

**Prüfungsbericht**  
über den Jahresabschluss und den  
Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2020  
der Gemeinde Petersberg



## Inhaltsverzeichnis

1. Die Gemeinde im Überblick .....	4
2. Prüfungsauftrag .....	5
3. Grundsätzliche Feststellungen.....	7
3.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse .....	7
3.2 Lage der Gemeinde .....	11
3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf .....	11
3.2.2 Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken.....	15
3.2.3 Kennzahlenanalyse .....	18
4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung .....	22
4.1 Gegenstand der Prüfung .....	22
4.2 Art und Umfang der Prüfung.....	22
5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung .....	26
5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....	26
5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen.....	26
5.1.2 Jahresabschluss einschließlich Anhang.....	27
5.1.3 Rechenschaftsbericht .....	28
5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	29
5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....	29
5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen.....	29
5.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen .....	30
5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen .....	30
5.3 Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft .....	44
5.3.1 Allgemeine Feststellungen.....	44
5.3.2 Kreditermächtigungen und Verpflichtungsermächtigungen .....	45
5.3.3 Liquiditätskredite.....	45
5.3.4 Kredittilgung .....	45
5.3.5 Liquiditätsreserve .....	46
5.3.6 Haushaltsvermerke.....	46
5.3.7 Einhaltung der Haushaltsansätze .....	47
5.3.8 Plan-Ist-Vergleich .....	48
5.3.9 Einhaltung des Stellenplanes.....	51
5.3.10 Berichte über den Haushaltsvollzug.....	52
5.4 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen.....	52
6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung .....	55
7. Anlagen zum Prüfungsbericht .....	57
7.1 Pflichtbestandteile .....	57
7.2 Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht.....	57

Dieser Prüfungsbericht ist urheberrechtlich geschützt und besitzt lediglich internen Charakter. Jegliche externe Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung durch:

Landkreis Fulda  
Der Kreisausschuss  
Fachdienst 1400 – Revision  
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Ausführungen dieses Prüfberichtes bewusst nur die männliche Bezeichnung verwendet. Selbstverständlich sind aber trotz der Vereinfachung alle Geschlechter (männlich, weiblich, divers) ausdrücklich gemeint.

## 1. Die Gemeinde im Überblick

Gemeinde	Petersberg
Regierungsbezirk	Kassel
Landkreis	Fulda
Ortsteile mit Ortsbeiräten	Petersberg, Marbach, Steinau, Margretenhaun (Margretenhaun, Böckels, Rex und Horwieden), Steinhaus und Haunedorf (Almendorf, Meldorf und Stöckels)
Größe des Gemeindegebietes	35,51 qkm <i>(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Stand: 31.12.2020)</i>
Einwohnerzahl	16.186 Einwohner <i>(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Stand: 31.12.2020)</i>
Bevölkerungsstruktur	7.899 männlich 8.287 weiblich <i>(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Stand: 31.12.2020)</i>
	Unter 15 Jahren: 2.271 Einwohner Zwischen 15 und 65 Jahren: 10.309 Einwohner Über 65 Jahren: 3.606 Einwohner <i>(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, Stand: 31.12.2020)</i>
Bürgermeister	Carsten Froß
Bedienstete im Haushaltsjahr 2020 <i>(am 30. Juni 2020 laut Stellenplan 2021 tatsächlich besetzt)</i>	5,00 Beamte 112,50 Bedienstete
Sitzverteilung Organe: <i>(zum 31.12.2020)</i>	<u>Gemeindevertretung:</u> CDU 18 Sitze, SPD 6 Sitze, CWE 6 Sitze, Die Linke. Offene Liste 3 Sitze, FDP 2 Sitze, Bürgerliste 2 Sitze insgesamt 37 Sitze <u>Gemeindevorstand:</u> CDU 5 Sitze (mit Bürgermeister), SPD 1 Sitz, CWE 1 Sitz; insgesamt 7 Sitze
Ausschüsse <i>(zum 31.12.2020)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Haupt- und Finanzausschuss</li> <li>• Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Landwirtschaft und Infrastruktur</li> <li>• Ausschuss für Jugend- und Vereinswesen</li> <li>• Ausschuss für Senioren, Kultur und Soziales</li> </ul>
Beteiligungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenbetrieb Gemeindewerke Petersberg</li> <li>• Abwasserverband Fulda</li> <li>• Zweckverband Gruppenwasserwerk Vorderrhön</li> <li>• Zweckverband Abfallsammlung Landkreis Fulda</li> <li>• Wasserverband Haune</li> <li>• Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda mbH</li> <li>• Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (ekom21)</li> </ul>
Kindergärten	9 Kindertagesstätten, 4 davon in kirchlicher Trägerschaft
Bürgerhäuser	7 Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser
Veranlagungsregeln	Hebesatz Grundsteuer A: 332 % Hebesatz Grundsteuer B: 365 % Gewerbsteuer (Hebesatz): 357 %
Besonderheiten	Interkommunales Gewerbegebiet Freischwimmbad Waidesgrund

## 2. Prüfungsauftrag

Nach den Vorschriften des § 128 Abs. 1 HGO in Verbindung mit § 131 Abs. 1 Nr. 1 HGO obliegt der Revision des Landkreises Fulda die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 unter Einbeziehung der Buchführung und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 der

### **Gemeinde Petersberg,**

nachfolgend auch „Gemeinde“ genannt.

Grundlage der Aufstellung des Jahresabschlusses durch die Gemeinde sind die Hessische Gemeindeordnung (HGO), die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erlassenen Hinweise zur GemHVO und die ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen. Nachrangig sind die handelsrechtlichen Vorschriften zu Grunde gelegt worden.

Die Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung wird in den §§ 92 bis 114 HGO geregelt. Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden sowie die Aufstellung der Vermögensrechnung sind die Regelungen der §§ 38 bis 52 GemHVO und die hierzu erlassenen Hinweise maßgebend.

Die Gemeinde ist für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes nach den Vorschriften der HGO und der GemHVO verantwortlich. Hierfür sind die gesetzlichen Vorschriften des § 108 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 112 HGO und die §§ 32 ff. GemHVO heranzuziehen.

Neben den genannten Rechtsvorschriften kommen auch die im Anhang zum Jahresabschluss erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden bei der Erstellung des Jahresabschlusses zur Anwendung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 erfolgt durch die Revision unter Wesentlichkeitsgrundsätzen und unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen des Instituts der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e. V. (vergleiche IDR-L-200).

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Gemeinde findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und die Entlastung des Gemeindevorstandes nach den Regelungen der §§ 113 und 114 HGO in Verbindung mit § 51 Nr. 9 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Gemeindevorstand und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Gemeindevertretung vorbereitet.

Damit leistet der Prüfungsbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht des Vertretungsorgans (§ 50 Abs. 2 HGO), das ihm über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes und die Verwendung der Einzahlungen und Auszahlungen beziehungsweise Erträge und Aufwendungen zusteht.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde vom Fachdienst Revision im Zeitraum vom 28. Juni bis 28. Dezember 2021 (mit Unterbrechungen) geprüft. Aufgrund der Kontaktbeschränkungen durch die Corona-Pandemie wurde die Prüfung in den Räumen der Kreisverwaltung durchgeführt. Anschließend erfolgte die Berichterstattung.

Das Ergebnis der Abschlussprüfung ist gemäß § 128 Abs. 2 HGO in diesem Prüfungsbericht dargestellt. Dieser Prüfungsbericht wurde in Anlehnung an die Prüfungsrichtlinie IDR-L-260 („Leitlinien zur Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“) sowie den Prüfungsstandard IDW PS 450 („Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“) des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) erstellt.

## 3. Grundsätzliche Feststellungen

### 3.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde aus den Inventaren und der Buchhaltung der Gemeinde entwickelt.

Grundsätzlich muss die Buchführung nach § 32 Abs. 2 GemHVO so beschaffen sein, dass sie einem sachverständigen Dritten innerhalb angemessener Zeit einen Überblick über die Geschäftsvorfälle und über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde vermitteln kann. Die Eintragungen in den Büchern müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar vorgenommen werden (§ 33 Abs. 2 GemHVO).

Die Vermögens- und Schuldenpositionen sind ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst. Der Ansatz und die Bewertung erfolgten unter Beachtung der GemHVO und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Vermögensrechnung ist gemäß § 49 GemHVO vorgelegt worden.

Nach § 112 Abs. 5 HGO soll der Gemeindevorstand den Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und die Gemeindevertretung sowie die Aufsichtsbehörde unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichten. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte am 15. Juni 2021 und damit nicht innerhalb der gesetzlichen Frist.

In den folgenden Ausführungen werden die Prüfungsergebnisse in einer Zusammenfassung dargestellt. Für nähere Details zu den einzelnen Ergebnissen wird auf die jeweiligen Erläuterungen bei den zugehörigen Gliederungspunkten im Prüfbericht verwiesen.

#### Haushaltswirtschaft

- Die Haushaltssatzung 2020 wurde von der Gemeindevertretung am 12. Dezember 2019 beschlossen. Die Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Fulda hat lt. Verfügung vom 27. Januar 2020 in die beschlossene Haushaltssatzung Einsicht genommen. Genehmigungspflichtige Bestandteile enthält die Haushaltssatzung 2020 nicht. Anschließend erfolgte die Bekanntmachung in der „Gemeindezeitung Petersberg (Nr. 6/2020)“ sowie die öffentliche Auslegung in der Zeit vom 6. bis 14. Februar 2020 in den Räumen des Rathauses.
- Bis zum Ende der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan befindet sich die Gemeinde nach § 99 HGO in der vorläufigen Haushaltsführung.
- Für das Haushaltsjahr 2020 war die Vorlage eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht erforderlich.
- Der Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 ist nicht notwendig gewesen.
- In das Haushaltsjahr 2020 sind Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 9.440 TEUR übertragen worden; in das

Haushaltsjahr 2021 überträgt die Gemeinde Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 10.106 TEUR **(Punkt 5.3.7)**.

- Der Gemeindevorstand stellt im Haushaltsjahr 2020 zusätzliche Mittel für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 100 HGO von insgesamt 174 TEUR bereit **(Punkt 5.3.7)**.
- Die Planwerte des Grundhaushaltes zeigen zu den tatsächlichen Jahresergebnissen erhebliche Abweichungen. So ist im Ergebnishaushalt für das Jahr 2020 mit einem ordentlichen Fehlbedarf von 4 TEUR geplant worden. Im Ergebnis ist es zu einem ordentlichen Überschuss von 3.089 TEUR gekommen. Ebenso kam es in den Vorjahren zu deutlichen Abweichungen zwischen den Planungen im Grundhaushalt und den tatsächlichen Ergebnissen. Die Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen sind sorgfältig zu planen **(Punkt 5.3.8)**.
- Mit Beschluss des Gemeindevorstandes vom 13. Juli 2021 ist ein Antikorruptionsbeauftragter bestellt worden. Die Gemeinde hat eine „Dienstanweisung zur Vorbeugung von Korruption und zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindevorstandes Petersberg“. Die Dienstanweisung ist vom 1. Juni 2010; daher wird der Gemeinde eine Überarbeitung empfohlen **(Punkt 5.4)**.
- Die nach § 48 Abs. 2 GemHVO vorgeschriebene Ergänzung der Teilergebnisrechnungen durch Leistungsmengen und Kennzahlen ist für den Jahresabschluss 2020 nicht vorgenommen worden.
- Die Gemeinde verfügt in Teilbereichen über eine interne Leistungsverrechnung **(Punkt 5.1.2)**.

## Vermögensrechnung

- Das Vermögen der Gemeinde erhöht sich im Vorjahresvergleich um 8.153 TEUR auf 106.618 TEUR; dabei steigert sich das Anlagevermögen zum Vorjahr um 9.184 TEUR auf 90.853 TEUR. Die Sonderposten belaufen sich auf insgesamt 26.682 TEUR und zeigen damit eine Erhöhung um 252 TEUR **(Punkt 5.2.4)**.
- Die Rückstellung für den kommunalen Finanzausgleich ist im Jahr 2020 unter Einbeziehung der Heimatumlage (363 TEUR) sowie der Gewerbesteuerkompensationsumlage (1.647 TEUR) berechnet worden und beläuft sich insgesamt auf 1.893 TEUR.
- Das Naherholungsgebiet „Rauschenberg“ muss von Kampfmittelresten geräumt werden. Die Kosten hierfür werden im Jahresabschluss 2020 der Fläche investiv zugeschrieben **(Punkt 3.2.2)**.
- Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen haben sich insgesamt um 3.881 TEUR erhöht und belaufen sich am Ende des Haushaltsjahres auf 7.897 TEUR. Den Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten von 4.411 TEUR stehen Auszahlungen für die Tilgung von 527 TEUR (einschließlich Tilgungsleistungen Dritter von 30 TEUR) gegenüber, so dass es zu einer Netto-Neuverschuldung gekommen ist **(Punkt 5.2.4 und Punkt 5.3.4)**.

## Ergebnisrechnung

- Das Haushaltsjahr 2020 schließt die Gemeinde mit einem Überschuss von 3.139 TEUR ab, der im Vergleich zum Vorjahr um 162 TEUR höher ausgefallen ist. Das Jahresergebnis teilt sich in das ordentliche Ergebnis von 3.089 TEUR und das außerordentliche Ergebnis von 50 TEUR auf (**Punkt 5.2.4**).
- Die befristete Absenkung der Mehrwertsteuersätze wurde beachtet. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 3 des zweiten Corona-Steuerhilfegesetzes vom 29. Juni 2020. In diesem wurde § 28 Umsatzsteuergesetz dahingehend ergänzt, dass in dem Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 der ermäßigte Steuersatz von 7 % auf 5 % und der allgemeine Steuersatz von 19 % auf 16 % gesenkt wird (ergänzend dazu siehe Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. Juni 2020).
- Die Gemeinde hat zum Ausgleich der durch die Corona-Pandemie bedingten Gewerbesteuerausfälle über das Land Hessen eine vom Bund und Land finanzierte Kompensationsleistung von 1.647 TEUR erhalten (**Punkt 3.2.1**).
- Im Zusammenhang mit den Entgelten für die geleistete Arbeitszeit ist es in den Monaten November und Dezember 2020 zu einer Entgeltüberzahlung gekommen, die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten der Gemeinde aufgefallen ist. Zwar ist der Betrag von 3 TEUR in Relation zu den gesamten Arbeitszeitentgelten der Gemeinde (5.301 TEUR) geringfügig. Um dem Risiko größerer Schadensfälle zu begegnen wird unabhängig vom aktuell betroffenen Betrag empfohlen, regelmäßige unterjährige Kontrollen hinsichtlich der Plausibilität laufender Entgeltzahlungen durchzuführen.

## Finanzrechnung

- Die Finanzrechnung schließt mit einem Zahlungsmittelbedarf von -665 TEUR ab, sodass sich am Ende des Haushaltsjahres ein Zahlungsmittelbestand von 13.486 TEUR (Vorjahr 14.151 TEUR) ergibt (**Punkt 5.2.4**).
- Die gesetzlich vorgeschriebene Liquiditätsreserve (477 TEUR) nach der Vorgabe des § 106 Abs. 1 HGO ist vorhanden (**Punkt 5.3.5**).
- Für das Haushaltsjahr 2020 zeigt die Finanzrechnung investive Auszahlungen von insgesamt 11.245 TEUR (**Punkt 5.2.4**).

## Anhang

- Dem Jahresabschluss der Gemeinde ist nach § 112 Abs. 4 HGO in Verbindung mit § 50 GemHVO ein Anhang beizufügen. Im Anhang sind Erläuterungen der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sowie die sonstigen Pflichtangaben, zu geben.

- Die dem Jahresabschluss zugrundeliegenden Bewertungs- und Bilanzierungsrichtlinien sind im Anhang erläutert. Die Vorschriften zur ordnungsgemäßen Bewertung und Bilanzierung werden nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen eingehalten.
- Die Gemeinde erläutert in dem zur Prüfung vorgelegten Anhang zum Jahresabschluss die Positionen der Vermögensrechnung. Zur Ergebnisrechnung sowie der Finanzrechnung gibt es lediglich allgemeine Ausführungen, ohne dass die jeweiligen Posten näher erläutert sind (**Punkt 5.1.2**).

### Rechenschaftsbericht

- Im Rechenschaftsbericht sind gemäß § 112 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 51 Abs. 1 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sind erläutert.
- Die Vorgaben des § 51 Abs. 2 Ziffer 1 GemHVO legen fest, dass der Rechenschaftsbericht über den Stand der Aufgabenerfüllung sowie den Zielsetzungen und Strategien der Gemeinde Angaben enthalten soll. Die Zielsetzungen und Strategien sind im Rechenschaftsbericht dargestellt.
- Der Rechenschaftsbericht steht mit dem Jahresabschluss im Einklang und vermittelt eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

### Schlussbetrachtung zum Jahresabschluss 2020

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 mit der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung entspricht den Vorschriften des § 112 HGO in Verbindung mit §§ 44 ff. GemHVO und stellt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild dar (**Punkt 6**).

## 3.2 Lage der Gemeinde

### 3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Rechenschaftsbericht werden nach Auffassung der Revision folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Gemeinde getroffen:

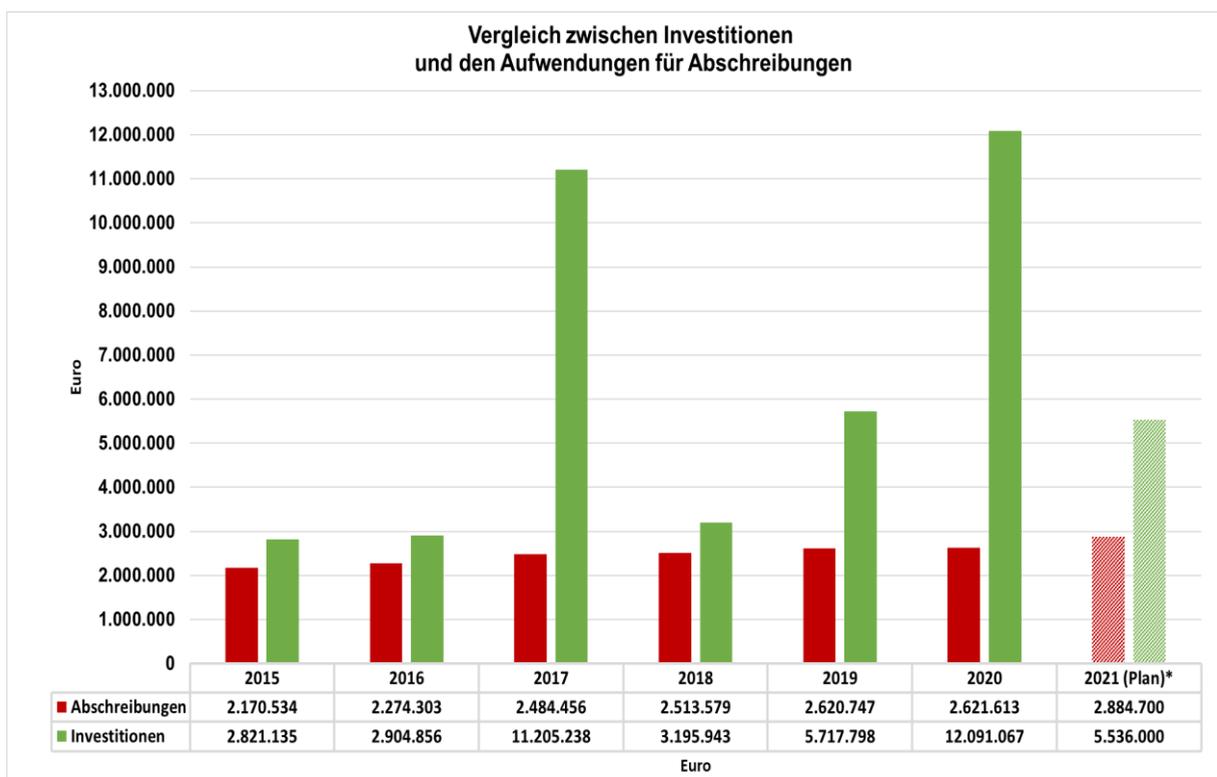
1. Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 8.153 TEUR auf 106.618 TEUR erhöht.
2. Der Jahresabschluss 2020 weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss von 3.139 TEUR aus.
3. Im Vorjahresvergleich zeigt die Ergebnisrechnung eine Minderung der Steuererträge um 1.737 TEUR.
4. Die liquiden Mittel haben sich im Haushaltsjahr 2020 um 665 TEUR auf 13.486 TEUR reduziert.

**Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:**

#### Zu Punkt 1.:

Die höhere Bilanzsumme ist im Wesentlichen auf die Steigerung des Anlagevermögens (90.853 TEUR; Vorjahr: 81.669 TEUR) um 9.184 TEUR zurück zu führen. Den Zugängen von 12.110 TEUR stehen Abschreibungen von insgesamt 2.622 TEUR, Abgänge auf Restbuchwerte von 304 TEUR (darin enthalten die jährliche Darlehenstilgung durch den Eigenbetrieb von 30 TEUR sowie einem Privatinvestor von 2 TEUR) gegenüber.

Die Entwicklung der Investitionen im Vergleich zu den Abschreibungen seit dem Haushaltsjahr 2015 zeigt die folgende Grafik:



\*Die Planwerte sind dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 entnommen.

Anhand der Übersicht ist erkennbar, dass die Abschreibungen seit dem Jahr 2015 stets von den Investitionen übertroffen werden. Besonders deutlich ist dies in den Haushaltsjahren 2017 und 2020 der Fall.

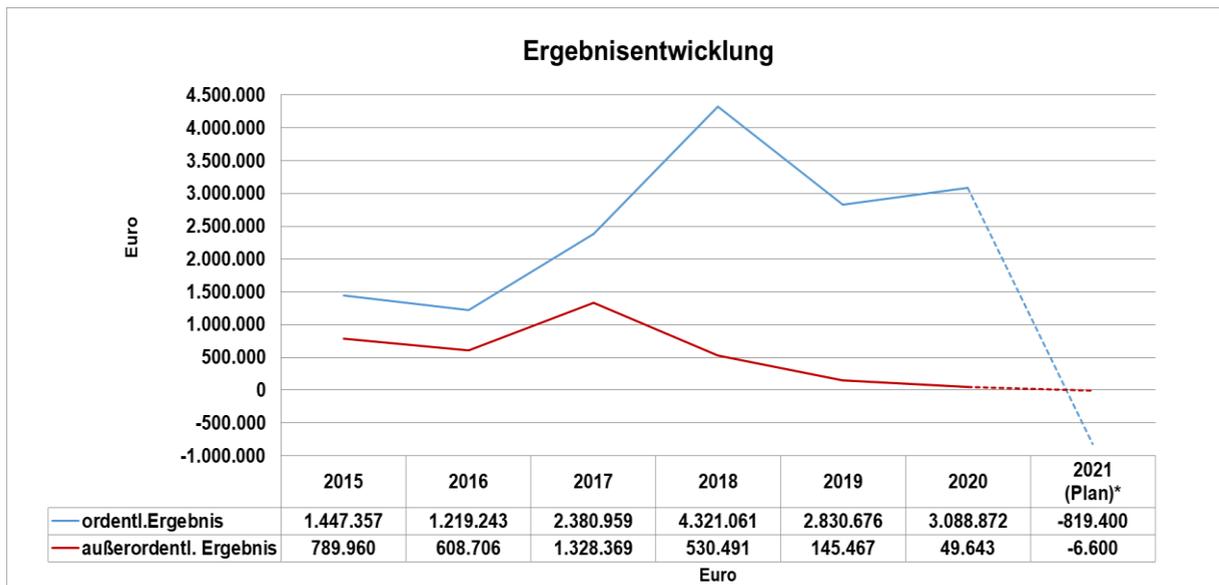
Dabei werden die Investitionen des Jahres 2020 vom Neubau der Kindertagesstätte in Marbach (3.682 TEUR) sowie dem Neubau des Kindergartens Hutweide (3.878 TEUR) dominiert.

Für das Jahr 2021 geht die Gemeinde in den Planungen davon aus, dass die Investitionen höher ausfallen werden als die Abschreibungen.

### Zu Punkt 2.:

Der Jahresüberschuss von 3.139 TEUR setzt sich aus einem ordentlichen Überschuss von 3.089 TEUR sowie einem außerordentlichen Überschuss von 50 TEUR zusammen. Den ordentlichen Erträgen des Jahres 2020 von 31.616 TEUR stehen ordentliche Aufwendungen von 28.536 TEUR gegenüber. Das Finanzergebnis zeigt einen Überschuss von 9 TEUR.

Die Ergebnisentwicklung der Gemeinde seit dem Haushaltsjahr 2015 ist in der folgenden Grafik dargestellt:



\*Die Planwerte sind dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 entnommen.

Nach einem Rückgang des ordentlichen Überschusses im Jahr 2016 kann die Gemeinde ihr ordentliches Ergebnis bis auf 4.321 TEUR im Jahr 2018 steigern. Im Folgejahr kommt es zu einem Rückgang auf 2.831 TEUR. Das Haushaltsjahr 2020 kann mit einem Anstieg beim ordentlichen Ergebnis auf 3.089 TEUR beendet werden.

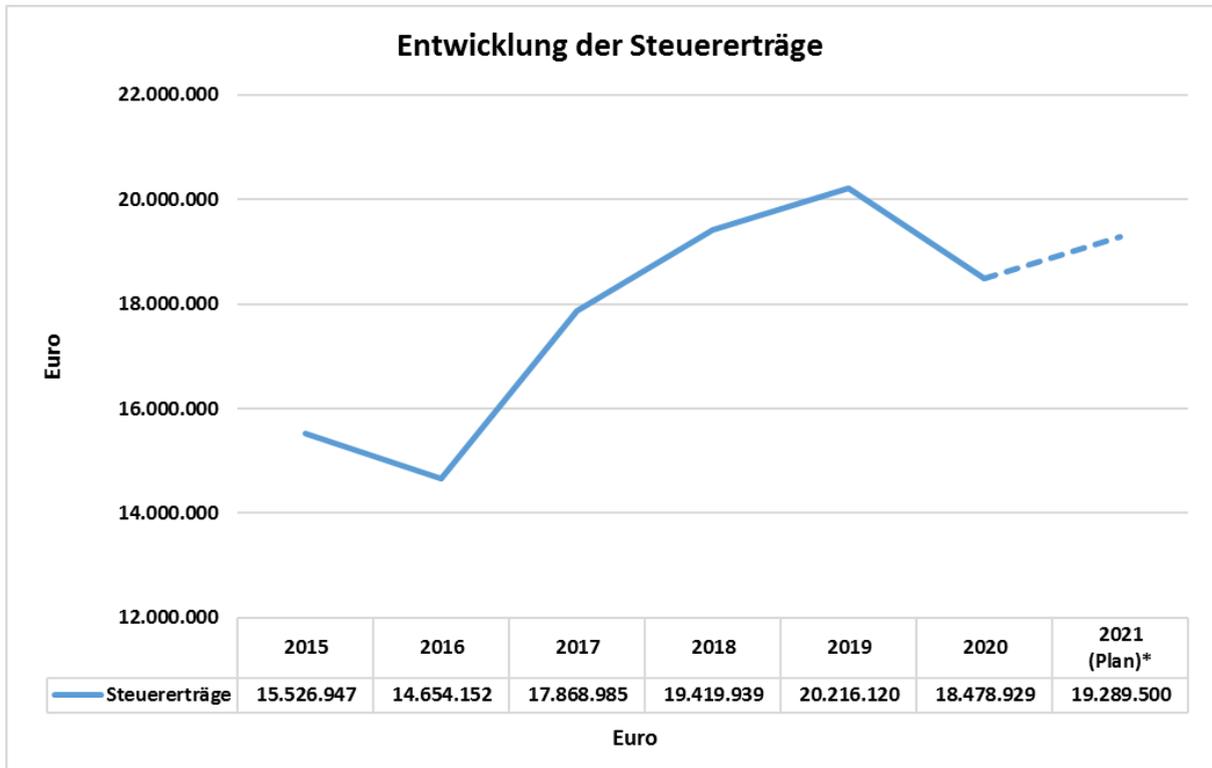
An den ordentlichen Erträgen haben die Erträge aus Steuern und steuerähnliche Erträge mit 18.479 TEUR wesentlichen Anteil. Bei den ordentlichen Aufwendungen sind die Steueraufwendungen (12.320 TEUR) sowie die Personalaufwendungen (7.443 TEUR) von Bedeutung.

Nähere Einzelheiten können den Ausführungen zur Ergebnisrechnung (Punkt 5.2.4) entnommen werden. Für das Haushaltsjahr 2021 gehen die Planungen der Gemeinde von einem Defizit aus. Ob diese Entwicklung tatsächlich Eintritt, bleibt abzuwarten (siehe auch Punkt 5.3.8).

### Zu Punkt 3.:

Die Steuererträge der Gemeinde belaufen sich im Jahr 2020 auf insgesamt 18.479 TEUR und weisen zum Vorjahr (20.216 TEUR) eine Minderung um 1.737 TEUR auf.

Die Entwicklung seit dem Jahr 2015 zeigt die folgende Grafik:



\*Der Planwert ist dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 entnommen.

Anhand der Übersicht ist erkennbar, dass die Steuererträge seit dem Jahr 2016 stets angestiegen sind; der Rückgang im Haushaltsjahr 2020 bedeutet eine Unterbrechung der positiven Entwicklung.

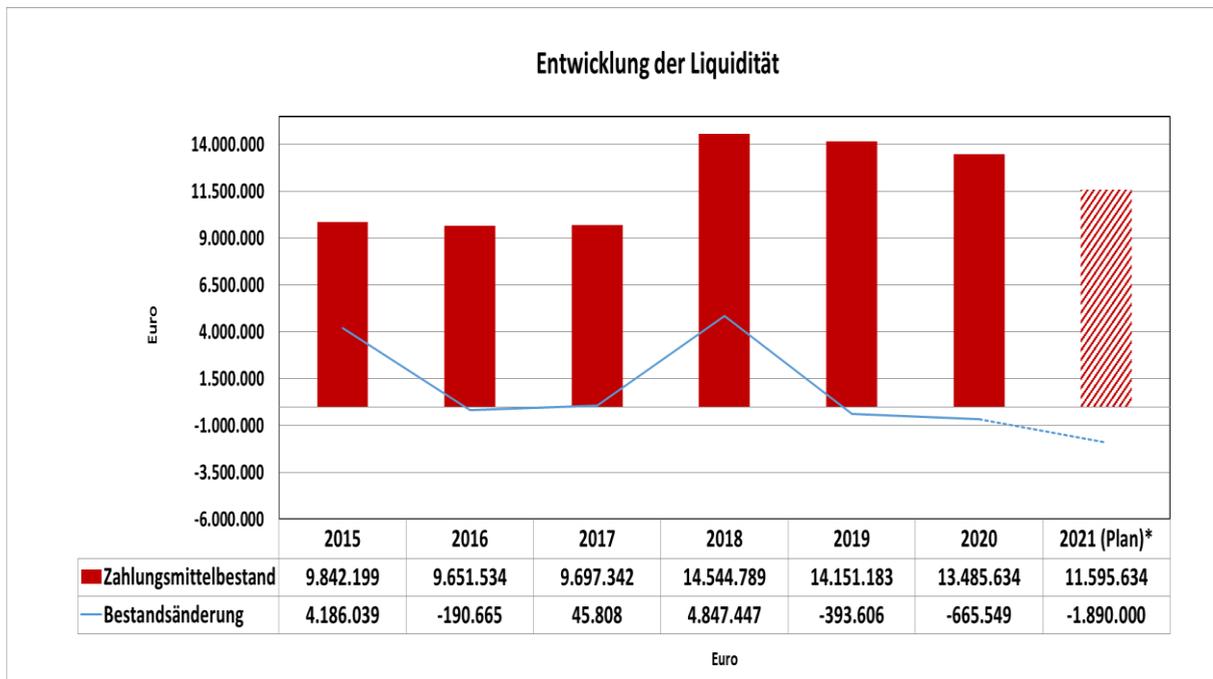
Wesentlich verantwortlich für den Rückgang im Haushaltsjahr sind die Gewerbesteuererträge, die im Vorjahresvergleich um 1.337 TEUR (5.911 TEUR; Vorjahr: 7.248 TEUR) geringer ausfallen. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mindert sich um 437 TEUR auf 8.880 TEUR (Vorjahr: 9.317 TEUR).

Um die Gewerbesteuerausfälle zu kompensieren, hat die Gemeinde vom Land Hessen nach § 70a des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 der Hessischen Verordnung zur Kompensation von Gewerbesteuerausfällen einen pauschalen Ausgleichsbetrag der Gewerbesteuermindereinnahmen infolge der COVID-19 Pandemie in Höhe von 1.647 TEUR erhalten.

### Zu Punkt 4.:

Am Ende des Haushaltsjahres zeigt die Finanzrechnung einen Zahlungsmittelbestand von 13.486 TEUR (Vorjahr: 14.151 TEUR), der sich aus den unterschiedlichen Giro- und Sparkonten der Gemeinde zusammensetzt.

Die Entwicklung der Flüssigen Mittel seit dem Jahr 2015 zeigt die folgende Grafik:



\*Die Bestandsänderung ist dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 entnommen.

Nach einem Rückgang der Liquidität im Jahr 2016 kann die Gemeinde den Zahlungsmittelbestand im Haushaltsjahr 2018 wieder deutlich auf 14.545 TEUR steigern. In den Folgejahren kommt es zu einer Abnahme der liquiden Mittel bis auf 13.486 TEUR im Jahr 2020.

Den Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres 2020 von 30.350 TEUR stehen Auszahlungen von 25.519 TEUR gegenüber. Danach beläuft sich der Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf 4.831 TEUR. Aus der Investitionstätigkeit ergibt sich für die Gemeinde ein Zahlungsmittelbedarf von 9.534 TEUR; die Finanzierungstätigkeit zeigt einen Zahlungsmittelüberschuss von 3.884 TEUR. Unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelüberschusses aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen von 154 TEUR verbleibt eine Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um -665 TEUR.

Nähere Ausführungen können den Erläuterungen zur Finanzrechnung entnommen werden (Punkt 5.2.4).

Für das Haushaltsjahr 2021 ist eine Minderung der Flüssigen Mittel geplant. Nach Auskunft der Gemeinde belaufen sich die Flüssigen Mittel zum 31. Dezember 2021 auf 12.318 TEUR.

### 3.2.2 Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken

Im Rechenschaftsbericht werden nach Auffassung der Revision folgende wesentlichen Aussagen zur künftigen Entwicklung der Gemeinde sowie deren Chancen und Risiken getroffen:

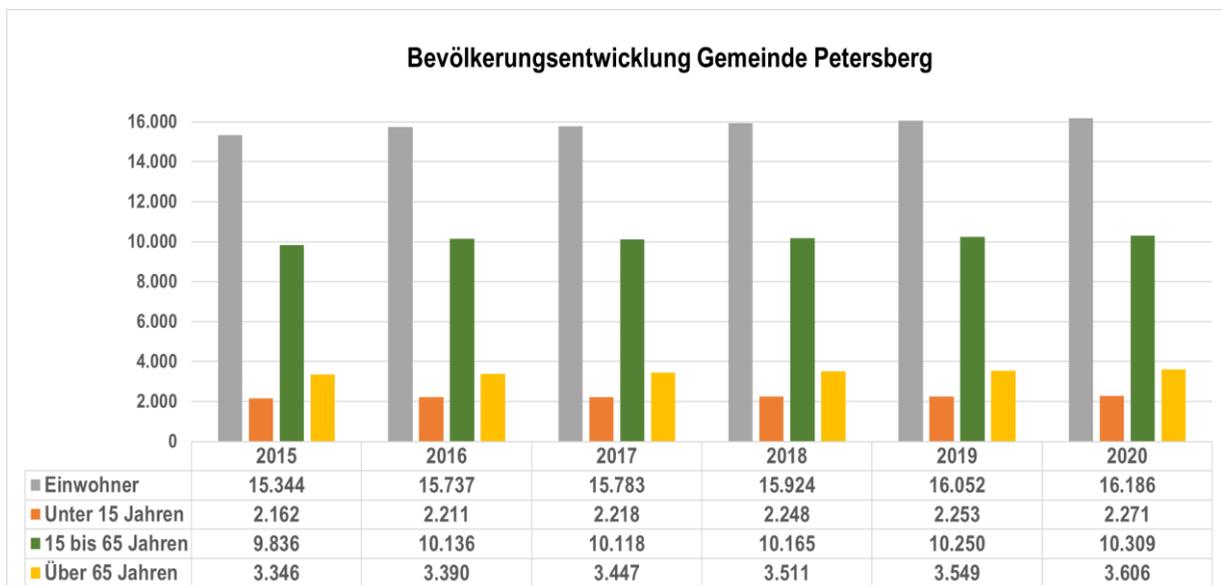
1. Die künftige Bevölkerungsentwicklung wird von der Gemeinde als tendenziell positiv eingeordnet. Allerdings bedeutet eine wachsende Bevölkerung, dass mehr Infrastruktur erforderlich ist. Insbesondere im Bereich der Kindergärten werden bereits zum heutigen Zeitpunkt hohe Defizite verbucht.
2. Neben der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung werden auch die Entwicklungen der örtlichen Wirtschaft als bedeutend angesehen.
3. Die Folgen der „Corona-Pandemie“ stellen eine enorme Herausforderung dar.
4. Das Naherholungsgebiet „Rauschenberg“ muss von Kampfmittelresten geräumt werden.

**Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:**

#### Zu Punkt 1:

Die Bevölkerung einer Kommune nach Anzahl und Altersaufbau kann nach Auffassung der Gemeinde nur eingeschränkt beeinflusst werden. Insgesamt wird ein gesamtgesellschaftlicher Trend zu einer schrumpfenden und älter werdenden Bevölkerung gesehen. Da die demographischen Prozesse nicht aufzuhalten sind, entsteht ein Anpassungs- und Gestaltungsbedarf; d. h. in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungsangebote erfolgen muss.

Dabei sind allerdings die örtlichen Ausprägungen sehr unterschiedlich. Im Fall der Gemeinde Petersberg hat sich die Bevölkerung seit dem Jahr 2015 wie folgt entwickelt:



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Insgesamt wird die demographische Entwicklung von der Gemeinde positiv eingeordnet. Durch Neubaugebiete in Almendorf und Petersberg werden in den kommenden Jahren Zuwächse bei den Einwohnerzahlen erwartet; dies wird voraussichtlich zu Mehreinnahmen bei den Einkommensteueranteilen führen.

In einer Prognose für die kreisangehörigen Kommunen des Landkreises Fulda wird für Petersberg im Zeitraum 2015 bis 2030 die größte Bevölkerungszunahme im gesamten Landkreis prognostiziert (+4,6 %). Als Wohnort will die Gemeinde eine solche Qualität vorweisen, dass die bisherigen Einwohner den Lebensmittelpunkt nicht verändern. Für Personen, die vor allem sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind, soll die Wohnortqualität überzeugend sein, dass diese ihren Wohnsitz nach Petersberg verlegen.

Allerdings muss durch ein voraussichtliches Bevölkerungswachstum mehr Infrastruktur bereitgestellt werden; hierzu zählen insbesondere Straßen, Kanalleitungen, Freizeitmöglichkeiten und Kitas. So sind bis zum Ende des Jahres 2020 zusätzliche 48 Krippen- und 100 Kindergartenplätze in den Ortsteilen Petersberg und Marbach geschaffen worden.

Im Bereich der Kinderbetreuung verbucht die Gemeinde hohe Defizite. Für die Kinderbetreuung in den gemeindeeigenen und sonstigen Einrichtungen ist im Jahr 2020 ein Defizit von 3.457 TEUR entstanden; dieser Fehlbetrag ergibt sich hauptsächlich aufgrund der hohen Personalkosten. Mittelfristig wird das Defizit im Bereich der Kindergärten weiter steigen. Nähere Einzelheiten zu den Kosten im Bereich der Kindergärten können dem Rechenschaftsbericht der Gemeinde auf Seite 51 entnommen werden.

#### **Zu Punkt 2:**

Zwecks Einordnung der örtlichen Wirtschaftsentwicklung werden von der Gemeinde u. a. die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Seit dem Jahr 2016 hat die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gemeindegebiet stets zugenommen. Die Nähe zur Stadtregion Fulda als Wirtschaftsstandort gilt als sehr gefragt mit positiven Auswirkungen auf die Gewerbesteuererinnahmen.

Von der Gemeinde wird die Strategie verfolgt, kommunale Infrastruktur für ortsansässige Unternehmen so zu gestalten, dass optimale Rahmenbedingungen für unternehmerisches Handeln vorzufinden sind. Bereits vorhandene Firmenstandorte sollen damit gehalten, neue Firmenansiedlungen durch Standortverlegungen in das Gemeindegebiet erreicht werden. Mit dieser Strategie ist beabsichtigt, die Zahl der Gewerbesteuerzahler zu erhöhen verbunden mit einer Streuung an Firmen unterschiedlicher Branchen zwecks Kompensierung negativer, konjunktureller Entwicklungen. Gleichzeitig soll die Zahl an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gemeindegebiet weiter gesteigert werden.

Die interkommunale Zusammenarbeit (Ausweisung gemeinsamer Gewerbegebiete) mit der Stadt Fulda sowie den Gemeinden Künzell und Eichenzell wird als Chance gesehen. Die Entwicklung in den 4 beteiligten Kommunen verläuft allerdings sehr unterschiedlich. Lediglich die Gemeinde Eichenzell konnte bisher Grundstücke bereitstellen und veräußern sowie daraus Gewerbesteuer- und Grundsteuereinnahmen generieren. In den Gemeinden Künzell und Petersberg sind derzeit keine Vermarktungen möglich, da sie nicht Eigentümer der für das interkommunale Gewerbegebiet vorgesehenen Flächen sind. Die beteiligten Kommunen haben sich daher in 2021 darauf verständigt, dass ab 2022 alle Beteiligten auf ihre Vertragsansprüche verzichten.

Die vertraglichen Grundlagen dieser Kooperation sollen im Jahr 2022 neu verhandelt und wenn möglich auf andere Kommunen ausgeweitet werden.

### **Zu Punkt 3:**

Derzeit arbeiten Bund, Länder und Kommunen daran, die Auswirkungen der Pandemie zu minimieren. Dabei sollen sich die Bürger auf die kommunale Daseinsvorsorge verlassen können.

Aufgrund der Pandemie sieht sich die Gemeinde enormen Herausforderungen gegenübergestellt. Vergleichbare Vorgänge aus der Vergangenheit gibt es nicht, so dass nach Auffassung der Gemeinde an vielen Stellen Improvisation und Gestaltungswillen gefragt sind.

Von der Bereitstellung der kommunalen Dienstleistungen über die Kinderbetreuung bis zu den Folgen wirtschaftlicher Verluste von Bürgern und Gewerbetreibenden ist die Verwaltungsleitung der Gemeinde mit einer großen Breite an verschiedenen Problemstellungen konfrontiert (siehe Seite 48 des Rechenschaftsberichts). Die gemeindeeigenen Einrichtungen haben gezeigt, dass sie auch unter Pandemiebedingungen stets leistungsfähig geblieben sind.

Da die finanziellen Auswirkungen nicht absehbar gewesen sind, hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 27. August 2020 (TOP 3) eine haushaltswirtschaftliche Sperre beschlossen, um die laufende Liquidität zu sichern. Danach sind insbesondere Investitionen in das Folgejahr verschoben worden.

Trotz steigender Corona Infektionszahlen werden die Steuereinnahmen als stabil eingeordnet. Nach Einschätzung der Gemeinde soll es in den Jahren 2021 und 2022 voraussichtlich zu einer Erholung der Steuereinnahmen kommen. Diese Einschätzung kann sich allerdings aufgrund der fragilen Pandemie-Situation kurzfristig ändern.

### **Zu Punkt 4:**

Der Gemeinde wurde vom Landkreis Fulda das Naherholungsgebiet „Rauschenberg“ unentgeltlich als Eigentum übertragen. Im Jahr 2017 ist eine Kontaminierung der Fläche mit Kampfmittelresten festgestellt worden.

Der Aufwand für die Beseitigung wird im Jahresabschluss 2020 als nachträgliche Anschaffungskosten gem. § 41 Abs. 2 GemHVO behandelt und damit investiv der Fläche zugeschrieben; das voraussichtliche Volumen soll sich nach ersten Schätzungen auf 1.500 TEUR belaufen.

Die konkrete Höhe möglicher Zuschüsse oder Erstattungen kann derzeit noch nicht eingeschätzt werden. Die Gemeinde hat lediglich eine Ankündigung vom Land Hessen, dass bis zu 75 % der Kosten übernommen werden sollen.

Die Aussagen im Rechenschaftsbericht spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung der Gemeinde sowie deren Chancen und Risiken nach Auffassung der Revision im Wesentlichen wieder.

### 3.2.3 Kennzahlenanalyse

Kennzahlen sind hochverdichtete Maßgrößen mit dem Zweck, einen möglichst schnellen und umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage der Gemeinde zu erhalten. Eine Anwendung von Kennzahlen ist grundsätzlich sinnvoll, allerdings ist dabei das Umfeld der Kommune zu berücksichtigen (demographische, soziale, ökonomische Faktoren).

Eine Vergleichbarkeit im interkommunalen Bereich ist im Vorfeld genau zu untersuchen, insbesondere im Hinblick auf die gegebenenfalls unterschiedliche Zuordnung von Buchungsdaten oder zulässigen Abweichungen nach der GemHVO (z. B. bei Nutzungsdauern oder der Einräumung von Wahlrechten).

Ebenfalls ist bei der Anwendung von Kennzahlen im kommunalen Bereich zu berücksichtigen, dass kommunales Vermögen zum Großteil nicht veräußerbar ist und somit kein Schuldendeckungspotenzial besitzt. Ausschlaggebend bei Interpretationen ist deshalb nicht unbedingt die Höhe des Eigenkapitals, sondern die Beständigkeit in den Folgejahren.

Die wesentlichen Positionen der Bilanz sowie sich daraus ergebende Kennzahlen haben sich wie folgt entwickelt:

Berechnungsgrundlagen aus Jahresabschluss	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR
<b>Bilanzsumme</b>	106.618.041	98.465.477	95.881.068
<b>Anlagevermögen</b>	90.853.220	81.668.861	78.706.722
<b>Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (ohne Grundstücke und ohne Anlagen u. Maschinen zur Leistungserstellung)</b>	12.943.571	11.747.192	12.112.522
<b>Eigenkapital</b>	60.610.142	57.471.627	54.495.484
<b>Sonderposten (investiv)</b>	26.681.866	26.430.142	27.288.048
<b>Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten, Sonderposten Gebührenausschlag)</b>	17.981.591	13.256.674	12.811.417
<b>langfristiges Fremdkapital (Kredite über 5 Jahre, Pensions- und Beihilferückstellungen, Rückstellungen Nachsorge/Sanierung Deponien/Altlasten)</b>	10.418.562	7.280.905	7.592.261
<b>Gesamtinvestitionen (Anlagenzugänge Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)</b>	12.091.067	4.202.939	3.180.272
<b>Abschreibungen (auf Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)</b>	2.621.613	2.620.747	2.513.579
<b>Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (investiv)</b>	1.522.937	1.275.410	1.301.333
<b>historische Anschaffungs- und Herstellungskosten (ohne Finanzanlagevermögen)</b>	120.011.110	108.438.664	104.372.652
<b>kumulierte Abschreibungen (ohne Finanzanlagevermögen)</b>	45.823.227	43.447.996	40.860.395

Kennzahlen		2020	2019	2018
		%	%	%
Eigenkapitalquote 1	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	56,85%	58,37%	56,84%
Eigenkapitalquote 2	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	81,87%	85,21%	85,30%
Fremdkapitalquote	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	16,87%	13,46%	13,36%
Anlagevermögensquote	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	85,21%	82,94%	82,09%
Infrastrukturquote	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	12,14%	11,93%	12,63%
Anlagendeckungsgrad 1	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	96,08%	102,73%	103,91%
Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	107,55%	111,65%	113,56%
Anlagenabnutzungsgrad	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{historische Anschaffungs- und Herstellungskosten}} \times 100$	38,18%	40,07%	39,15%
Reinvestitionsquote	$\frac{\text{Gesamtinvestitionen}}{\text{Abschreibungen}} \times 100$	461,21%	160,37%	126,52%
Drittfinanzierungsquote	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von investiven Sonderposten}}{\text{Abschreibungen auf das Immaterielle und das Sachanlagevermögen}} \times 100$	58,09%	48,67%	51,77%

Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals im Vergleich zum Gesamtkapital ist. Die Kennzahl beschreibt also, wie viel Prozent des Gesamtkapitals nicht durch Fremdkapital finanziert wurde. Das Eigenkapital beträgt 60.610 TEUR (im Vorjahr 57.472 TEUR), so dass sich eine Eigenkapitalquote 1 von 56,85 % (im Vorjahr 58,37 %) ergibt.

Unter Berücksichtigung der Sonderposten von 26.682 TEUR (im Vorjahr 26.430 TEUR), die im Wesentlichen die erhaltenen und nicht zurückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüsse für die durchgeführten Investitionen enthalten, errechnet sich eine Eigenkapitalquote 2 von 81,87 % (im Vorjahr 85,21 %).

Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto geringer ist das Finanzierungsrisiko und desto höher die finanzielle Stabilität der Gemeinde, sodass hiermit der Grad finanzieller Unabhängigkeit dargestellt wird.

Die Fremdkapitalquote der Gemeinde beläuft sich auf 16,87 % (Vorjahr 13,46 %). Diese Quote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und stellt genau wie die Eigenkapitalquote den Grad der finanziellen Unabhängigkeit dar. Allgemein gilt, dass es für eine Kommune umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote ist.

Auf das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen stellt die Anlagevermögensquote (auch: Anlagenintensität) ab. Sie gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Kommune gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Eine hohe Anlagenintensität ist für Kommunen typisch, da die Vermögenslage meist durch ein hohes Infrastrukturvermögen geprägt ist. Andererseits lässt eine hohe Anlagenintensität/-quote auch auf hohe fixe Kosten (insbesondere Abschreibungen, Instandhaltungen) schließen.

Das Anlagevermögen ist im Jahr 2020 in Höhe von 90.853 TEUR (Vorjahr 81.669 TEUR) bilanziert. Die Anlagenvermögensquote beträgt 85,21 % (Vorjahr 82,94 %).

Die Infrastrukturquote, die Auskunft über den Anteil des in der Infrastruktur gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen einer Gebietskörperschaft gibt, beträgt 12,14 % (Vorjahr 11,93 %). In diesem Zusammenhang muss beachtet werden, dass die kommunale Wasserversorgung sowie das Parkhaus in einen Eigenbetrieb ausgelagert sind.

Die Anlagendeckungsgrade 1 und 2 zeigen an, wie das Anlagevermögen durch das Kapital finanziert ist. Das Anlagevermögen soll langfristig zur Verfügung stehen. Es handelt sich um langfristig gebundenes Vermögen, das ebenso langfristig finanziert sein soll. Die Anlagendeckung durch Eigenkapital und Sonderposten (Anlagendeckungsgrad 1) sollte mindestens 100 % und unter weiterer Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals (Anlagendeckungsgrad 2) möglichst über 100 % betragen. Der Anlagendeckungsgrad 1 beläuft sich auf 96,08 % (Vorjahr: 102,73 %), der Anlagendeckungsgrad 2 auf 107,55 % (Vorjahr: 111,65 %). Die Zielwerte werden von der Gemeinde im Haushaltsjahr teilweise erreicht.

Der Anlagenabnutzungsgrad der Gemeinde beläuft sich auf 38,18 % (Vorjahr: 40,07 %) und zeigt, zu wieviel Prozent das Anlagevermögen bereits abgeschrieben ist. Je höher der Anlagenabnutzungsgrad ist, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass zeitnah notwendige Ersatzinvestitionen anfallen. Folglich bedeutet ein niedriger Anlagenabnutzungsgrad, dass die Gemeinde mit einem neuwertigen Anlagevermögen arbeitet. Daraus lässt sich, auch in Verbindung mit der Reinvestitionsquote, der zukünftige Investitionsbedarf/Investitionsstau ableiten.

Bei der Reinvestitionsquote wird auf das Verhältnis von Gesamtinvestitionen ins Anlagevermögen zu den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen im Haushaltsjahr abgestellt. Sie beschreibt, in welchem Umfang die gesamten Investitionen im Haushaltsjahr den Werteverlust durch Abschreibungen ausgleichen.

Liegt die Reinvestitionsquote bei über 100 %, so hat sich das Anlagevermögen durch Neuinvestitionen erhöht, bei unter 100 % kommt es zu einem Substanzverzehr kommunalen Vermögens. Die Reinvestitionsquote der Gemeinde beträgt 461,21 % (Vorjahr 160,37 %).

Das Verhältnis der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu den Aufwendungen für Abschreibungen (Drittfinanzierungsquote) zeigt auf, inwieweit die Aufwendungen für die Abschreibung des immateriellen Vermögens und des Sachanlagevermögens durch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten gedeckt werden, beziehungsweise wie sehr die nicht gedeckten Abschreibungen das Verwaltungsergebnis belasten. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten decken aktuell zu 58,09 % (Vorjahr: 48,67 %) die Aufwendungen für Abschreibungen.

Die Veränderungen des Eigenkapitals resultieren hauptsächlich aus dem Jahresergebnis der Ergebnisrechnung. Für die Ergebnisrechnung ergeben sich folgende, wesentliche Kennzahlen:

**Personalaufwandsquote:**

Im Jahr 2020 haben die Aufwendungen für das Personal (einschließlich der Versorgungsaufwendungen) in der Gemeinde 8.089 TEUR betragen. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag aller ordentlichen Aufwendungen von 28.536 TEUR entspricht dies einer Personalaufwandsquote (ohne Versorgungsaufwendungen) von 28,35 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Personalaufwandsquote	28,35%	27,25%	26,80%	25,12%	25,69%

**Umlagequote:**

Die Umlageverpflichtungen sind mit 12.320 TEUR ein wesentlicher Aufwand der Gemeinde. Bezogen auf die gesamten ordentlichen Aufwendungen (28.536 TEUR) ergibt sich eine Umlagequote von 43,17 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Umlagequote	43,17%	42,21%	42,35%	43,83%	43,20%

**Steuerquote:**

Zur Refinanzierung kommunaler Aufwendungen stehen der Gemeinde im Wesentlichen die Steuererträge und die Schlüsselzuweisungen des Landes Hessen zur Verfügung.

Im Haushaltsjahr 2020 belaufen sich die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen auf 18.479 TEUR. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag von allen ordentlichen Erträgen von 31.616 TEUR ergibt sich hieraus eine Steuerquote von 58,45 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Steuerquote	58,45%	65,26%	63,14%	64,75%	60,50%

**Zuwendungsquote:**

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (8.230 TEUR) machen im Haushaltsjahr 2020, bezogen auf den Gesamtbetrag aller ordentlichen Erträge (31.616 TEUR), insgesamt 26,03 % (Zuwendungsquote) aus.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Zuwendungsquote	26,03%	17,63%	20,57%	16,62%	18,74%

## 4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

### 4.1 Gegenstand der Prüfung

Erstellung, Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts liegen gemäß § 112 HGO in der Verantwortung des Gemeindevorstandes der Gemeinde.

Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Dazu hat die Revision den Haushaltsplan, die Buchführung, die Anlagenbuchhaltung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020, bestehend aus der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang und dem Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 der Gemeinde geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der HGO und der GemHVO aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss, den Anhang und den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft.

Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung.

### 4.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Revision hat gem. § 128 Abs. 1 HGO in Verbindung mit § 131 Abs. 1 Nr. 1 HGO den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin geprüft, ob:

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. der Jahresabschluss nach § 112 Abs. 1 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt,
5. der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 51 Abs. 1 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune vermittelt und
6. die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 4 HGO vollständig und richtig sind.

Die Prüfung schließt die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes mit ein.

Die Revision hat die Prüfung gemäß § 128 Abs. 1 HGO und § 131 Abs. 1 Nr. 1 HGO auf der Grundlage des risikoorientierten Prüfungsansatzes nach den Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen (IDR-L-200) vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz folgend, hat die Revision eine am Risiko der Gemeinde ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und des Risikomanagements erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Gemeinde Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt. Dabei sind die Prozesse von kommunalen Abläufen und die damit verbundenen Risiken analysiert worden.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung, der Angaben im Jahresabschluss und dem Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze, der wesentlichen Einschätzungen des Gemeindevorstandes und des Leiters des Fachbereichs Finanzen sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses, des Anhangs und des Rechenschaftsberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden,

- ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen,
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermitteln und
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasste aussagebezogene, einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basierten auf einer bewussten Auswahl durch den Prüfer, teils auf mathematisch-statistischen Verfahren.

Die Prüfungsstrategie des risikoorientierten Prüfungsansatzes hat zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogramms geführt:

- Vollständigkeit und korrekte Ermittlung der Rückstellungen,
- Zu- und Abgänge des Anlagevermögens in Verbindung mit den korrespondierenden Sonderposten,
- Prüfung der wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung,

Ergebnisse unterjähriger Prüfungen, wie die unvermuteten Kassenprüfungen, sind bei der Prüfung des Jahresabschlusses ebenfalls berücksichtigt worden.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen wurden im Hinblick auf die genannten Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Insbesondere sind die folgenden Prüfungshandlungen durchgeführt beziehungsweise folgende Prüfungsergebnisse und Arbeiten Dritter verwendet worden:

- Die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde auf Grundlage der vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport bekannt gegebenen Abschreibungstabelle unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse erstellt. Die Revision hat sich davon überzeugt, dass die Bestimmung der Nutzungsdauer so vorgenommen worden ist, dass eine Stetigkeit für künftige Festlegungen von Abschreibungen gewährleistet wird.
- Die Zugänge des Anlagevermögens wurden in Stichproben geprüft. Hierbei sind digitale Belege im PDF-Format hinsichtlich ihrer Aktivierungsfähigkeit eingesehen worden.
- Die Prüfung der Forderungen orientierte sich an der Werthaltigkeit der einzelnen Forderungen, die anhand von Offenen-Posten-Listen und einer bewussten Stichprobenauswahl beurteilt wurden.
- Von der zutreffenden Bilanzierung der sonstigen Vermögensgegenstände sowie der Verbindlichkeiten hat sich die Revision durch analytische Prüfungshandlungen sowie Stichproben überzeugt; die bewusste Stichprobenauswahl erfolgte nach Wesentlichkeitsgesichtspunkten.
- Saldenbestätigungen sowie Kontoauszüge von Kreditinstituten lagen vor und wurden mit den in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Flüssigen Mitteln sowie den Darlehensverbindlichkeiten abgestimmt.
- Die Rückstellungen wurden insbesondere hinsichtlich der Pflichtrückstellungen gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO auf ihre Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe ist durch eine stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen und eine kritische Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft worden.
- Zur Prüfung der Pensions- und Beihilferückstellungen lag der Revision ein versicherungsmathematisches Gutachten der KVK Beamtenversorgungskasse Kassel vor. Aufgrund der Einschätzung der Qualifikation des Sachverständigen sowie der Beurteilung von Art und Umfang der durch ihn durchgeführten Berechnungen hat sich die Revision auf dessen Arbeitsergebnisse gestützt.

Der Berechnung unter Verwendung der Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck liegt nach § 41 Abs. 6 GemHVO unter Anwendung des Teilwertverfahrens (§ 6a Abs. 3 EStG) ein Rechnungszinsfuß von 6,00 % bei den Pensionen sowie 5,50 % bei den Beihilfen zu Grunde. Es wird darauf hingewiesen, dass sich bei Berechnung der Rückstellung nach § 253 Abs. 2 HGB unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatzes ein höherer Rückstellungswert ergeben würde. Bei einem angenommenen Abzinsungssatz von 2,30 % müssten die Pensionsrückstellungen mit 6.211 TEUR gebildet werden; die Beihilferückstellungen wären mit 1.116 TEUR auszuweisen.

Im Anhang der Gemeinde werden die höheren Rückstellungswerte, die sich bei einer Anwendung des von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB ergeben würden, angegeben.

- Im Rahmen der Prüfung der Ergebnisrechnung wurde eine kritische Durchsicht vorgenommen und mit mathematisch-statistischen Methoden eine Stichprobe gezogen.
- Die Prüfung der Finanzrechnung erfolgte hinsichtlich Plausibilität und in Abstimmung mit den Flüssigen Mitteln.
- Die Prüfung der Haushaltswirtschaft umfasste die Ordnungsmäßigkeit und orientierte sich an der IDR-Richtlinie L-720.

Die Revision ist der Auffassung, dass diese Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte und unter dem Datum vom 20. Januar 2021 mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind durch die Verwaltungsleitung beziehungsweise durch die verantwortlichen Mitarbeiter erteilt worden. Der Gemeindevorstand hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses mit Anhang und Rechenschaftsbericht gegenüber der Revision am 13. Juli 2021 schriftlich bestätigt.

## 5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

### 5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### 5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Der auf Grundlage des kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan gewährleistet nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Geschäftsvorfälle sind nach den vorgelegten Unterlagen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege sind ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und in einem EDV-gestützten System archiviert abgelegt. Die Salden der Vermögensrechnung aus dem Vorjahr werden richtig im Berichtsjahr vorgetragen. Die Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung des Jahresabschlusses sind aus der Buchführung entwickelt und vom Gemeindevorstand aufgestellt worden.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Kapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten, der Bilanzierungshilfen und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Die Gemeinde hat gemäß § 10 Abs. 3 GemHVO im Haushaltsplan produktorientierte Ziele festgelegt sowie vereinzelt Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt. Eine Übernahme dieser Kennzahlen in die Ergebnisrechnung erfolgt jedoch nicht. Die Zielerreichung wird somit noch nicht systematisch kontrolliert. Seit dem Haushaltsjahr 2013 ist in Teilbereichen ein softwaregestütztes Kennzahlensystem zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung im Einsatz.

Abweichend von den in Muster 11 zu § 4 Abs. 2 GemHVO vorgeschriebenen 16 Produktbereichen, hat die Gemeinde Petersberg folgende Produktbereiche festgelegt:

- 1 Zentrale Verwaltung,
- 2 Schule und Kultur,
- 3 Soziales und Jugend,
- 4 Gesundheit und Sport,
- 5 Gestaltung der Umwelt und
- 6 Zentrale Finanzleistungen.

Eine Auswertung nach Muster 11 zu § 4 Abs. 2 GemHVO ist sichergestellt.

Bei der Prüfung wird festgestellt, dass die von der Gemeinde getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Nebenbuchhaltungen sind direkt mit der Hauptbuchhaltung verknüpft.

Eine Datensicherung erfolgt regelmäßig; ein Passwortschutz besteht.

Die Gemeinde nutzt zum Prüfungszeitpunkt für ihre doppische Buchführung die Software proDoppik der Firma H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Berlin in der Version 5.00A08. Die Finanzbuchhaltungssoftware proDoppik ist von der TÜV Informationstechnik GmbH, TÜV Nord Group, zertifiziert worden. Der Revision liegt ein bis zum 16. Dezember 2022 gültiges Zertifikat vom 16. Dezember 2019 vor.

Folgende Module kommen dabei zur Anwendung:

- Rechnungswesen mit Haushaltsplanung,
- Anlagenbuchhaltung,
- Verbrauchsabrechnung,
- Kosten- und Leistungsrechnung,
- Digitaler Workflow (Rechnungseingangs- und -ausgangsbuch, digitale Signatur)
- Belegarchiv,
- Automatische Ist-Zuordnung,
- Barkasse,
- Kredite und Ausleihungen,
- Gesamtabchluss und E-Bilanz.

Die Revision stellt fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen grundsätzlich entsprechen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht.

Ergänzend zur Jahresabschlussprüfung erfolgte nach § 131 Abs. 1 Nr. 2 HGO die laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege zur Vorbereitung der Prüfung des Jahresabschlusses. Entsprechende Kassenprüfungen gemäß § 131 Abs. 1 Nr. 3 HGO in Verbindung mit § 27 GemKVO sind am 5. Mai und 22. Oktober 2020 durch die Revision durchgeführt worden.

### **5.1.2 Jahresabschluss einschließlich Anhang**

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände, die Schulden, das Kapital, die Sonderposten sowie die Rechnungsabgrenzungsposten werden grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Die Bildung der Pflichtrückstellungen nach § 39 Abs. 1 GemHVO ist beachtet worden.

Die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung sowie ihre Teilrechnungen (6 Hauptproduktbereiche) sind ordnungsgemäß erstellt. Die Teilrechnungen sind auf Auffälligkeiten hin überprüft worden; es ergeben sich keine Beanstandungen. Die rechnerische Übereinstimmung wird festgestellt.

Zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung ist nach § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen. Die Gemeinde Petersberg führt seit dem Haushaltsjahr 2014 eine Kosten- und Leistungsrechnung im Bereich der Produktgruppe „Tageseinrichtungen für Kinder“. Weiterhin nimmt sie interne Leistungsverrechnungen zwischen den einzelnen Produkten vor. Eine Kosten- und Leistungsrechnung für die übrigen Bereiche ist weiter auszubauen.

Der Anhang enthält gemäß § 112 Abs. 4 Nr. 1 HGO in Verbindung mit § 50 GemHVO die notwendigen Erläuterungen der Vermögensrechnung. Ausführungen zur Ergebnisrechnung sowie der Finanzrechnung sind allerdings lediglich allgemein enthalten. Nach den Vorgaben des § 50 Abs.1 GemHVO sind die wesentlichen Posten der Ergebnisrechnung sowie der Finanzrechnung im Anhang darzustellen.

Die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sowie die sonstigen Pflichtangaben sind im Anhang enthalten.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

### 5.1.3 Rechenschaftsbericht

Der vom Leiter des Fachbereichs Finanzen aufgestellte und vom Gemeindevorstand bestätigte Rechenschaftsbericht ist diesem Bericht in der Anlage beigefügt. Der Rechenschaftsbericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung hat ergeben, dass der Rechenschaftsbericht

- Stellung nimmt zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der Aufgabenerfüllung;
- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt;
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt;
- alle weiteren nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Instrument, das den Leser konkret über die Ereignisse und Besonderheiten des Haushaltsjahres der Gemeinde und die sich daraus ergebenden Chancen und Risiken informieren soll. Ihm kommt eine erweiterte Erläuterungs-, Informations- und Rechenschaftsfunktion zu. Neben den Pflichtangaben nach § 51 Abs. 1 GemHVO sollen im Rechenschaftsbericht weitere Angaben gemacht werden, wie zum Beispiel Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung, bedeutsame Entwicklungen oder Tendenzen des Haushaltsjahres (§ 51 Abs. 2 GemHVO).

Dem Fachdienst Revision sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre. Im Berichtsjahr sind keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses festzustellen.

## 5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

### 5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt. Nach Überzeugung der Revision vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen grundsätzlich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune. Der Rechenschaftsbericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

### 5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die folgenden wesentlichen Bewertungsgrundlagen, die im Haushaltsjahr ausgeübten Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte und die nachfolgenden wesentlichen wertbestimmenden Faktoren (Einfluss von wertbestimmenden Parametern auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sowie die Annahmen und Ausübung von Ermessensentscheidungen) sind im Hinblick auf die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses besonders zu erwähnen:

- Das Anlagevermögen ist zum Prüfungsstichtag zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Zinsen für Fremdkapital sind nicht berücksichtigt. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Für die Festlegung der Nutzungsdauern wurde auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer abgestellt, beziehungsweise wurden die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erstellten Abschreibungstabellen zu Grunde gelegt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die bei der Erstellung des Vorjahresabschlusses angewandt wurden, sind im geprüften Haushaltsjahr nach dem Grundsatz der Bewertungsstetigkeit gem. § 40 Ziffer 5 GemHVO fortgeführt worden.

- Unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips sind im Bereich der Forderungen gemäß § 43 Abs. 4 GemHVO Einzelwertberichtigungen von insgesamt 51 TEUR und Pauschalwertberichtigungen von insgesamt 16 TEUR bilanziert. Die Pauschalwertberichtigung von Forderungen erfolgt in Höhe von 2 %.
- Von der Gemeinde geleistete Investitionszuschüsse wurden unter den immateriellen Vermögensgegenständen im Anlagevermögen aktiviert, sofern die Voraussetzungen (Zweckbindung, Rückforderungsanspruch, investive Maßnahme) vorliegen.
- Die Zahlungsmittel (Flüssige Mittel) und die aufgenommenen Darlehensverpflichtungen sind durch Saldenbestätigungen zum 31. Dezember 2020 nachgewiesen worden.
- Erhaltene Investitionszuweisungen wurden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst.
- Rückstellungen sind in der Höhe des Betrages angesetzt worden, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (Erfüllungswert).

Die Rückstellungen aus Vorjahren wurden durch Zuführung, Inanspruchnahme und Auflösung fortgeschrieben. Für die Pensions- und Beihilferückstellungen sind versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewendet worden. Die Bildung von Rückstellungen für den kommunalen Finanzausgleich (Kreis- und Schulumlage) war unter Anwendung des § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO im Jahresabschluss erforderlich (Kreisumlage: 1.212 TEUR; Schulumlage: 681 TEUR).

- Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.
- Debitorische Kreditoren beziehungsweise kreditorische Debitoren werden von der Gemeinde nur umbucht, sofern das gesamte Bilanzkonto umgeschlagen ist.

Für weitergehende Erläuterungen zu den Bewertungsgrundlagen wird auf die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

### 5.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Es haben sich im Rahmen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 keine Änderungen in den Bewertungsgrundlagen ergeben.

### 5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung gegenüber dem Vorjahr unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten dargestellt. Daher kann die Darstellung (Form) der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung von den Mustern der GemHVO abweichen und es kann aufgrund des Ausweises in vollen Eurobeträgen zu Rundungsdifferenzen kommen.

### Vermögensrechnung - AKTIVA

Vermögensübersicht	2020		2019		Veränderung
	EUR	%	EUR	%	EUR
<b>Anlagevermögen</b>					
Immaterielle Vermögensgegenstände	14.041.393	13,17	13.993.679	14,21	47.713
Sachanlagevermögen	60.146.490	56,41	50.996.988	51,79	9.149.503
Finanzanlagevermögen	16.665.337	15,63	16.678.194	16,94	-12.857
	<b>90.853.220</b>	<b>85,21</b>	<b>81.668.861</b>	<b>82,94</b>	<b>9.184.359</b>
<b>Umlaufvermögen</b>					
Vorräte / fertige und unfertige Erzeugnisse	7.345	0,01	7.448	0,01	-103
Forderungen aus Zuweisungen	929.462	0,87	618.292	0,63	311.170
Forderungen aus Steuern	478.835	0,45	893.633	0,91	-414.798
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	363.268	0,34	446.018	0,45	-82.750
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	187.185	0,18	298.246	0,30	-111.061
Sonstige Vermögensgegenstände	105.782	0,10	66.046	0,07	39.737
Flüssige Mittel	13.485.634	12,65	14.151.183	14,37	-665.549
	<b>15.557.511</b>	<b>14,59</b>	<b>16.480.866</b>	<b>16,74</b>	<b>-923.355</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>207.311</b>	<b>0,19</b>	<b>315.751</b>	<b>0,32</b>	<b>-108.440</b>
	<b>106.618.041</b>	<b>100,00</b>	<b>98.465.477</b>	<b>100,00</b>	<b>8.152.564</b>

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8.153 TEUR erhöht. Hierfür ist im Wesentlichen die Zunahme des Anlagevermögens um insgesamt 9.184 TEUR verantwortlich. Den Zugängen von 12.110 TEUR stehen Abschreibungen von insgesamt 2.622 TEUR, Abgänge auf Restbuchwerte von 304 TEUR (darin enthalten die jährliche Darlehenstilgung durch den Eigenbetrieb von 30 TEUR sowie einem Privatinvestor von 2 TEUR) gegenüber.

In den Zugängen zum Sachanlagevermögen kommt die Investitionstätigkeit der Gemeinde zum Ausdruck. Die folgenden Investitionsmaßnahmen sind für das Haushaltsjahr 2020 von wesentlicher Bedeutung:

- Neubau des Kindergartens „Hutweide“ (3.878 TEUR),
- Neubau der Kita in Marbach (3.682 TEUR),
- Grunderwerb von Flächen im Baugebiet „Hutweide“ (566 TEUR). Die Investitionen im Zusammenhang mit dem Straßenbau in diesem Gebiet belaufen sich auf 352 TEUR,
- Straßenbaumaßnahmen im Baugebiet „Oberer Himmelsacker“ (339 TEUR) und der Milseburgstraße (402 TEUR). Für die Baumaßnahme „Milseburgstraße“ hat die Gemeinde Mittel aus dem Investitionsprogramm der Hessenkasse erhalten (357 TEUR),
- Anzahlung für den Erwerb von drei Fahrzeugen für die Feuerwehren der Ortsteile Steinau, Haunedorf und Steinhaus (392 TEUR),
- Grunderwerb von Flächen im Baugebiet „Am Gehausküppel“ (307 TEUR),
- Umbau des Feuerwehrgebäudes in Margrethenhaun (220 TEUR). Diese Maßnahme kann im Jahr 2020 beendet und mit 711 TEUR aktiviert werden. Zur Finanzierung hat die Gemeinde ein Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm von 430 TEUR in Anspruch genommen (davon 4/5 Tilgung durch das Land: 344 TEUR).

Die immateriellen Vermögensgegenstände belaufen sich auf 14.041 TEUR. Im Haushaltsjahr gab es folgende wesentliche Zugänge:

- Investitionszuschuss an den Abwasserverband Fulda in Höhe von 242 TEUR für die Erschließung des Baugebietes „Am Gehausküppel“,
- Baukostenzuschüsse von 108 TEUR für die Straßenbeleuchtung verschiedener Straßen an die RhönEnergie Fulda GmbH.

Zum Vorjahr kaum verändert ist das Finanzanlagevermögen der Gemeinde mit 16.665 TEUR.

Die Flüssigen Mittel zeigen zum Haushaltsjahr 2019 eine Minderung um 665 TEUR auf 13.486 TEUR. Nähere Ausführungen zu den liquiden Mitteln können den Ausführungen unter Punkt 3.2.1 sowie den Erläuterungen zur Finanzrechnung entnommen werden.

Der Forderungsbestand an Zuweisungen ist am Ende des Haushaltsjahres mit 929 TEUR bilanziert. Durch die beanspruchten Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm haben sich die Forderungen aus Investitionszuweisungen gegenüber dem Land um 314 TEUR auf 922 TEUR erhöht.

Bei den Steuerforderungen zeigt die Vermögensrechnung eine Minderung zum Vorjahr um 415 TEUR auf 479 TEUR. Von wesentlicher Bedeutung ist hier die Gewerbesteuer mit einem Betrag von 317 TEUR.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf 363 TEUR und haben sich um 83 TEUR verringert.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände ist zum Abschlussstichtag vorzunehmen (Stichtagsprinzip). Durch die Stichtagsbetrachtung unterliegen die Forderungen allgemeinen Schwankungen, je nach Fälligkeit.

## Vermögensrechnung – PASSIVA

Kapital	2020		2019		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
<b>Eigenkapital</b>					
Netto-Position	25.525.540	23,94	25.525.540	25,92	0
Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	26.922.037	25,25	24.091.361	24,47	2.830.676
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	5.024.050	4,71	4.878.584	4,95	145.467
Ordentliches Jahresergebnis	3.088.872	2,90	2.830.676	2,87	258.196
Außerordentliches Jahresergebnis	49.643	0,05	145.467	0,15	-95.823
	<b>60.610.142</b>	<b>56,85</b>	<b>57.471.627</b>	<b>58,37</b>	<b>3.138.515</b>
<b>Sonderposten</b>					
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.221.856	8,65	8.422.009	8,55	799.847
Zuschüsse vom nichtöffentlichen Bereich	65.181	0,06	72.363	0,07	-7.182
Investitionsbeiträge	17.332.055	16,26	17.871.204	18,15	-539.150
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0,00	0	0,00	0
Sonstige Sonderposten	62.774	0,06	64.566	0,07	-1.792
	<b>26.681.866</b>	<b>25,03</b>	<b>26.430.142</b>	<b>26,84</b>	<b>251.723</b>
<b>Rückstellungen</b>					
Pension- und Beihilfesrückstellungen	5.064.368	4,75	5.071.676	5,15	-7.308
FAG-Rückstellungen	1.892.800	1,78	1.720.000	1,75	172.800
Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0	0,00	0	0,00	0
Sanierung von Altlasten	0	0,00	0	0,00	0
Sonstige Rückstellungen	40.000	0,04	65.000	0,07	-25.000
	<b>6.997.168</b>	<b>6,56</b>	<b>6.856.676</b>	<b>6,96</b>	<b>140.492</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>					
Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	7.896.538	7,41	4.015.323	4,08	3.881.215
Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. zur Liquiditätssicherung	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus kreditähnll. Rechtsgeschäften	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen	235.756	0,22	193.309	0,20	42.447
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.608.130	1,51	986.689	1,00	621.441
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	20.977	0,02	0	0,00	20.977
Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	1.049.250	0,98	1.036.620	1,05	12.630
Sonstige Verbindlichkeiten	173.772	0,16	168.057	0,17	5.715
	<b>10.984.423</b>	<b>10,30</b>	<b>6.399.998</b>	<b>6,50</b>	<b>4.584.426</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
	<b>1.344.442</b>	<b>1,26</b>	<b>1.307.034</b>	<b>1,33</b>	<b>37.408</b>
	<b>106.618.041</b>	<b>100,00</b>	<b>98.465.477</b>	<b>100,00</b>	<b>8.152.564</b>

Die Nettoposition bleibt mit 25.526 TEUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum unverändert.

Die Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sind mit 26.922 TEUR bilanziert und erhöhen sich um die Zuführung des ordentlichen Vorjahresüberschusses; die Rücklagen aus den Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (5.024 TEUR) verändern sich um die Zuführung des außerordentlichen Überschusses des Haushaltsjahres 2019.

In der Vermögensrechnung des Jahres 2020 sind ein ordentlicher Jahresüberschuss von 3.089 TEUR sowie ein außerordentlicher Überschuss von 50 TEUR ausgewiesen. Näheres zum Jahresergebnis der Gemeinde können den Ausführungen zur Ergebnisrechnung entnommen werden.

Die Sonderposten sind mit 26.682 TEUR bilanziert und erhöhen sich um 252 TEUR. Den Zugängen von insgesamt 1.849 TEUR stehen hier ertragswirksame Auflösungen von 1.523 TEUR sowie Abgänge von 74 TEUR gegenüber.

Der Anteil an Zuweisungen vom öffentlichen Bereich beträgt 9.222 TEUR; als wesentliche Zugänge im Haushaltsjahr 2020 sind hier zu nennen:

- Aus dem Investitionsprogramm der Hessenkasse hat die Gemeinde Mittel von insgesamt 739 TEUR erhalten (davon 357 TEUR für den Straßenbau, 275 TEUR für die Tilgung von Investitionskrediten sowie 107 TEUR zur Beschaffung eines Bokimobil),
- Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm für den Umbau des Feuerwehrgebäudes in Margrethenhaun (344 TEUR),
- Zuweisung des Landes für Tempo-30-Maßnahmen in den Ortsteilen Steinau und Steinhaus (318 TEUR). Die Maßnahmen haben ein Gesamtvolumen von 437 TEUR und wurden bereits im Jahr 2019 realisiert,
- Investitionspauschale für das Jahr 2020 (140 TEUR).

In den Investitionsbeiträgen von 17.332 TEUR, die sich zum Vorjahr um 539 TEUR mindern, sind im Wesentlichen die Erschließungsbeiträge (Straßen) und Abwasserbeiträge enthalten. Im Haushaltsjahr ist es hier zu Zugängen von 239 TEUR, Abgängen von 47 TEUR sowie Auflösungen von 731 TEUR gekommen.

Mit den Rückstellungen trägt die Gemeinde ungewissen Verbindlichkeiten beziehungsweise ungewissen Aufwendungen in der kommunalen Bilanz Rechnung. Bei den Rückstellungen ergibt sich im Vorjahresvergleich eine Steigerung um 140 TEUR auf 6.997 TEUR; wesentlicher Bestandteil sind mit 5.064 TEUR die Pensions- und Beihilferückstellungen. Nach den Vorgaben des § 39 GemHVO muss die Gemeinde für ihre Pensions- und Beihilfeverpflichtungen entsprechende Rückstellungen bilden. Die Rückstellungen haben sich in diesem Bereich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert.

Die Rückstellungen hinsichtlich der Umlageverpflichtungen nach FAG belaufen sich auf 1.893 TEUR. Hierbei handelt es sich um Rückstellungen für die Kreisumlage (1.212 TEUR) sowie die Schulumlage (681 TEUR). Der Berechnung liegt § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO zu Grunde, wonach ein Rückstellungsbedarf dann besteht, wenn es zu ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen im Haushaltsjahr kommt, die in die Berechnung der Umlage einbezogen werden und in künftigen Jahren zu erhöhten Umlageverpflichtungen führen. Die Bildung einer Rückstellung wird dann vorgenommen, wenn die Steuereinnahmen des Abschlussjahres den Mittelwert der Steuereinnahmen der vorangegangenen 5 Jahre um mindestens 10 % übersteigen.

Bei den Verbindlichkeiten (10.984 TEUR) sind die Kreditverbindlichkeiten mit 7.897 TEUR wesentlich. Den Auszahlungen für die Kredittilgungen von 527 TEUR (einschließlich Tilgungsanteile Dritter von 30 TEUR) stehen Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten in Höhe von 4.411 TEUR gegenüber. Daher ist es im Haushaltsjahr zu einer Netto-Neuverschuldung gekommen. Die Kreditaufnahmen dienen hauptsächlich der Finanzierung der Baumaßnahmen Kita Petersberg und der Kita Marbach (3.900 TEUR). Im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms sind für die Baumaßnahmen am Feuerwehrgebäude in Margrethenhaun 430 TEUR an Krediten aufgenommen worden (davon Tilgungsanteil des Landes: 344 TEUR).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind mit 1.608 TEUR bilanziert und erhöhen sich zum Vorjahr, insbesondere durch die Bau- und Beschaffungsmaßnahmen im Kindergartenbereich, um 621 TEUR.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (1.049 TEUR) gibt es im Vorjahresvergleich kaum Veränderungen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Forderungen des Eigenbetriebs „Gemeindewerke Petersberg“ gegenüber der Gemeinde.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten ist zum Abschlussstichtag vorzunehmen (Stichtagsprinzip). Durch die Stichtagsbetrachtung unterliegen diese grundsätzlich allgemeinen Schwankungen, je nach Fälligkeit.

## Ergebnisrechnung

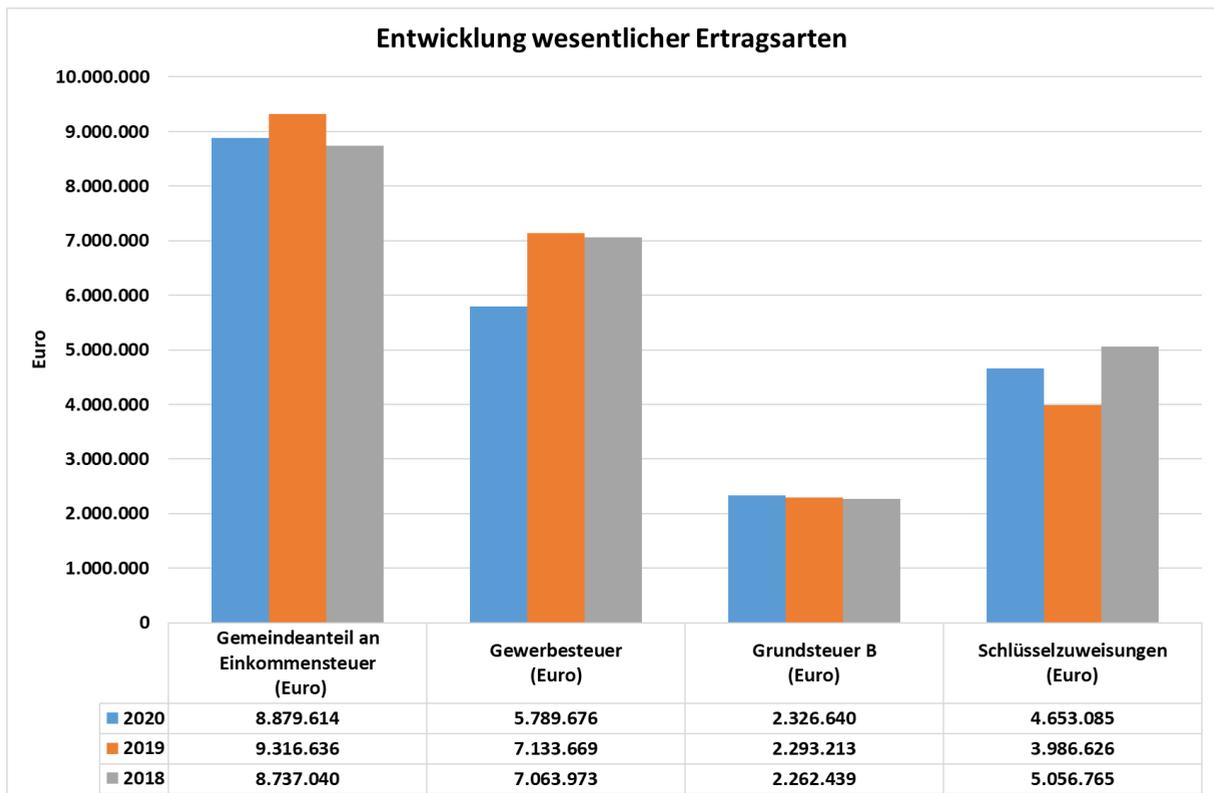
Gesamtergebnisrechnung	2020		2019		Veränderung EUR
	EUR	%	EUR	%	
Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten	182.927	0,58	398.717	1,29	-215.790
Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten	741.218	2,34	905.115	2,92	-163.896
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.033.308	3,27	1.198.065	3,87	-164.757
Bestandsveränderungen	-103	0,00	-308	0,00	205
Erträge aus Steuern und Abgaben	18.478.929	58,45	20.216.120	65,26	-1.737.191
Erträge aus Transferleistungen	641.588	2,03	619.581	2,00	22.007
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.229.746	26,03	5.460.656	17,63	2.769.089
Erträge aus Auflösung Sonderposten	1.522.937	4,82	1.275.410	4,12	247.527
Sonstige ordentliche Erträge	785.150	2,48	904.568	2,92	-119.417
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>31.615.702</b>	<b>100,00</b>	<b>30.977.924</b>	<b>100,00</b>	<b>637.777</b>
Personalaufwendungen	7.442.745	26,08	7.005.110	24,88	-437.635
Versorgungsaufwendungen	646.446	2,27	666.218	2,37	19.771
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	3.735.608	13,09	4.066.567	14,45	330.959
Abschreibungen	2.638.649	9,25	2.663.744	9,46	25.095
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.038.278	3,64	1.195.165	4,25	156.887
Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen	12.320.211	43,17	11.883.390	42,21	-436.821
Transferaufwendungen	695.609	2,44	650.912	2,31	-44.698
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.526	0,06	18.973	0,07	448
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.536.073</b>	<b>100,00</b>	<b>28.150.079</b>	<b>100,00</b>	<b>-385.994</b>
<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>3.079.629</b>		<b>2.827.846</b>		<b>251.783</b>
Finanzerträge	80.185		100.406		-20.221
Finanzaufwendungen	70.942		97.576		26.634
<b>Finanzergebnis</b>	<b>9.243</b>		<b>2.830</b>		<b>6.413</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.088.872</b>		<b>2.830.676</b>		<b>258.196</b>
Außerordentliche Erträge	86.105		175.823		-89.718
Außerordentliche Aufwendungen	36.462		30.357		-6.105
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>49.643</b>		<b>145.467</b>		<b>-95.823</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.138.515</b>		<b>2.976.143</b>		<b>162.373</b>

Die Gesamtergebnisrechnung weist für das Haushaltsjahr 2020 einen Jahresüberschuss von 3.139 TEUR aus. Dieser teilt sich in den Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis von 3.089 TEUR und in den Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis von 50 TEUR auf.

Bei den ordentlichen Erträgen sind die Erträge aus Steuern und Abgaben mit 18.479 TEUR dominierend. Von wesentlicher Bedeutung ist hier der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (8.880 TEUR) sowie die Gewerbesteuer (5.911 TEUR). Nähere Ausführungen zur Gewerbesteuer können unter Punkt 3.2.1 dieses Berichts entnommen werden.

Eine weitere wesentliche Ertragsart sind die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (8.230 TEUR), die im Vorjahresvergleich um 2.769 TEUR höher ausgefallen sind. Für diese Veränderung ist die Gewerbesteuerkompensationsleistung des Landes (1.647 TEUR) maßgeblich verantwortlich. Bei den Schlüsselzuweisungen zeigt die Ergebnisrechnung der Gemeinde einen Anstieg um 666 TEUR auf 4.653 TEUR. Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land weisen eine Steigerung um 429 TEUR auf 1.790 TEUR aus; hier sind die Landesförderungen für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag nach § 32c des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) von Bedeutung.

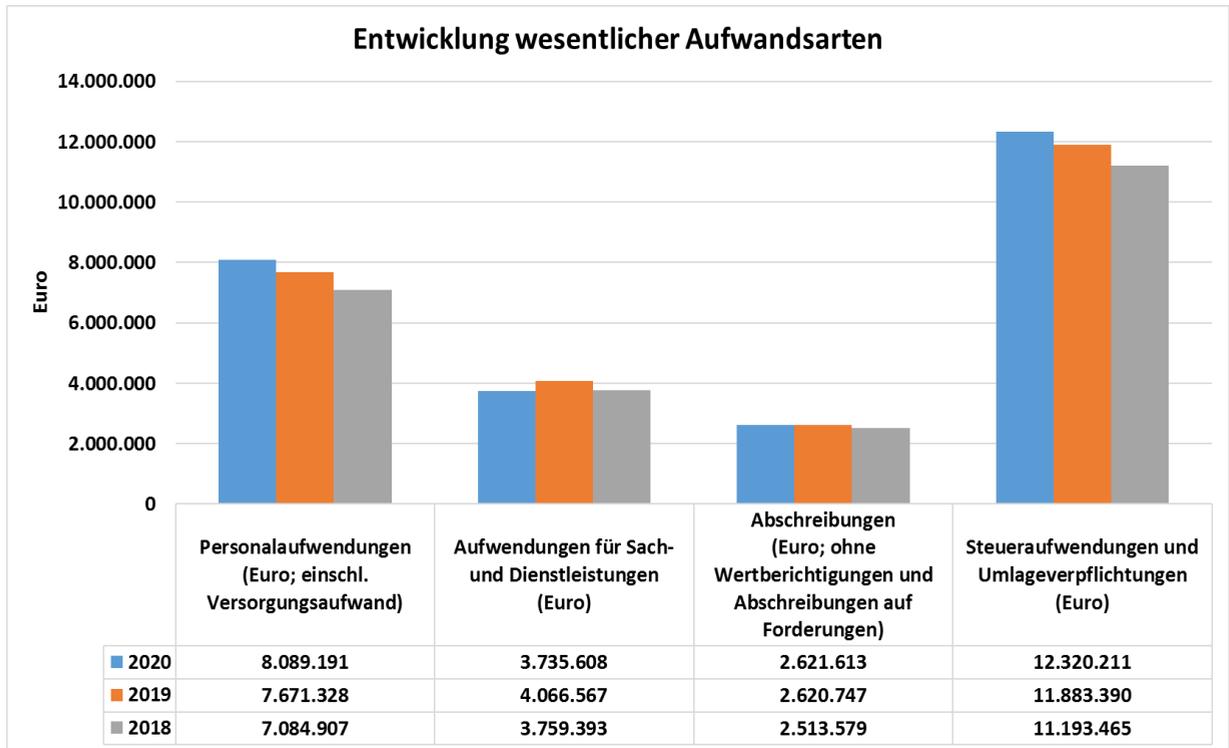
In der folgenden Übersicht sind die wesentlichen Ertragsarten sowie deren Entwicklung ab dem Jahr 2018 dargestellt:



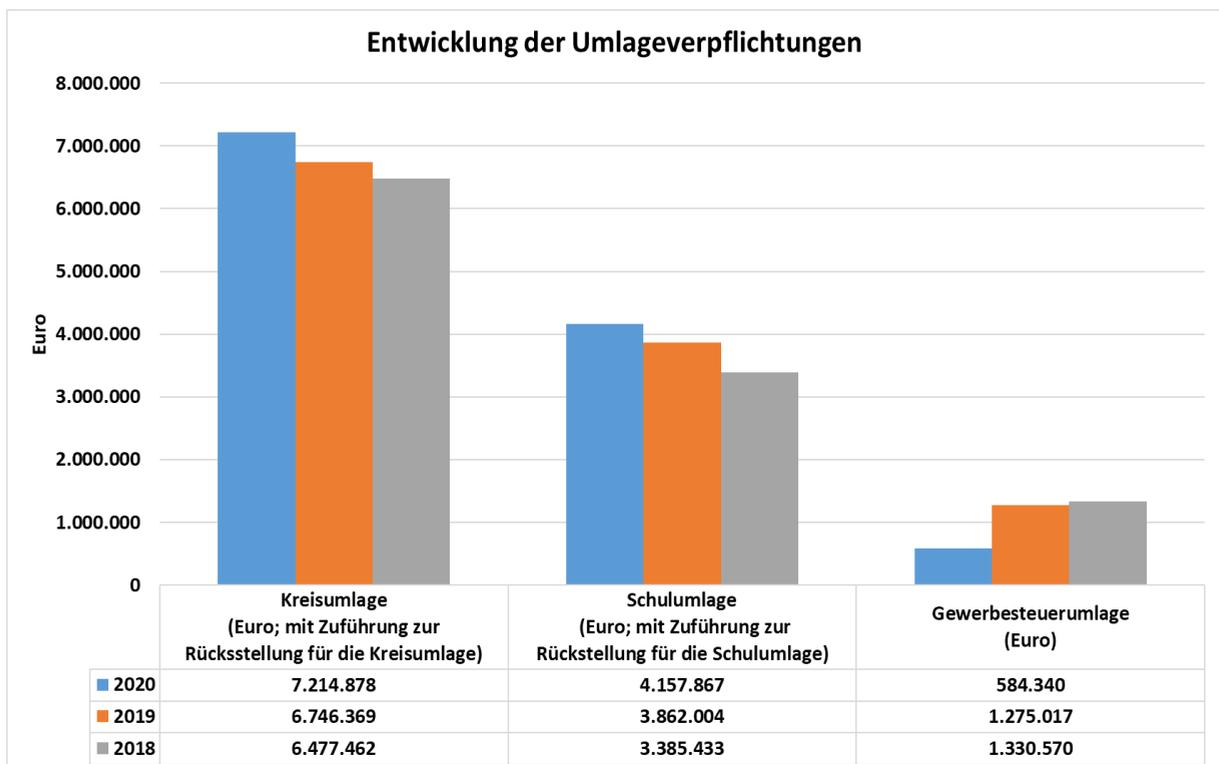
Die ordentlichen Aufwendungen der Gemeinde belaufen sich auf insgesamt 28.536 TEUR und steigen im Vorjahresvergleich um 386 TEUR.

Von wesentlicher Bedeutung sind hier die Personalaufwendungen (8.089 TEUR – einschließlich der Versorgungsaufwendungen von 646 TEUR), die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (3.736 TEUR), die Abschreibungen (2.639 TEUR) sowie die Steueraufwendungen/Umlageverpflichtungen (12.320 TEUR).

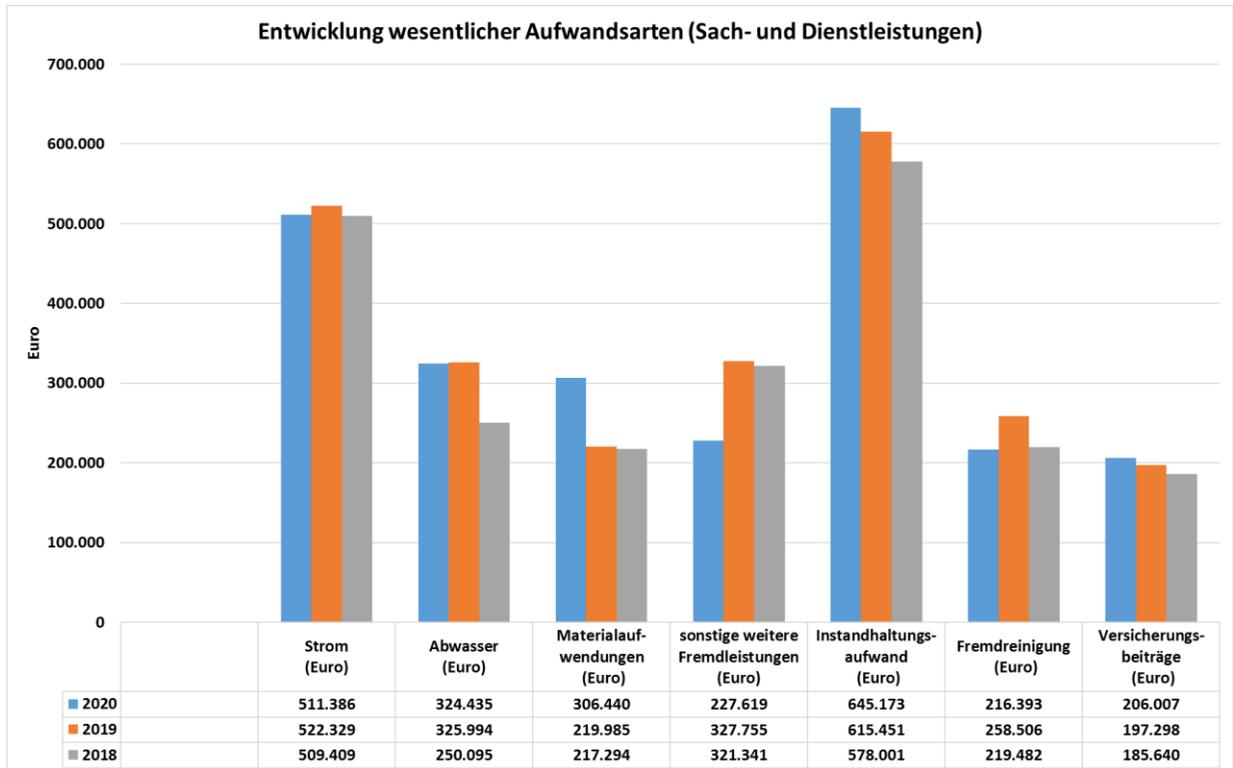
Anhand der folgenden Grafik werden die bedeutendsten ordentlichen Aufwendungen zusammen mit der Entwicklung ab dem Jahr 2018 in der Übersicht dargestellt:



Wie der Ergebnisrechnung zu entnehmen ist, stellen die Personalaufwendungen sowie die Steueraufwendungen die größten Positionen der ordentlichen Aufwendungen dar. Die Aufgliederung der Steueraufwendungen (Umlagen) ist in nachfolgender Grafik dargestellt:



Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind in der Ergebnisrechnung mit insgesamt 3.736 TEUR ausgewiesen. Die maßgeblichen Aufwendungen in diesem Bereich sowie deren Entwicklung stellen sich wie folgt dar:



Das Finanzergebnis schließt mit einem Überschuss von 9 TEUR ab. Die Finanzerträge von 80 TEUR ergeben sich hauptsächlich aus der Verzinsung von Steuernachforderungen (46 TEUR). Bei den Finanzaufwendungen (71 TEUR) sind die von der Gemeinde gezahlten Zinsen (43 TEUR) sowie die Ansparraten Investitionsfonds Darlehen B (28 TEUR) enthalten.

Die ordentlichen Erträge (31.616 TEUR) übersteigen die ordentlichen Aufwendungen (28.536 TEUR), sodass daraus ein Verwaltungsergebnis in Höhe von 3.080 TEUR resultiert. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses (+ 9 TEUR) ergibt sich ein ordentliches Ergebnis von 3.089 TEUR.

Die außerordentlichen Erträge (86 TEUR) ergeben sich im Wesentlichen durch die Veräußerung von Grundstücken (69 TEUR). Den außerordentlichen Erträgen stehen außerordentliche Aufwendungen von 36 TEUR (davon periodenfremde Aufwendungen von 25 TEUR) gegenüber, so dass ein außerordentlicher Überschuss von 50 TEUR verbleibt.

## Ergebnisse der einzelnen Produktbereiche

	Teilergebnisrechnung	Verwaltungs- ergebnis	Finanz- ergebnis	Ordentl. Ergebnis	Außerordentl. Ergebnis	Jahres- ergebnis (vor iLv)	Ergebnis iLv	Jahres- ergebnis (nach iLv)
1	Zentrale Verwaltung	-3.556.278	11.347	-3.544.931	58.090	-3.486.841	1.634.965	-1.851.876
2	Schule und Kultur	-178.218	0	-178.218	-1	-178.219	-67.700	-245.919
3	Soziales und Jugend	-3.593.094	0	-3.593.094	977	-3.592.117	-245.285	-3.837.402
4	Gesundheit und Sport	-430.219	0	-430.219	969	-429.250	-171.087	-600.337
5	Gestaltung der Umwelt	-2.652.097	0	-2.652.097	-12.371	-2.664.468	-1.150.892	-3.815.360
6	Zentrale Finanzleistungen	13.489.535	-2.104	13.487.431	1.979	13.489.410	0	13.489.410
	<b>EUR</b>	<b>3.079.629</b>	<b>9.243</b>	<b>3.088.872</b>	<b>49.643</b>	<b>3.138.515</b>	<b>0</b>	<b>3.138.515</b>

Die Übersicht zeigt, welche Hauptproduktbereiche wesentlich zum Jahresergebnis beitragen; hierbei handelt es sich um die folgenden Bereiche:

- 1 - Zentrale Verwaltung,
- 3 - Soziales und Jugend,
- 4 - Gesundheit und Sport,
- 5 - Gestaltung der Umwelt,
- 6 - Zentrale Finanzleistungen.

Die nachfolgenden Erläuterungen zu diesen Hauptproduktbereichen beziehen sich dabei grundsätzlich auf das Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen.

### Hauptproduktbereich „1 – Zentrale Verwaltung“

Hauptproduktbereich Produktbereiche	Produkte	Jahresergebnis (vor iLv) in EUR	Jahres-ergebnis (nach iLv) in EUR
1 Zentrale Verwaltung		-3.486.841	-1.851.876
11 Innere Verwaltung			
	11101 Gemeindeorgane und Repräsentation	-527.937	-528.947
	11102 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Zentrale Dienste	-977.053	-991.308
	11105 Finanzverwaltung	-251.421	-251.421
	11113 Liegenschaftswesen	676.548	633.095
	11114 Bauhof	-1.560.195	212.996
12 Sicherheit und Ordnung			
	12101 Wahlen und Statistik	-18.025	-18.445
	12201 Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen	-211.371	-208.301
	12204 Melde- und Personenstandswesen	-191.479	-191.479
	12601 Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz	-425.908	-508.066

Der Hauptproduktbereich „1 – Zentrale Verwaltung“ beendet das Haushaltsjahr mit einem Fehlbetrag von 1.852 TEUR und gliedert sich in die Produktbereiche „11 Innere Verwaltung“ sowie „12 Sicherheit und Ordnung“.

Bei dem Produkt „11101 Gemeindeorgane und Repräsentation“ ist ein Fehlbetrag von 529 TEUR ausgewiesen. Die ordentlichen Aufwendungen von 564 TEUR werden von den Personalaufwendungen (443 TEUR - einschließlich Versorgungsaufwendungen) sowie den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (120 TEUR) dominiert. Die ordentlichen Erträge zu diesem Produkt belaufen sich auf lediglich 35 TEUR.

Das Produkt „11102 Innere Verwaltungsangelegenheiten und Zentrale Dienste“ weist einen Fehlbetrag von 991 TEUR aus. Den ordentlichen Aufwendungen von 1.043 TEUR stehen ordentliche Erträge von lediglich 65 TEUR gegenüber. Maßgeblichen Anteil an den Aufwendungen haben die Personalaufwendungen (619 TEUR - einschließlich Versorgungsaufwendungen) sowie die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (326 TEUR).

Das Produkt „11113 Liegenschaftswesen“ zeigt einen Überschuss von 633 TEUR. Den ordentlichen Erträgen zu diesem Produkt (695 TEUR), die hauptsächlich aus den Konzessionsabgaben (526 TEUR) resultieren, stehen ordentliche Aufwendungen von lediglich 91 TEUR gegenüber.

Das Produkt „11114 Bauhof“ weist vor interner Leistungsverrechnung einen Fehlbetrag von 1.560 TEUR aus. Die ordentlichen Aufwendungen (1.655 TEUR) werden dabei maßgeblich von den Personalaufwendungen (1.298 TEUR) dominiert. Zu diesem Produkt werden Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen von insgesamt 1.773 TEUR verrechnet, da insbesondere der Bauhof Leistungen für andere Produkte erbringt. Dadurch ergibt sich nach internen Leistungsbeziehungen ein Überschuss von 213 TEUR.

Das Produkt „12601 Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz“ zeigt einen Jahresfehlbetrag von 508 TEUR. Hier sind bei den ordentlichen Aufwendungen (485 TEUR) die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (265 TEUR) sowie die Abschreibungen (197 TEUR) maßgeblich.

### Hauptproduktbereich „3 – Soziales und Jugend“

Hauptproduktbereich Produktbereiche	Produkte	Jahresergebnis (vor ILV) in EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) in EUR
3 Soziales und Jugend		-3.592.117	-3.837.402
35 Soziale Hilfen - Sonst. soz. Hilfen/Leistungen			
	35101 Seniorenarbeit sowie sonst. soziale Hilfen und Leistungen	-57.308	-57.308
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
	36201 Allgemeine Förderung von jungen Menschen	-42.653	-43.722
	36501 Kinderbetreuung in gemeindeeigenen und sonst. Einrichtungen	-3.379.565	-3.456.789
	36603 Einrichtungen der Jugendarbeit	-112.590	-279.583

An dem Jahresfehlbetrag von 3.837 TEUR dieses Hauptproduktbereichs hat das Produkt „36501 Kinderbetreuung in gemeindeeigenen und sonstigen Einrichtungen“ mit einem Fehlbetrag von 3.457 TEUR den Hauptanteil.

Die ordentlichen Erträge zu diesem Produkt belaufen sich auf 2.664 TEUR. Von maßgeblicher Bedeutung sind hier die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (1.918 TEUR), Kostenersatzleistungen und –erstattungen (413 TEUR) sowie die öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren (232 TEUR). Bei den ordentlichen Aufwendungen von 6.046 TEUR sind die Personalaufwendungen (3.611 TEUR), die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (572 TEUR), die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (873 TEUR), die Transferaufwendungen (687 TEUR) sowie die Abschreibungen (300 TEUR) wesentlich.

## Hauptproduktbereich „4 – Gesundheit und Sport“

Hauptproduktbereich Produktbereiche	Produkte	Jahresergebnis (vor ILV) in EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) in EUR
4 Gesundheit und Sport		-429.250	-600.337
42 Sportförderung			
	42101 Förderung des Sports	-54.986	-130.016
	42401 Kommunale Sportstätten	-204.300	-274.624
	42402 Schwimmbad	-169.964	-195.697

Das Produkt „42401 Kommunale Sportstätten“ beendet das Haushaltsjahr mit einem Fehlbetrag von 275 TEUR. Hier sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (101 TEUR) sowie die Abschreibungen (82 TEUR) wesentlich.

Das Produkt „42402 Schwimmbad“ weist einen Jahresfehlbetrag von 196 TEUR aus. Hier stehen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (108 TEUR), den Personalaufwendungen (31 TEUR) sowie den Abschreibungen (31 TEUR), bedingt durch die Corona-Pandemie und der damit verbundenen Schwimmbadschließung, nahezu keine Erträge gegenüber. Im Vorjahr konnten Eintrittsgelder in Höhe von 109 TEUR verbucht werden. Die Personalkosten (31 TEUR) fallen gegenüber dem Vorjahr (156 TEUR) deutlich geringer aus.

## Hauptproduktbereich „5 – Gestaltung der Umwelt“

Hauptproduktbereich Produktbereiche	Produkte	Jahresergebnis (vor ILV) in EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) in EUR
5 Gestaltung der Umwelt		-2.664.468	-3.815.360
51 Räumliche Planung und Entwicklung			
	51101 Aufgaben im Rahmen der Orts-/Regionalplanung	-72.858	-72.858
52 Bauen und Wohnen			
	52101 Bau- und Grundstücksordnung	-91.614	-91.614
	52301 Denkmalschutz und Denkmalpflege	-13.952	-17.434
53 Ver- und Entsorgung			
	53701 Abfallwirtschaft	-17.527	-157.900
	53801 Abwasserbeseitigung	-72.476	-72.476
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
	54101 Gemeindestraßen, Wege und Plätze	-952.347	-1.358.290
	54501 Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	-407.800	-536.866
	54601 Parkplätze, Parkeinrichtungen	-4.860	-39.127
	54703 Öffentlicher Personennahverkehr	-27.926	-28.700
55 Natur- und Landschaftspflege			
	55101 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-114.658	-331.676
	55201 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	-62.018	-71.926
	55301 Friedhofs- und Bestattungswesen	-221.488	-249.724
	55501 Land- und Forstwirtschaft	-53.505	-219.000
57 Wirtschaft und Tourismus			
	57301 Gemeinschaftshäuser und sonst. öff. Einrichtungen	-551.439	-567.769

Das Produkt „54101 Gemeindestraßen, Wege und Plätze“ beendet das Haushaltsjahr mit einem deutlichen Fehlbetrag (1.358 TEUR). Die ordentlichen Erträge (717 TEUR) dieses Produkts werden von den ertragswirksamen Auflösungen der Sonderposten (698 TEUR) dominiert. Bei den ordentlichen Aufwendungen (1.671 TEUR) sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (672 TEUR) sowie die Abschreibungen (901 TEUR) von wesentlicher Bedeutung. Das Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen beträgt 952 TEUR. Zu diesem Produkt werden Kosten aus internen Leistungsbeziehungen von 406 TEUR (davon entfallen 403 TEUR auf Leistungen des Bauhofs) verrechnet, so dass ein Fehlbetrag nach internen Leistungsbeziehungen von 1.358 TEUR verbleibt.

Das Produkt „54501 Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung“ zeigt einen Fehlbetrag von 537 TEUR. Hier werden die ordentlichen Aufwendungen (461 TEUR) von den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (377 TEUR) dominiert. Zu diesem Produkt werden Kosten aus internen Leistungsbeziehungen von 129 TEUR verrechnet.

Das Produkt „55101 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau“ zeigt vor internen Leistungsbeziehungen einen Fehlbetrag von 115 TEUR. Zu diesem Produkt werden Kosten aus internen Leistungsbeziehungen von 217 TEUR (davon entfallen 213 TEUR auf Leistungen des Bauhofs) verrechnet, so dass sich ein Jahresfehlbetrag nach internen Leistungsbeziehungen von 332 TEUR ergibt.

Das Produkt „55301 Friedhofs- und Bestattungswesen“ erzielt ordentliche Erträge von 175 TEUR, die maßgeblich auf die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (150 TEUR) zurück zu führen sind. Bei den ordentlichen Aufwendungen (387 TEUR) sind die Personalaufwendungen (216 TEUR) sowie die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (96 TEUR) wesentlich. Nach dem Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen (-28 TEUR) verbleibt ein Jahresfehlbetrag von 250 TEUR.

Das Produkt „55501 Land- und Forstwirtschaft“ zeigt einen Jahresfehlbetrag vor internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 54 TEUR. Nach Verrechnung der Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (165 TEUR; ausschließlich für Bauhofleistungen) ergibt sich ein Defizit von 219 TEUR.

Das Produkt „57301 Gemeinschaftshäuser und sonstige öffentliche Einrichtungen“ weist einen Jahresfehlbetrag von 568 TEUR aus. Hier sind bei den ordentlichen Aufwendungen (635 TEUR) die Personalaufwendungen (227 TEUR), die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (208 TEUR) sowie die Abschreibungen (182 TEUR) maßgeblich. Den ordentlichen Aufwendungen stehen ordentliche Erträge von lediglich 84 TEUR gegenüber.

### Hauptproduktbereich „6 – Zentrale Finanzleistungen“

Hauptproduktbereich Produktbereiche	Produkte	Jahresergebnis (vor ILV) in EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) in EUR
6 Zentrale Finanzleistungen		13.489.410	13.489.410
61 Allgemeine Finanzwirtschaft			
	61101 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	13.080.760	13.080.760
	61201 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	408.650	408.650

Der Hauptproduktbereich „6 – Zentrale Finanzleistungen“ erwirtschaftet einen Jahresüberschuss von 13.489 TEUR. Diesem Produktbereich sind insbesondere die

- Steuererträge,
- die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie allgemeine Umlagen und
- die Finanzerträge und –aufwendungen

zugeordnet. Nach Abzug der Umlagezahlungen stehen sie als allgemeine Deckungsmittel für den Haushalt zur Verfügung.

## Finanzrechnung

Finanzrechnung	2020	2019	Veränderung zum Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.350.172	29.274.412	1.075.760
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.519.734	25.603.476	-83.742
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.830.437</b>	<b>3.670.935</b>	<b>1.159.502</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.711.669	555.445	1.156.224
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.245.266	5.225.908	6.019.358
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-9.533.597</b>	<b>-4.670.464</b>	<b>-4.863.134</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf</b>	<b>-4.703.160</b>	<b>-999.528</b>	<b>-3.703.632</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	4.411.475	0	4.411.475
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	527.490	522.401	5.089
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3.883.985</b>	<b>-522.401</b>	<b>4.406.385</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	26.768.019	16.284.984	10.483.035
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	26.614.393	15.156.662	11.457.731
<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen</b>	<b>153.626</b>	<b>1.128.322</b>	<b>-974.696</b>
Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	14.151.183	14.544.789	-393.606
<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln</b>	<b>-665.549</b>	<b>-393.606</b>	<b>-271.942</b>
<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>13.485.634</b>	<b>14.151.183</b>	<b>-665.549</b>

Die Finanzrechnung enthält alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres und dient der Darstellung der Finanzkraft der Gemeinde. Sie zeigt die Möglichkeit zur Finanzierung von Investitionen und entspricht einer Kapitalflussrechnung (Cash-Flow).

In der Finanzrechnung sind alle bei der Wahrnehmung der kommunalen Aufgaben anfallenden Zahlungsströme erfasst und werden getrennt ausgewiesen nach:

- laufender Verwaltungstätigkeit,
- Investitionstätigkeit,
- Finanzierungstätigkeit,
- haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen.

Die finanzielle Situation soll nachfolgend auf Grundlage der direkten Finanzrechnung erläutert werden (siehe auch vorstehende Tabelle).

Es wird deutlich, dass die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (30.350 TEUR) ausreichen, um die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (25.519 TEUR) zu decken. Daraus resultiert ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 4.831 TEUR. Dieser Betrag ist ausreichend, um die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten von 527 TEUR (einschließlich Tilgungsleistungen Dritter von 30 TEUR) leisten zu können.

Den Tilgungsleistungen der Gemeinde von 527 TEUR stehen Einzahlungen aus Kreditaufnahmen von 4.411 TEUR gegenüber. Damit ist es im Haushaltsjahr zu einer Netto-Neuverschuldung gekommen.

Die aufgenommenen Kredite sind für die Umsetzung von Baumaßnahmen vorgesehen (3.900 TEUR für die Neubauten Kita Petersberg und Kita Marbach; Darlehen von 430 TEUR aus dem Förderprogramm KIP für die Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Margrethenhaun).

Im Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit zeigt die Finanzrechnung einen Zahlungsmittelbedarf von 9.534 TEUR. Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 11.245 TEUR ergeben sich im Wesentlichen durch die folgenden Positionen der Finanzrechnung:

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (1.022 TEUR),
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (8.766 TEUR – davon entfallen 7.022 TEUR auf Hochbaumaßnahmen und 1.483 TEUR auf Tiefbaumaßnahmen),
- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (1.438 TEUR – davon 893 TEUR Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen).

Den investiven Auszahlungen stehen Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von lediglich 1.712 TEUR gegenüber, die sich im Wesentlichen aus Investitionszuweisungen vom Land (1.262 TEUR) sowie Investitionsbeiträgen (226 TEUR) ergeben.

Unter dem Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (+154 TEUR) werden grundsätzlich die Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln nach § 15 GemHVO ausgewiesen, die eine Gemeinde unmittelbar für den Haushalt eines anderen Aufgabenträgers vereinnahmt oder ausgibt (im Wesentlichen Abwasser und Abfall sowie die Abwicklung der Einheitskasse mit dem Eigenbetrieb). Bedingt durch die eingesetzte Finanzsoftware werden im Jahresabschluss 2020 die aufgelösten Festgeldkonten aufgrund von sogenannten „Zahlwegbuchungen“ in diesem Bereich als Einzahlung (24.029 TEUR) sowie als Auszahlung (23.936 TEUR) dargestellt.

Der Zahlungsmittelbestand beträgt am Ende des Haushaltsjahres 13.486 TEUR. Zur Übersicht der Liquiditätsentwicklung verweisen wir auf unsere Ausführungen im Abschnitt 3.2.1 (Punkt 4) dieses Berichts.

## 5.3 Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft

### 5.3.1 Allgemeine Feststellungen

Im Rahmen der Prüfung und der Berichterstattung über die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ist die Feststellung zu treffen, ob diese den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht. Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, ob die haushaltswirtschaftliche Lage geeignet ist, eine nachhaltige (stetige) Aufgabenerfüllung sicherzustellen.

In die Prüfung einbezogen wurden die Vorschriften zu den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen, den Grundsätzen der Einnahmebeschaffung, der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan. Darüber hinaus sind ortsrechtliche Bestimmungen zu beachten.

Die Daten der Haushaltssatzung stellen sich wie folgt dar:

Haushaltssatzung			
im Ergebnishaushalt	EUR	im Finanzhaushalt	EUR
<b>im ordentlichen Ergebnis</b>	<b>-4.400</b>	<b>Saldo laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.206.900</b>
Gesamtbetrag der Erträge	30.721.400	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.856.000
Gesamtbetrag der Aufwendungen	30.725.800	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.882.000
<b>im außerordentlichen Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>mit einem Saldo von</b>	<b>-6.026.000</b>
Gesamtbetrag der Erträge	0	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	744.700
		<b>mit einem Saldo von</b>	<b>-744.700</b>
<b>Jahresüberschuss / -fehlbetrag des Haushaltsjahres</b>	<b>-4.400</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss / -fehlbedarf des Haushaltsjahres</b>	<b>-5.563.800</b>
<b>Kreditermächtigungen</b>	<b>0</b>	<b>Höchstbetrag der Liquiditätskredite</b>	<b>0</b>
<b>Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>0</b>	<b>Grundsteuer A 332%, Grundsteuer B 365 %, Gewerbesteuer 357%</b>	

Nach § 128 Abs. 1 Nr. 1 HGO ist es Aufgabe der Revision zu prüfen, ob der Haushaltsplan eingehalten wurde.

Die Haushaltssatzung 2020 wurde von der Gemeindevertretung am 12. Dezember 2019 beschlossen. Die Kommunalaufsicht teilt mit Verfügung vom 27. Januar 2020 mit, dass sie Einsicht in die beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan genommen hat. Gleichzeitig wird festgestellt, dass die Haushaltslage (dauernde Leistungsfähigkeit) der Gemeinde mit 90 von 100 Punkten bewertet wird (Ampelfarbe grün). Ebenfalls enthält die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan keine genehmigungsbedürftigen Bestandteile.

Anschließend erfolgte die Bekanntmachung sowie die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung in der Zeit vom 6. bis 14. Februar 2020.

Sofern keine besonderen Hinderungsgründe entgegenstehen, ist die Vorschrift des § 97 Abs. 3 HGO zu beachten. Hiernach soll die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden.

Die Gemeinde hat eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung gemäß § 101 HGO mit der Haushaltssatzung vorgelegt.

### 5.3.2 Kreditermächtigungen und Verpflichtungsermächtigungen

Nach § 2 der Haushaltssatzung 2020 werden zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen keine Kredite veranschlagt.

Die im Haushaltsjahr beanspruchten Kredite sind aufgrund einer übertragenen Kreditermächtigung des Jahres 2019 aufgenommen worden. Laut Finanzrechnung ist es im Jahr 2020 zu Einzahlungen aus Kreditaufnahmen von 4.411 TEUR gekommen (darin enthalten Darlehen von 430 TEUR aus dem Kommunalen Investitionsprogramm). Diesen stehen Auszahlungen für die Tilgung von Krediten in Höhe von 527 TEUR gegenüber. Im Haushaltsjahr 2020 kommt es somit zu einer Netto-Neuverschuldung.

Die Gemeinde hat gemäß § 3 der Haushaltssatzung für das Jahr 2020 keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

### 5.3.3 Liquiditätskredite

Liquiditätskredite stehen den Kommunen nach § 105 HGO zur Verfügung, um kurzfristige Liquiditätseingpässe zu überbrücken. Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr 2020 nach § 4 der Haushaltssatzung keine Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben veranschlagt. Im geprüften Zeitraum hat die Gemeinde keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen.

### 5.3.4 Kredittilgung

Gemäß § 3 Abs. 2 GemHVO i. V. m. § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO soll der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen "Hessenkasse" geleistet werden können.

Vergleich Zahlungsmittelfluss laufende Verwaltungstätigkeit mit ordentlichen Auszahlungen zur Tilgung von Krediten 2020 (§ 3 Abs. 2 GemHVO)		Haushalts-Plan	Jahresabschluss
		EUR	EUR
Zahlungsmittelfluss laufende Verwaltungstätigkeit		1.206.900	4.830.437
Auszahlungen Tilgung von Krediten		744.700	527.490
<b>Auszahlungen Tilgung von Krediten nach Abzug von Tilgungsleistungen Dritter</b>		<b>714.272</b>	<b>497.062</b>
Tilgungsleistungen Dritter	Haushalts-Plan	Jahresabschluss	
	EUR	EUR	
Sonderinvestitionsprogramm (Land)	29.080	29.080	
Sonderinvestitionsprogramm (Land-Bund)	1.348	1.348	
Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) (Tilgung ab 2021)	0	0	
<b>Summe Tilgungsleistungen Dritter</b>	<b>30.428</b>	<b>30.428</b>	

Der Zahlungsmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit beträgt laut der Planung des Grundhaushalts +1.207 TEUR; an Kredittilgungen sind insgesamt 714 TEUR (nach Abzug der Tilgungsleistungen Dritter) veranschlagt. In der Finanzrechnung des Jahresabschlusses sind ein Zahlungsmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit von +4.830 TEUR und Tilgungsverpflichtungen von 497 TEUR (nach Abzug von Tilgungsleistungen Dritter) gebucht. Die Vorgabe aus § 3 Abs. 2 GemHVO kann damit sowohl im Plan als auch im tatsächlichen Ergebnis erfüllt werden.

### 5.3.5 Liquiditätsreserve

Nach § 106 Abs. 1 HGO hat die Gemeinde ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen.

Hierzu soll sich der geplante Bestand an Flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen (Liquiditätsreserve).

Die Vorgabe des § 106 Abs. 1 HGO wird im Haushaltsjahr 2020 erfüllt.

Liquiditätsreserve 2020 (§ 106 Absatz 1 HGO)					
Haushaltsplanung					
		Vorgeschriebene Liquiditätsreserve		Freiwillig erhöhte Liquiditätsreserve	
		EUR		EUR	
Ausgewiesene Liquiditätsreserve im Finanzstatusbericht zum HH-Plan 2020		476.370		0	
Haushalts-IST					
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit laut Finanzrechnung		Durchschnitt 2017 bis 2019	2 % des Durchschnitts als Liquiditätsreserve	Tatsächlich vorhandene Flüssige Mittel ohne Liquiditätskredite zum 31.12.2020	
EUR		EUR	EUR	EUR	
Jahresabschluss	2017	22.269.584	23.847.206	476.944	13.485.634
Jahresabschluss	2018	23.668.557			
Jahresabschluss	2019	25.603.476			

### 5.3.6 Haushaltsvermerke

Für den Haushaltsplan 2020 legt die Gemeinde im Vorbericht zum Haushaltsplan 6 Hauptproduktbereiche als Budgets fest:

- |                         |                                   |
|-------------------------|-----------------------------------|
| 1 – Zentrale Verwaltung | 4 – Gesundheit und Sport          |
| 2 – Schule und Kultur   | 5 – Gestaltung der Umwelt         |
| 3 – Soziales und Jugend | 6 – Zentrale Finanzdienstleistung |

Diese Hauptproduktbereiche gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO stellen jeweils einen Teilhaushalt mit Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt dar und bilden eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Gemäß § 19 Abs. 2 GemHVO erklärt die Gemeinde im Vorbericht zum Haushaltsplan, dass zweckgebundene zahlungswirksame Mehrerträge die Ansätze für Aufwendungen und somit das Ausgabebudget innerhalb eines Produktes erhöhen können. Für Einzahlungen und Auszahlungen gilt dies entsprechend.

Hinsichtlich der Deckungsfähigkeit wird im Vorbericht zum Haushaltsplan 2020 auf die Vorschriften des § 20 GemHVO verwiesen, wonach die veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen in einem Budget gegenseitig deckungsfähig sind. Hiervon ausgenommen sind die Mittel für Fraktionen (§ 36a Abs. 4 HGO), die Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO) sowie die Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Die Ansätze der veranschlagten Aufwendungen für die Personal- und Vorsorgeaufwendungen und für die Auszahlungen in die Beamtenversorgungsrücklage sind jeweils in einem eigenen Deckungskreis gegenseitig deckungsfähig.

Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht zu Gunsten zahlungswirksamer Aufwendungen deckungsfähig.

Die in einem Budget veranschlagten Auszahlungen für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets einseitig deckungsfähig.

Die Ansätze für nicht investive Aufwendungen eines Budgets können gem. § 21 Abs. 1 GemHVO ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Übertragene Ansätze für laufende Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar. Hinsichtlich der Übertragbarkeit von nicht investiven Haushaltsermächtigungen eines Budgets sind keine Haushaltsvermerke erfolgt.

Nach § 21 Abs. 2 GemHVO stehen Haushaltsansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen kraft Verordnungsregelung bis zur Fälligkeit der letzten Auszahlung für die jeweilige Investitionsmaßnahme zur Verfügung, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann.

### **5.3.7 Einhaltung der Haushaltsansätze**

Die Prüfung der Haushaltswirtschaft für das Jahr 2020 hat ergeben, dass keine Haushaltsermächtigungen des Ergebnishaushalts von 2019 nach 2020 und von 2020 nach 2021 übertragen worden sind.

Die Gemeinde hat gem. § 21 Abs. 2 GemHVO im Haushaltsjahr 2020 Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 9.440 TEUR aus dem Haushaltsjahr 2019 nach 2020 übertragen. Ins Haushaltsjahr 2021 überträgt die Gemeinde Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 10.106 TEUR. Eine Übersicht über die übertragenen Haushaltsansätze ist dem Rechenschaftsbericht beigelegt.

In der Sitzung vom 31. Oktober 2019 legt die Gemeindevertretung mit einem Beschluss fest, dass über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 100 HGO bis zu einem Betrag von 80 TEUR durch den Gemeindevorstand zu genehmigen sind. Über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 80 TEUR entscheidet die Gemeindevertretung.

Auf der Grundlage dieser Verteilung von Zuständigkeiten stellt der Gemeindevorstand im Haushaltsjahr 2020 zusätzliche Mittel für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach § 100 HGO von insgesamt 174 TEUR bereit. Dieser Gesamtbetrag setzt sich aus mehreren Einzelbeträgen zusammen, die sich alle unterhalb der Wertgrenze von 80 TEUR befinden. Daher konnte der Gemeindevorstand in seiner Zuständigkeit entscheiden. Die einzelnen Beschlüsse über die Bereitstellung der Mittel liegen der Revision vor.

Verstöße gegen die vorgenannten Vorschriften sind nicht festgestellt worden. Insgesamt ist bei den Einzahlungen und Auszahlungen, bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden.

### 5.3.8 Plan-Ist-Vergleich

Im Folgenden werden das tatsächliche Jahresergebnis und die einzelnen Erträge und Aufwendungen mit dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz verglichen und die wesentlichen Abweichungen dargestellt.

Die folgende Übersicht zeigt in der Zusammenfassung, wie der fortgeschriebene Ansatz zu bilden ist:

<b>Haushaltsansatz lt. Haushaltsplan</b>		
+/-	Veränderungen durch Nachtragshaushaltsplan	§ 98 HGO, § 8 Abs. 1 GemHVO
+/-	Veränderungen durch über-/ außerplanmäßig bewilligte Aufwendungen/ Auszahlungen	§ 100 Abs. 1 HGO
+/-	Veränderungen durch Inanspruchnahme der einseitigen Deckungsfähigkeit	§ 19 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 1 GemHVO
+/-	Veränderungen durch Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit	§ 20 Abs. 6 GemHVO
+	Erhöhung durch vorgetragene Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr	§ 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO, § 21 GemHVO
=	<b>Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres</b>	

Die Erträge und Aufwendungen sind gem. § 10 Abs. 2 GemHVO in ihrer voraussichtlichen Höhe in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind, die Einzahlungen und Auszahlungen sind nur in Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden oder zu leistenden Beträge zu veranschlagen; sie sind sorgfältig zu schätzen, soweit sie nicht errechenbar sind. Dabei können beispielsweise für die Schätzung der wichtigsten Ertragsquellen die Orientierungsdaten (§ 101 Abs. 2 Satz 2 HGO; § 9 Abs. 3 GemHVO) dienen.

	2020	2019	2018	2017
fortgeschriebener Ansatz ordentliches Ergebnis	-4.400	34.000	462.000	23.900
tatsächliches ordentliches Ergebnis	3.088.872	2.830.676	4.321.061	2.380.959
<b>Abweichung Planung/Jahresabschluss</b>	<b>3.093.272</b>	<b>2.796.676</b>	<b>3.859.061</b>	<b>2.357.059</b>

Die Planwerte des Grundhaushaltes zeigen zu den tatsächlichen Jahresergebnissen erhebliche Abweichungen. So ist im Ergebnishaushalt für das Jahr 2020 mit einem ordentlichen Fehlbedarf von 4 TEUR geplant worden. Im Ergebnis ist es zu einem ordentlichen Überschuss von 3.089 TEUR gekommen. Zu den Planungen zeigt das tatsächliche, ordentliche Jahresergebnis eine Abweichung um 3.093 TEUR (Abweichung zum fortgeschriebenen Ansatz: 3.164 TEUR).

Da es auch in den Vorjahren zu deutlichen Abweichungen zwischen den Planungen und den tatsächlichen Ergebnissen gekommen ist, wird darauf hingewiesen, die Erträge und Aufwendungen zu errechnen bzw. sorgfältig zu schätzen.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Abweichungen zwischen den geplanten und den tatsächlichen Ergebnissen des Ergebnishaushalts 2020 als Übersicht dargestellt.

Ergebnishaushalt (EUR)	Haushaltsansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis des HH-Jahres	Veränderung zum fortgeschriebenen Ansatz
ordentliche Erträge	30.657.600	30.657.600	31.615.702	958.102
ordentliche Aufwendungen	30.639.500	30.710.687	28.536.073	-2.174.614
Verwaltungsergebnis	18.100	-53.087	3.079.629	3.132.716
Finanzergebnis	-22.500	-22.500	9.243	31.743
ordentliches Ergebnis	-4.400	-75.587	3.088.872	3.164.459
außerordentliches Ergebnis	0	0	49.643	49.643
<b>Überschuss / Fehlbetrag im Ergebnishaushalt</b>	<b>-4.400</b>	<b>-75.587</b>	<b>3.138.515</b>	<b>3.214.102</b>

Im fortgeschriebenen Ansatz plant die Gemeinde mit einem ordentlichen Fehlbedarf von 76 TEUR, im Ergebnis ist es zu einem ordentlichen Jahresüberschuss von 3.089 TEUR gekommen. Maßgeblich verantwortlich für diese Abweichung ist das Verwaltungsergebnis, dass zum fortgeschriebenen Ansatz um 3.133 TEUR besser ausgefallen ist (fortgeschriebener Ansatz: -53 TEUR; Ergebnis: +3.080 TEUR).

Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen kann die Gemeinde im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz eine Steigerung um 1.961 TEUR verbuchen. Hierzu hat die Gewerbesteuerkompensationsleistung des Landes mit 1.647 TEUR maßgeblich beigetragen, die im fortgeschriebenen Ansatz nicht eingeplant war. Dagegen sind die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen um 592 TEUR geringer als im fortgeschriebenen Ansatz vorgesehen; ein geringerer Anteil an der Einkommensteuer (-320 TEUR) sowie niedrigere Gewerbesteuererträge (-210 TEUR) sind maßgeblich hierfür verantwortlich.

An ordentlichen Aufwendungen sind insgesamt 2.175 TEUR weniger angefallen als im fortgeschriebenen Ansatz vorgesehen (fortgeschriebener Ansatz: 30.711 TEUR; Ergebnis: 28.536 TEUR).

Einen maßgeblichen Anteil an dieser Abweichung haben die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die um 980 TEUR geringer sind als geplant. Von Bedeutung sind hier insbesondere um 283 TEUR geringere sonstige weitere Fremdleistungen sowie um 93 TEUR geringere Aufwendungen für Fremdreinigung.

Die Personalaufwendungen sind im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz um insgesamt 594 TEUR geringer; insbesondere sind im Bereich des Bauhofs geplante Zuschläge in 2020 nicht angefallen (-127 TEUR) und die im Sommer geplante Eröffnung der neuen Kita „Zipfelmütze“ verschob sich auf den Januar 2021, wodurch geplante Personalkosten von 272 TEUR nicht benötigt werden.

Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen sind Minderaufwendungen von 597 TEUR entstanden. Hier sind insbesondere die Aufwendungen für Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche um 434 TEUR geringer, als im fortgeschriebenen Ansatz veranschlagt.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Abweichungen zwischen den geplanten Zahlungsmittelflüssen des Grundhaushalts und den tatsächlichen Ergebnissen aus der Verwaltungstätigkeit als Übersicht dargestellt:

	2020	2019	2018	2017
fortgeschr. Ansatz Zahlungsmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	1.206.900	969.100	1.483.600	922.100
tatsächlicher Zahlungsmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit	4.830.437	3.670.935	5.597.706	4.490.058
<b>Abweichung Planung/Jahresabschluss</b>	<b>3.623.537</b>	<b>2.701.835</b>	<b>4.114.106</b>	<b>3.567.958</b>

In der nachfolgenden Tabelle sind die Abweichungen zwischen den geplanten und den tatsächlichen Ergebnissen des Finanzhaushalts 2020 als Übersicht dargestellt.

Finanzhaushalt (EUR)	Haushaltsansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis des HH-Jahres	Veränderung zum fortgeschriebenen
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.206.900	1.135.713	4.830.437	3.694.724
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit	-6.026.000	-15.568.830	-9.533.597	6.035.233
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-744.700	-744.700	3.883.985	4.628.685
Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	0	153.626	153.626
<b>Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des HH-Jahres</b>	<b>-5.563.800</b>	<b>-15.177.817</b>	<b>-665.549</b>	<b>14.512.268</b>

Der Zahlungsmittelüberschuss am Ende des Haushaltsjahres ist im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz insgesamt um 14.512 TEUR besser ausgefallen als geplant.

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz ist der Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit um 3.695 TEUR höher ausgefallen. Hier sind die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz um 1.350 TEUR höher. Wesentlich ist die Gewerbesteuerkompensationsleistung vom Land (1.647 TEUR), die im fortgeschriebenen Ansatz nicht veranschlagt war. Die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit fallen zum fortgeschriebenen Ansatz um 2.344 TEUR geringer aus. Wesentlich verantwortlich hierfür sind um 527 TEUR geringere Personalauszahlungen, um 964 TEUR niedrigere Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Minderauszahlungen von 599 TEUR bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke.

Der Zahlungsmittelbedarf aus der Investitionstätigkeit fällt im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz um 6.035 TEUR geringer aus.

Maßgebliche Veränderungen auf der Einzahlungsseite sind jeweils geringere Einzahlungen bei den

- Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen (-3.816 TEUR); geplante Zuschüsse für die beiden Kita-Neubauten verschieben sich in Folgejahre und die Veräußerung und damit Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Verkauf von

Bauplätzen der Neubaugebiete „Hutweide“ und „Gehausküppel“ verschieben sich ebenfalls in die Folgejahre 2021/2022.

- Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens (-2.328 TEUR); Veräußerung der Bauplätze der beiden Neubaugebiete „Hutweide“ und „Gehausküppel“ verschiebt sich in die Jahre 2021/2022.

Auf der Auszahlungsseite ergeben sich wesentliche Veränderungen bei den

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken (-3.623 TEUR),
- Auszahlungen für Baumaßnahmen (-4741 TEUR; davon -4.018 TEUR für Hochbaumaßnahmen) sowie
- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (-3.817 TEUR).

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten sind im fortgeschriebenen Ansatz keine veranschlagt gewesen. Im Ergebnis ist es hier zu Einzahlungen von 4.411 TEUR gekommen (einschließlich 430 TEUR an Mitteln aus dem Kommunalen Investitionsprogramm). Diese sind im Wesentlichen zur Finanzierung von Investitionsvorhaben im Bereich der Kindergärten (Kita Petersberg und Kita Marbach – 3.900 TEUR) vorgesehen. Für die Kreditaufnahmen ist eine Ermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2019 genutzt worden.

### 5.3.9 Einhaltung des Stellenplanes

	Planstellen			Stellenbesetzung jeweils zum 30.06.		
	2020	2019	Veränderung	2020	2019	Veränderung
Beamte	5,00	5,00	0,00	5,00	5,00	0,00
Arbeitnehmer	129,90	112,50	17,40	112,50	112,50	0,00
<b>Summe</b>	<b>134,90</b>	<b>117,50</b>	<b>17,40</b>	<b>117,50</b>	<b>117,50</b>	<b>0,00</b>

Die vorstehende Übersicht zu Stellenplan und Stellenbesetzung bezieht sich auf Stellen in Vollzeitäquivalenten. Wie dieser Übersicht zu entnehmen ist, hat sich die Anzahl der Planstellen für das Haushaltsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 17,40 Planstellen erhöht.

Im Bereich der Beamten hat sich der Stellenumfang im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

Zum Stichtag 31. Dezember 2020 beschäftigt die Gemeinde Petersberg 152 Personen (Angaben lt. Ziffer 6.6.3 des Anhangs):

Beamte	5
Beschäftigte	147
davon Beschäftigte mit einer Arbeitszeit unter 30 Wochenstunden	50

### 5.3.10 Berichte über den Haushaltsvollzug

Nach § 28 GemHVO ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Am 25. Juni 2009 hat die Gemeindevertretung beschlossen, die Abwicklung des Berichtswesens nach § 28 GemHVO auf den Haupt- und Finanzausschuss zu übertragen.

Im Haushaltsjahr 2020 wurde dem Haupt- und Finanzausschuss in seinen Sitzungen am 15. Juni 2020 und 19. Oktober 2020 jeweils ein Bericht über den Haushaltsvollzug nach § 28 GemHVO vorgelegt.

Der Gemeindevorstand hat ebenfalls in seinen Sitzungen am 9. Juni 2020 und 19. Oktober 2020 die Berichte über den Haushaltsvollzug nach § 28 GemHVO zur Kenntnis genommen.

## 5.4 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen

Das interne Kontrollsystem ist eine systematische Überwachung der Einhaltung von internen Regelungen und Dienstanweisungen, um festgelegte Prozesse in der Verwaltung sicherzustellen und um fehlerhafte Arbeitsabläufe zu erkennen und zu beseitigen.

Ein internes Kontrollsystem in der öffentlichen Verwaltung soll die Effektivität und Wirtschaftlichkeit von Prozessen sicherstellen, der Verlässlichkeit von Daten des Finanz- und Rechnungswesens sowie der Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns dienen.

Im Rahmen der Prüfung des internen Kontrollsystems werden wesentliche Geschäftsprozesse innerhalb der Verwaltung hinsichtlich der vorhandenen Kontrollen zur Vermeidung von Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung geprüft.

Dazu wird der Ablauf der Prozesse modelliert und eine Aufbau- und Funktionsprüfung hinsichtlich der in die Prozesse implementierten Kontrollmechanismen durchgeführt. Insbesondere wird beurteilt, inwieweit diese Kontrollen geeignet sind, Fehler aufzudecken beziehungsweise zu vermeiden. Dabei gilt der Grundsatz: Je zuverlässiger das IKS ist, desto geringer ist ein Fehlerrisiko (inhärentes Risiko).

Die Schwerpunkte der IKS-Prozessprüfung im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wurden auf folgende Prozesse gelegt:

- Vertragsmanagement
- § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)
- Korruptionsprävention

### **Vertragsmanagement**

Die Gemeinde hat mit dem Anwendungsprogramm „regisafe“ ein Vertragsmanagement-Tool integriert, in dem alle Verträge erfasst werden. Dieses digitale und zentrale Vertragsregister steht fachübergreifend zur Verfügung und bietet durch seine Funktionen (z. B. Setzen von Wiedervorlagefristen) entsprechende Überwachungsmöglichkeiten.

Die Speicherung der Vertragsunterlagen erfolgt nach einer einheitlichen Arbeitsanweisung. Allerdings empfehlen wir, die Abläufe und Festlegung der Pflichten in einer eigenen Dienstanweisung zu regeln.

## **§ 2b Umsatzsteuergesetz (UStG)**

Die Neuregelung der Besteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts in der Umsatzsteuer ist seit dem 1. Januar 2016 in Kraft. Damit hat der Gesetzgeber auf die höchstrichterliche Rechtsprechung reagiert, wonach das Handeln einer Kommune künftig zwischen Tätigwerden im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Sonderregelung oder unter den gleichen rechtlichen Bedingungen wie bei privaten Wirtschaftsteilnehmern zu unterscheiden ist. Mit der gesetzlichen Festschreibung der Neuregelung obliegt es den Kommunen, ihre wirtschaftlichen Betätigungen zu analysieren und der neuen Rechtslage anzupassen.

Allerdings ist eine Übergangsregelung vorgesehen, wonach für sämtliche vor dem 1. Januar 2017 ausgeführte Leistungen die bisherige Rechtslage anzuwenden ist. Zusätzlich wird den Kommunen in dem neu eingeführten § 27 Abs. 22 UStG die Möglichkeit einer sogenannten Option eingeräumt.

Die Gemeinde konnte dem Finanzamt gegenüber einmalig erklären, dass sie § 2 Abs. 3 UStG in der am 31. Dezember 2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 1. Januar 2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwenden möchte.

Die Gemeinde hat mit Schreiben vom 30. November 2016 gegenüber dem Finanzamt erklärt, diese Option zu nutzen. Das Finanzamt Fulda hat die Anwendung der Übergangsregelung am 8. Dezember 2016 bestätigt.

Mit dem Gesetz zur Umsetzung steuerlicher Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise (Corona-Steuerhilfegesetz) wurde nach § 27 Abs. 22 UStG der Abs. 22a eingefügt, der den Optionszeitraum um weitere zwei Jahre verlängert. Demnach gilt die Optionserklärung auch für sämtliche Leistungen, die nach dem 31. Dezember 2020 und vor dem 1. Januar 2023 ausgeführt werden. Die Gemeinde wird auf den Ablauf der Übergangsfrist zum 31. Dezember 2022 hingewiesen. Zwecks Umsetzung der gesetzlichen Regelungen wird die Gemeinde von einem externen Beratungsbüro begleitet.

## **Korruptionsprävention**

Das Einhalten und Handeln in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen, Verordnungen, Erlassen und sonstigen Verwaltungsvorschriften gehört zu den originären Aufgaben und der Verantwortung der öffentlichen Verwaltung. Für die öffentliche Verwaltung ist die Korruptionsprävention besonders wichtig, da Korruption dem Gemeinwohl schadet und einen erheblichen Vertrauensverlust der Bürgerinnen und Bürger in Staat und Verwaltung impliziert. Korruption untergräbt das Vertrauen in die Integrität und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Verwaltung. Die Korruptionsprävention ist daher eine notwendige Voraussetzung für eine funktionierende, effiziente und rechtstaatliche Verwaltung, der die Bürgerinnen und Bürger vertrauen.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport fordert Maßnahmen zur Vermeidung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung. Hierzu hat das Ministerium die Richtlinie zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung in der öffentlichen Verwaltung des Landes Hessen vom 18. November 2019 (StAnz. 52/2019 S. 1357) und ergänzend die Verwaltungsvorschrift für Beschäftigte des Landes über die Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen vom 13. Dezember 2017 (StAnz. 52/2017 S. 1497) erlassen. Den Gemeinden, den Gemeindeverbänden und den sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts wird empfohlen, entsprechend zu verfahren. Der bisherige Erlass zur Korruptionsvermeidung in hessischen Kommunalverwaltungen vom 15. Mai 2015 (StAnz. 24/2015 S. 630) ist aufgrund der Erlassbereinigung mit Ablauf des Jahres 2020 außer Kraft getreten (Beilage zum StAnz. 8/2019).

Die Gemeinde hat eine Dienstanweisung vom 1. Juni 2010 zur Vorbeugung von Korruption und zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindevorstandes Petersberg. Die Dienstanweisung regelt die Korruptionsprävention sowie die Handlungsanweisungen bei Korruptionsverdacht.

Der Gemeinde wird empfohlen, die Dienstanweisung zu aktualisieren. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Gemeinde der zentralen Vergabestelle des Landkreises Fulda angeschlossen hat und für Auftragsvergaben die „Vergabeordnung des Landkreises Fulda“ daher einschlägig ist.

Mit Beschluss des Gemeindevorstandes vom 13. Juli 2021 ist ein Antikorruptionsbeauftragter bestellt worden.

## 6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung

Nach dem Ergebnis der Prüfung hat die Revision dem als Anlage beigefügten Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

### **Bestätigungsvermerk der Revision:**

Die Revision hat den Jahresabschluss (bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Anhang) und den Rechenschaftsbericht der Gemeinde Petersberg für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen.

Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Hessen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstandes der Gemeinde.

Die Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 128 Absatz 1 HGO und den Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen (IDR-L-200) sowie in Anlehnung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Rechenschaftsbericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Gemeindevorstandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung der Revision aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein im Wesentlichen den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt im Wesentlichen ein insgesamt zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung dar.

Fulda, den 14. Februar 2022

**Fachdienst Revision  
des Landkreises Fulda**



---

Förster  
Leiterin Fachdienst Revision



---

Leibold  
Prüfer

Der vorstehende Prüfungsbericht wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und in Anlehnung an die Grundsätze ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (vergleiche IDR-Leitlinie L-260) erstattet.

## **7. Anlagen zum Prüfungsbericht**

### **7.1 Pflichtbestandteile**

- 7.1.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- 7.1.2 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020
- 7.1.3 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- 7.1.4 Teilergebnisrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- 7.1.5 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- 7.1.6 Teilfinanzrechnungen für das Jahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- 7.1.7 Anhang für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

### **7.2 Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht**

- 7.2.1 Vollständigkeitserklärung

## **7.1.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

Gemeinde Petersberg

## **Rechenschaftsbericht**

2020



# Inhaltsverzeichnis

---

1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen .....	2
2 Jahresergebnis .....	2
2.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung .....	3
2.1.1 Ergebnislage .....	3
2.1.2 Ertragslage .....	5
2.1.3 Aufwandslage .....	14
2.2 Finanzhaushalt / Finanzrechnung .....	21
2.2.1 Allgemeine Entwicklung .....	21
2.2.2 Investitionstätigkeit .....	23
3 Vermögens- und Schuldenlage .....	25
4 Kennzahlen .....	30
4.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis .....	30
4.1.1 Steuern .....	30
4.1.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen .....	31
4.1.1.2 Gemeinschaftssteuern .....	32
4.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen .....	33
4.1.3 Personalaufwand .....	35
4.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen .....	36
4.1.5 Transferaufwendungen und Umlagen .....	38
4.1.6 Haushaltsergebnis .....	39
4.2 Kennzahlen zur Bilanz .....	40
5 Wesentliche Vorgänge des Haushaltsjahres .....	43
6 Haushaltsausgabereste (HAR) .....	43
7 Über- und Außerplanmäßige Mittelbereitstellung .....	46
8 Prognosebericht - Risiken und Chancen .....	46
8.1 Risiken .....	46
8.1.1 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur .....	46
8.1.2 Auswirkung der Corona-Pandemie .....	48
8.1.3 Kostenexplosion in der Kinderbetreuung .....	49
8.1.4 Entwicklung der Verschuldung .....	50
8.2 Chancen – Wirtschaft und Arbeitsmarkt .....	52
8.3 Zielsetzung und Strategien .....	54

## 1 Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

Mit der Aufstellung eines Jahresabschlusses nach den Regelungen des doppelten Rechnungswesens ist auch die Verpflichtung zur Abgabe eines Rechenschaftsberichts verknüpft. Gemäß § 112 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Gemäß § 51 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Obwohl der Jahresabschluss bereits am 15.06.2021 vom Gemeindevorstand festgestellt wurde, hat sich die darauf folgende Prüfung durch die Revision des Landkreises Fulda über einen längeren Zeitraum, als üblich, gezogen. Ursache dafür waren zu klärende Bilanzierungsfragen zur Bombenräumung am Rauschenberg für die es keine Rechtsprechung gibt.

Das Ausmaß und die Wirkung der Corona-Pandemie auf eine Behörde und die Menschen einer Gemeinde Petersberg war in 2020 etwas völlig Neues, was es so in der Vergangenheit noch nicht gegeben hat. Die Auswirkungen auf sämtliche Bereiche kommunalen Handels in 2020 waren immens und nicht vorhersehbar.

## 2 Jahresergebnis

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss 2020 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 3.138.515 Euro aus. Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsplanes 2020 in Höhe von - 4.400 Euro beträgt die Veränderung 3.142.915 Euro.

Unterjährig entwickelte sich durch einzelne haushaltsrechtlichen Vorgänge oder Beschlüsse der politischen Gremien das Haushaltsplanergebnis zum "fortgeschriebenen Planansatz 2019" wie folgt weiter:

-4.400,00 €	Planergebnis 2020 lt. Beschluss vom 12.12.2019
-81.096,59 €	Überplanmäßige Ausgaben nach § 100 HGO (siehe Top 7)
+9.909,75 €	Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO
<b>-75.586,84 €</b>	<b>Fortgeschriebener Planansatz 2020</b>

## 2.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung

### 2.1.1 Ergebnislage

#### Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland war im Jahr 2020 geprägt von der Corona-Pandemie. Der Ausbruch der Pandemie und der erste Lockdown im Frühjahr führten zu einem historischen Einbruch des Bruttoinlandsprodukts im 2. Quartal 2020 um 9,8 %. Die Erholung im Sommer wurde zum Jahresende durch die zweite Corona-Welle und den erneuten Lockdown gebremst. Insgesamt ist die Wirtschaftsleistung in Deutschland im Jahr 2020 nach ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes um 5,0 % niedriger als 2019. Damit ist die deutsche Wirtschaft nach einer zehnjährigen Wachstumsphase wieder in eine tiefe Rezession gerutscht.

## Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2020 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2020 dargestellt:

## Gesamtergebnis im Vergleich

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Ordentliche Erträge	30.977.924,16	30.657.600	31.615.701,50	958.101,50	3,13
Ordentliche Aufwendungen	28.150.078,63	30.639.500	28.536.072,60	-2.103.427,40	-6,87
<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>2.827.845,53</b>	<b>18.100</b>	<b>3.079.628,90</b>	<b>3.061.528,90</b>	<b>16.914,52</b>
Finanzerträge	100.406,32	63.800	80.184,93	16.384,93	25,68
Zinsen und sonstige Aufwendungen	97.576,03	86.300	70.941,70	-15.358,30	-17,80
<b>Finanzergebnis</b>	<b>2.830,29</b>	<b>-22.500</b>	<b>9.243,23</b>	<b>31.743,23</b>	<b>141,08</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.830.675,82</b>	<b>-4.400</b>	<b>3.088.872,13</b>	<b>3.093.272,13</b>	<b>70.301,64</b>
Außerordentliche Erträge	175.823,44	--	86.105,04	86.105,04	--
Außerordentliche Aufwendungen	30.356,68	--	36.461,73	36.461,73	--
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>145.466,76</b>	<b>--</b>	<b>49.643,31</b>	<b>49.643,31</b>	<b>--</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.976.142,58</b>	<b>-4.400</b>	<b>3.138.515,44</b>	<b>3.142.915,44</b>	<b>71.429,90</b>

## Ordentliches Ergebnis

Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, was mit 3.088.872 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 258.196 Euro abweicht. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 3.093.272 Euro.

## Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 49.643 Euro in das Jahresergebnis ein. Das Jahresergebnis 2020 beträgt somit 3.138.515 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um 162.373 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -4.400 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 3.142.915 Euro.

## Ergebnisrechnung nach Teilhaushalten

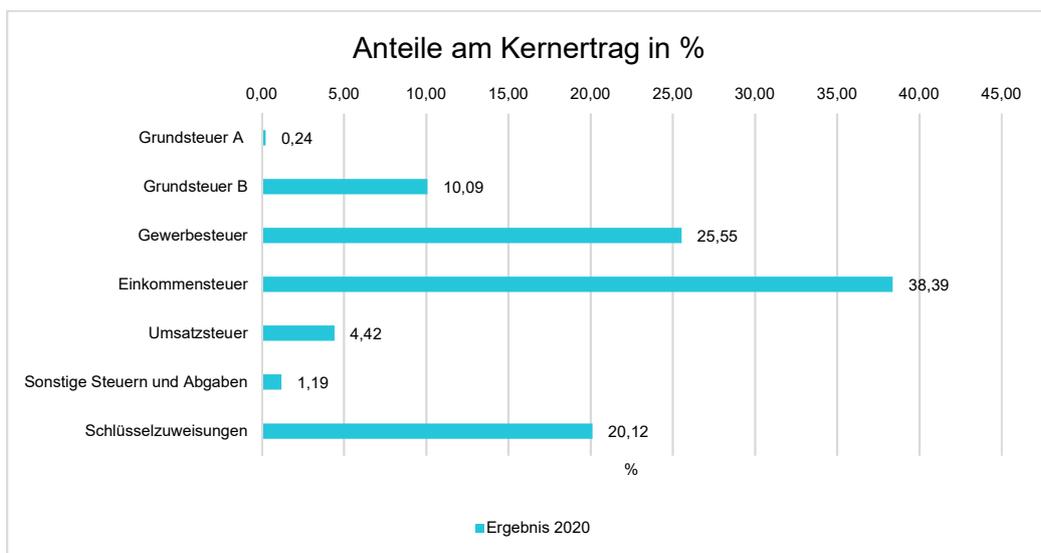
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
1 - Zentrale Verwaltung	-1.777.884,47	-2.717.000	-1.851.876,29	865.123,71	31,84
2 - Schule und Kultur	-313.164,68	-338.600	-245.919,33	92.680,67	27,37
3 - Soziales und Jugend	-3.715.660,39	-4.902.400	-3.837.401,52	1.064.998,48	21,72
4 - Gesundheit und Sport	-691.921,73	-796.200	-600.337,45	195.862,55	24,60
5 - Gestaltung der Umwelt	-3.716.720,41	-3.807.200	-3.815.359,99	-8.159,99	-0,21
6 - Zentrale Finanzleistungen	13.191.494,26	12.557.000	13.489.410,02	932.410,02	7,43
<b>Summe: GH - Gesamthaushalt</b>	<b>2.976.142,58</b>	<b>-4.400</b>	<b>3.138.515,44</b>	<b>3.142.915,44</b>	<b>71.429,90</b>

### 2.1.2 Ertragslage

#### Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, weil ansonsten eine hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich besteht.



## Entwicklung der einzelnen Ertragsarten im Überblick

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten und die Abweichungen zum Vorjahresergebnis sowie zu den Planwerten.

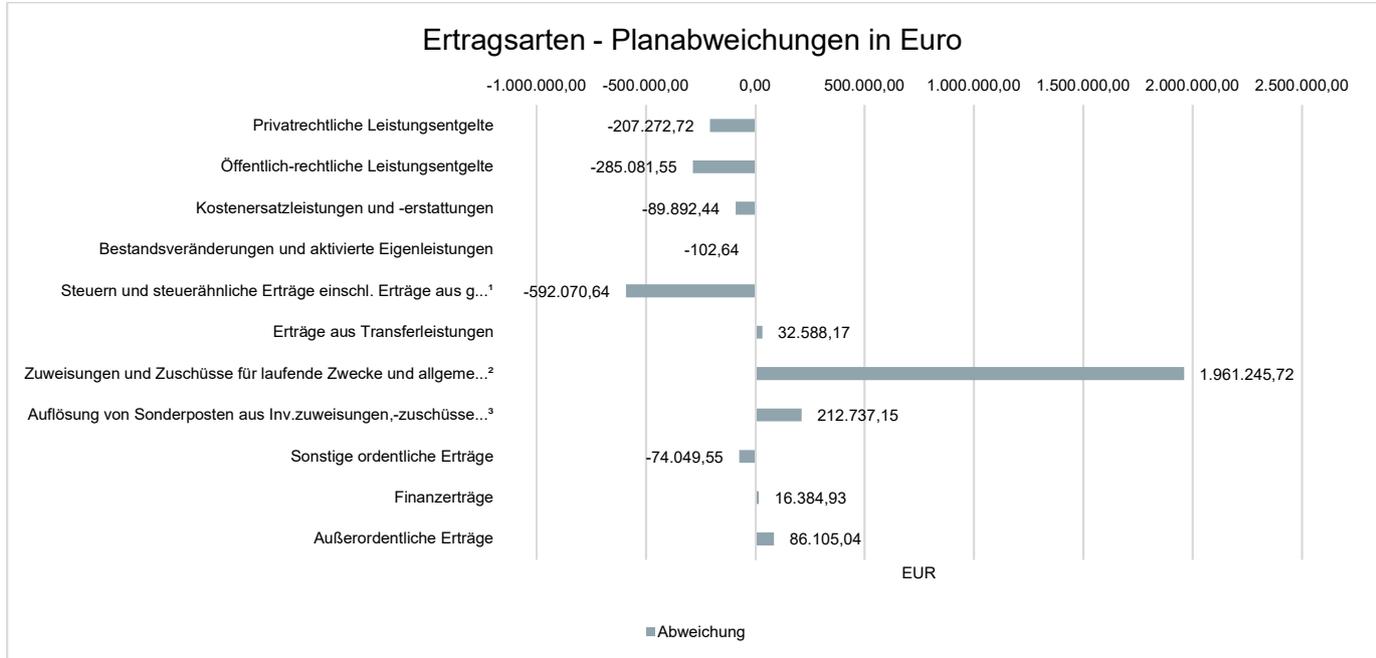
### Ertragsarten im Überblick (in Euro)

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	398.717,05	390.200	182.927,28	-207.272,72	-53,12
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	905.114,91	1.026.300	741.218,45	-285.081,55	-27,78
Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.198.064,94	1.123.200	1.033.307,56	-89.892,44	-8,00
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-307,85	--	-102,64	-102,64	--
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	20.216.120,09	19.071.000	18.478.929,36	-592.070,64	-3,10
Erträge aus Transferleistungen	619.580,83	609.000	641.588,17	32.588,17	5,35
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.460.656,40	6.268.500	8.229.745,72	1.961.245,72	31,29
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	1.275.410,11	1.310.200	1.522.937,15	212.737,15	16,24
Sonstige ordentliche Erträge	904.567,68	859.200	785.150,45	-74.049,55	-8,62
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>30.977.924,16</b>	<b>30.657.600</b>	<b>31.615.701,50</b>	<b>958.101,50</b>	<b>3,13</b>
Finanzerträge	100.406,32	63.800	80.184,93	16.384,93	25,68
Außerordentliche Erträge	175.823,44	--	86.105,04	86.105,04	--
<b>Summe</b>	<b>31.254.153,92</b>	<b>30.721.400</b>	<b>31.781.991,47</b>	<b>1.060.591,47</b>	<b>3,45</b>

Die Erträge insgesamt weichen um 527.838 Euro vom Vorjahresergebnis und um 1.060.591 Euro von der Haushaltsplanung ab. Bei den ordentlichen Erträgen (ohne Finanzertrag) ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert in Höhe von 637.777 Euro. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Veränderung 958.102 Euro.

## Planabweichungen nach Ertragsarten

Die Abweichungen des Ergebnisses der einzelnen Ertragsarten von der Haushaltsplanung wird in der folgenden Grafik dargestellt und in den folgenden Texten erläutert:



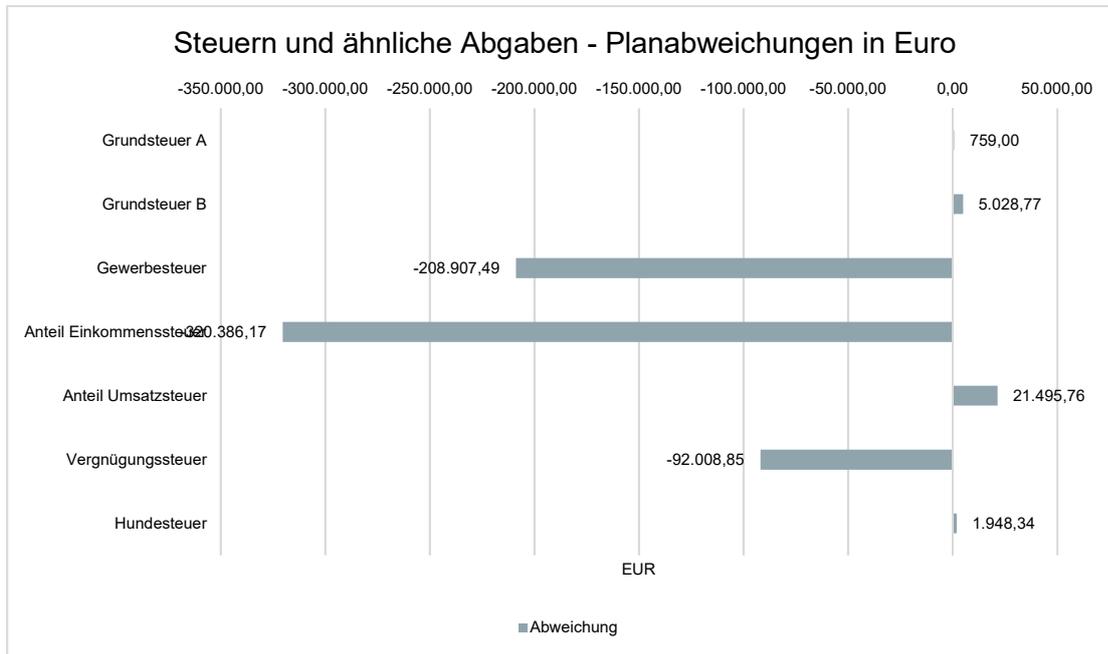
## Steuern und ähnliche Abgaben

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben sowie gesetzlichen Umlagen erkennbar:

### Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Grundsteuer A	54.805,86	55.000	55.759,00	759,00	1,38
Grundsteuer B	2.299.198,97	2.329.000	2.334.028,77	5.028,77	0,22
Gewerbesteuer	7.248.477,65	6.120.000	5.911.092,51	-208.907,49	-3,41
Anteil Einkommenssteuer	9.316.635,69	9.200.000	8.879.613,83	-320.386,17	-3,48
Anteil Umsatzsteuer	929.434,64	1.002.000	1.023.495,76	21.495,76	2,15
Vergnügungssteuer	320.614,23	320.000	227.991,15	-92.008,85	-28,75
Hundesteuer	46.953,05	45.000	46.948,34	1.948,34	4,33
<b>Summe</b>	<b>20.216.120,09</b>	<b>19.071.000</b>	<b>18.478.929,36</b>	<b>-592.070,64</b>	<b>-3,10</b>

Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Die wesentlichen Plan-Ist-Abweichungen lassen sich wie folgt begründen:

Die Steuereinnahmen (außer der Vergnügungssteuer) wurden auf Basis des Finanzplanungserlasses vom 29.11.2019 für die Folgejahre geplant.

### Gewerbsteuer

Es konnten in 2020 Gewerbesteuereinnahmen von 5,79 Mio. € erzielt werden, die sich aus Veranlagungen und Vorauszahlungen zusammensetzen. Hinzu kommen die Gewerbesteuereinnahmen aus dem interkommunalen Gewerbegebiet in Eichenzell. Von den dort erzielten Gewerbesteuereinnahmen erhält die Gemeinde Petersberg 121.416,87 €. Die Gewerbesteuereinnahmen von insgesamt 5,91 Mio. € lagen somit um 0,2 Mio. unter dem Planansatz und um 1,34 Mio. € unter dem Vorjahreswert. Der Einbruch der Einnahmen gegenüber 2019 von 20 Prozent lässt sich mit den Folgen der Corona-Pandemie auf die gemeindliche Wirtschaft erklären. Im Bereich des Plan-Ist-Vergleiches 2020 hat es sich als richtig erwiesen, die Planansätze vorsichtig anhand des Durchschnittswertes der Jahre 2014-2018 zu planen, dadurch fallen solche nicht planbaren Entwicklungen haushaltsrechtlich nicht ins Gewicht. Hier bedeuten die 0,2 Mio. € Unterschreitung des Planansatzes ein Minus von 3%.

### **Anteil Einkommensteuer**

Die wichtigste Steuereinnahme der Gemeinde, der Einkommensteueranteil, lag um 0,32 Mio. € unter dem Planansatz. In 2019 erhielt die Gemeinde einen Einkommensteueranteil von 9,32 Mio. €. Das bedeutet in 2020 ein Rückgang von -4,7%, obwohl ein Wachstum von 3,0% prognostiziert wurde. Begründen lässt sich dies damit, dass Unternehmen im Zuge der Corona-Pandemie Mitarbeiter entlassen mussten, was sich in Petersberg an der Zunahme der Arbeitslosenzahlen in 2020 (273) gegenüber 2019 (191) um 43 Prozent zeigt. Hinzu kam das von Unternehmen Mitarbeiter in Kurzarbeit angemeldet wurden, so dass die für die Einkommensteuer relevanten Löhne gesunken sind.

### **Anteil Umsatzsteuer**

Der Anteil an der Umsatzsteuer lag in 2020 mit 1,02 Mio. € um 21.000. € (2,1%) über dem geplanten Ansatz und rd. 94.000 Euro über dem Vorjahreswert (+ 10,1%), obwohl lt. Steuer-schätzungen eine Steigerung von 7% prognostiziert wurde.

### **Vergnügungs- / Spielapparatesteuer**

Da Spielhallen während des Lockdowns mehrere Monate geschlossen bleiben mussten, konnten die Spielhallen mit Ihren Geräten nicht die Umsätze aus den Vorjahren erzielen. Dem-entsprechend fiel deren zu zahlende Spielapparatesteuer mit rd. 0,228 Mio. € um 92.000 € geringer als im Vorjahr aus.

### **Zuwendungen und Umlagen**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen sind neben den Steuern eine weitere wichtige Säule der kommunalen Ertragsseite. Dies gilt insbesondere für die Schlüsselzuweisungen im Zuge des kommunalen Finanzausgleichs.

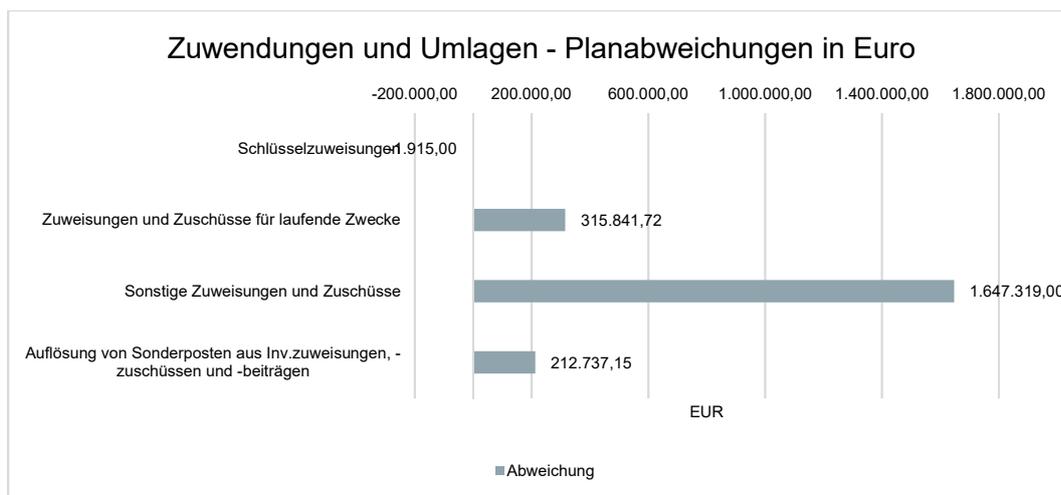
Gegenüber dem Vorjahresergebnis haben sich die Erträge aus Zuwendungen und Umlagen um 2.769.089 Euro verändert. Die Abweichung vom Planansatz beträgt insgesamt 1.961.246 Euro.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

### Zuwendungen und Umlagen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Schlüsselzuweisungen	3.986.626,00	4.655.000	4.653.085,00	-1.915,00	-0,04
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.474.030,40	1.613.500	1.929.341,72	315.841,72	19,57
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	1.647.319,00	1.647.319,00	--
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.275.410,11	1.310.200	1.522.937,15	212.737,15	16,24
<b>Summe</b>	<b>6.736.066,51</b>	<b>7.578.700</b>	<b>9.752.682,87</b>	<b>2.173.982,87</b>	<b>28,69</b>

Die Veränderungen zum Planansatz im Einzelnen:



Die wesentlichen Plan- Ist-Abweichungen lassen sich wie folgt begründen:

### Schlüsselzuweisungen

Die Höhe der Schlüsselzuweisung 2020 richtet sich nach den relevanten Steuereinnahmen des 2. Halbjahres 2018 und des 1. Halbjahres 2019, sowie dem Grundbetrag (Berechnungsfaktor zur Verteilung der Teilschlüsselmasse) der vom Land Hessen festgelegt wird. Die notwendigen Daten lagen im Zeitpunkt der Haushaltsplanung vor, so dass keine nennenswerte Abweichung vorliegt.

## **Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke**

Die Zuweisungen und Zuschüsse werden im Bereich der Kinderbetreuung vom Land Hessen oder dem Landkreis Fulda gezahlt. Die Gemeinde erhält -wie in den Vorjahren- Zuweisungen zu den Betriebskosten der Kindertagesstätten, für die Beitragsfreistellung im letzten Kita-Jahr und seit dem 01.08.2018 für die Beitragsfreistellung von 6 Stunden Betreuung von Kindern im Alter von 1-5 Jahren in den Kitas der Gemeinde.

Aufgrund steigender Betriebskosten in den Kita´s steigen auch die Zuweisungen vom Land von 502.425 € auf 899.310 €, um den finanziellen Aufwand der Gemeinde Petersberg teilweise aufzufangen. Seit dem 01.08.2018 erhält die Gemeinde Petersberg für die Beitragsfreistellung für jedes Einwohnerkind zwischen 1-5 Jahren einen Betrag von 1.659,74 € pro Jahr. Grundlage für die Erträge in 2020 sind die Einwohnerstatistiken zum 31.12.2018. Die Beträge werden an die kirchlichen Träger zu 100% weitergeleitet, sollte ein Einwohnerkind in einer kirchlichen Kita betreut werden.

Der geplante Haushaltsansatz dafür wurde um rd. 232.000 € überschritten, weil die Abrechnungen der tatsächlichen Betriebskosten immer erst nach der Ermittlung der Planzahlen erfolgt

## **Sonstige Zuweisungen**

Nach § 70a des Hessischen Finanzausgleichgesetzes in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 der Hessischen Verordnung zur Kompensation von Gewerbesteuerausfällen wurde für die Gemeinde Petersberg (auch für alle anderen hessischen Kommunen) ein pauschaler Ausgleichsbetrag der Gewerbesteuermindereinnahmen infolge der COVID-19 Pandemie in Höhe von 1,647 Mio. € festgesetzt. Dieser Betrag wurde mit Hilfe eines Berechnungsmodells auf Basis der Gewerbesteuereinnahmen der Vergangenheit errechnet. Dabei wurde die Annahme getroffen, dass die Gemeinde ohne die Pandemie diese Gewerbesteuereinnahmen erzielt hätte.

## **Auflösungen Sonderposten**

Der Planansatz von 1,31 Mio. € wurde um rd. 213.000 € überschritten. Grundlage für die Auflösung sind die erhaltenen Sonderposten. Die Auflösungen werden anhand der Anlagenbuchhaltung, in der auch die Sonderposten geführt werden, für die entsprechenden Haushaltsansätze herangezogen. Die wesentlichen Zugänge des Jahres 2020 werden manuell mit eingerechnet. Entscheidend für das Übertreffen des Plansatzes sind die erhaltenen Zahlungen aus der Hessenkasse, die grundsätzlich an Investitionen gebunden sind. In Petersberg waren dies die grundlegende Sanierung der Milseburgstraße und die Beschaffung eines Mehrzweckkommunalfahrzeuges für den Bauhof. Darüber hinaus konnten 275.441,54 € für die Tilgung von Krediten in 2020 verwendet werden. Dementsprechend wurde dieser Betrag ergebniswirksam in 2020 vollständig aufgelöst.

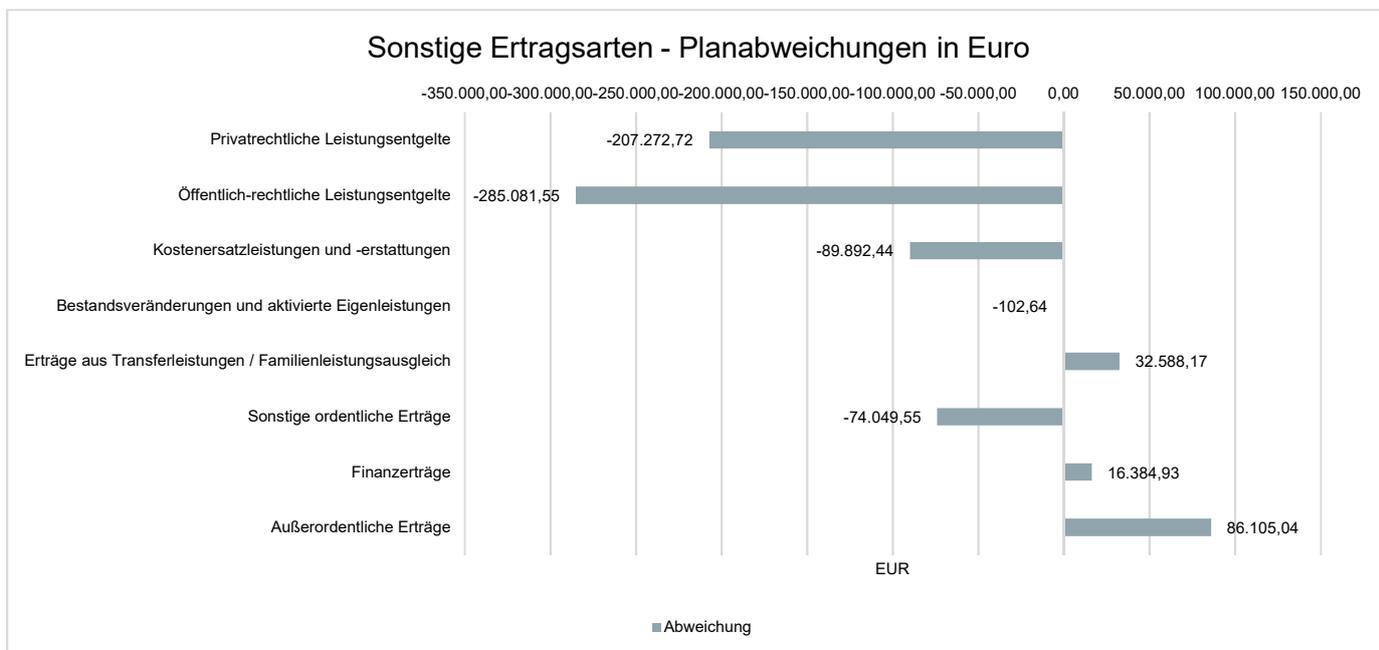
## Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung der sonstigen Ertragsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan sind nachfolgend abgebildet:

### Sonstige Ertragsarten

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Privatrechtliche Leistungsentgelte	398.717,05	390.200	182.927,28	-207.272,72	-53,12
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	905.114,91	1.026.300	741.218,45	-285.081,55	-27,78
Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.198.064,94	1.123.200	1.033.307,56	-89.892,44	-8,00
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-307,85	--	-102,64	-102,64	--
Erträge aus Transferleistungen / Familienleistungsausgleich	619.580,83	609.000	641.588,17	32.588,17	5,35
Sonstige ordentliche Erträge	904.567,68	859.200	785.150,45	-74.049,55	-8,62
Finanzerträge	100.406,32	63.800	80.184,93	16.384,93	25,68
Außerordentliche Erträge	175.823,44	--	86.105,04	86.105,04	--
<b>Summe sonstige Ertragsarten</b>	<b>4.301.967,32</b>	<b>4.071.700</b>	<b>3.550.379,24</b>	<b>-521.320,76</b>	<b>-12,80</b>

In der folgenden Grafik werden die Abweichungen zum Planansatz im Einzelnen dargestellt:



Die wesentlichen Plan-Ist-Abweichungen lassen sich wie folgt begründen:

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Die Einnahmen liegen in 2020 bei rd. 183.000 € und liegen somit 43% unter dem Planansatz von 390.200 €. Begründen lässt sich dies mit den Corona-bedingten Einschränkungen. Nach Prüfung der Bedingungen für einen Schwimmbadbetrieb unter Corona-Bedingungen entschied die Gemeindevertretung, das Schwimmbad in 2020 geschlossen zu lassen. Aufgrund verordnungsrechtlicher Vorgaben wurden die Dorfgemeinschaftshäuser und das Propsteihaus wesentlich weniger nachgefragt, wie in 2019. Im Planungszeitpunkt für das Jahr 2020 war dies nicht absehbar.

### **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Für das Jahr 2020 waren 1,026 Mio. € eingeplant, von denen nur 0,741 Mio. € vereinnahmt wurden. Im Rahmen des Lockdowns wurden zeitweise die gemeindlichen Kitas geschlossen und aufgrund eines Beschlusses der Gemeindevertretung wurden die Kita-Gebühren für den Zeitraum der Schließung gar nicht oder nur zeitanteilig erhoben. Somit wurden in 2020 rd. 0,24 Mio. € statt der geplanten 0,42 Mio. € vereinnahmt. Es wurden in 2020 Bußgelder von rd. 194.000 € vereinnahmt, obwohl 292.000 € veranschlagt waren. Dies ist damit zu begründen, dass die Geschwindigkeitsmessanlagen in Marbach in beide Richtungen zu unterschiedlichen Zeiträumen wegen Vandalismus oder eines Defektes ausgefallen war. Es konnten weniger mobile Messungen in 2020 durchgeführt werden, da die Hilfspolizisten des Ordnungsamtes vorrangig Corona-Kontrollen durchzuführen hatten.

### **Kostenersatzleistungen**

Die Gemeinde erhält in verschiedenen Bereichen Kostenerstattungen für ihre Dienstleistungen. Wesentlich für die Abweichungen vom Gesamtplanergebnis (1,123 Mio. €) 2020 sind die Kostenerstattungen von Gemeinden (-67.000 €), Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (-107.000 €) und die Kostenerstattungen von Krankenkassen (+74.000 €). Bei den Erstattungen von den Gemeinden wurde eine Zahlung des Landkreises im Bereich der Transferzahlungen erfasst. Die Erstattung der beteiligten Gemeinden für die Instandhaltung des Milseburgweges fand erst nach Erstellung des Abschlusses in 2021 statt und war als periodenfremder Ertrag zu erfassen. Die Kostenerstattungen von den übrigen Bereichen betreffen hauptsächlich die Erstattungen der Nebenkosten bei den Vermietungen der DGH's und des Propsteihauses. Da diese Vermietungen zu großen Teilen nicht stattfinden konnten, wurden auch keine Kostenerstattungen fällig. Ebenfalls schwer zu planen sind die Kostenerstattungen durch die Krankenkassen, wenn Mitarbeiterinnen während der Schwangerschaft ein Beschäftigungsverbot erhalten. Die Gemeinde Petersberg erhielt dafür einen Betrag von rd. 124.000 €, der um 74.000 € über dem Planansatz liegt.

## Transferleistungen

Für den Einsatz eines Mitarbeiters am Bauhof erhält die Gemeinde Petersberg eine Förderung des Landkreises im Rahmen des Programms "Teilhabe am Arbeitsmarkt nach § 16i Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGBII) von rd. 32.000 €. Die Maßnahme war im Haushalt bei den Kostenerstattungen geplant worden.

## Außerordentliche Erträge

Die außerordentlichen Erträge ergeben sich aus der Veräußerung von Vermögen oder aus der Abrechnung von Sachverhalten aus den Vorjahren, die in den Jahresabschlüssen nicht erfasst waren. In 2020 wurden vier Grundstücken veräußert, davon lagen drei im OT Steinau und Götzenhof, sowie ein Grundstück im OT Petersberg.

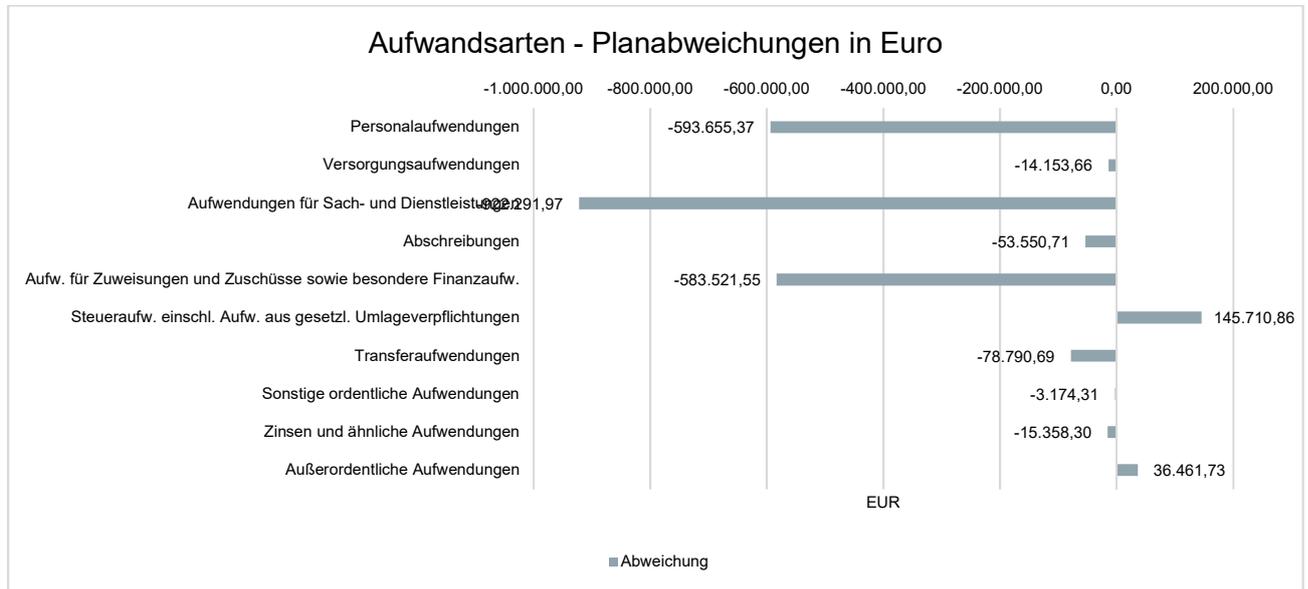
### 2.1.3 Aufwandslage

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

#### Aufwandsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Personalaufwendungen	7.005.110,05	8.036.400	7.442.744,63	-593.655,37	-7,39
Versorgungsaufwendungen	666.217,81	660.600	646.446,34	-14.153,66	-2,14
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.066.566,80	4.657.900	3.735.608,03	-922.291,97	-19,80
Abschreibungen	2.663.744,10	2.692.200	2.638.649,29	-53.550,71	-1,99
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	1.195.165,03	1.621.800	1.038.278,45	-583.521,55	-35,98
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	11.883.389,64	12.174.500	12.320.210,86	145.710,86	1,20
Transferaufwendungen	650.911,75	774.400	695.609,31	-78.790,69	-10,17
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.973,45	21.700	18.525,69	-3.174,31	-14,63
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.150.078,63</b>	<b>30.639.500</b>	<b>28.536.072,60</b>	<b>-2.103.427,40</b>	<b>-6,87</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	97.576,03	86.300	70.941,70	-15.358,30	-17,80
Außerordentliche Aufwendungen	30.356,68	--	36.461,73	36.461,73	--
<b>Summe</b>	<b>28.278.011,34</b>	<b>30.725.800</b>	<b>28.643.476,03</b>	<b>-2.082.323,97</b>	<b>-6,78</b>

Die Grafik veranschaulicht die Abweichungen der einzelnen Aufwandsarten vom Planansatz:



Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjaheresergebnis um 365.465 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt -2.082.324 Euro. Die ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) weichen gegenüber dem Vorjaheresergebnis um 385.994 Euro ab. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung der ordentlichen Aufwendungen -2.103.427 Euro.

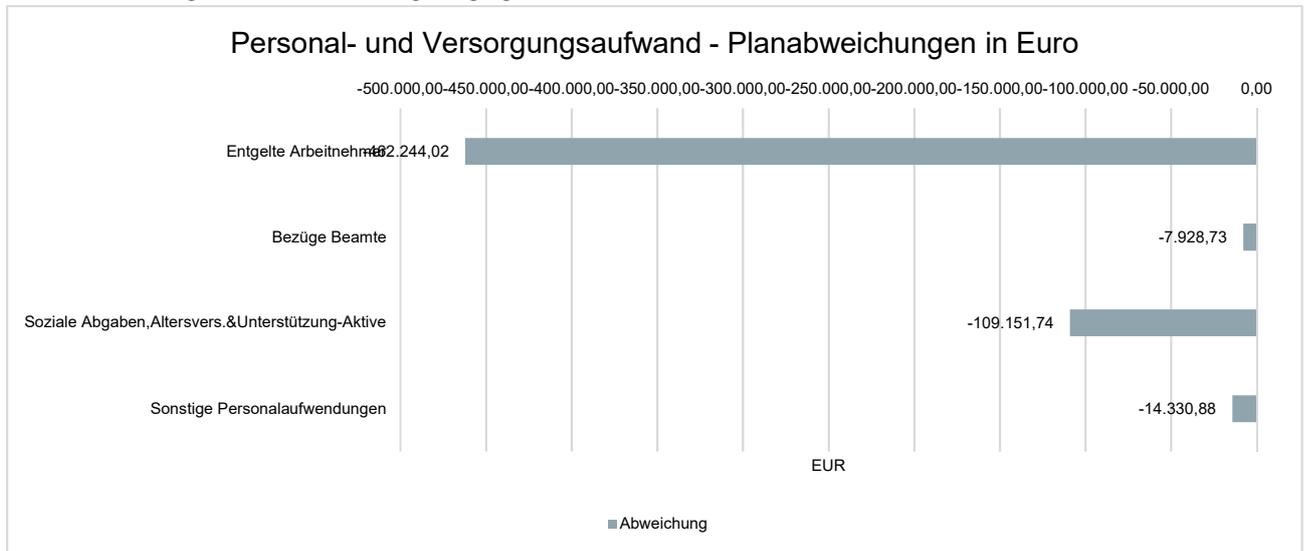
### Personal- und Versorgungsaufwand

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjaheresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

### Personal- und Versorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Entgelte Arbeitnehmer	5.097.322,49	5.938.400	5.476.155,98	-462.244,02	-7,78
Bezüge Beamte	343.164,11	342.900	334.971,27	-7.928,73	-2,31
Soziale Abgaben, Altersvers. & Unterstützung-Aktive	1.522.269,52	1.706.500	1.597.348,26	-109.151,74	-6,40
Sonstige Personalaufwendungen	42.353,93	48.600	34.269,12	-14.330,88	-29,49
<b>Summe Personalaufwendungen</b>	<b>7.005.110,05</b>	<b>8.036.400</b>	<b>7.442.744,63</b>	<b>-593.655,37</b>	<b>-7,39</b>
<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>666.217,81</b>	<b>660.600</b>	<b>646.446,34</b>	<b>-14.153,66</b>	<b>-2,14</b>

Die Grafik zeigt die Abweichungen gegenüber den Planansätzen:



Grundsätzlich werden die Personalkosten in der Gemeinde umsichtig geplant, da unterjährige Tarifverhandlungen oder nötige Überstundenzuschläge (z.B. für den Winterdienst) zu höheren Personalkosten führen können und nur schwer vorhersehbar sind. Die möglichen Zuschläge fielen in 2020 im Bereich des Bauhofes nicht an, so dass die tatsächlichen Personalkosten des Bauhofes um 127.000 € unter dem Planansatz blieben. Wesentlich für die Abweichungen war, dass die für den Sommer geplante Eröffnung der neuen Kita "Zipfelmütze" erst im Januar 2021 erfolgte, so dass die dafür in 2020 geplanten Personalkosten von 272.000 € nicht benötigt wurden.

### Sach- und Dienstleistungsaufwand sowie Abschreibungen

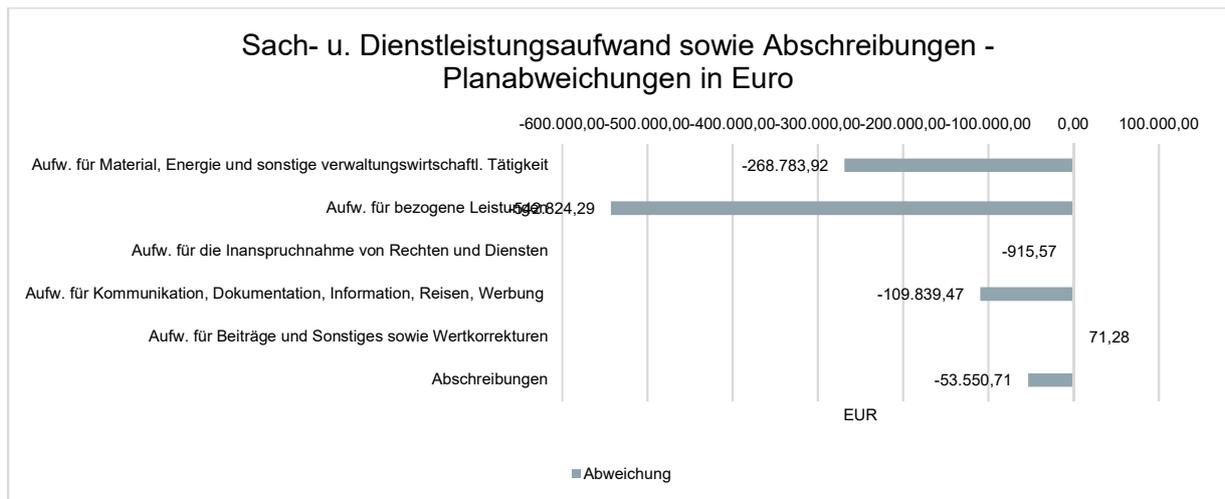
Der Sach- und Dienstleistungsaufwand (ohne Abschreibungen) beläuft sich insgesamt auf 3.735.608 Euro. Gegenüber dem Vorjahresergebnis verändert er sich um -330.959 Euro. Die Abweichung von der Haushaltsplanung beträgt -922.292 Euro.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenziert dargestellt, wobei in diesem Sachzusammenhang auch die Abschreibungen abgebildet werden:

### Sach- und Dienstleistungsaufwand, Abschreibungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftl. Tätigkeit	1.682.453,29	1.865.500	1.596.716,08	-268.783,92	-14,41
Aufw. für bezogene Leistungen	1.712.456,22	2.063.100	1.520.275,71	-542.824,29	-26,31
Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	191.627,99	182.200	181.284,43	-915,57	-0,50
Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	235.107,19	292.900	183.060,53	-109.839,47	-37,50
Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	244.922,11	254.200	254.271,28	71,28	0,03
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gesamt</b>	<b>4.066.566,80</b>	<b>4.657.900</b>	<b>3.735.608,03</b>	<b>-922.291,97</b>	<b>-19,80</b>
Abschreibungen	2.663.744,10	2.692.200	2.638.649,29	-53.550,71	-1,99

Die Grafik zeigt die Abweichungen vom Planansatz in Euro:



Die wesentlichen Abweichungen zwischen Plan- und Ist-Zahlen lassen sich wie folgt begründen:

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen, sowie die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten setzen sich aus sämtlichen Sachverhalten zusammen, die in den Kontenklassen 60 und 61 erfasst werden. Die Abweichungen ergeben sich aus folgenden Sachverhalten:

- Die mit Puffer geplanten Aufwendungen für Materialien und Reparaturen der gemeindlichen Infrastruktur wurden nicht vollständig benötigt (+147.000 €).
- Fremdleistungen wurden nicht in Anspruch genommen, weil es z.B. kaum Seniorenveranstaltungen geben konnte (+41.000 €) oder das Schwimmbad geschlossen bleiben musste und dadurch die Aufwendungen für die Betriebsführungen geringer ausfielen (+123.000 €)

- Die Reinigungskosten fielen geringer als geplant aus (+93.000 €), weil die Kita Zipfelmütze nicht in 2020 im Betrieb war, das Schwimmbad geschlossen war und weniger Veranstaltungen in den DGH's stattfanden.
- In den Kitas wurden weniger Lebensmittel als geplant gekauft, da z.B. die Kita Zipfelmütze nicht in Betrieb war (+68.000 €).
- Die Fortbildungen am Bauhof und in der Feuerwehr konnten Corona bedingt nicht im geplanten Umfang stattfinden (+76.000 €).

Die Abschreibungen beruhen zum Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung 2020 auf dem Stand der Anlagenbuchhaltung zum 01.09.2019. Eine Weiterentwicklung der Abschreibungen bis zum 31.12.2020, die vom Anschaffungszeitpunkt und der tatsächlichen Kosten abhängt, kann nur grob geschätzt werden. Aus diesem Grund liegen die Abschreibungen bei verschiedenen Produkten in Abhängigkeit von Anschaffung oder Aktivierung von Anlagen im Bau höher, z.B. im Produkt Kinderbetreuung (-25.000 €) oder niedriger aufgrund der noch nicht erfolgten Beschaffung der Feuerwehrfahrzeuge (+55.000 €)

### Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und dem Aufwand für Sach- und Dienstleistungen stellen die Zuweisungen, Umlagen und Transferaufwendungen eine gewichtige Aufwandsart dar.

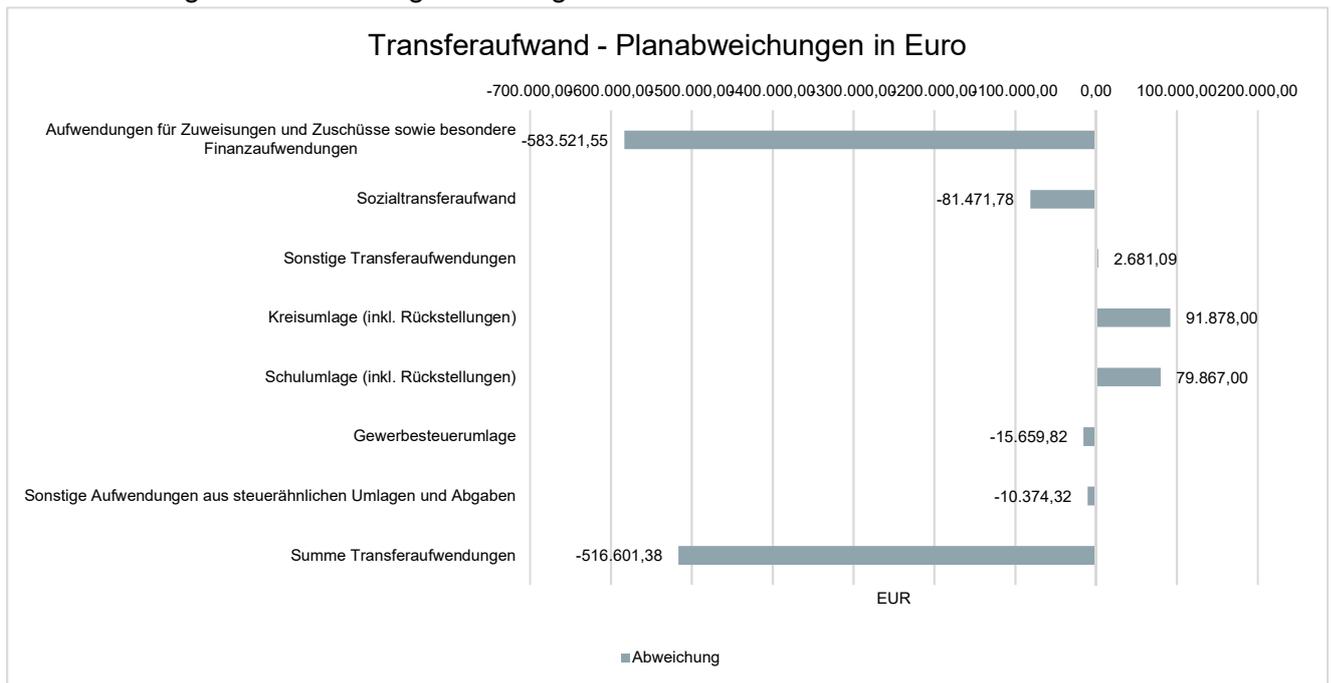
Die Aufwendungen in Höhe von 14.054.099 Euro weichen vom Vorjahresergebnis um 324.632 Euro und von den Planansätzen des Haushaltsjahres um -516.601 Euro ab.

In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Aufwandspositionen differenziert dargestellt:

### Transferaufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.195.165,03	1.621.800	1.038.278,45	-583.521,55	-35,98
Sozialtransferaufwand	642.490,65	772.000	690.528,22	-81.471,78	-10,55
Sonstige Transferaufwendungen	8.421,10	2.400	5.081,09	2.681,09	111,71
Kreisumlage (inkl. Rückstellungen)	6.746.369,00	7.123.000	7.214.878,00	91.878,00	1,29
Schulumlage (inkl. Rückstellungen)	3.862.004,00	4.078.000	4.157.867,00	79.867,00	1,96
Gewerbesteuerumlage	1.275.016,64	600.000	584.340,18	-15.659,82	-2,61
Sonstige Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen und Abgaben	0,00	373.500	363.125,68	-10.374,32	-2,78
<b>Summe Transferaufwendungen</b>	<b>13.729.466,42</b>	<b>14.570.700</b>	<b>14.054.098,62</b>	<b>-516.601,38</b>	<b>-3,55</b>

Die Grafik zeigt die Abweichungen des Ergebnisses von den Planansätzen:



Die wesentlichen Plan-Ist-Abweichungen lassen sich wie folgt begründen:

### **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse**

Wesentlich für diese Aufwandsposition sind die Zuschüsse an die kirchlichen Kitas anhand der Betriebskostenverträge, die zwischen der Kirche und der Gemeinde Petersberg bestehen. Der tatsächliche Aufwand der Gemeinde für alle vier kirchlichen Einrichtungen lag bei 0,82 Mio. €, während ein Aufwand von 1,205 Mio. € geplant war. Wesentlich für die Unterschreitung von 0,385 Mio. € zugunsten der Gemeinde war, dass die kirchliche Kita in Marbach in 2020 noch nicht in Betrieb genommen wurde.

### **Sozialtransferaufwand**

Für Petersberger Kinder, die in Einrichtungen anderer Kommunen betreut werden, ist ein Kostenausgleich an diese Kommunen zu zahlen. In 2020 waren das rd. 98.000 €, während mit Zahlungen von 150.000 € gerechnet wurde. Hintergrund ist, dass es nicht im Vorfeld planbar bzw. bekannt war, in welcher Kommune die Erziehungsberechtigten von Petersberger Kindern die Betreuung in Anspruch nehmen.

Mit der Einführung der Beitragsfreistellung in den Kitas ab dem 01.08.2018 leitet die Gemeinde Petersberg für jedes Wohnortkind, welches in einer kirchlichen Kita der Gemeinde betreut wird, die jährliche Zahlung des Landes von 1.659,74 € an den kirchlichen Träger zu 100% weiter. In 2020 wurden rd. 490.000 € an die kirchlichen Träger für die Beitragsfreistellung weitergeleitet.

### Kreis- und Schulumlage

Der Landkreis Fulda legt die Hebesätze der Kreis- und Schulumlage nach den Vorgaben des Hessischen Ministeriums fest. Die Umlagengrundlage, das sind die Steuereinnahmen der Gemeinde Petersberg aus dem 2. Halbjahr 2018 und dem 1. Halbjahr 2019, steht aus der Vergangenheit ebenfalls fest, so dass sich die Aufwendungen in 2020 daraus ergeben. Hinzu kommt eine Zuführung zur Rückstellung für den KFA, die eine Pflichtrückstellung nach § 39 GemHVO ist. Dazu waren weitere 173.000 € als Aufwand für die Kreis- und Schulumlage zu erfassen, die in den Folgejahren zur Auszahlung kommen.

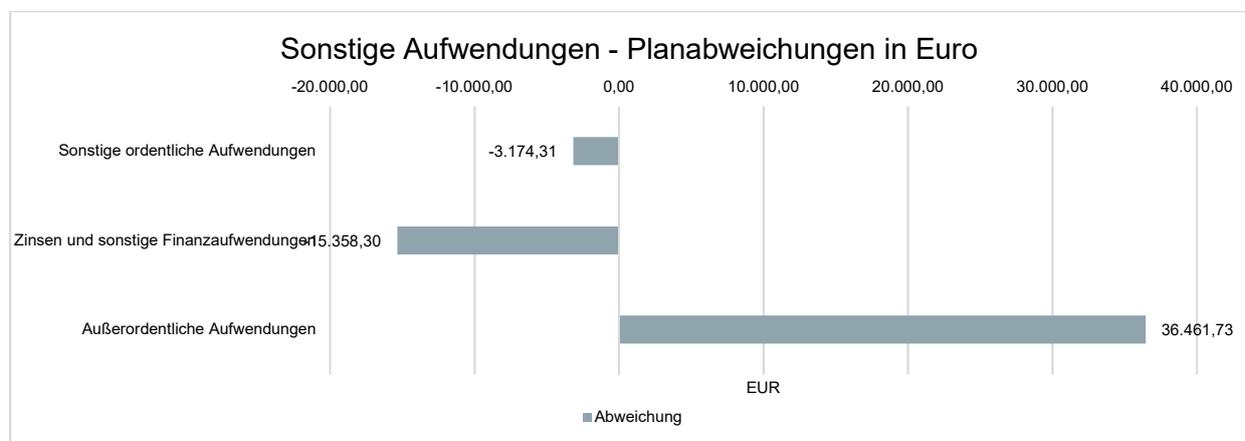
### Sonstige Aufwendungen

Nachfolgend werden die übrigen Aufwandsarten im Vergleich zum Vorjahresergebnis sowie zum Haushaltsplan abgebildet:

### Sonstige Aufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.973,45	21.700	18.525,69	-3.174,31	-14,63
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97.576,03	86.300	70.941,70	-15.358,30	-17,80
Außerordentliche Aufwendungen	30.356,68	--	36.461,73	36.461,73	--

Die Abweichungen zum Planansatz stellen sich wie folgt dar:



## Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Grundsätzlich stehen die zu zahlenden Zinsen für Kredite auf Basis von Tilgungsplänen fest. Das neue Darlehen in 2020 von 3,9 Mio. € wurden nicht wie geplant mit einem Zinssatz von 1,0%, sondern mit 0,05% bei einer Laufzeit von 20 Jahren aufgenommen. Dies führt in 2020 zu rd. 40.000 € weniger Zinsaufwand. Im Gegensatz dazu mussten nicht planbare Gewerbesteuererstattungen, die im Einzelfall den Pflichtigen mit 6% zu verzinsen sind, zurückerstattet werden. Dieser Zinsaufwand lag in 2020 um 26.000 € über dem Planansatz.

## Außerordentliche Aufwendungen

Für außerordentliche Sachverhalte waren rd. 12.000 € aus Vermögensveräußerungen und 25.000 € Aufwendungen für Sachverhalte der Vorjahre abzuwickeln.

## 2.2 Finanzhaushalt / Finanzrechnung

### 2.2.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

#### Finanzhaushalt / Finanzrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.274.411,64	28.999.900	30.350.171,77	1.350.271,77	4,66
18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.603.476,36	27.793.000	25.519.734,28	-2.273.265,72	-8,18
<b>19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.670.935,28</b>	<b>1.206.900</b>	<b>4.830.437,49</b>	<b>3.623.537,49</b>	<b>300,24</b>
23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	555.444,64	7.856.000	1.711.668,52	-6.144.331,48	-78,21
28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.225.908,15	13.882.000	11.245.265,83	-2.636.734,17	-18,99
<b>29 - Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.670.463,51</b>	<b>-6.026.000</b>	<b>-9.533.597,31</b>	<b>-3.507.597,31</b>	<b>-58,21</b>
<b>30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)</b>	<b>-999.528,23</b>	<b>-4.819.100</b>	<b>-4.703.159,82</b>	<b>115.940,18</b>	<b>2,41</b>
31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	--	--	4.411.474,62	4.411.474,62	--
32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	522.400,51	744.700	527.489,90	-217.210,10	-29,17
<b>33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-522.400,51</b>	<b>-744.700</b>	<b>3.883.984,72</b>	<b>4.628.684,72</b>	<b>621,55</b>

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	1.128.322,25	0	153.626,16	153.626,16	--
39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres	-393.606,49	-5.563.800	-665.548,94	4.898.251,06	88,04

Die wesentlichen Positionen sind:

Der Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt sich aus den zahlungswirksamen Positionen der Ergebnisrechnung (ohne Auflösung Sonderposten und Abschreibungen).

Der Saldo aus der Investitionstätigkeit stellt alle investiven Einzahlungen aus Zuschüssen und Vermögensveräußerungen abzüglich der Auszahlungen für Investitionen dar.

Der Saldo aus der Finanzierungstätigkeit ist positiv, was aber in der Neuverschuldung begründet ist, die die jährliche Tilgung der Darlehen übertrifft. Die noch aus 2019 stammende Kreditmächtigung von 4,43 Mio. € wurde in 2020 abgerufen.

Der Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen entstammt aus den Abrechnungen der Einheitskasse. Der Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“ wickelt seinen Zahlungsverkehr über die gemeindlichen Geldkonten ab. Außerdem werden unter dieser Position die Ein- und Auszahlungen für die Abwicklung der Abwasser- und Abfallberechnungen dargestellt. Die Gemeinde Petersberg vereinnahmt diese für die Verbände, leitet diese dann aber zu 100% weiter.

#### Finanzmittelsaldo nach Teilhaushalten für Investitionen und Darlehen

	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020
1 - Zentrale Verwaltung	-1.075.320,46	-1.807.626,56	-1.435.857,76	-371.768,80
2 - Schule und Kultur	-105.899,46	-25.000,00	-21.069,06	-3.930,94
3 - Soziales und Jugend	-1.270.153,65	-9.348.089,57	-7.257.540,31	-2.090.549,26
4 - Gesundheit und Sport	-76.487,56	-37.136,82	-5.603,67	-31.533,15
5 - Gestaltung der Umwelt	-799.218,35	-4.516.376,99	-1.240.309,34	-3.276.067,85
6 - Zentrale Finanzleistungen	-1.865.784,54	-579.300,00	4.310.767,55	-4.890.067,55
<b>Summe:</b>	<b>-5.192.864,02-</b>	<b>-16.313.529,94</b>	<b>-5.649.612,59</b>	<b>-10.663.917,55</b>

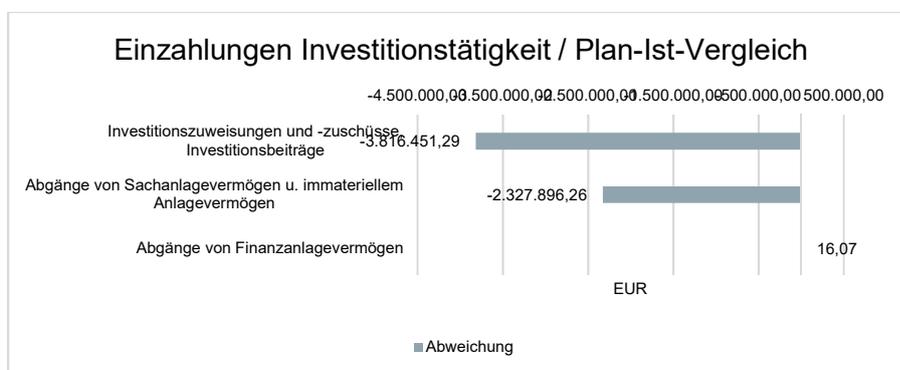
## 2.2.2 Investitionstätigkeit

Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im Folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

### Investitionstätigkeit

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	403.914,98	5.315.200	1.498.748,71	-3.816.451,29	-71,80
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	120.398,23	2.509.500	181.603,74	-2.327.896,26	-92,76
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	31.131,43	31.300	31.316,07	16,07	0,05
<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>555.444,64</b>	<b>7.856.000</b>	<b>1.711.668,52</b>	<b>-6.144.331,48</b>	<b>-78,21</b>
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse	353.231,70	1.085.000	486.301,49	-598.698,51	-55,18
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	487.364,99	2.769.800	1.021.714,54	-1.748.085,46	-63,11
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.275.568,86	8.010.000	8.766.349,38	756.349,38	9,44
Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	594.883,39	2.000.200	952.428,43	-1.047.771,57	-52,38
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	1.514.859,21	17.000	18.471,99	1.471,99	8,66
<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.225.908,15</b>	<b>13.882.000</b>	<b>11.245.265,83</b>	<b>-2.636.734,17</b>	<b>-18,99</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.670.463,51</b>	<b>-6.026.000</b>	<b>-9.533.597,31</b>	<b>-3.507.597,31</b>	<b>-58,21</b>

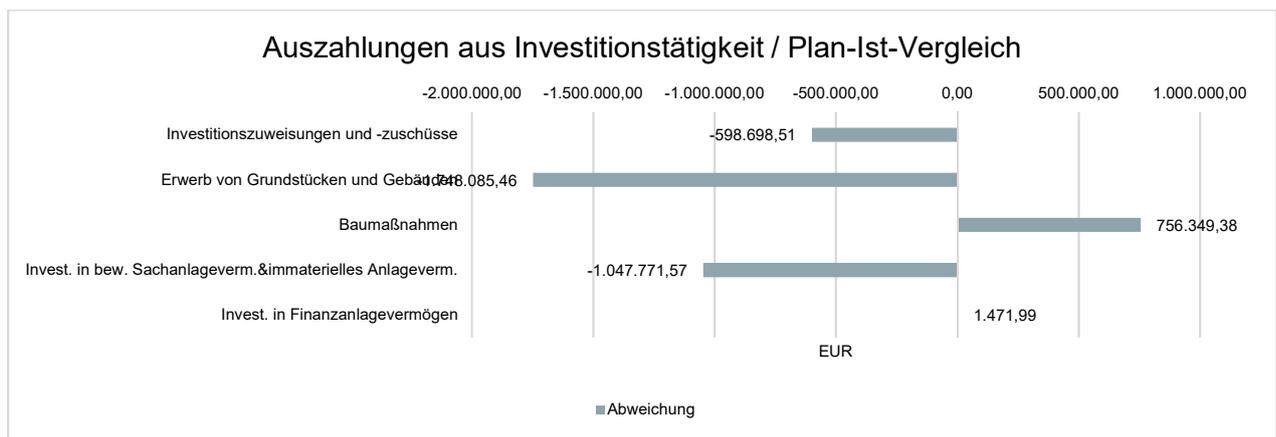
### Einzahlungen aus Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Die investiven Einzahlungen bleiben mit 1,71 Mio. € um 6,14 Mio. € unter dem Planansatz. Begründen lässt sich dies wie folgt:

- Von den für 2020 mit insgesamt 2,7 Mio. € (2019: 0,3 Mio. €) geplanten Zuschüsse für die beiden Kita Neubauten erhält die Gemeinde Petersberg erst in den Jahren 2021-2024 einen Betrag von 1,59 Mio. €.
- Die Veräußerung (incl. Erschließung) der Bauplätze im NBG Hutweide erfolgt voraussichtlich erst in 2022, so dass die dafür geplanten 3,0 Mio. € erst dann vereinnahmt werden.
- Die Veräußerung (incl. Erschließung) der Bauplätze im NBG Gehauskuppel erfolgt erst in 2021, so dass die dafür in 2020 geplanten 1,0 Mio. € erst dann vereinnahmt werden.

### Auszahlungen Investitionstätigkeit im Plan-Ist-Vergleich



Der fortgeschriebene Ansatz 2020 der Auszahlungen für Investitionen setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

13.882.000,00 €	Investive Planansätze 2020
9.439.980,15 €	Übertragene investive Mittel aus 2019 (Punkt 6)
92.940,04 €	Überplanmäßige Ausgaben nach § 100 HGO (Punkt 7)
9.909,75 €	Sollübertragung nach § 20 GemHVO
<b>23.424.829,94 €</b>	<b>Investives Gesamtbudget 2020</b>

Von dem investiven Gesamtbudget 2020 mit rd. 23,42 Mio. € wurden in 2020 erst 11,25 Mio. € verausgabt.

### 3 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzwerte im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

#### Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	81.668.861	90.853.220	9.184.359
1.1 - Immaterielles Vermögen	13.993.679	14.041.393	47.713
1.2 - Sachanlagevermögen	50.996.988	60.146.490	9.149.503
1.3 - Finanzanlagevermögen	16.678.194	16.665.337	-12.857
2 - Umlaufvermögen	16.480.866	15.557.511	-923.355
2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren	7.448	7.345	-103
2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.322.235	2.064.532	-257.703
2.4 - Flüssige Mittel	14.151.183	13.485.634	-665.549
3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	315.751	207.311	-108.440
<b>Aktiva</b>	<b>98.465.477</b>	<b>106.618.041</b>	<b>8.152.564</b>
1 - Eigenkapital	57.471.627	60.610.142	3.138.515
1.1 - Nettoposition	25.525.540	25.525.540	0
1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	28.969.944	31.946.087	2.976.143
1.3 - Ergebnisverwendung	2.976.143	3.138.515	162.373
1.3.2 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.976.143	3.138.515	162.373
2 - Sonderposten	26.430.142	26.681.866	251.723
2.1 - SoPo für Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Beiträge	26.365.576	26.619.092	253.515
2.4 - Sonstige Sonderposten	64.566	62.774	-1.792
3 - Rückstellungen	6.856.676	6.997.168	140.492
3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	5.071.676	5.064.368	-7.308
3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	1.720.000	1.892.800	172.800
3.5 - Sonstige Rückstellungen	65.000	40.000	-25.000
4 - Verbindlichkeiten	6.399.998	10.984.423	4.584.426
4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	4.015.323	7.896.538	3.881.215
4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen	193.309	235.756	42.447
4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	986.689	1.608.130	621.441

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0	20.977	20.977
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1.036.620	1.049.250	12.630
4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten	168.057	173.772	5.715
5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.307.034	1.344.442	37.408
<b>Passiva</b>	<b>98.465.477</b>	<b>106.618.041</b>	<b>8.152.564</b>

### Aufteilung des Sachanlagevermögens

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Das Sachanlagevermögen wird nachfolgend in seiner Zusammensetzung und in den jeweiligen Veränderungen zum Vorjahr abgebildet.

### Sachanlagevermögen (in Tausend EUR)

Bilanzposition	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
<b>1.2 - Sachanlagen</b>	<b>50.997</b>	<b>60.146</b>	<b>9.150</b>
1.2.1 - Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	10.545	11.461	916
1.2.2 - Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	21.407	30.079	8.672
1.2.3 - Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	11.747	12.944	1.196
1.2.4 - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	686	703	17
1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.898	3.112	214
1.2.6 - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.715	1.848	-1.867

Die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr sind wie folgt zu erklären:

### Grundstücke

In 2020 wurden vier Grundstücke veräußert, es wurden aber Grundstücke für das Neubaugebiet Hutweide und Gehausküppel erworben sowie ein Grundstück zurückgekauft. Aus diesem Grund steigt der Wert dieser Bilanzposition.

## **Bauten**

In 2020 wurden die Kita "Zipfelmütze" in Petersberg (Baukosten ohne Einrichtung und Außenanlage zum 31.12. 4,6 Mio. €) und die Kita St. Ägidius in Marbach (Baukosten ohne Einrichtung und Außenanlage zum 31.12. 3,7 Mio. €) errichtet. Einzelne Schlussrechnungen erfolgten noch in 2021. Ebenfalls wurde in 2020 der Anbau der Feuerwehr in Margrethenhaun (0,71 Mio. €) fertig gestellt.

## **Sachanlagen im Gemeingebrauch**

Wesentlich für diese Bilanzposition sind die Straßen, Wege, Plätze und Brücken mit 11,91 Mio. € der insgesamt 12,94 Mio. €. Im Jahr 2020 wurden die Milseburgstraße, der Friedrich-Fröbel-Weg, der Riegelacker, die Hummelskuppe, sowie Teile des Amselweges fertig gestellt.

## **Anzahlungen und Anlagen im Bau**

Neben Anzahlungen für die drei Feuerwehrfahrzeuge der OT's Steinau, Steinhaus und Haunedorf mit 0,4 Mio. €, sind im Bau befindliche Hochbauten mit 0,8 Mio. € und 0,6 Mio. € für Tiefbauten enthalten. Die wesentlichen Maßnahmen des Hochbaus sind:

- Außenanlage Kita Hutweide 0,35 Mio. €
- Außenanlage Kita Marbach 0,33 Mio. €

Wesentlich für den Rückgang dieser Bilanzposition ist die Fertigstellung und somit die Inbetriebnahme der Kitas und des Feuerwehranbaus in Margrethenhaun, die dann unter der Position "Bauten" geführt werden.

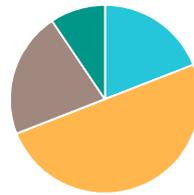
Die wesentlichen Maßnahmen des Tiefbaus sind:

- Straßenbau NBG "Kleines Krähenfeld II" 0,35 Mio. €
- Straßenbau NBG "Oberer Himmelsacker" 0,12 Mio. €
- Straßenbau NBG "Am Gehausküppel" 0,11 Mio. €

## **Das Sachanlagevermögen in seiner Struktur und Entwicklung**

Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:

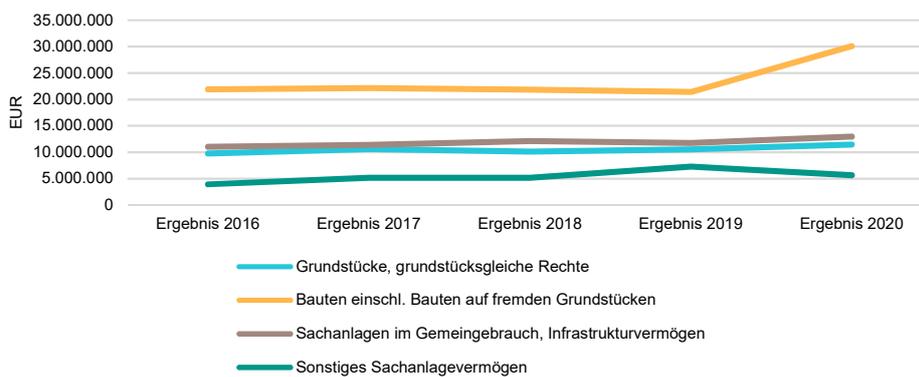
## Struktur des Sachanlagevermögens



- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte (19,06%)
- Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken (50,01%)
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (21,52%)
- Sonstiges Sachanlagevermögen (9,41%)

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:

## Entwicklung des Sachanlagevermögens



Die wesentlichen Abweichungen der Bilanz gegenüber dem Vorjahr lassen sich wie folgt erläutern:

### Liquide Mittel

Geldbestand 31.12.2019	14,15 Mio. €
<b>Geldbestand 31.12.2020</b>	<b>13,49 Mio. €</b>
Abzgl. Haushaltsreste 2020 (TOP 6)	10,11 Mio. €
<b>Freie Mittel</b>	<b>3,38 Mio. €</b>

Aufgrund der großen Bauprojekte und trotz der damit verbundenen Kreditaufnahme von 4,4 Mio. € sinkt das Geldvermögen in 2020 um 0,66 Mio. €. Der Bestand von 13,49 Mio. € ist zwar grundsätzlich immer noch beachtlich, davon sind aufgrund der Haushaltsreste aber „nur“ 3,38 Mio. € zur freien Verfügung für neue noch nicht veranschlagte Projekte in den Folgejahren.

### **Eigenkapital**

Das Eigenkapital ist eine Rechengröße, welche angibt, zu welchem Anteil Anlage- und Umlaufvermögen aus eigenen Mitteln finanziert wurden. Seit dem letzten defizitären Jahresergebnis in 2011 haben die positiven Jahresergebnisse dazu geführt, dass diese Rechengröße stetig angewachsen ist. Das bedeutet, dass durch die Überschüsse weniger Schulden für neue Investitionen gemacht werden mussten, weil eigene Mittel vorhanden waren. Durch das Jahresergebnis 2020 von 3,14 Mio. € steigt das rechnerische Gesamteigenkapital auf 60,61 Mio. €.

### **Sonderposten**

Die Sonderposten reduzieren sich durch ihre ertragswirksame Auflösung, analog der bezuschussten Vermögensgüter. In 2020 waren die erhaltenen Sonderposten größer als die Auflösung aller Sonderposten. So erhielt die Gemeinde aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) des Landes Hessen einen Zuschuss von 0,43 Mio. € zur Finanzierung des Feuerwehnanbaus im OT Margrethenhaun. Weiterhin 0,75 Mio. € aus dem Programm der Hessenkasse des Landes Hessen, welches für die Anschaffung eines Boki-Mobils des Bauhofes, den Straßenbau der Milseburgstraße sowie die Tilgung verschiedener Darlehen verwendet wurde.

### **Rückstellungen**

Rückstellungen werden für in der Höhe ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen sind von der Gemeinde für Beamte, Versorgungsempfänger und deren Hinterbliebenen zu bilden, weil es aufgrund deren aktiver Dienstzeit zu zukünftigen Auszahlungen kommen kann. Die Ermittlung erfolgte nach versicherungsmathematischen Grundsätzen durch die KVK Beamtenversorgungskasse Kassel. Die Rückstellung verbleibt annähernd auf dem gleichen Niveau von 5,0 Mio. €.

Die Rückstellung für den KFA wurde zur periodengerechten Darstellung der Kreis- und Schulumlage gebildet. Der Zahlbetrag 2020 der Kreis- und Schulumlage wird nach dem Steueraufkommen der Vorjahre berechnet. Grundlage sind das erste Halbjahr 2019 und das zweite Halbjahr 2018. Nach § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO ergibt sich dann eine Rückstellungsverpflichtung für den KFA, wenn die Steuereinnahmen des aktuellen Jahres (2020) wesentlich höher als der Durchschnitt der 5 Jahre davor (2015-2019) sind. Wesentlich werden die Abweichung vom Mittelwert genannt, wenn sie um mehr als 10 % darüber liegen. In 2020 war die Abweichung mit 18,66% niedriger als in 2019 mit 24,5%. Aufgrund einer neuen Berechnungsmethode (Kröckel) musste die Rückstellung trotz geringer werdenden Abweichungen weiter erhöht werden.

## Verbindlichkeiten

Die Gesamtsumme der Verbindlichkeiten erhöht sich von 6,4 Mio. € auf 11,0 Mio. €. Wesentlich für die Zunahme sind die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, die aufgrund einer Nettoneuverschuldung von 3,88 Mio. € von 4,0 auf 7,9 Mio. € in 2020 steigen.

Weitere Verbindlichkeiten ergeben sich aus Leistungen, die von der Gemeinde bis zum 31.12.2020 nicht beglichen wurden, weil die Rechnungen erst kurz vor dem Jahreswechsel oder erst in 2021 vorgelegen haben. Gegenüber 2019 haben sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen der Investitionstätigkeit um 0,71 Mio. € auf 1,48 Mio. € erhöht.

## 4 Kennzahlen

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen.

Der Mehrjahresverlauf für die Jahre 2021-2024 entspricht der Haushaltsplanung 2021, sowie der mittelfristigen Planung des Haushaltsplanentwurfes 2022.

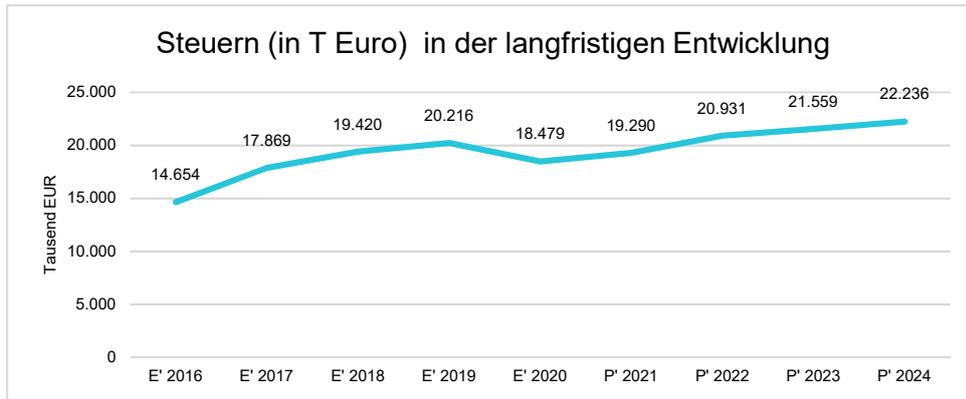
### 4.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

#### 4.1.1 Steuern

##### Steuern im Zeitverlauf

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
Grundsteuer A	54.806	55.759	55.000	56.000	56.000	56.000
Grundsteuer B	2.299.199	2.334.029	2.394.000	2.374.000	2.421.000	2.470.000
Gewerbesteuer	7.248.478	5.911.093	5.900.000	7.000.000	7.000.000	7.000.000
Anteil Einkommenssteuer	9.316.636	8.879.614	9.700.000	10.350.000	10.910.000	11.520.000
Anteil Umsatzsteuer	929.435	1.023.496	938.000	858.000	879.000	897.000
Vergnügungssteuer	320.614	227.991	255.500	242.000	242.000	242.000
Hundesteuer	46.953	46.948	47.000	51.000	51.000	51.000
<b>Summe</b>	<b>20.216.120</b>	<b>18.478.929</b>	<b>19.289.500</b>	<b>20.931.000</b>	<b>21.559.000</b>	<b>22.236.000</b>

Die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Abgaben im langfristigen Verlauf:



Die Gewerbesteuereinnahmen aus dem interkommunalen Gewerbegebiet fließen der Gemeinde Petersberg das letzte Mal in 2021 zu. Hintergrund ist die Verzichtserklärung der vier beteiligten Stadtkommunen, weil in der Vergangenheit nur die Gemeinde Eichenzell Steuereinnahmen an die beteiligten Partner zahlen musste. Die Verträge sollen in 2022 neu verhandelt und wenn möglich um andere Kommunen des Landkreises Fulda erweitert werden.

#### 4.1.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesätze:

##### Entwicklung der Hebesätze

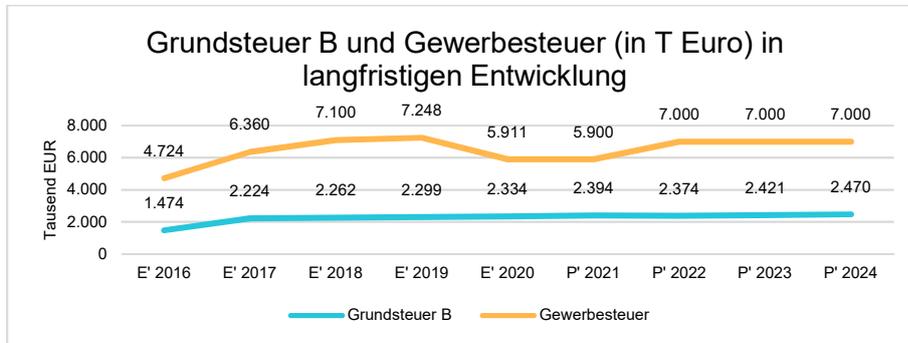
Steuerart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hebesatz Grundsteuer A	240	332	332	332	332	332
Hebesatz Grundsteuer B	250	365	365	365	365	365
Hebesatz Gewerbesteuer	350	357	357	357	357	357

Die Höhe der Hebesätze wird von der Gemeindevertretung in der Haushaltssatzung festgelegt. Die letzte Erhöhung der Hebesätze erfolgte 2017 in Petersberg, weil die damaligen Hebesätze auf die Nivellierungssätze des Landes Hessen angehoben wurden. Die durchschnittlichen Hebesätze im Landkreis Fulda betragen in 2021:

- Grundsteuer A: 361%
- Grundsteuer B: 389%
- Gewerbesteuer: 371%

## Grundsteuer B und Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:



Die Grundsteuer muss auf Anordnung des Bundesverfassungsgerichts spätestens ab dem 1.1.2025 neu berechnet werden. Bis Ende 2024 ist die geltende Grundsteuer noch mit dem Grundgesetz vereinbar. Die Neuregelung hat nach jetzigem Stand keinen Einfluss auf die Einnahmen der Gemeinde Petersberg, da die Gemeinde Petersberg keine Mehreinnahmen aus den Neubewertungen generieren soll. Der Hebesatz der Gemeinde wäre dazu entsprechend anzupassen.

### 4.1.1.2 Gemeinschaftssteuern

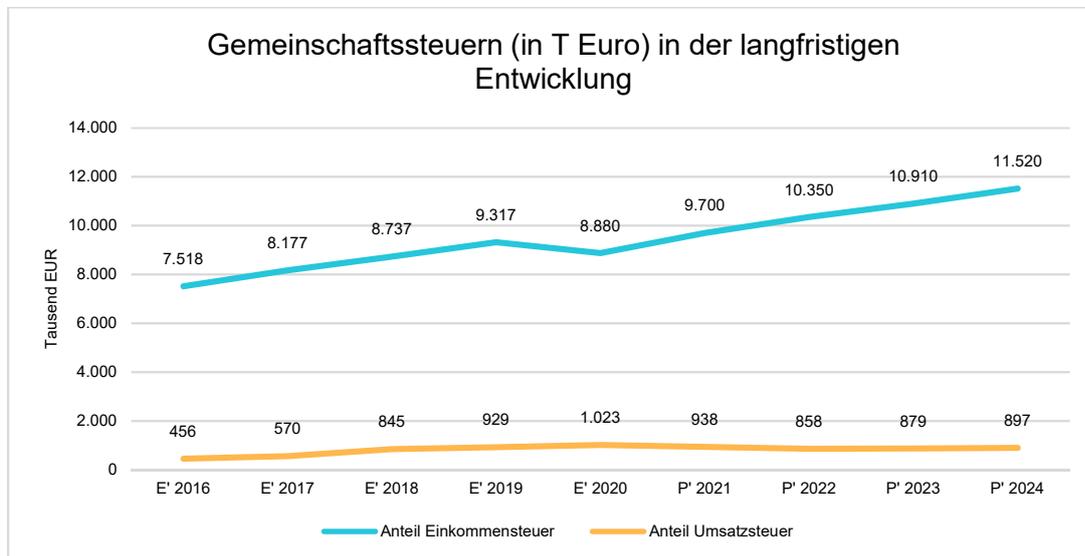
Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer zusammen:

#### Gemeinschaftssteuern

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
Anteil Einkommensteuer	9.316.635,69	8.879.613,83	9.700.000	10.350.000	10.910.000	11.520.000
Anteil Umsatzsteuer	929.434,64	1.023.495,76	938.000	858.000	879.000	897.000

## Gemeinschaftssteuern in der langfristigen Entwicklung

In der Langfristbetrachtung zeigt sich hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern folgendes Bild:



Die Entwicklung der Einkommensteuer ist wesentlich für das Jahresergebnis der Gemeinde Petersberg, da es sich aufgrund der Höhe um die größte Ertragsposition des Jahresabschlusses handelt. Grundlage für die Prognosen der Entwicklung bilden die Steuerschätzungen des Landes Hessen. In 2020 ist der Einkommensteueranteil um 4,7% gegenüber 2019 zurückgegangen. Ab 2021 sind die Steuerprognosen wieder positiv. Hinzu kommt, dass sich der Verteilerschlüssel der Einkommensteuer aufgrund des Bevölkerungswachstums in der Gemeinde positiv entwickelt und zu einer höheren Einnahme (0,4 Mio. € in 2021) führt.

### 4.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

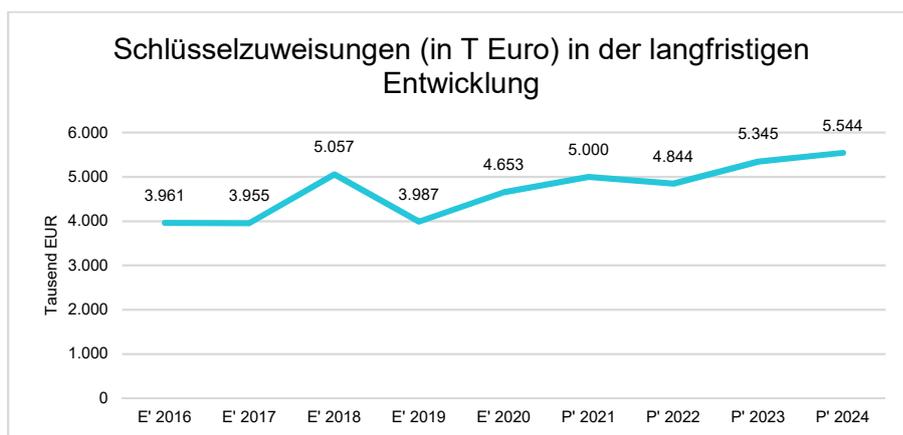
#### Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
<b>Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen</b>	<b>6.736.067</b>	<b>9.752.683</b>	<b>8.100.200</b>	<b>8.088.800</b>	<b>8.559.200</b>	<b>8.727.200</b>
davon Schlüsselzuweisungen	3.986.626	4.653.085	5.000.000	4.844.000	5.345.000	5.544.000
davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.474.030	1.929.342	1.874.100	2.046.700	2.046.700	2.046.700

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
davon Auflösung SoPo für Zuwendungen	1.275.410	1.522.937	1.226.100	1.198.100	1.167.500	1.136.500
davon sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	0	1.647.319	0	0	0	0

Die Ausstattung mit Schlüsselzuweisung durch das Land beruht auf der Grundlage der Steuereinnahmen der davor liegenden Halbjahre. Hohe Steuereinnahmen führen zeitversetzt zu geringeren Schlüsselzuweisungen und niedrigere Steuereinnahmen haben den gegenteiligen Effekt. Entsprechend dieser Systematik kann es zu erheblichen Schwankungen bei der Schlüsselzuweisung kommen. Die Ausgleichszahlung des Landes in 2020 von 1,65 Mio. € für entgangene Gewerbesteuereinnahmen aufgrund der Pandemie war nach jetzigem Stand eine einmalige Maßnahme des Landes.

### Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Entwicklung

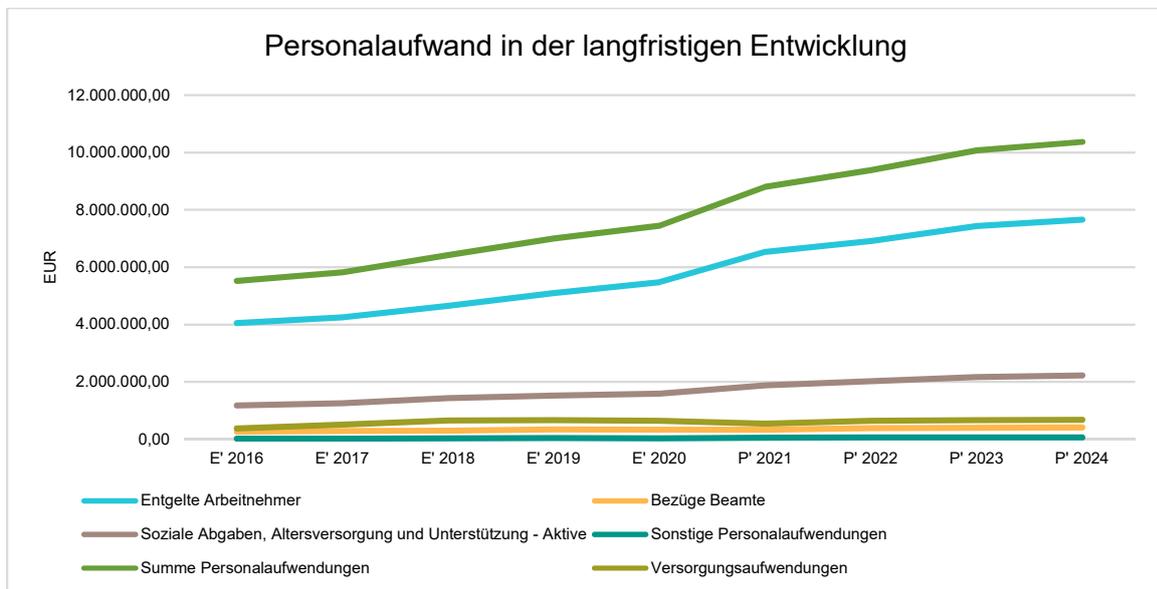


### 4.1.3 Personalaufwand

Die Entwicklung der Personalaufwendungen stellt sich im Beobachtungszeitraum wie folgt dar:

#### Personalaufwand

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
Entgeltete Arbeitnehmer	5.097.322	5.476.156	6.531.000	6.907.600	7.436.200	7.660.400
Bezüge Beamte	343.164	334.971	338.400	392.200	403.900	415.200
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	1.522.270	1.597.348	1.879.900	2.024.200	2.170.100	2.229.000
Sonstige Personalaufwendungen	42.354	34.269	59.000	64.000	64.500	65.000
<b>Summe Personalaufwendungen</b>	<b>7.005.110</b>	<b>7.442.745</b>	<b>8.808.300</b>	<b>9.388.000</b>	<b>10.074.700</b>	<b>10.369.600</b>
Versorgungsaufwendungen	666.218	646.446	542.700	644.200	664.100	683.000



Ein Grund für einen steigenden Personalaufwand ist ein erhöhter Verwaltungs- und Arbeitsaufwand, z.B. für die wachsende Anzahl an Grünflächen, die Ausweitungen der Räum- und Streupflichten oder gesetzliche Vorgaben und Dokumentationspflichten. Während zum

31.12.2010 in der Gemeinde noch 14.609 Einwohner lebten, sind es zum 31.12.2020 bereits 16.186 Einwohner. Dieser Zuwachs von 1.577 Einwohnern bedeutet ebenfalls zusätzliche Arbeit für die Verwaltung, Bauhof oder in den Kitas. Weiterhin tragen die Ansprüche der Bevölkerung an die Leistungen der Gemeinde zu einem erhöhten Arbeitsaufwand bei.

Aufgrund der genannten Sachverhalte wird der Personalaufwand innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren (2010-2020) von 4,1 Mio. € auf 8,1 Mio. € steigen. Das ist eine Zunahme von 98%. Hinzu kommen die Tarifierhöhungen für die Mitarbeiter, die ebenfalls zu steigenden Lohnkosten führen. In dem genannten Zeitraum sind die Gesamtstellenanteile von 81,5 (2010) auf 134,9 (2020) gestiegen und werden bis 2022 dann weiter auf 158,91 steigen. Der Hauptteil der Personalaufwendungen entfällt auf das Produkt "36501 - Kinderbetreuung". In 2020 entfallen 45% der gesamten Personalaufwendungen auf die Kinderbetreuung. Aufgrund der im Kinderförderungsgesetz (KiFöG) vorgegebenen, höheren Personalschlüssel werden die Personalaufwendungen in diesem Bereich weiter steigen und sind alternativlos.

Während in der Vergangenheit die Personalbemessung in allen Bereichen sehr eng kalkuliert war, was im interkommunalen Vergleich zu unterdurchschnittlichen Personalkosten für eine Gemeinde in dieser Größe führte (Bestätigung hessischer Rechnungshof vom 29.11.2021), kam es aufgrund von nicht vorhersehbaren Ausfallzeiten zu Verzögerungen in der Abwicklung der gemeindlichen Aufgaben. Zur Vermeidung solcher Fälle und dem steigenden eigenen Anspruch an die eigenen Dienstleistungen und dem der Bürger ist eine Aufstockung des Bestandes und erweiterte Teilzeitmodelle unausweichlich.

#### 4.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

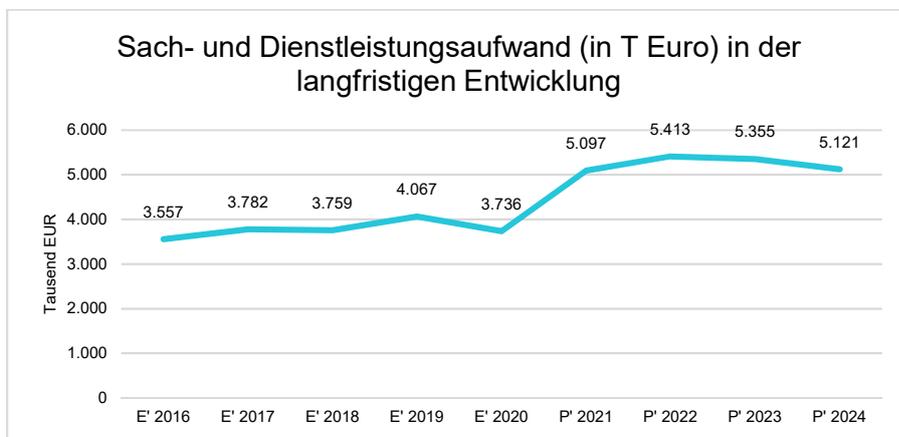
Die Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen im Zeitverlauf ist den folgenden Aufstellungen zu entnehmen:

##### Entwicklung des Aufwandes für Sach- und Dienstleistungen

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>4.066.567</b>	<b>3.735.608</b>	<b>5.096.900</b>	<b>5.413.300</b>	<b>5.355.400</b>	<b>5.121.000</b>
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.682.453	1.596.716	1.909.400	2.115.300	2.055.100	2.065.100
davon Aufw. für bezogene Leistungen	1.712.456	1.520.276	2.443.400	2.434.400	2.321.400	2.203.400
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	191.628	181.284	204.100	302.600	419.400	299.000
davon Aufw. für Kommunikation, Do-	235.107	183.061	254.000	257.100	280.100	274.100

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
kumentation, Information, Reisen, Werbung						
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	244.922	254.271	286.000	303.900	279.400	279.400

### Sach- und Dienstleistungsaufwand in der langfristigen Entwicklung



Die Ist-Ergebnisse (bis einschließlich 2020) liegen unter den Planzahlen, was sich damit begründen lässt, dass nicht alle Budgets, z.B. für Instandhaltungen, Energie oder Streusalz, vollständig in Anspruch genommen werden mussten. Dies ist ein Grund dafür, dass zwischen den letzten Istzahlen 2020 und den ersten Planzahlen 2021 eine erhebliche Differenz besteht. Die Ausstattung in diesen Größenordnungen ist aber notwendig, um im Bedarfsfall schnellstmöglich reagieren und nicht erst die Finanzierung sicher stellen zu müssen. Hinzu kommen auch neue Sachverhalte in 2021, die es vorher nicht gegeben hat. Beispielhaft sind die Aufwendungen für die neue Vergabestelle des Landkreises oder die Betriebsführung des Schwimmbades durch eine externe Firma zu nennen.

### 4.1.5 Transferaufwendungen und Umlagen

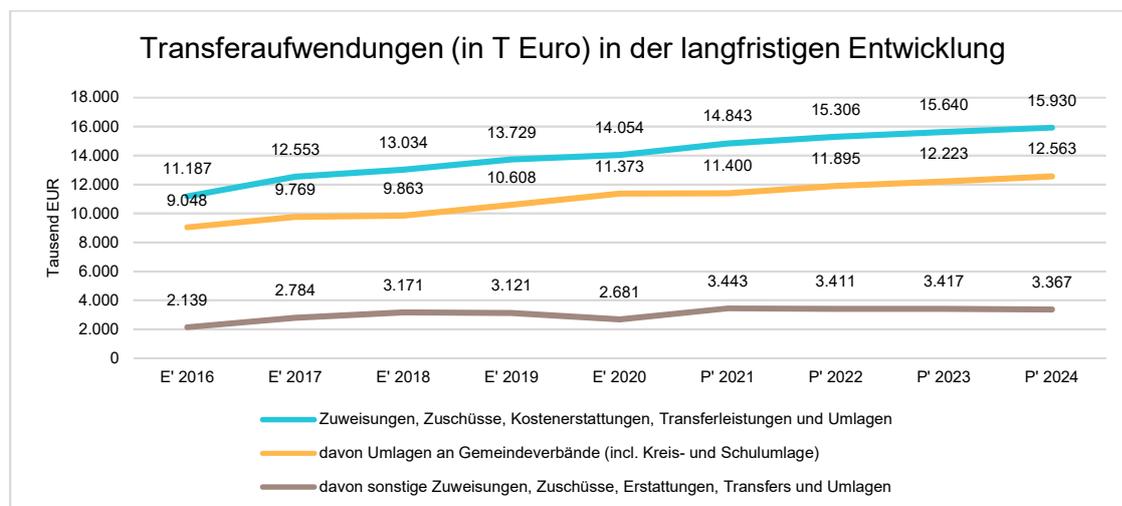
Aufwandsseitig sind neben den Personal- und Sachaufwendungen die Transferaufwendungen von Bedeutung. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände sowie bei den Sozialtransfers. Zu den sonstigen Transferzahlungen zählen u.a. die Steuerbeteiligungen (Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit) sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Nachfolgend ist die Entwicklung der wichtigsten Positionen abzulesen:

#### Entwicklung der Transferaufwendungen (incl. Kreis- und Schulumlage)

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
<b>Zuweisungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen, Transferleistungen und Umlagen</b>	<b>13.729.466</b>	<b>14.054.099</b>	<b>14.843.200</b>	<b>15.306.000</b>	<b>15.639.700</b>	<b>15.930.200</b>
davon Umlagen an Gemeindeverbände (incl. Kreis- und Schulumlage)	10.608.373	11.372.745	11.400.000	11.894.800	12.223.000	12.563.000
davon sonstige Zuweisungen, Zuschüsse, Erstattungen, Transfers und Umlagen	3.121.093	2.681.354	3.443.200	3.411.200	3.416.700	3.367.200

#### Transferaufwendungen in der langfristigen Entwicklung



### Kreis- und Schulumlage

Ein wesentlicher Faktor für die Höhe der Kreis- und Schulumlage sind die Steuerkraft der Gemeinde und die zu erhaltende Schlüsselzuweisung (§ 50 Abs. 2 Satz 1 FAG). Nachdem der KFA in 2016 neu geregelt wurde, sorgen seitdem hauptsächlich steigende Steuereinnahmen dafür, dass sich die Umlagen an den Landkreis erhöhen. Neben der Steuerkraft einer Gemeinde spielt der Hebesatz des Landkreises eine wesentliche Rolle für die zu zahlende Kreis- und Schulumlage. Seit 2016 haben sich die Hebesätze wie folgt entwickelt:

Jahr	Hebesatz Kreisumlage	Hebesatz Schulumlage	Gesamt
2016	31,57	18,50	50,07
2017	31,57	16,50	48,07
2018	31,57	16,50	48,07
2019 ff	30,57	17,50	48,07

Die Veränderung des Hebesatzes um 1% würde auf Basis der Umlagen-Grundlage in 2022 eine finanzielle Auswirkung von rd. 250.000 € bedeuten.

### 4.1.6 Haushaltsergebnis

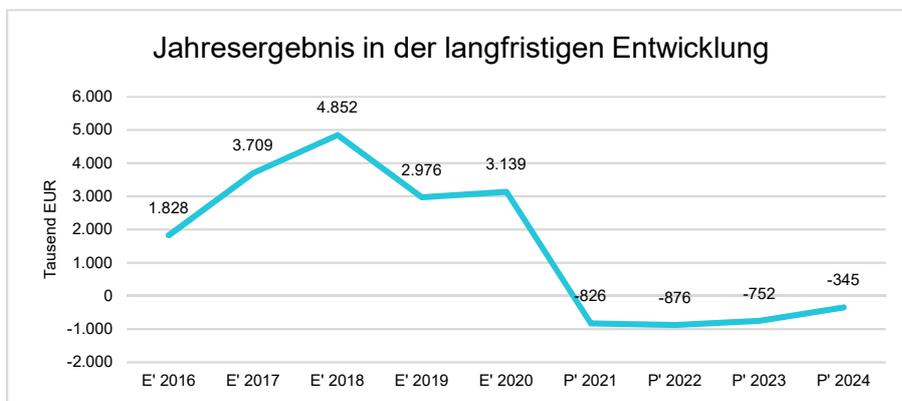
Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen ist nachfolgend dargestellt:

#### Entwicklung des Ergebnisses

	E' 2019	E' 2020	P' 2021	P' 2022	P' 2023	P' 2024
Verwaltungsergebnis	2.827.846	3.079.629	-820.400	-869.500	-744.800	-327.900
Finanzergebnis	2.830	9.243	1.000	-1.300	-2.000	-11.900
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.830.676</b>	<b>3.088.872</b>	<b>-819.400</b>	<b>-870.800</b>	<b>-746.800</b>	<b>-339.800</b>
Außerordentliches Ergebnis	145.467	49.643	-6.600	-5.200	-5.200	-5.200
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.976.143</b>	<b>3.138.515</b>	<b>-826.000</b>	<b>-876.000</b>	<b>-752.000</b>	<b>-345.000</b>

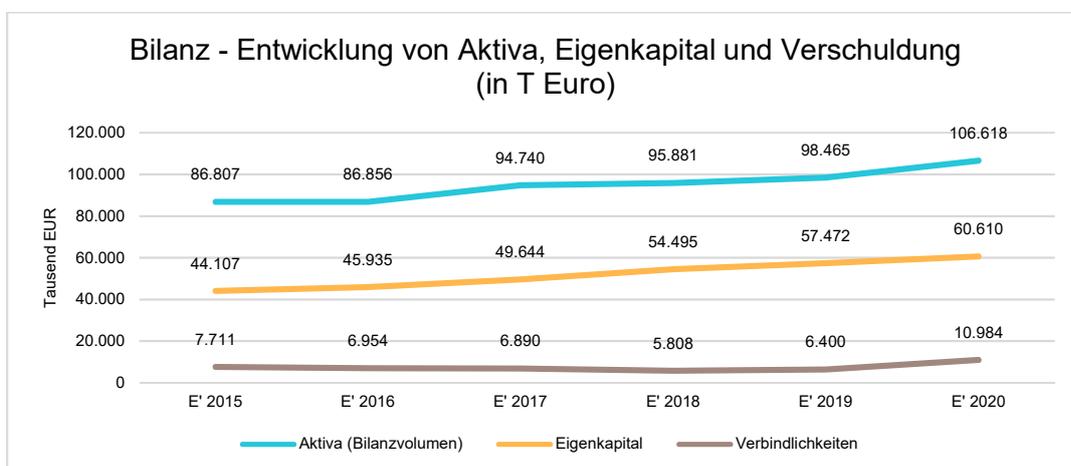
Die Haushaltsergebnisse lassen sich in der mittelfristigen Planung sehr schwer vorhersagen. Seit 2009, dem ersten Jahr der kaufmännischen Buchführung, wachsen die Erträge und Aufwendungen. Während in 2009 Erträge von 17,8 Mio. € und Aufwendungen von 17,3 Mio. € zu einem Überschuss von 0,5 Mio. € führten, waren in 2020 Erträge von 31,8 Mio. und Aufwendungen von 28,6 Mio. € verantwortlich für den Überschuss von 3,1 Mio. €. Für das positive Ergebnis 2020 ist trotz der eingebrochenen Steuereinnahmen die dafür gezahlte Ausgleichleistung des Landes, sowie die geringer ausgefallenen Aufwendungen verantwortlich. Wäre die Ausgleichleistung des Landes nicht erfolgt, hätte sich die Tendenz seit 2018 zu schlechter werdenden Jahresergebnissen fortgesetzt, die in den mittelfristigen Planungen sogar zu defizitären Ergebnissen führt.

### Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



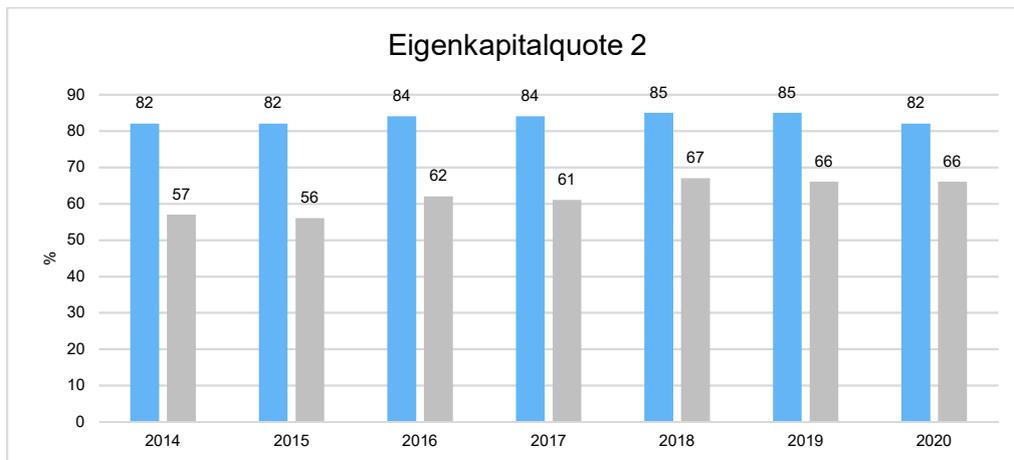
### 4.2 Kennzahlen zur Bilanz

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



## Eigenkapitalquote 2

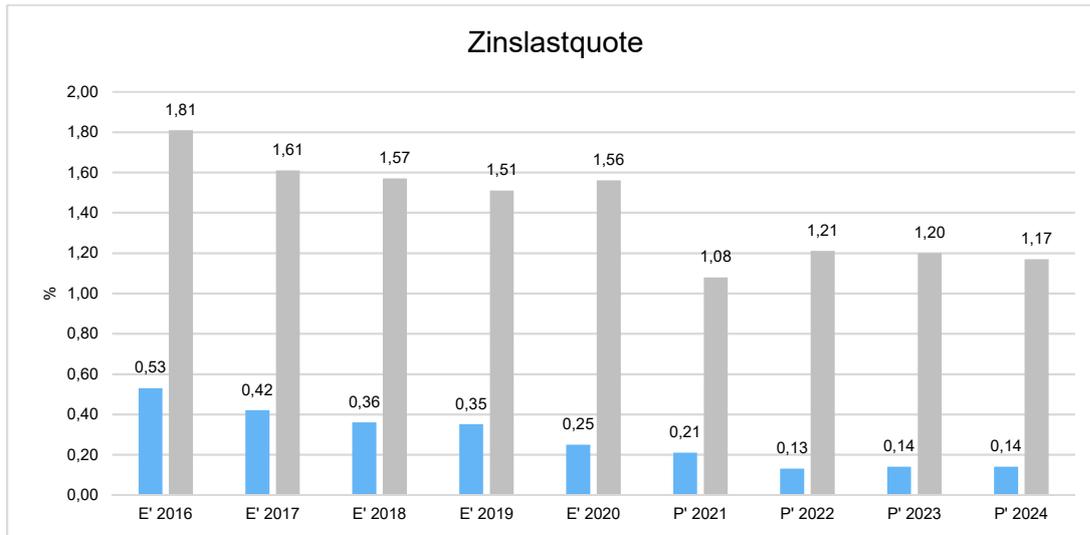
Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen,-zuschüsse und Investitionsbeiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die sehr gute Eigenkapitalquote von über 80% der Gemeinde Petersberg (blaue Balken) kann man am interkommunalen Vergleich mit anderen hessischen Kommunen gleicher Größe (graue Balken) erkennen. Die Gemeinde Petersberg weist eine geringe Verschuldung aus und hat ihre Vermögenswerte mit über 80% aus eigenen Mitteln und Zuschüssen finanziert.

## Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen des operativen Verwaltungsgeschäftes besteht.



Aufgrund des hohen Kapitalbedarfs für Investitionsmaßnahmen in 2019 und 2020 ist es für die Gemeinde Petersberg unausweichlich, sich Fremdkapital am Kapitalmarkt zu leihen. Dazu wurde mit der Haushaltssatzung 2019 eine Kreditaufnahme von 4,43 Mio. Euro geplant und vom Landkreis Fulda genehmigt. Aufgrund noch vorhandener Liquidität konnten die Kreditaufnahmen bis ins 2. Halbjahr 2020 aufgeschoben werden. Zunächst wurden 429.998,00 Euro aus dem „Kommunalen Investitionsprogramm des Landes – KIP“ aufgenommen, weil vom Land Hessen bei einer Laufzeit von 30 Jahren besonders günstige Konditionen (10 Jahre zinsfrei, 10 Jahre zinsvergünstigt und nur 20% Prozent Tilgung) gewährt werden. Zur Finanzierung des gesetzlich vorgeschriebenen Eigenanteils der Investitionen der Hessenkasse wird ein Komplementärdarlehen von 83.334 Euro über 10 Jahre zinslos aufgenommen. Der wesentliche Teil der genehmigten Kreditermächtigung mit 3,9 Mio wird über die KfW finanziert. Die Gemeinde zahlt dafür bei einer Laufzeit und Zinsbindung von 20 Jahren einen Zinssatz von 0,05%. Weil eines der höchsten und teuersten (4,305%) Darlehen in 2021 vollständig getilgt sein wird, wird die Zinsbelastung für die Gemeinde Petersberg ab 2021 auf einem niedrigen Niveau verbleiben.

Im interkommunalen Vergleich durch die farblichen Säulen kann man erkennen, dass die Gemeinde Petersberg (blau), weniger Zinsaufwand zu leisten hat, als andere hessische Kommunen gleicher Größe (grau).

## 5 Wesentliche Vorgänge des Haushaltsjahres

### Haushaltsplan 2020

Folgende Eckdaten zum Haushaltsplan 2020:

29.10.2019 Feststellung des Haushaltsplanentwurfes durch den Gemeindevorstand

31.10.2019 Einbringung des Haushaltsplanentwurfes in die Gemeindevertretung

12.12.2020 Beschluss der Haushaltssatzung mit allen Anlagen durch die Gemeindevertretung

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 15.06.2021 von der Verwaltung aufgestellt und der Gemeindevorstand darüber informiert. Die Prüfungsarbeiten der Revision des Landkreises Fulda fanden von August bis Oktober 2021 statt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Prüfung nicht wie gewohnt vor Ort durchgeführt werden, so dass sich die Abwicklung über einen längeren Zeitraum zog. Hinzu kam die Bilanzierungsfrage, wie die geschätzten Ausgaben von 1,5 Mio. € für die Bombenräumung am Rauschenberg in einem Jahresabschluss abzubilden sind. Dabei galt es festzulegen, ob diese als „Aufwand“ oder als „Wiederherstellungskosten“ des Naherholungsgebietes zu erfassen sind. Da es keine Rechtsprechung oder vergleichbaren Fälle hierzu gibt, wurde neben der Revision des Landkreises Fulda, das hessische Ministerium, des Inneren, Wirtschaftsprüfer und der HSGB um ihre Einschätzungen gebeten, die weitere Zeit benötigte.

## 6 Haushaltsausgabereste (HAR)

Im Jahr 2019 wurden in den Hauptproduktbereichen (HPB) für Investitionen folgende Haushaltsreste gebildet und nach 2020 übertragen:

HPB	Bezeichnung	Betrag in €
1	Zentrale Verwaltung	-2.676.216,56
2	Schule und Kultur	0,00
3	Soziales und Jugend	-5.141.089,57
4	Gesundheit und Sport	-21.136,82
5	Gestaltung der Umwelt	-1.601.537,20
6	Zentrale Finanzleistungen	0,00
<b>SUMME</b>		<b>-9.439.980,15</b>

In 2020 wurden für Investitionen die folgenden Haushaltsreste gebildet, die ins Haushaltsjahr 2021 übertragen wurden:

Produkt	Bezeichnung	Reste Vorjahr
11102	Digitalisierungssoftware Rathaus	-30.000,00
11102	Möbel, IT, Software, Lizenzen und Ausstattung Rathaus	-128.613,41
11113	PV Anlagen Kita Hutweide und kirchl. Kita Marbach	-51.366,62
11113	Grundstückskosten Interkommunales Gewerbegebiet	-100.000,00
11113	Grundstückskosten NBG Hutweide OT Petersberg	-75.000,00
11113	Grundstückskosten NBG Gehauskuppel OT Petersberg	-10.000,00
11113	5G Masterplan	-50.000,00
12201	Pkw Ordnungsamt	-35.000,00
12201	Neuer Blitzer Marbach	-46.842,60
12204	2 neue Arbeitsplätze mit Bildschirmen und Drucker Meldeamt	-4.000,00
12601	Feuerwehrfahrzeuge Haunedorf, Marbach, Steinau und Steinhaus	-1.488.191,18
12601	Feuerwehr allg. - Wassersauger	-4.000,00
12601	Fw. Marbach - Koaleszenzabscheider	-1.000,00
12601	11 Feuerwehrsirenen	-22.000,00
12601	Feuerwehren allg. - Schmutzwasserpumpen	-3.934,90
12601	6 Tablets für die Feuerwehren	-1.200,00
<b>Summe</b>	<b>HPB 1</b>	<b>-2.051.148,71</b>
36501	Erschließung und Neubau Kindertagesstätte Zipfelmütze, NBG Hutweide	-2.113.312,98
36501	Erschließung und Neubau kirchliche Kita Marbach	-2.686.757,79
36501	Spielgeräte und Ausstattung in den Kitas Kolibri, St Peter und St. Jakobus und Kleine Füße	-44.399,58
36501	IT Kita Leitungskräfte	-4.000,00
<b>Summe</b>	<b>HPB 3</b>	<b>-4.848.470,35</b>
42401	Ballwand und Solaranlage TC Petersberg	-23.447,00
42401	Hochwasserschutz Sportlerheim Margrethenhaun	-4.500,00
42402	Ausstattung allg. Schwimmbad	-2.500,00
<b>Summe</b>	<b>HB 4</b>	<b>-30.447,00</b>
52301	Turmsilhouette Wasserburg Steinau	-39.701,00
53801	Kanalisation NBG Hutweide, OT Petersberg	-122.194,66

53801	Kanalisation mit Hausanschlüssen NBG Gehaus- küppel, OT Petersberg	-133.900,00
54101	Straßenbau Sudetenstraße	-15.000,00
54101	Straßenbau Eduard-Stieler-Ring	-10.000,00
54101	Straßenbau NBG Hutweide	-45.000,00
54101	Straßenbau NBG Gehausküppel	-15.000,00
54101	Straßenbau Milseburgstraße	-84.534,07
54101	Straßenbau Gehweg L3429 OT Steinau (Entwässerung)	-135.000,00
54101	Straßenbau NBG Kleines Krähenfeld	-30.000,00
54101	Radwegebau Margrethenaun/ Böckels/ Horwieden	-50.000,00
54101	Radwegekonzept	-37.148,00
54101	Schulwegesicherheitskonzept	-50.000,00
54501	Straßenbeleuchtung allg.	-30.000,00
54601	Baukosten Parkplatz im Holzgrund OT Steinhaus	-15.000,00
55101	Kampfmittelräumung Rauschenberg	-1.989.715,66
55101	Neugestaltung Schwesterngarten	-5.013,76
55201	Grundstücksankäufe Hochwasserschutz	-100.000,00
55201	Hochwasserschutzkonzept	-127.743,64
55201	Wasserrahmenrichtlinie	-25.000,00
55301	Umsetzung Friedhofskonzept	-65.510,80
55301	Friedhofswegebau OT Petersberg	-30.297,20
55301	Schöpfbecken Friedhof Margrethnaun	-5.839,38
55301	Frontbesen Friedhofsfuhrpark	-5.000,00
57301	Einrichtung Backhaus OT Margrethenaun	-5.000,00
57301	Spülmaschine Dreschhalle Böckels	-3.500,00
57301	Gläserspülmaschine DGH Almendorf	-500,00
57301	Ausstattung Propsteihaus allg.	-805,04
<b>Summe</b>	<b>HPB 5</b>	<b>3.124.403,21</b>
<b>Summe</b>		<b>-10.106.469,27</b>

## 7 Über- und Außerplanmäßige Mittelbereitstellung

Datum	Betrag	Gemeinde- vorstand	Gemeindevertre- tung	Bemerkung
08.12.2020	35.000,00 €	ja	nein	Neuer Pkw Ordnungsamt
08.12.2020	33.000,00 €	ja	nein	Vorhänge und Instandhaltung Propsteihaus
08.12.2020	17.000,00 €	ja	nein	Führerscheine Feuerwehr
10.11.2020	18.026,63 €	ja	nein	Reparatur Messeinrichtung
17.08.2020	46.410,00 €	ja	nein	Anschaffung neue Geschwindigkeitsmessan- lage Marbach
23.06.2020	13.069,96 €	ja	nein	Abstandszahlung Gaststätte Propsteihaus Instandhaltungen
23.06.2020	11.530,04 €	ja	nein	Abstandszahlung Gaststätte Propsteihaus Investitionen

## 8 Prognosebericht - Risiken und Chancen

Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen.

### 8.1 Risiken

#### 8.1.1 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss. Mit den folgenden Zahlen kann verdeutlicht werden, wie sich die Bevölkerung in Petersberg entwickelt.

## Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

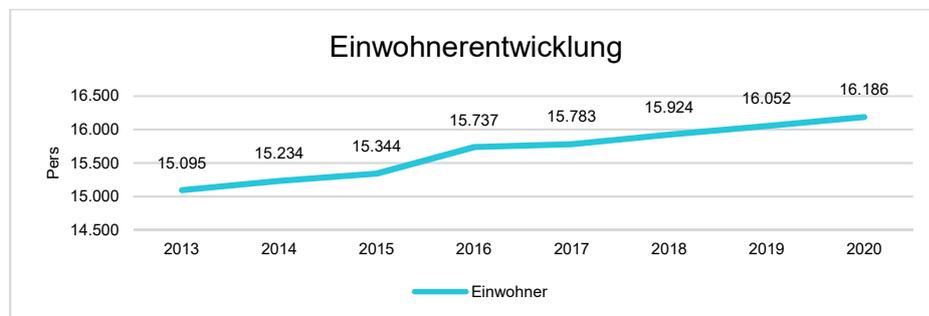
Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
<b>Einwohner gesamt</b>	<b>15.737</b>	<b>15.783</b>	<b>15.924</b>	<b>16.052</b>	<b>16.186</b>
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	895	881	917	926	938
- davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)	460	449	472	453	450
- davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre)	435	432	445	473	488
Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)	1.804	1.832	1.818	1.797	1.795
Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65 Jahre)	9.818	9.793	9.855	9.956	10.018
Senioren (über 65 Jahre)	3.220	3.277	3.334	3.373	3.435

Die Tabelle zur Einwohnerentwicklung im Zeitraum 2016-2020 enthält folgende Informationen:

- Die Einwohnerzahl nimmt insgesamt zu (+2,9%);
- Die Anzahl der Kinder im Krippenalter ist geringfügig gesunken (-2,2%);
- Die Anzahl der Kindergartenkinder ist die am stärksten wachsende Einwohnergruppe (+12,2%);
- Die Anzahl der Kinder im Schulalter bleibt konstant (-0,05%);
- Die Anzahl der Erwerbstätigen steigt kontinuierlich (+2%) und stellt die größte Gruppe der Einwohner dar;
- Die Anzahl der Senioren steigt um 6,7%;

## Entwicklung im langfristigen Verlauf



Die demografische Entwicklung in Petersberg kann zum jetzigen Zeitpunkt und mit Blick auf die Vergangenheit und für die Zukunft sehr positiv gesehen werden. Die Einwohnerzahlen werden in 2021-2023 weiter steigen, da Bauplätze in den Neubaugebieten in Almendorf und

Petersberg veräußert werden. Dadurch werden auch neue Einwohner(-innen) in die Gemeinde Petersberg kommen, die vorher noch nicht in der Gemeinde Petersberg gewohnt haben. Ein solches Wachstum hat aber auch finanzielle Folgen für die Gemeinde Petersberg. Positiv ist, dass sich ein Einwohnerzuwachs zeitversetzt auf die Einkommensteueranteile der Gemeinde Petersberg auswirkt und zu höheren Einnahmen führt. Negativ auf die finanzielle Situation wird es sich auswirken, da mehr Infrastruktur (Kitas, Straßen, Kanalleitungen, Freizeitmöglichkeiten usw.) benötigt wird, die von den Gemeindebediensteten zu verwalten und zu pflegen sind.

In einer Prognose der Einwohnerentwicklung für die kreisangehörigen Kommunen des Landkreises Fulda wird für Petersberg zwischen 2015-2030 die größte Bevölkerungszunahme im gesamten Landkreis mit 4,6% vorausgesagt, während z.B. die Stadt Fulda nur um 4% wachsen oder die Gemeinde Künzell um 1,6% schrumpfen soll.

Der demografische Wandel wird aber nicht nur an der Zahl der Einwohner, sondern auch in dessen Durchschnittsalter deutlich. Während das Durchschnittsalter in 2019 noch bei rd. 44 Jahren lag, wird es voraussichtlich bis 2030 auf 47,0 Jahre steigen (Quelle Statistisches Landesamt und Hess. Rechnungshof).

### **8.1.2 Auswirkung der Corona-Pandemie**

Deutschland hat durch die Corona-Pandemie unterschiedliche Stillstände erleben müssen, die sich so vorher niemand vorstellen konnte. Sei es durch den harten Lockdown zu Beginn des Jahres 2020 oder durch den weichen Lockdown von November 2020 bis Mai 2021, das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben stand in dieser Zeit nahezu still. Bund, Länder und Kommunen arbeiten daran, die Folgen dieser Krise zu minimieren. Auf die kommunale Daseinsvorsorge sollen sich die Bürgerinnen und Bürger ohne Wenn und Aber verlassen können. Die Gemeinde Petersberg sieht sich enormen Herausforderungen gegenübergestellt. Es gibt keine vergleichbaren Vorgänge, die man als Muster verwenden kann. Improvisation und Gestaltungswillen sind an vielen Stellen gefragt. Die Verwaltungsleitung steht u.a. vor der Lösung folgender Problemstellungen:

- Wie kann eine Rathausverwaltung weiter ihre hoheitlichen Dienstleistungen anbieten?
- Wie können Projekte weiter umgesetzt und finanziert werden?
- Wie wird die Kinderbetreuung in dieser Zeit sichergestellt werden?
- Wie können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Besucher/-innen geschützt werden?
- Wie kann die kritische Infrastruktur wie Wasserversorgung, Feuerwehr oder Abfallbeseitigung weiterhin sichergestellt werden?
- Wie kann ein Schwimmbad unter Corona-Bedingungen betrieben werden oder muss es sogar geschlossen bleiben?
- Wie können wir Corona bedingt wirtschaftlich benachteiligten Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Gewerbetreibenden helfen?

- Welche wirtschaftlichen Verluste sind von Seiten der Gemeinde zu befürchten und können Bund und Land finanziell helfen?

Die gemeindlichen Einrichtungen haben gezeigt, dass sie auch unter diesen Bedingungen stets leistungsfähig geblieben sind. Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben dabei Arbeitsleistungen gezeigt, die teilweise weit über das übliche Maß hinausgingen.

Diese Gesamtsituation wird die Gemeinde Petersberg auch über 2021 weiterhin sehr umfassend beschäftigen. Die finanziellen Auswirkungen der Krise waren unterjährig im Jahr 2020 noch nicht abzusehen, so dass die Gemeindevertretung im August 2020 eine haushaltswirtschaftliche Sperre beschlossen hat, um die laufende Liquidität der Gemeinde zu sichern. Danach wurden 4,9 Mio. € der Investitionen von 2020 nach 2021 verschoben und 0,4 Mio. € konnten im investiven Bereich wirklich eingespart werden. Die wichtigsten Steuereinnahmen der Gemeinde Petersberg lagen mit 0,44 Mio. € bei der Einkommensteuer und mit 1,34 Mio. € bei der Gewerbesteuer unter dem Vorjahresniveau, obwohl die Steuerschätzungen für 2020 eigentlich Wachstum prognostiziert hatten. Das Land Hessen und der Bund haben aufgrund der Gewerbesteuerausfälle den hessischen Kommunen mit einem Kompensationsausgleich geholfen, der in Petersberg bei 1,6 Mio. € lag. Aus diesem Grund konnte in 2020 ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Obwohl die Corona-Pandemie sich sogar in 2022 bereits im dritten Jahr mit steigenden Infektionszahlen fortsetzt, scheinen die Steuereinnahmen auf kommunaler Ebene weiterhin stabil. Dies zeigt sich darin, dass das vorläufige Jahresergebnis 2021 besser auszufallen scheint, als das Jahr 2020. Der Trend, der sich erholenden Steuereinnahmen, soll sich in auch in 2022 fortsetzen, kann aber bei der aktuell fragilen Pandemie-Situation zeitnah schon wieder überholt sein.

### **8.1.3 Kostenexplosion in der Kinderbetreuung**

Das jährliche Defizit in der Kinderbetreuung wird hauptsächlich von der Höhe der Personalkosten geprägt. Im Zeitraum von 2009 bis Ende 2020 haben sich die Personalkosten von 0,9 Mio. Euro auf 3,6 Mio. Euro und das Jahresdefizit von 1,3 auf 3,5 Mio. Euro mehr als verdreifacht.

Begründen lässt sich dies durch:

- Die erhöhte Anzahl der betreuten Kinder. Nach der Auswertung der Kostenrechnung 2020 für das Produkt Kinderbetreuung bezuschusst die Gemeinde jeden Platz eines Krippenkindes mit 14.717 € (2019: 12.301 €) und eines Kindergartenkindes mit 5.707 € (2019: 6.416 €) pro Jahr;
- einen im KiFöG verankerten, intensiveren Personalschlüssel in allen Betreuungseinrichtungen und
- in Tarifierhöhungen für das Betreuungspersonal.

Mittelfristig wird das Defizit der Kinderbetreuung weiter steigen und erreicht in 2022 voraussichtlich die Summe von 5,1 Mio. Euro. Bis Ende 2020 hat die Gemeinde 48 weitere Krippen-

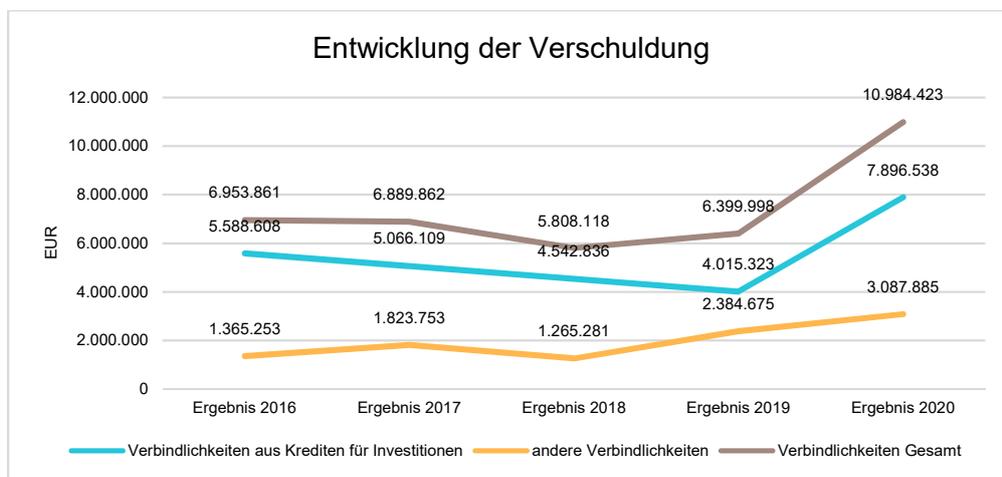
und 100 Kindergartenplätze in den Ortsteilen Petersberg (36+75) und Marbach (12+25) geschaffen, um den Bedarf an Betreuungsplätzen für die Zukunft zu decken.

### 8.1.4 Entwicklung der Verschuldung

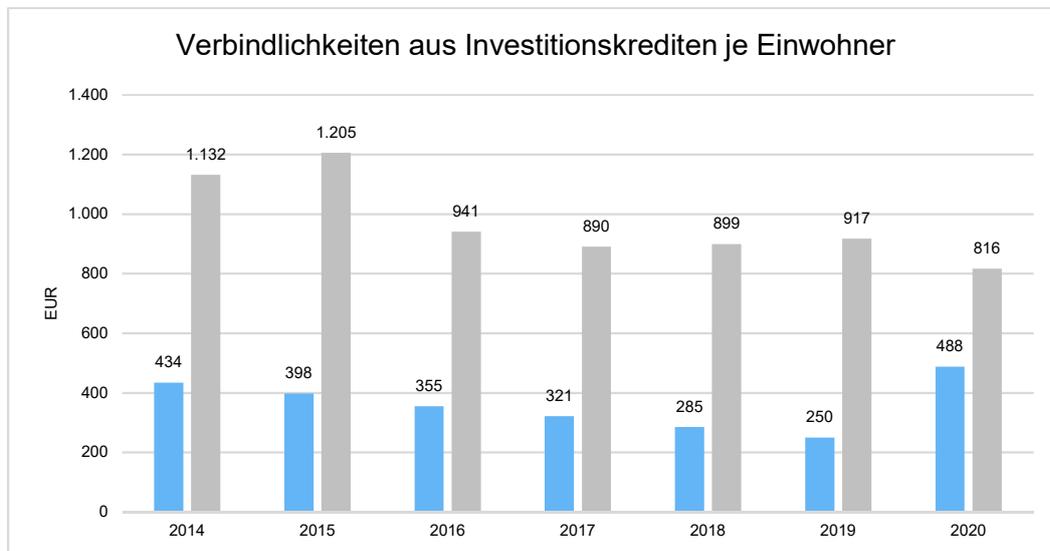
Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

#### Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.589	5.066	4.543	4.015	7.897
andere Verbindlichkeiten	1.365	1.824	1.265	2.385	3.088
<b>Verbindlichkeiten Gesamt</b>	<b>6.954</b>	<b>6.890</b>	<b>5.808</b>	<b>6.400</b>	<b>10.984</b>



## Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



Zwischen 2015 und 2019 wurden keine Darlehen aufgenommen. Durch die jährlichen Tilgungen von rd. 0,5 Mio. € konnten die Darlehensverbindlichkeiten kontinuierlich reduziert werden. Mit den Kreditaufnahmen in 2020 wurde diese Entwicklung gestoppt und führte zum Anstieg auf insgesamt 7,9 Mio. €. Mit den geplanten Kreditaufnahmen in 2021-2024 für die geplanten Investitionen wird sich dieser Schuldenstand weiter erhöhen, so dass sich die Gemeindevertretung mit dem Haushaltsplan 2022 selbst eine Schuldenbremse von max. 10 Mio. € (Bruttokredite abzgl. Tilgung durchs Land) gesetzt hat.

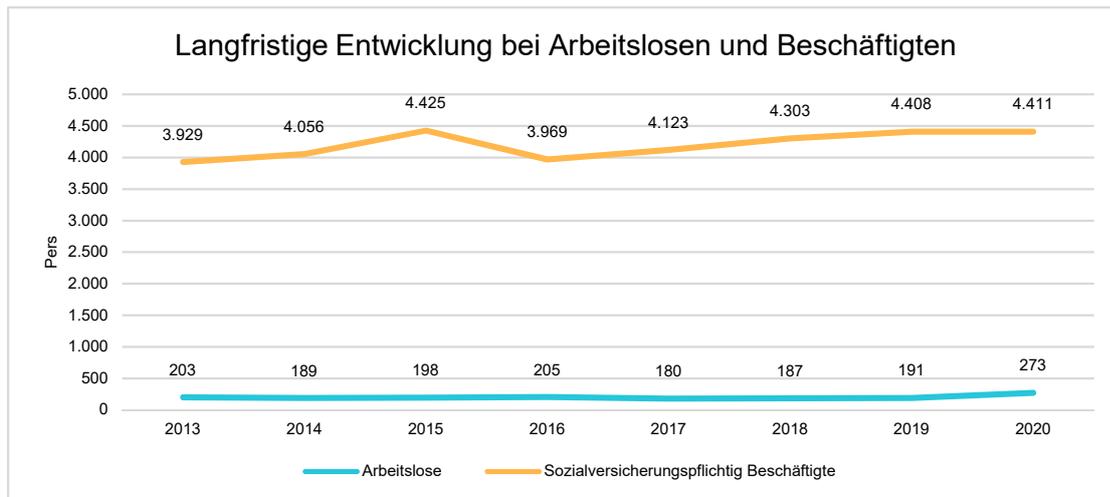
Der interkommunale Vergleich der Gemeinde Petersberg (blaue Balken) mit anderen hessischen Kommunen gleicher Größe (graue Balken) zeigt, dass die Petersberger Verschuldung trotz des Anstiegs mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von 488 € in 2020 immer noch auf einem niedrigen Niveau ist.

## 8.2 Chancen – Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen, sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

### Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
<b>Arbeitslose zum 30.6.</b>	<b>205</b>	<b>180</b>	<b>187</b>	<b>191</b>	<b>273</b>
davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	17	21	20	18	24
davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	51	47	36	38	67
<b>SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>	<b>3.969</b>	<b>4.123</b>	<b>4.303</b>	<b>4.408</b>	<b>4.411</b>



Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.

- Der Rückgang der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im Jahr 2016 war mit dem Wegzug eines mittelständischen Unternehmens zu erklären. Seitdem nehmen die Arbeitsplätze konstant zu.

- Durch die Nähe zur Stadtregion Fulda ist die Gemeinde Petersberg als Wohn- und Wirtschaftsstandort sehr gefragt. Die Gemeinde kann erhebliche Gewerbesteuererinnahmen erzielen, was mit der überdurchschnittlich hohen Nachfrage nach Gewerbeflächen und der guten konjunkturellen Lage des Mittelstandes zu erklären ist.
- Aufgrund des 2008 fertiggestellten Autobahnanschlusses „Fulda Mitte“ wird Petersberg weiterhin als Wirtschaftsstandort mit seiner günstigen Infrastruktur nachgefragt werden.
- Die Gemeinde Petersberg arbeitet aktiv daran, zusätzliche Einnahmen zu erzielen. Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Fulda, den Gemeinden Eichenzell und Künzell, hat sie sich entschlossen, gemeinsame Gewerbegebiete auszuweisen. Damit wollen die 4 Kommunen als „Stadtregion“ auftreten. Das Konzept sieht vor, dass Gewerbeflächen als „Interkommunales Gewerbegebiet“ ausgewiesen werden.

Sowohl an den entstandenen Kosten als auch an den Verkaufserlösen werden alle Partner zu je 25 % beteiligt. Sobald die neu angesiedelten Betriebe ihre Tätigkeit aufnehmen und Gewerbesteuer- und Grundsteuereinnahmen fließen, sind alle Kommunen wieder zu gleichen Teilen an den Einnahmen zu beteiligen. Diese Kooperation ist als Chance für die Gemeinde Petersberg zu sehen, denn ein Konkurrenzdenken zwischen den Kommunen bei der Vermarktung von Grundstücken wird damit ausgeschlossen.

Die Entwicklung in den 4 beteiligten Kommunen verläuft allerdings sehr unterschiedlich. Bisher konnte nur die Gemeinde Eichenzell Grundstücke veräußern und generiert dort Gewerbesteuer- und Grundsteuereinnahmen. In den Gemeinden Petersberg und Künzell sind z. Zt. keine Vermarktungen möglich, weil sie nicht Eigentümer der für das Interkommunale Gewerbegebiet vorgesehen Flächen sind. Die beteiligten Kommunen haben in 2021 festgestellt, dass der bestehende Vertrag nur zu Lasten der Gemeinde Eichenzell ist. Aus diesem Grund verzichteten alle anderen Partner ab 2022 auf ihre Ansprüche aus dem bestehenden Vertrag. Dieser soll in 2022 neu verhandelt und wenn möglich auf andere Kommunen ausgeweitet werden.

Eine Weiterentwicklung des „interkommunalen“ Gedankens wäre gerade für Petersberg hilfreich zusätzliche Einnahmen zu generieren, da alle eigenen Gewerbeflächen veräußert sind.

### 8.3 Zielsetzung und Strategien

#### Wirtschaftsförderung

Die Infrastruktur für ortsansässige Unternehmen muss so gestaltet sein, dass sie perfekte Voraussetzungen für ihr unternehmerisches Handeln finden. Bereits ortsansässige Unternehmen sollen ihren Standort beibehalten und fremde Unternehmen ihren Standort nach Petersberg verlegen oder dort neu gründen. Bisher noch nicht in Petersberg vertretene Branchen mit guten Wachstumsaussichten sind anzuwerben.

Begründen lässt sich diese Strategie damit, dass mit der Zahl der Gewerbetreibenden auch die Basis der Gewerbesteuerzahler steigt. In Zeiten einer Hochkonjunktur kann die Gemeinde von der guten Auftragslage der Unternehmen profitieren und die Gewerbesteuereinnahmen steigern und in einer Wirtschaftskrise ihre Einbußen mildern. Wirtschaftskrisen treffen nicht alle Branchen in gleichem Maße, so dass eine Branchenstreuung des angesiedelten Gewerbes von Vorteil ist. Hinzu kommt, dass mehr sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze entstehen, was eine positive Auswirkung auf die Ansiedlung von Arbeitnehmern in Petersberg haben kann.

In einem zukünftigen „Interkommunalen Gewerbegebiet“ auf Petersberger Grund und Boden könnten die Petersberger Verantwortlichen aktiv die Gestaltung des Gewerbegebietes betreiben.

#### Wohnortqualität

Die Gemeinde Petersberg soll als Wohnort eine solche Qualität vorweisen können, damit ihre bisherigen Einwohner keinen Grund haben, ihren Lebensmittelpunkt zu verändern. Für Personen, vor allem für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, muss die Wohnortqualität Petersbergs so überzeugend sein, dass sie ihren Wohnort nach Petersberg verlegen.

Durch das Erreichen dieses Ziels profitiert die Gemeinde von der größer werdenden Zahl der Einkommensteuerpflichtigen und ihren zu versteuernden Einkünften. Durch eine steigende Wohnortqualität kann sie sich positiv von den Nachbarkommunen abheben, was zu einem positiven Image beiträgt.

*Das Erreichen dieser beiden Ziele kann der Gemeinde dabei helfen, ihre finanzielle Lage weiter zu verbessern, um gestalterisch tätig zu sein oder in Krisenzeiten über finanzielle Rücklagen zu verfügen.*

## **7.1.2 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
<b>Aktiva</b>			
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>90.853.219,76</b>	<b>81.668.860,81</b>
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>14.041.392,51</b>	<b>13.993.679,35</b>
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	133.559,55	127.370,66
	02300000 Ähnliche Rechte und Werte	113.673,55	81.340,66
	02400000 Lizenzen, DV-Software	19.886,00	46.030,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	13.907.832,96	13.866.308,69
	03510000 Geleistete Investitionszuschüsse an Land	62.668,00	63.611,00
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	79.406,31	79.514,31
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	11.962.511,00	12.271.410,00
	03531000 geleistete Investitionszuschüsse zu Anlagen im Bau an Zweckverbände	260.170,38	18.170,38
	03550000 Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	25.051,00	13.887,00
	03570000 Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen	777.706,00	725.846,00
	03572000 Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen (mit UST)	2.768,00	3.287,00
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	737.232,00	690.583,00
	03581000 geleistete Investitionszuschüsse zu Anlagen im Bau an übrige Bereiche	320,27	0,00
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>60.146.490,44</b>	<b>50.996.987,90</b>
1.2.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	11.461.273,37	10.544.790,12
	05000000 Unbebaute Grundstücke	2.600.532,63	2.023.792,83
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	8.851.585,55	8.511.842,10
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	9.154,19	9.154,19
	05200000 Grundstücksgleiche Rechte	1,00	1,00
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	30.079.101,00	21.407.162,00
	05310000 Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	16.222.328,00	8.020.576,00
	05330000 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	1.658.027,00	1.720.181,00
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	4.037.858,00	4.117.443,00
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	3.056.003,00	2.401.078,00
	05370000 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	192.381,00	197.632,00
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	707.543,00	725.130,00
	05400000 Verwaltungsgebäude	3.451.641,00	3.501.246,00
	05500000 andere Bauten	6.893,00	7.373,00
	05600000 Grundstückseinrichtungen	746.426,00	716.502,00
	05900000 Wohngebäude	1,00	1,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	12.943.571,19	11.747.192,19
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrzgrenzen	7.792.620,00	6.928.933,00
	06140000 Wege, Plätze	2.995.351,00	2.788.656,00
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	1.126.520,00	998.499,00
	06210000 Kulturgüter	73.016,94	75.805,94
	06230000 Öffentliche Grünflächen	320.642,00	353.556,00
	06240000 Friedhofsanlagen	252.890,00	261.179,00
	06560000 Kanalisation	304.828,00	262.860,00
	06600000 Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	77.703,25	77.703,25
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	702.925,00	685.590,00
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	445.671,00	373.898,00
	07050000 Maschinen der Energieversorgung und Betriebstechnik	269,00	299,00
	07300000 Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	116.575,00	142.569,00
	07350000 Maschinen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	5.935,00	10.683,00
	07600000 Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen	18.839,00	19.444,00
	07700000 Sonstige Anlagen	115.635,00	138.696,00
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	1,00	1,00
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.111.589,00	2.897.666,00
	08000000 Werkstatteinrichtungen und -geräte	24.453,00	31.579,00
	08010000 Werkzeuge, Werksgewärte und Modelle, Prüf- und Messmittel	129.230,00	124.263,00
	08020000 Lager- und Transporteinrichtungen	14.034,00	15.885,00
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	3.151,00	3.618,00
	08100000 Fuhrpark	1.238.140,00	1.186.287,00
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	1.456.696,00	1.303.694,00
	08410000 Sonstige Betriebsausstattung- Gaststätte mit MWSt	16.192,00	10.017,00
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen	97.514,00	77.455,00
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	132.179,00	144.868,00
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.848.030,88	3.714.587,59
	09050000 Geleistete Anzahlungen auf Maschinen, Betriebs- oder	391.808,82	0,00
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	789.692,05	2.374.588,15
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	36.697,92	19.470,69
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	629.832,09	1.320.528,75
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>16.665.336,81</b>	<b>16.678.193,56</b>
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	4.855.336,61	4.855.336,61

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
	11309000 Anteile Eigenbetrieb Wasserwerk (100 %)	1.926.988,82	1.926.988,82
	11309010 Anteile Eigenbetrieb BZ Parkhaus (100%)	2.928.347,79	2.928.347,79
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	10.542.701,50	10.542.701,50
	13509000 Anteile Zweckverbände	10.366.052,33	10.366.052,33
	13519000 Anteile Wasserverband Haune	94.709,17	94.709,17
	13909000 Andere Beteiligungen	81.940,00	81.940,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	553.093,23	582.893,84
	14500000 Gewährtes Darlehen an den Eigenbetrieb Betriebszweig Parkhaus	128.093,23	132.893,84
	14510000 Gewährtes Darlehen an den Eigenbetrieb Betriebszweig Wasserversorgung	425.000,00	450.000,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	602.378,43	583.919,11
	15040000 Beamtenversorgungsrücklage	602.378,43	583.919,11
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	111.827,04	113.342,50
	16000000 Genossenschaftsanteile	440,00	440,00
	16381000 Ungesicherte Ausleihen an sonstigen inländischen Bereich-Darlehen Burg	111.387,04	112.902,50
1.4	<b>Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>15.557.511,05</b>	<b>16.480.865,77</b>
2.1	<b>Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
2.2	<b>Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren</b>	<b>7.345,45</b>	<b>7.448,09</b>
	21300000 Waren	7.345,45	7.448,09
2.3	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.064.531,58</b>	<b>2.322.234,72</b>
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisung und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	929.462,01	618.292,49
	22120000 Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden (GV)	4.350,00	3.300,00
	22510000 Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	922.137,03	608.566,77
	22570000 Forderungen aus Investitionszuschüssen gegen private Unternehmen	0,00	3.717,26
	22700000 Forderungen aus Transferleistungen	2.974,98	2.708,46
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	478.835,06	893.633,09
	23000000 Forderungen aus Steuern	496.356,39	829.989,16
	23400000 Forderungen aus Gebühren	18.468,85	20.578,25
	23600000 Forderungen aus Beiträgen	0,00	33.941,12
	23800000 Sonstige Forderungen aus Abgaben	5.082,00	54.295,57
	23910000 Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-33.887,26	-35.254,17
	23920000 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-7.184,92	-9.916,84
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	363.267,50	446.017,98
	24010000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	100,00	48.681,40
	24020000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	388.959,06	419.913,69
	24912000 Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.420,22	-12.768,37
	24921000 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus Investitionstätigkeit	-2,00	-973,63
	24922000 Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.369,34	-8.835,11
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	187.184,71	298.245,60
	25220000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen der laufenden Verwaltungstätigkeit	130.829,18	247.936,39
	25720000 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.355,53	50.309,21
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	105.782,30	66.045,56
	26011010 VST im Folgejahr abziehbar 19%	0,00	1.750,08
	26011011 VST im Folgejahr abziehbar 16%	3.883,07	0,00
	26200000 Forderungen aus Umsatzsteuer- Voranmeldungen	4.193,30	0,00
	26210000 Forderung Umsatzsteuer-Vorjahr	0,00	12.181,98
	26220000 Forderungen aus Umsatzsteuer Jahreserklärung	4.693,57	7.171,78
	26500000 Forderungen an Bedienstete, Organmitglieder und an Gesellschafter	2.664,41	0,00
	26630000 Sonstige Forderungen, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	12,67	0,00
	26650000 Sonstige Forderungen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	39.798,90	15.732,54
	26701000 Forderungen aus geleisteten Kauttionen	3.445,00	945,00
	26720000 Abwicklung Amazon	90,42	0,00
	26790000 Forderungen aus VV-Konten	47.000,96	28.264,18

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
2.4	Flüssige Mittel	13.485.634,02	14.151.182,96
	28002000 Sparkasse Fulda	2.579.272,75	998.983,72
	28003000 Raiffeisenbank Bieberggrund	6.644.756,63	1.900.564,41
	28006000 Festgeld Raiffeisenbank	4.250.000,00	11.000.000,00
	28007000 Sparkasse - Bußgeld	10.202,04	250.332,33
	28008000 Kautionsparkonto für Ratsstuben	1.002,60	1.002,50
	28801000 Vorschuss Zahlstelle Melde- und Passamt	100,00	100,00
	28802000 Vorschuss Zahlstelle Wertstoffhof	200,00	100,00
	28803000 Vorschuss Zahlstelle Ordnungsamt	100,00	100,00
3	Rechnungsabgrenzungsposten	207.310,52	315.750,58
	29000000 Aktive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	10.770,56	85.776,79
	29010000 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten Ansparraten Inv.fond B Darlehen	126.837,00	154.572,00
	29030000 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten Mitarbeitergutscheine	1.364,00	0,00
	29040000 ARAP aus Ablöse Straßenunterhaltung an das Land	47.221,00	51.467,00
	29810000 ARAP Beamtenbezüge	21.117,96	23.934,79
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>106.618.041,33</b>	<b>98.465.477,16</b>

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
<b>Passiva</b>			
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>60.610.142,10</b>	<b>57.471.626,66</b>
<b>1.1</b>	<b>Netto-Position</b>	<b>25.525.539,63</b>	<b>25.525.539,63</b>
	30000000 Netto-Position	25.525.539,63	25.525.539,63
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital</b>	<b>31.946.087,03</b>	<b>28.969.944,45</b>
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.922.036,68	24.091.360,86
	32500000 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.922.036,68	24.091.360,86
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	5.024.050,35	4.878.583,59
	32600000 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	5.024.050,35	4.878.583,59
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
<b>1.3</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>	<b>3.138.515,44</b>	<b>2.976.142,58</b>
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.138.515,44	2.976.142,58
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.088.872,13	2.830.675,82
	34000000 ordentliches Ergebnis	3.088.872,13	2.830.675,82
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	49.643,31	145.466,76
	34100000 außerordentliches Ergebnis	49.643,31	145.466,76
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>26.681.865,88</b>	<b>26.430.142,44</b>
<b>2.1</b>	<b>Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeträge</b>	<b>26.619.091,88</b>	<b>26.365.576,44</b>
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.221.856,10	8.422.009,00
	36000000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	1.210.873,00	1.229.301,00
	36010000 Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	2.934.859,00	1.951.810,00
	36020000 Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)	386.759,10	398.254,00
	36030000 Sonderposten aus Zuweisungen von Zweckverbänden	868,00	970,00
	36040000 Sonderposten aus Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	3.119,00	3.398,00
	36050000 Sonderposten aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	991,00	1.222,00
	36210000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	679.606,00	680.979,00
	36220000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	1,00	62,00
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	55.474,00	57.264,00
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	3.314.513,00	3.443.170,00
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	462.875,00	477.704,00
	36430000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden und dergl.	171.918,00	177.875,00
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	65.181,00	72.363,00
	36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	17.282,00	20.352,00
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	6.615,00	8.798,00
	36190000 Sonderposten aus Zuschüssen von Nutzungsberechtigten - Erstattung Grabumrandung	10.790,00	11.323,00
	36570000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen	30.494,00	31.890,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	17.332.054,78	17.871.204,44
	36600000 Sonderposten aus Straßenbeiträgen	7.762.080,79	8.238.274,44
	36601000 Sonderposten aus Anschlussbeiträgen	9.302.129,99	9.432.417,00
	36603000 Sonderposten aus Beiträgen zur Straßenbeleuchtung	216.615,00	173.638,00
	36604000 Sonderposten aus Ablöse für die Stellplätze	51.229,00	26.875,00
<b>2.2</b>	<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2.3</b>	<b>Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2.4</b>	<b>Sonstige Sonderposten</b>	<b>62.774,00</b>	<b>64.566,00</b>
	36902000 Sonstige Sonderposten, maßnahmenbezogen	62.774,00	64.566,00
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>6.997.168,00</b>	<b>6.856.676,19</b>
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.064.368,00	5.071.676,19

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
	37000000 Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	3.875.467,00	3.371.341,00
	37010000 Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften	395.186,00	884.007,00
	37100000 Verpflichtungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen - Teilzeitgehalt	0,00	16.118,34
	37110000 Verpflichtungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen - Aufstockung	0,00	2.365,85
	37200000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	732.798,00	640.543,00
	37300000 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	60.917,00	157.301,00
<b>3.2</b>	<b>Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz</b>	<b>1.892.800,00</b>	<b>1.720.000,00</b>
	38700000 Rückstellungen für Kreisumlage	1.212.300,00	1.120.000,00
	38710000 Rückstellungen für Schulumlage	680.500,00	600.000,00
<b>3.3</b>	<b>Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3.4</b>	<b>Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3.5</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>40.000,00</b>	<b>65.000,00</b>
	39941000 Rückstellung für Prüfungsgebühren	13.000,00	11.000,00
	39991000 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten (Ifd. Aufwand)	27.000,00	54.000,00
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>10.984.423,25</b>	<b>6.399.997,63</b>
<b>4.1</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>7.896.538,13</b>	<b>4.015.323,06</b>
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.533.994,03	2.435.646,33
	42073010 Darlehen Nord/LB 213 284 001 6	10.109,39	171.410,93
	42073020 Darlehen Konjunkturprogramm Bundesmittel	51.237,86	53.934,60
	42073030 Darlehen Konjunkturprogramm Landesmittel	663.023,44	697.919,40
	42073040 Darlehen LTH 7640751157 Feldwegebau Marbach	0,00	92,68
	42073050 Darlehen KfW 1035780	1.398.148,72	1.512.288,72
	42073060 Darlehen Kita Neubau Hutweide/ Riegelacker	3.900.000,00	0,00
	42073070 Darlehen WiBank KIP	429.998,00	0,00
	42073360 Darlehen WI-Bank Eigenanteil Bokimobil (Hessenkasse)	18.740,69	0,00
	42073361 Darlehen WI-Bank Eigenanteil Milseburgstraße (Hessenkasse)	62.735,93	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	1.362.544,10	1.579.676,73
	42063020 Sonderbeitrag Darlehen HLB 791 143 904 5	0,00	2.769,48
	42063050 Darlehen HLB 791 149 604 5	19.173,39	31.955,69
	42063060 Darlehen HLB 791 091 804 9	0,00	7.669,35
	42063070 Darlehen HLB 750 000 405 2	0,00	25.564,51
	42063080 Sonderbeitrag Darlehen HLB 750 000 405 2	38.346,78	38.346,87
	42063090 Darlehen HLB 750 000 446 6	15.338,72	23.008,10
	42063100 Darlehen HLB 750 000 892 4	0,00	17.895,14
	42063110 Sonderbeitrag Darlehen HLB 750 000 892 4	27.588,37	27.588,45
	42063120 Darlehen HLB 750 000 939 4	38.346,84	51.129,14
	42063130 Darlehen HLB 750 001 976 6	210.000,00	245.000,00
	42063140 Darlehen HLB 750 002 533 8	93.750,00	106.250,00
	42063150 Darlehen HLB 750 003 304 3	315.000,00	350.000,00
	42063160 Darlehen HLB 750 004 855 9	150.000,00	162.500,00
	42063170 Darlehen HLB 750 006 4056	455.000,00	490.000,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
<b>4.3</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4.4</b>	<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4.5</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen</b>	<b>235.755,72</b>	<b>193.308,70</b>
	43020000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Gemeinden (GV)	0,00	14.352,00
	43030000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Zweckverbände und dergl.	0,00	23.658,74
	43080000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	86.808,94	32.017,73

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
	43780000 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber übrige Bereiche (keine Investitionstätigkeit zuordnen)	148.946,78	123.280,23
4.6	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1.608.129,92</b>	<b>986.688,87</b>
	44010000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	1.477.474,12	766.955,62
	44020000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	130.655,80	219.117,15
	44800000 Verbindlichkeiten aus Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	616,10
4.7	<b>Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b>	<b>20.977,17</b>	<b>0,00</b>
	45000000 Steuern	421,00	0,00
	45500000 Steuerähnliche Abgaben	20.556,17	0,00
4.8	<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen</b>	<b>1.049.250,13</b>	<b>1.036.620,11</b>
	46120000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber verbundene Unternehmen, Sondervermögen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.563,30	16.681,69
	46430000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	213,00
	46610000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligungen, Zweckverbände aus Investitionstätigkeit	0,00	2.663,08
	46620000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligungen, Zweckverbände aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.097,19	32.053,85
	46995000 Verbindlichkeiten gegen EB- Betriebszweig Wasserversorgung	855.812,66	760.932,84
	46996000 Verbindlichkeiten gegen EB- Betriebszweig Parkhaus	165.776,98	224.075,65
4.9	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>173.772,18</b>	<b>168.056,89</b>
	48300000 sonstige Steuerverbindlichkeiten	9.389,60	5.544,26
	48400100 Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern (KS)	62.368,81	63.265,17
	48500000 Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern	176,04	267,73
	48601000 Kautions für Ratsstuben	1.002,60	1.002,50
	48602000 Kautions für Vermietung DGH's und Propsteihaus	0,00	150,00
	48610000 Durchlaufende Gelder	2.000,00	595,00
	48610300 Durchlaufende Gelder (A-Ist)	207,00	720,00
	48690000 Verbindlichkeiten aus VV-Konten	53.939,62	53.580,85
	48698800 Interim Auszahlungen (902)	678,26	3,00
	48930000 Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	44.010,25	42.928,38
5	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.344.442,10</b>	<b>1.307.034,24</b>
	49000000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	3.104,35	2.664,73
	49010000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferung und Leistung, Friedhof-Grabnutzung	818.151,00	743.159,00
	49011000 PRAP Friedhofsgebühren- alt	502.409,36	537.987,91
	49030000 PRAP aus Ablöse Straßenunterhaltung Bund	14.505,00	17.919,00
	49040000 PRAP aus Ablöse Straßenunterhaltung Land	1.280,00	1.347,00
	49050000 Passive RAP (Ist-Vorgriffe)	2.224,39	1.019,00
	49810000 PRAP Beamtenbezüge	0,00	75,60
	49900000 Sonstige passive Rechnungsabgrenzung	2.768,00	2.862,00
	<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>106.618.041,33</b>	<b>98.465.477,16</b>

## **7.1.3 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

## Ergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./ Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	398.717,05	390.200,00	182.927,28	207.272,72	
		50020000 Eintrittsgelder	108.764,60	104.500,00	0,00	104.500,00	
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	72.949,55	75.400,00	36.894,45	38.505,55	
		50031000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Propsteihaus (mit MWSt.)	7.807,00	8.000,00	1.747,00	6.253,00	
		50031100 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Propsteihaus (mit MWSt.) 16/5%	0,00	0,00	326,17	-326,17	
		50032000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Gaststätte/Kegelbahn (mit MWSt.)	9.267,24	9.000,00	2.316,81	6.683,19	
		50032100 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Gaststätte/Kegelbahn (mit MWSt.) 16/5 %	0,00	0,00	3.089,08	-3.089,08	
		50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	1.930,00	2.000,00	1.590,00	410,00	
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	73.727,96	80.200,00	76.135,74	4.064,26	
		50060000 Umsatzerlöse aus der Nachmittagsbetreuung von Kindern	84.905,50	75.000,00	41.778,00	33.222,00	
		50070000 Umsatzerlöse aus der Verpflegung der Kinder in der Nachmittagsbetreuung	38.196,60	30.000,00	18.197,40	11.802,60	
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	1.168,60	6.100,00	852,63	5.247,37	
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	905.114,91	1.026.300,00	741.218,45	285.081,55	
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	192.765,60	191.300,00	168.330,24	22.969,76	
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	313.249,20	420.000,00	241.568,67	178.431,33	
		51100010 Bestattungs-/Beisetzungsgebühr	66.175,00	60.000,00	67.100,00	-7.100,00	
		51110000 Auflösung PRAP aus erhaltenen Grabnutzungsgebühren	66.488,99	63.000,00	70.537,37	-7.537,37	
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	266.436,12	292.000,00	193.682,17	98.317,83	
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.198.064,94	1.123.200,00	1.033.307,56	89.892,44	
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	8.891,59	100,00	0,00	100,00	
		54801000 Kostenerstattung vom Bund (Auflösung SoPo)	3.414,00	3.500,00	3.414,00	86,00	
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	8.796,80	600,00	4.329,00	-3.729,00	
		54811000 Kostenerstattung vom Land (Auflösung Sopo)	67,00	100,00	67,00	33,00	
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	212.004,52	269.000,00	202.013,60	66.986,40	
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	207.794,56	211.000,00	229.577,06	-18.577,06	
		54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	64,88	0,00	0,00	0,00	
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	262.336,93	243.000,00	255.212,25	-12.212,25	
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	33.601,46	21.800,00	17.711,03	4.088,97	
		54871000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt	18.324,50	23.000,00	2.993,30	20.006,70	
		54871100 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	1.261,14	-1.261,14	
		54872000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt	1.296,42	1.500,00	1.554,62	-54,62	
		54872100 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	548,83	-548,83	
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	289.241,25	290.200,00	182.969,15	107.230,85	
		54881000 Kostenerstattung von übrigen Bereichen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt	9.304,30	7.500,00	5.521,39	1.978,61	
		54883000 Kostenerstattungen von Krankenkassen	140.904,43	50.000,00	123.980,59	-73.980,59	
		54884000 Beitrag für Wahlleistungen Beihilfeversicherung	2.022,30	1.900,00	2.154,60	-254,60	
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-307,85	0,00	-102,64	102,64	
		52100000 Bestandsveränderungen an fertigen Erzeugnissen	-307,85	0,00	-102,64	102,64	
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	20.216.120,09	19.071.000,00	18.478.929,36	592.070,64	
		55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.316.635,69	9.200.000,00	8.879.613,83	320.386,17	
		55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	929.434,64	1.002.000,00	1.023.495,76	-21.495,76	
		55510000 Grundsteuer A	54.805,86	55.000,00	55.759,00	-759,00	
		55520000 Grundsteuer B	2.293.213,34	2.324.000,00	2.326.640,24	-2.640,24	
		55521000 Grundsteuer B aus Interkommunalen Gewerbegebiete	5.985,63	5.000,00	7.388,53	-2.388,53	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. / Sp. 6) 2020
			2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
6	547	55530000 Gewerbesteuer	7.133.669,12	6.000.000,00	5.789.675,64	210.324,36	
		55531000 Gewerbesteuer aus Interkommunalen Gewerbegebieten	114.808,53	120.000,00	121.416,87	-1.416,87	
		55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	320.614,23	320.000,00	227.991,15	92.008,85	
		55592000 Hundesteuer	46.953,05	45.000,00	46.948,34	-1.948,34	
		Erträge aus Transferleistungen	619.580,83	609.000,00	641.588,17	-32.588,17	
		54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	609.218,99	609.000,00	609.219,01	-219,01	
7	540-543	54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	10.361,84	0,00	32.369,16	-32.369,16	
		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.460.656,40	6.268.500,00	8.229.745,72	-1.961.245,72	
		54010100 Schlüsselzuweisungen	3.986.626,00	4.655.000,00	4.653.085,00	1.915,00	
		54103900 andere sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0,00	1.647.319,00	-1.647.319,00	
		54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	469,20	200,00	469,20	-269,20	
8	546	54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.361.037,00	1.558.400,00	1.789.951,42	-231.551,42	
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	106.862,82	53.600,00	134.014,90	-80.414,90	
		54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	4.059,88	300,00	3.766,22	-3.466,22	
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	1.601,50	1.000,00	1.139,98	-139,98	
		Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.275.410,11	1.310.200,00	1.522.937,15	-212.737,15	
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	520.928,45	530.300,00	781.970,31	-251.670,31	
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	6.453,14	6.400,00	8.093,90	-1.693,90	
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	746.109,27	771.500,00	730.860,79	40.639,21	
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	1.919,25	2.000,00	2.012,15	-12,15	
		9	53	Sonstige ordentliche Erträge	904.567,68	859.200,00	785.150,45
53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	140,00			0,00	0,00	0,00	
53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	16.936,94			17.000,00	16.993,55	6,45	
53022000 Eigenverbrauch Kindergarten PV Anlage	0,00			0,00	56,70	-56,70	
53091000 Konzessionsabgaben	526.214,82			480.000,00	525.760,03	-45.760,03	
53099000 andere sonstige Nebenerlöse	3.840,00			3.000,00	3.605,00	-605,00	
53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	20.090,51			13.200,00	8.444,17	4.755,83	
53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	306.837,65			344.700,00	197.234,40	147.465,60	
53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	5.842,61			1.300,00	16.861,40	-15.561,40	
53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	24.665,15			0,00	16.195,20	-16.195,20	
10				<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>30.977.924,16</b>	<b>30.657.600,00</b>	<b>31.615.701,50</b>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.005.110,05	8.036.400,00	7.442.744,63	593.655,37	
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	4.919.511,81	5.721.000,00	5.300.864,25	420.135,75	
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	1.893,34	0,00	39,56	-39,56	
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	85.501,97	124.700,00	101.669,57	23.030,43	
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	90.415,37	92.700,00	73.582,60	19.117,40	
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	335.848,07	339.000,00	331.611,55	7.388,45	
		63290000 Leistungsentgelte Beamte	6.476,04	3.900,00	3.359,72	540,28	
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	840,00	0,00	0,00	0,00	
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich					
		Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	1.036.467,11	1.205.900,00	1.104.120,17	101.779,83	
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	23.269,96	21.000,00	27.018,99	-6.018,99	
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	375.889,36	391.600,00	384.091,70	7.508,30	
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	6.179,61	3.000,00	0,00	3.000,00	
		64900000 Beihilfen Bezugsbereich	79.502,55	82.700,00	81.700,40	999,60	
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	960,93	1.300,00	417,00	883,00	
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	2.945,55	3.000,00	1.731,37	1.268,63	

## Gemeinde Petersberg

2020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	125,06	500,00	0,00	500,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	1.200,00	4.000,00	850,00	3.150,00
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	9.565,10	19.000,00	3.110,40	15.889,60
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	26.273,79	19.200,00	27.386,77	-8.186,77
		65910000 Gutscheine für Mitarbeiter	2.244,43	2.900,00	1.190,58	1.709,42
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	666.217,81	660.600,00	646.446,34	14.153,66
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	482.882,81	513.000,00	454.973,34	58.026,66
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	157.584,00	134.200,00	150.219,00	-16.019,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	25.751,00	13.400,00	41.254,00	-27.854,00
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.066.566,80	4.716.016,88	3.735.608,03	980.408,85
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	1.304,16	1.500,00	1.294,95	205,05
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	32.250,47	41.572,65	28.349,98	13.222,67
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.716,41	1.600,00	3.559,50	-1.959,50
		60111000 Bastelbedarf Kolibri	2.659,37	2.000,00	2.834,52	-834,52
		60112000 Bastelbedarf Rauschenberg	2.767,19	2.400,00	2.827,79	-427,79
		60113000 Bastelbedarf Kleine FüÙe	3.512,25	2.000,00	2.583,44	-583,44
		60114000 Bastelbedarf Burgenland	1.200,63	800,00	1.557,02	-757,02
		60117000 Bastelbedarf Hutweide	887,89	1.600,00	359,46	1.240,54
		60200000 Hilfsstoffe	20.409,64	22.000,00	21.787,95	212,05
		60210000 Lebensmittel	200.395,88	211.100,00	143.574,54	67.525,46
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	47.095,28	56.300,00	22.937,71	33.362,29
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	698,17	1.500,00	1.407,59	92,41
		60510000 Strom	525.913,26	546.500,00	515.063,82	31.436,18
		60511000 Strom Werbetafel	185,57	200,00	185,46	14,54
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-3.769,95	-300,00	-3.863,51	3.563,51
		60520000 Gas	71.651,31	77.000,00	70.916,74	6.083,26
		60540000 Heizöl	39.368,67	45.800,00	19.756,86	26.043,14
		60550000 Treibstoffe	63.164,59	60.300,00	52.703,88	7.596,12
		60551000 Treibstoffe allgemein	231,78	0,00	0,00	0,00
		60560000 Wasser	56.289,80	62.000,00	27.494,29	34.505,71
		60561000 Wasser Schwestergarten	0,00	200,00	0,00	200,00
		60570000 Abwasser	325.993,56	336.800,00	324.434,89	12.365,11
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	85.651,04	83.100,00	87.480,56	-4.380,56
		60611000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen Gaststätte/ Kegelbahn	50,76	1.000,00	0,00	1.000,00
		60612000 Material Schwestergarten	0,00	300,00	0,00	300,00
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	87.797,56	214.795,86	168.001,85	46.794,01
		60632000 Material Kolibri	1.312,05	1.200,00	365,55	834,45
		60633000 Material Rauschenberg	1.172,51	2.400,00	421,15	1.978,85
		60634000 Material Kleine FüÙe	510,20	2.000,00	354,56	1.645,44
		60635000 Material Burgenland	761,06	800,00	441,26	358,74
		60636000 Material für Einrichtung Schwestergarten	0,00	500,00	0,00	500,00
		60637000 Material Hutweide/Almendorf	0,00	400,00	37,25	362,75
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	11.656,62	13.400,00	15.295,66	-1.895,66
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	67.542,57	55.300,00	50.509,12	4.790,88
		60810000 Reinigungsmaterial	7.649,88	8.300,00	8.329,35	-29,35
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	23.423,11	26.100,00	25.712,89	387,11
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	54.692,60	72.000,00	51.743,86	20.256,14
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	62.610,17	37.000,00	57.264,25	-20.264,25
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	75.060,01	76.300,00	24.791,59	51.508,41
		61330000 Ärztliche Untersuchungen von Nichtangestellten der Gemeinde	10.648,85	25.000,00	7.328,37	17.671,63
		61340000 Aufwandsentschädigung für Übungsleiter-/ innen Kinderturnen	10.751,15	12.000,00	2.119,10	9.880,90
		61360000 Honorar für Betreuer Ferienspiele	16.800,00	18.000,00	18.090,00	-90,00

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	159.081,72	171.800,00	152.444,53	19.355,47
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	327.754,67	510.592,44	227.619,12	282.973,32
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	151.912,88	193.900,00	140.860,06	53.039,94
		61611000 Instandhaltung Gebäude/ Außenanlage Gaststätte/ Kegelbahn	639,51	1.500,00	341,18	1.158,82
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	2.248,28	2.200,00	703,33	1.496,67
		61621000 Instandhaltung techn. Anlagen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	13.855,64	72.526,63	25.492,48	47.034,15
		61631000 Instandhaltung Einrichtungen und Ausstattungen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	595,00	-595,00
		61640000 Instandhaltung von Kfz	90.737,14	96.000,00	109.631,71	-13.631,71
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	345.993,79	345.000,00	336.116,04	8.883,96
		61660000 Wartungskosten	54.787,52	53.600,00	51.269,69	2.330,31
		61661000 Wartung Anlagen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	976,51	-976,51
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	10.064,01	35.000,00	31.433,69	3.566,31
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	66.311,81	80.100,00	65.062,46	15.037,54
		61730000 Fremdreinigung	258.506,47	309.700,00	216.392,74	93.307,26
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	52.080,72	45.900,00	56.955,81	-11.055,81
		67100000 Leasing	17.813,52	19.800,00	17.595,17	2.204,83
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	3.954,75	5.900,00	3.338,99	2.561,01
		67300000 Gebühren	10.158,97	7.100,00	7.416,30	-316,30
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	5.850,36	6.200,00	5.135,80	1.064,20
		67510000 Verwahrtgelt	433,40	500,00	282,13	217,87
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	12.213,81	11.800,00	3.747,82	8.052,18
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	12.200,00	13.500,00	16.370,00	-2.870,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	72.704,46	65.000,00	67.415,91	-2.415,91
		67810000 Fraktionsmittel	3.864,00	6.000,00	2.672,50	3.327,50
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	354,00	500,00	354,00	146,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	11.654,82	10.600,00	11.932,63	-1.332,63
		68110000 Aufwendungen für Dekomaterial	4.371,18	3.100,00	1.350,91	1.749,09
		68200000 Porto und Versandkosten	39.428,46	33.600,00	35.028,21	-1.428,21
		68310000 Datenübertragungskosten	3.929,64	3.800,00	3.109,50	690,50
		68320000 Telefonkosten	30.342,19	30.929,30	34.944,65	-4.015,35
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	33.246,91	35.000,00	33.021,36	1.978,64
		68500000 Reisekosten	137,80	2.700,00	745,25	1.954,75
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	2.088,82	4.000,00	491,24	3.508,76
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	7.539,30	12.700,00	4.495,18	8.204,82
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	1.586,48	2.700,00	1.949,66	750,34
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	8.550,80	14.200,00	3.594,03	10.605,97
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	24.500,59	22.700,00	22.600,81	99,19
		68720000 Geschenke über 35 €	612,40	1.100,00	110,00	990,00
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	66.565,88	105.000,00	29.128,55	75.871,45
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	551,92	800,00	558,55	241,45
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	62.169,39	64.900,00	64.817,78	82,22
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	30.225,36	35.300,00	32.111,74	3.188,26
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	104.903,07	105.400,00	109.077,18	-3.677,18
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	45.570,95	47.300,00	46.044,37	1.255,63
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	100,00	0,00	100,00
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.053,34	1.200,00	2.220,21	-1.020,21
14	66	Abschreibungen	2.663.744,10	2.692.200,00	2.638.649,29	53.550,71
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, - zuschüsse und Investitionsbeiträge	388.145,10	387.200,00	399.439,29	-12.239,29
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	34.054,06	29.000,00	30.764,23	-1.764,23

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	1.490.459,31	1.546.600,00	1.456.590,07	90.009,93	
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	87.121,69	88.300,00	87.164,87	1.135,13	
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	50.190,90	47.000,00	42.101,40	4.898,60	
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	227.282,39	224.100,00	232.294,22	-8.194,22	
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	199.724,40	285.200,00	195.542,12	89.657,88	
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	47.302,19	45.300,00	53.927,84	-8.627,84	
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	96.466,59	39.500,00	123.789,32	-84.289,32	
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	282,59	0,00	1.725,11	-1.725,11	
		66720000 Einzelwertberichtigungen	38.703,23	0,00	15.310,82	-15.310,82	
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	4.011,65	0,00	0,00	0,00	
15	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>1.195.165,03</b>	<b>1.634.869,96</b>	<b>1.038.278,45</b>	<b>596.591,51</b>	
		71190000 übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	4.300,00	8.000,00	0,00	8.000,00	
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	3.580,79	3.500,00	3.623,83	-123,83	
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	964.895,22	1.349.000,00	914.605,60	434.394,40	
		71281000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Nachmittagsbetreuung Grundschulen	85.755,04	90.000,00	57.826,20	32.173,80	
		71282000 Familienrabatt	8.000,00	32.000,00	6.000,00	26.000,00	
		71711000 sonstige Erstattung an das Land (Aufl AnBu)	4.247,00	4.300,00	4.246,00	54,00	
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	26.474,09	26.000,00	19.049,79	6.950,21	
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	97.912,89	118.069,96	32.694,89	85.375,07	
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	4.000,00	232,14	3.767,86	
16	73	<b>Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	<b>11.883.389,64</b>	<b>12.174.500,00</b>	<b>12.320.210,86</b>	<b>-145.710,86</b>	
		73541000 Kreisumlage	6.746.369,00	7.123.000,00	7.122.578,00	422,00	
		73541100 Zuführung zur Rückstellung für die Kreisumlage	0,00	0,00	92.300,00	-92.300,00	
		73542000 Schulumlage	3.862.004,00	4.078.000,00	4.077.367,00	633,00	
		73542100 Zuführung zur Rückstellung für die Schulumlage	0,00	0,00	80.500,00	-80.500,00	
		73801000 Gewerbesteuerumlage	1.254.439,62	588.000,00	572.854,80	15.145,20	
		73801100 Gewerbesteuerumlage aus Interkommunalen Gewerbegebieten	20.577,02	12.000,00	11.485,38	514,62	
		73801200 Heimatumlage	0,00	366.000,00	355.988,34	10.011,66	
		73801300 Heimatumlage aus Interkomm. Gewerbegebiet	0,00	7.500,00	7.137,34	362,66	
17	72	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>650.911,75</b>	<b>774.400,00</b>	<b>695.609,31</b>	<b>78.790,69</b>	
		72200000 Aufwand aus Transferleistungen - sachbezogen - Einrichtungen	8.421,10	2.400,00	5.081,09	-2.681,09	
		72500000 Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	82.306,35	80.000,00	101.780,42	-21.780,42	
		72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	85.313,10	150.000,00	98.438,85	51.561,15	
		72870000 Sonstige soziale Erstattungen an private Unternehmen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
		72880000 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	474.871,20	540.000,00	490.308,95	49.691,05	
18	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.973,45</b>	<b>21.700,00</b>	<b>18.525,69</b>	<b>3.174,31</b>	
		70200000 Grundsteuer	11.334,67	12.900,00	10.364,82	2.535,18	
		70300000 Kfz-Steuer	6.421,06	7.000,00	6.867,49	132,51	
		74000000 Gewerbesteuer	532,00	700,00	608,00	92,00	
		74100000 Körperschaftsteuer	648,00	1.000,00	648,00	352,00	
		74200000 Kapitalertragsteuer	1,98	0,00	1,65	-1,65	
		74900000 sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	35,74	100,00	35,73	64,27	
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>28.150.078,63</b>	<b>30.710.686,84</b>	<b>28.536.072,60</b>	<b>2.174.614,24</b>	
20		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 / J. 19)</b>	<b>2.827.845,53</b>	<b>-53.086,84</b>	<b>3.079.628,90</b>	<b>-3.132.715,74</b>	
21	56-57	<b>Finanzerträge</b>	<b>100.406,32</b>	<b>63.800,00</b>	<b>80.184,93</b>	<b>-16.384,93</b>	
		56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen	13,20	0,00	11,00	-11,00	
		57100000 Bankzinsen	17.377,31	10.000,00	15.430,62	-5.430,62	
		57580000 Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	8.071,39	7.800,00	7.751,75	48,25	
		57610000 Säumniszuschläge	2.036,42	2.500,00	1.914,40	585,60	
		57620000 Mahngebühren	2.285,00	2.000,00	1.536,11	463,89	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	67.914,00	40.000,00	45.644,50	-5.644,50
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.709,00	1.500,00	7.896,55	-6.396,55
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	97.576,03	86.300,00	70.941,70	15.358,30
		77000000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an verbundene Unternehmen	213,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		77100000 Bankzinsen	13.935,03	47.000,00	7.002,70	39.997,30
		77170000 Zinsdienstumlage für Konjunkturprogramm	25.625,00	2.400,00	2.331,00	69,00
		77310000 Auflösung Ansparraten Investitionsfond B Darlehen	31.971,00	27.800,00	27.735,00	65,00
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.832,00	8.100,00	33.873,00	-25.773,00
23		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 / Nr. 22)</b>	<b>2.830,29</b>	<b>-22.500,00</b>	<b>9.243,23</b>	<b>-31.743,23</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>2.830.675,82</b>	<b>-75.586,84</b>	<b>3.088.872,13</b>	<b>-3.164.458,97</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	175.823,44	0,00	86.105,04	-86.105,04
		59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	2,00	0,00	105,56	-105,56
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	111.516,96	0,00	68.603,13	-68.603,13
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	2.853,00	0,00	6.315,00	-6.315,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	7.425,00	0,00	555,00	-555,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	27.491,11	0,00	10.504,67	-10.504,67
		59891000 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	12,23	0,00	21,68	-21,68
		59902000 Konventionalstrafen	25.622,14	0,00	0,00	0,00
		59909000 sonstige außerordentliche Erträge	901,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	30.356,68	0,00	36.461,73	-36.461,73
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	1.343,13	0,00	11.896,00	-11.896,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	29.013,55	0,00	24.565,73	-24.565,73
27		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 / Nr. 26)</b>	<b>145.466,76</b>	<b>0,00</b>	<b>49.643,31</b>	<b>-49.643,31</b>
28		<b>Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>2.976.142,58</b>	<b>-75.586,84</b>	<b>3.138.515,44</b>	<b>-3.214.102,28</b>

Nachrichtlich:

Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge 0

## **7.1.4 Teilergebnisrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	2020	geschriebener Ansatz	2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.871,79	85.200,00		70.957,24	14.242,76
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	17.986,32	21.600,00		16.620,65	4.979,35
		50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	1.590,00	1.500,00		1.590,00	-90,00
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	52.295,47	62.000,00		52.727,59	9.272,41
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	100,00		19,00	81,00
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0,00		0,00	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	452.513,28	476.300,00		354.667,73	121.632,27
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	186.077,16	184.300,00		160.985,56	23.314,44
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0,00		0,00	0,00
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	266.436,12	292.000,00		193.682,17	98.317,83
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	478.282,57	460.900,00		471.627,62	-10.727,62
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	8.711,59	0,00		0,00	0,00
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	0,00		3.530,00	-3.530,00
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	3.636,51	33.100,00		5.628,40	27.471,60
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	177.753,81	175.000,00		183.346,62	-8.346,62
		54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00		0,00	0,00
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	225.288,56	218.500,00		230.368,01	-11.868,01
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	23.140,29	12.200,00		14.285,14	-2.085,14
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	38.005,45	20.500,00		24.198,61	-3.698,61
		54883000 Kostenerstattungen von Krankenkassen	0,00	0,00		8.414,86	-8.414,86
		54884000 Beitrag für Wahlleistungen Beihilfeversicherung	1.746,36	1.600,00		1.855,98	-255,98
		54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00		0,00	0,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00		0,00	0,00
		52100000 Bestandsveränderungen an fertigen Erzeugnissen	0,00	0,00		0,00	0,00
		52590000 sonstige aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00		0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00		0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	10.361,84	0,00		32.369,16	-32.369,16
		54711000 Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz	0,00	0,00		0,00	0,00
		54782000 Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden (GV)	10.361,84	0,00		32.369,16	-32.369,16
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	21.969,53	1.400,00		687,82	712,18
		54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	469,20	200,00		469,20	-269,20
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0,00		0,00	0,00
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.058,95	100,00		52,40	47,60
		54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	89,88	100,00		166,22	-66,22
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	1.351,50	1.000,00		0,00	1.000,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	55.613,00	54.900,00		54.175,50	724,50
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	52.601,00	51.700,00		50.252,60	1.447,40
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	2.863,00	3.000,00		3.773,90	-773,90
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	149,00	200,00		149,00	51,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	706.053,32	539.100,00		624.972,38	-85.872,38
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0,00	0,00		0,00	0,00
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	16.936,94	17.000,00		16.983,32	16,68
		53021000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen 16/5 %	0,00	0,00		0,00	0,00
		53091000 Konzessionsabgaben	526.214,82	480.000,00		525.760,03	-45.760,03

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	geschriebener Ansatz	2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	10.827,54	1.700,00	1.403,47	296,53
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	143.341,00	39.800,00	62.336,00	-22.536,00
		53900000 Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	3.261,09	600,00	16.751,00	-16.151,00
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	5.471,93	0,00	1.738,56	-1.738,56
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.796.665,33</b>	<b>1.617.800,00</b>	<b>1.609.457,45</b>	<b>8.342,55</b>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.685.883,93	2.991.300,00	2.814.498,24	176.801,76
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	1.704.504,43	1.925.000,00	1.812.922,08	112.077,92
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	91,67	0,00	0,00	0,00
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	34.169,72	47.700,00	40.018,36	7.681,64
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	32.131,82	37.000,00	35.204,23	1.795,77
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	321.406,11	323.000,00	316.594,32	6.405,68
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		63290000 Leistungsentgelte Beamte	5.828,44	3.500,00	3.023,75	476,25
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0,00	0,00	0,00	0,00
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	357.549,30	401.600,00	377.374,52	24.225,48
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	7.497,60	9.000,00	11.128,91	-2.128,91
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	130.186,13	141.800,00	132.454,91	9.345,09
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	579,34	3.000,00	0,00	3.000,00
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	68.706,97	70.900,00	69.007,25	1.892,75
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	425,93	700,00	417,00	283,00
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	2.945,55	2.000,00	1.328,81	671,19
		65020000 Aufwendungen für Personalaussetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	24,96	500,00	0,00	500,00
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	350,00	2.000,00	0,00	2.000,00

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
12	644-646	65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	6.300,88	10.500,00	3.110,40	7.389,60	
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	13.097,08	11.400,00	11.863,12	-463,12	
		65910000 Gutscheine für Mitarbeiter	88,00	700,00	50,58	649,42	
		<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>600.591,81</b>	<b>596.900,00</b>	<b>591.665,22</b>	<b>5.234,78</b>	
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	432.462,81	459.500,00	408.392,22	51.107,78	
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	144.373,00	124.000,00	144.120,00	-20.120,00	
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	23.756,00	13.400,00	39.153,00	-25.753,00	
13	60-61, 67-69	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>1.302.335,34</b>	<b>1.398.026,63</b>	<b>1.210.426,80</b>	<b>187.599,83</b>	
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	1.304,16	1.500,00	1.294,95	205,05	
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	29.614,22	34.800,00	22.998,42	11.801,58	
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	290,08	100,00	0,00	100,00	
		60200000 Hilfsstoffe	0,00	0,00	139,25	-139,25	
		60210000 Lebensmittel	4.201,01	5.000,00	456,19	4.543,81	
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	11.167,39	13.000,00	11.337,55	1.662,45	
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	164,70	200,00	151,96	48,04	
		60400000 Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60510000 Strom	50.156,87	51.500,00	50.873,05	626,95	
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-1.134,56	-400,00	-1.025,10	625,10	
		60520000 Gas	21.838,07	22.500,00	20.220,58	2.279,42	
		60530000 Fernwärme	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60540000 Heizöl	6.056,62	5.000,00	2.048,42	2.951,58	
		60550000 Treibstoffe	57.462,60	54.500,00	45.774,14	8.725,86	
		60551000 Treibstoffe allgemein	231,78	0,00	0,00	0,00	
		60560000 Wasser	1.763,50	2.400,00	1.735,23	664,77	
		60570000 Abwasser	6.642,02	7.300,00	6.968,82	331,18	
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	13.104,93	11.500,00	6.494,58	5.005,42	
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	39.896,58	32.800,00	50.338,70	-17.538,70	
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	1.106,14	0,00	21,92	-21,92	
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	64.291,20	53.600,00	48.862,62	4.737,38	
		60810000 Reinigungsmaterial	589,11	500,00	2.932,65	-2.432,65	
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	3.489,08	4.000,00	3.765,52	234,48	
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen	54.692,60	70.000,00	51.743,86	18.256,14	
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	60.312,17	35.200,00	57.184,25	-21.984,25	
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	262,54	300,00	128,23	171,77	
61330000 Ärztliche Untersuchungen von Nichtangestellten der Gemeinde	10.648,85	25.000,00	7.328,37	17.671,63			
61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	141.345,70	148.000,00	127.914,29	20.085,71			
61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	60.457,16	72.500,00	41.688,01	30.811,99			
61400000 Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00			
61500000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	0,00	0,00	0,00	0,00			
61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	50.047,48	46.000,00	14.872,03	31.127,97			

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	2.248,28	1.500,00	703,33	796,67
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	4.415,40	30.026,63	14.931,63	15.095,00
		61640000 Instandhaltung von Kfz	62.338,43	81.000,00	95.072,62	-14.072,62
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61660000 Wartungskosten	24.733,69	21.800,00	29.161,75	-7.361,75
		61662000 Wartung EDV-Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	2.613,74	3.300,00	2.140,44	1.159,56
		61720000 Beleuchtungs-Contracting	0,00	0,00	0,00	0,00
		61730000 Fremdreinigung	31.010,74	30.600,00	43.835,52	-13.235,52
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	17.819,26	19.100,00	23.572,90	-4.472,90
		67100000 Leasing	13.096,63	15.600,00	12.787,62	2.812,38
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	3.271,36	3.700,00	3.173,93	526,07
		67300000 Gebühren	3.144,87	2.000,00	2.266,04	-266,04
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	0,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	5.850,36	6.200,00	5.135,80	1.064,20
		67510000 Verwahrtgelt	433,40	500,00	282,13	217,87
		67600000 Provisionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	6.716,33	800,00	930,04	-130,04
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	12.200,00	13.500,00	16.220,00	-2.720,00
		67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	72.704,46	65.000,00	67.415,91	-2.415,91
		67810000 Fraktionsmittel	3.864,00	6.000,00	2.672,50	3.327,50
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	0,00	0,00	0,00	0,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	8.314,54	7.400,00	9.426,67	-2.026,67
		68110000 Aufwendungen für Dekomaterial	0,00	200,00	0,00	200,00
		68200000 Porto und Versandkosten	39.428,46	33.600,00	35.028,21	-1.428,21
		68310000 Datenübertragungskosten	2.280,42	2.300,00	1.940,19	359,81
		68320000 Telefonkosten	14.084,60	17.000,00	16.777,54	222,46
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	33.246,91	35.000,00	33.021,36	1.978,64
		68500000 Reisekosten	137,80	2.300,00	415,15	1.884,85
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	2.088,82	4.000,00	491,24	3.508,76
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	3.747,65	7.500,00	2.007,96	5.492,04
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	1.178,48	1.500,00	1.707,36	-207,36
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	8.267,00	13.500,00	2.290,80	11.209,20
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	18.719,18	22.500,00	22.577,82	-77,82
		68720000 Geschenke über 35 €	612,40	1.100,00	110,00	990,00
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	47.743,09	79.500,00	15.829,13	63.670,87
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0,00	0,00	0,00	0,00
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	15.662,72	17.000,00	16.291,38	708,62
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	28.103,99	32.300,00	29.565,79	2.734,21
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	96.598,74	97.400,00	101.012,72	-3.612,72
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	24.271,92	25.700,00	25.178,47	521,53
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69300000 Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	0,00	0,00	0,00
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
14	66	69900000 Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69920000 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.385,67	800,00	204,36	595,64	
		<b>Abschreibungen</b>	<b>531.378,29</b>	<b>565.000,00</b>	<b>501.051,69</b>	<b>63.948,31</b>	
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66120000 Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	33,00	100,00	7.033,09	-6.933,09	
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	24.785,06	20.000,00	21.230,07	-1.230,07	
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	134.363,49	144.200,00	136.092,79	8.107,21	
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	28.838,00	28.900,00	28.838,00	62,00	
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	27.441,90	25.500,00	21.270,72	4.229,28	
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	61.926,88	53.700,00	62.726,17	-9.026,17	
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	169.783,40	240.200,00	159.070,33	81.129,67	
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	32.173,03	29.900,00	38.667,82	-8.767,82	
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	49.653,73	22.500,00	20.132,90	2.367,10	
		66600000 steuerrechtliche Sonderabschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	257,34	0,00	1.121,60	-1.121,60	
		66720000 Einzelwertberichtigungen	2.122,46	0,00	4.868,20	-4.868,20	
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66790000 Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66900000 sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
15	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>44.549,36</b>	<b>73.500,00</b>	<b>35.446,43</b>	<b>38.053,57</b>	
		71190000 übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	4.300,00	8.000,00	0,00	8.000,00	
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	3.580,79	3.500,00	3.623,83	-123,83	
		71240000 Zuweisungen für laufende Zwecke an den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71270000 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	28.668,57	26.000,00	23.902,96	2.097,04	
		71282000 Familienrabatt	8.000,00	32.000,00	6.000,00	26.000,00	
		71290000 Zuschüsse für laufende Zwecke an Fraktionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	1.687,50	-1.687,50	
		71750000 sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	4.000,00	232,14	3.767,86	
		16	73	<b>Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
73549000 andere Umlagen	0,00			0,00	0,00	0,00	
17	72	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>2.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.000,00</b>	
		72200000 Aufwand aus Transferleistungen - sachbezogen -	0,00	0,00	0,00	0,00	
		72800000 Sonstige soziale Erstattungen an Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	
		72870000 Sonstige soziale Erstattungen an private Unternehmen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
		72880000 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.379,45</b>	<b>15.400,00</b>	<b>12.647,56</b>	<b>2.752,44</b>	
		70200000 Grundsteuer	6.108,75	7.300,00	4.803,14	2.496,86	
		70300000 Kfz-Steuer	6.055,06	6.300,00	6.552,78	-252,78	
		74000000 Gewerbesteuer	532,00	700,00	608,00	92,00	
		74100000 Körperschaftsteuer	648,00	1.000,00	648,00	352,00	
		74900000 sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	35,64	100,00	35,64	64,36	

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>5.178.118,18</b>	<b>5.642.126,63</b>	<b>5.165.735,94</b>	<b>476.390,69</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-3.381.452,85</b>	<b>-4.024.326,63</b>	<b>-3.556.278,49</b>	<b>-468.048,14</b>
21	56-57	Finanzerträge	7.030,42	6.000,00	11.347,06	-5.347,06
		57100000 Bankzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
		57610000 Säumniszuschläge	2.036,42	2.500,00	1.914,40	585,60
		57620000 Mahngebühren	2.285,00	2.000,00	1.536,11	463,89
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.709,00	1.500,00	7.896,55	-6.396,55
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		77500000 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		77640000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>7.030,42</b>	<b>6.000,00</b>	<b>11.347,06</b>	<b>-5.347,06</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>-3.374.422,43</b>	<b>-4.018.326,63</b>	<b>-3.544.931,43</b>	<b>-473.395,20</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	169.249,89	0,00	76.788,10	-76.788,10
		59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	8,76	-8,76
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	109.684,43	0,00	65.423,08	-65.423,08
		59110000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen ab 01.01.2019	0,00	0,00	0,00	0,00
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	2.754,00	0,00	6.315,00	-6.315,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	7.175,00	0,00	555,00	-555,00
		59700000 Erträge aus der Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährleistungen usw.	0,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	23.113,32	0,00	4.486,26	-4.486,26
		59891000 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59902000 Konventionalstrafen	25.622,14	0,00	0,00	0,00
		59909000 sonstige außerordentliche Erträge	901,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	25.780,66	0,00	18.697,92	-18.697,92
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	464,00	0,00	13,00	-13,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	25.316,66	0,00	18.684,92	-18.684,92
		79900000 sonstige außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>143.469,23</b>	<b>0,00</b>	<b>58.090,18</b>	<b>-58.090,18</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>-3.230.953,20</b>	<b>-4.018.326,63</b>	<b>-3.486.841,25</b>	<b>-531.485,38</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.584.492,45	1.383.300,00	1.801.478,63	-418.178,63
		95000010 Erlös aus Leistungen Bauhof (ILV)	1.555.429,33	1.368.600,00	1.768.943,26	-400.343,26
		95000030 Erlös gemischt genutzte Gebäude	12.596,62	11.300,00	11.416,87	-116,87
		95000050 Erlös aus Leistungen Feuerwehr	620,00	1.200,00	1.188,00	12,00
		95000080 Erlös aus Leistungen Ordnungsamt	15.846,50	2.200,00	19.930,50	-17.730,50
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	131.423,72	117.000,00	166.513,67	-49.513,67
		96000010 Kosten für Leistungen Bauhof (ILV)	89.426,51	85.500,00	120.847,25	-35.347,25
		96000030 Kosten gemischt genutzte Gebäude	10.132,83	9.700,00	10.602,42	-902,42
		96000040 Kosten für Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	9.361,63	11.700,00	5.564,75	6.135,25
		96000050 Kosten für Leistungen Feuerwehr	0,00	800,00	0,00	800,00
		96000060 Kosten für Leistungen Schwimmbad (ILV)	0,00	0,00	0,00	0,00
		96000070 Kosten für Leistungen DGHS-ILV	6.656,25	7.100,00	9.568,75	-2.468,75
		96000080 Kosten für Leistungen Ordnungsamt	15.846,50	2.200,00	19.930,50	-17.730,50
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.453.068,73</b>	<b>1.266.300,00</b>	<b>1.634.964,96</b>	<b>-368.664,96</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.777.884,47</b>	<b>-2.752.026,63</b>	<b>-1.851.876,29</b>	<b>-900.150,34</b>

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis	
			2019	2020	2020	(Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.492,60	1.800,00	829,63	970,37
		50020000 Eintrittsgelder	0,00	500,00	0,00	500,00
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	0,00	0,00	0,00	0,00
		50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	340,00	300,00	0,00	300,00
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	1.152,60	1.000,00	829,63	170,37
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122,37	100,00	114,64	-14,64
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	122,37	100,00	114,64	-14,64
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.900,32	8.300,00	151,79	8.148,21
		54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	128,00	100,00	0,00	100,00
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.772,32	8.200,00	151,79	8.048,21
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-307,85	0,00	-102,64	102,64
		52100000 Bestandsveränderungen an fertigen Erzeugnissen	-307,85	0,00	-102,64	102,64
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	5.182,25	5.100,00	2.614,15	2.485,85
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	4.560,00	4.500,00	1.899,00	2.601,00
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	622,25	600,00	715,15	-115,15
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.843,32	3.000,00	3.605,00	-605,00
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	3.840,00	3.000,00	3.605,00	-605,00
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	2.000,00	0,00	0,00	0,00
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	3,32	0,00	0,00	0,00
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>14.233,01</b>	<b>18.300,00</b>	<b>7.212,57</b>	<b>11.087,43</b>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	85.418,56	96.700,00	93.841,50	2.858,50
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	65.242,89	74.000,00	71.544,79	2.455,21
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	0,00	0,00	0,00	0,00
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	1.115,98	2.100,00	1.736,85	363,15
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	geschriebener Ansatz	2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0,00	0,00	0,00	0,00
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	14.571,89	15.600,00	15.454,57	145,43
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	4.487,80	5.000,00	5.105,29	-105,29
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	0,00	0,00	0,00	0,00
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65020000 Aufwendungen für Personalumsetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.799,38	68.600,00	32.612,39	35.987,61
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	0,00	0,00	0,00	0,00
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	938,13	1.572,65	1.566,23	6,42
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	95,69	0,00	0,00	0,00
		60200000 Hilfsstoffe	0,00	0,00	0,00	0,00
		60210000 Lebensmittel	65,15	100,00	23,69	76,31
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	0,00	0,00	0,00
		60400000 Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	0,00	0,00	0,00	0,00
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
		60510000 Strom	3.705,75	3.200,00	3.365,11	-165,11
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-128,86	0,00	-119,81	119,81
		60520000 Gas	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		60530000 Fernwärme	0,00	0,00	0,00	0,00
		60540000 Heizöl	3.333,58	4.000,00	2.913,20	1.086,80
		60550000 Treibstoffe	0,00	0,00	0,00	0,00
		60560000 Wasser	3.537,77	2.000,00	3.693,44	-1.693,44
		60570000 Abwasser	503,72	700,00	443,52	256,48
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	129,46	1.100,00	1.148,67	-48,67
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.033,03	1.875,63	1.225,23	650,40
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	400,00	0,00	400,00
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0,00	0,00	0,00
		60810000 Reinigungsmaterial	0,00	0,00	0,00	0,00
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	1,99	0,00	0,00	0,00
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	1.742,16	1.800,00	1.742,16	57,84
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	23.832,48	27.422,42	6.526,08	20.896,34
		61400000 Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61500000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	338,04	5.500,00	557,27	4.942,73
		61640000 Instandhaltung von Kfz	0,00	0,00	0,00	0,00
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61660000 Wartungskosten	190,66	300,00	51,14	248,86
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	42,60	100,00	42,60	57,40
		61720000 Beleuchtungs-Contracting	0,00	0,00	0,00	0,00
		61730000 Fremdreinigung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.804,78	3.000,00	2.670,40	329,60
		67100000 Leasing	66,64	0,00	486,80	-486,80
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	580,24	2.000,00	0,00	2.000,00
		67300000 Gebühren	610,15	500,00	279,84	220,16
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	0,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67600000 Provisionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	150,00	-150,00
		67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	0,00	0,00	0,00	0,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	208,00	200,00	69,00	131,00
		68110000 Aufwendungen für Dekomaterial	1.572,05	1.500,00	856,24	643,76

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68310000 Datenübertragungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68320000 Telefonkosten	872,51	629,30	876,65	-247,35
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		68500000 Reisekosten	0,00	200,00	125,55	74,45
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	3.088,66	4.000,00	1.507,22	2.492,78
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	408,00	1.200,00	0,00	1.200,00
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	500,00	0,00	500,00
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	0,00	0,00	0,00	0,00
		68720000 Geschenke über 35 €	0,00	0,00	0,00	0,00
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	90,40	0,00	404,48	-404,48
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0,00	0,00	0,00	0,00
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.972,96	2.000,00	1.317,42	682,58
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	89,25	100,00	0,00	100,00
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.074,39	1.200,00	690,26	509,74
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69300000 Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	0,00	0,00	0,00
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
		69900000 Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69920000 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	66	<b>Abschreibungen</b>	<b>28.604,83</b>	<b>26.600,00</b>	<b>29.252,21</b>	<b>-2.652,21</b>
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66120000 Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.461,00	1.500,00	2.621,00	-1.121,00
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0,00	152,16	-152,16
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	5.333,25	5.400,00	5.423,15	-23,15
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	12.834,87	12.100,00	12.788,23	-688,23
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	5.592,56	5.100,00	6.277,67	-1.177,67
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0,00	0,00	0,00
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	2.215,90	2.000,00	1.990,00	10,00
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.167,25	500,00	0,00	500,00
		66600000 steuerrechtliche Sonderabschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
		66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66790000 Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66900000 sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>38.891,49</b>	<b>43.000,00</b>	<b>29.724,42</b>	<b>13.275,58</b>
		71030000 Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	38.891,49	43.000,00	29.724,42	13.275,58
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020		
1	2	3	4	5	6	7
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>207.714,26</b>	<b>234.900,00</b>	<b>185.430,52</b>	<b>49.469,48</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-193.481,25</b>	<b>-216.600,00</b>	<b>-178.217,95</b>	<b>-38.382,05</b>
21	56-57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>-193.481,25</b>	<b>-216.600,00</b>	<b>-178.217,95</b>	<b>-38.382,05</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	30,00	0,00	0,00	0,00
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	30,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	15,15	0,00	1,00	-1,00
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0,00	1,00	-1,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	15,15	0,00	0,00	0,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>14,85</b>	<b>0,00</b>	<b>-1,00</b>	<b>1,00</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>-193.466,40</b>	<b>-216.600,00</b>	<b>-178.218,95</b>	<b>-38.381,05</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	5.267,86	2.100,00	4.034,49	-1.934,49
		95000030 Erlös gemischt genutzte Gebäude	5.267,86	2.100,00	4.034,49	-1.934,49
		95000060 Erlös aus Leistungen Schwimmbad	0,00	0,00	0,00	0,00
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	124.966,14	124.100,00	71.734,87	52.365,13
		96000010 Kosten für Leistungen Bauhof (ILV)	69.305,75	68.600,00	30.429,25	38.170,75
		96000020 Kosten aus Nutzung DGH durch Vereine (ILV)	48.609,00	48.000,00	36.456,75	11.543,25
		96000030 Kosten gemischt genutzte Gebäude	5.346,14	4.300,00	4.750,12	-450,12
		96000040 Kosten für Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	1.061,50	2.600,00	98,75	2.501,25
		96000050 Kosten für Leistungen Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00
		96000060 Kosten für Leistungen Schwimmbad (ILV)	0,00	0,00	0,00	0,00
		96000070 Kosten für Leistungen DGHs-ILV	643,75	600,00	0,00	600,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-119.698,28</b>	<b>-122.000,00</b>	<b>-67.700,38</b>	<b>-54.299,62</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-313.164,68</b>	<b>-338.600,00</b>	<b>-245.919,33</b>	<b>-92.680,67</b>

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020		
1	2	3	4	5	6	7	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.850,10	105.800,00	60.135,40	45.664,60	
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	732,00	800,00	156,00	644,00	
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		50060000 Umsatzerlöse aus der Nachmittagsbetreuung von Kindern	84.905,50	75.000,00	41.778,00	33.222,00	
		50070000 Umsatzerlöse aus der Verpflegung der Kinder in der Nachmittagsbetreuung	38.196,60	30.000,00	18.197,40	11.802,60	
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	16,00	0,00	4,00	-4,00	
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.991,20	400.000,00	232.314,67	167.685,33	
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	291.991,20	400.000,00	232.314,67	167.685,33	
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	525.422,57	436.000,00	434.666,43	1.333,57	
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	207.182,91	200.000,00	194.259,90	5.740,10	
		54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	64,88	0,00	0,00	0,00	
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	177.270,35	186.000,00	124.840,80	61.159,20	
		54883000 Kostenerstattungen von Krankenkassen	140.904,43	50.000,00	115.565,73	-65.565,73	
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		52590000 sonstige aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.443.660,87	1.603.700,00	1.921.823,92	-318.123,92	
		54103100 Bedarfszuweisungen des Landes nach FAG, Landesausgleichsstock	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.352.637,00	1.550.000,00	1.783.951,42	-233.951,42	
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	86.803,87	53.500,00	133.962,50	-80.462,50	
		54270000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	3.970,00	200,00	3.600,00	-3.400,00	
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	250,00	0,00	310,00	-310,00	
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	36.576,07	55.800,00	37.403,00	18.397,00	
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	30.773,00	50.000,00	31.310,00	18.690,00	
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	516,07	500,00	808,00	-308,00	
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	5.287,00	5.300,00	5.285,00	15,00	
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	11.070,86	0,00	8.782,50	-8.782,50	
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	0,00	0,00	10,23	-10,23	
		53022000 Eigenverbrauch Kindergarten PV Anlage	0,00	0,00	56,70	-56,70	
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	1.040,38	0,00	1.065,43	-1.065,43	
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	10.000,00	0,00	7.648,79	-7.648,79	
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	7,18	0,00	1,35	-1,35	
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	23,30	0,00	0,00	0,00	
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>2.432.571,67</b>	<b>2.601.300,00</b>	<b>2.695.125,92</b>	<b>-93.825,92</b>	
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.315.705,04	3.983.200,00	3.696.321,38	286.878,62	
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	2.503.168,39	3.038.500,00	2.827.955,55	210.544,45	
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	470,37	0,00	0,00	0,00	

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	39.981,99	60.700,00	48.493,05	12.206,95
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	29.207,81	20.000,00	9.891,26	10.108,74
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	840,00	0,00	0,00	0,00
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	523.200,36	638.500,00	583.011,94	55.488,06
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	9.184,78	10.000,00	8.054,96	1.945,04
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	191.368,94	195.400,00	202.650,53	-7.250,53
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	869,03	0,00	0,00	0,00
		64900000 Beihilfen Bezugsbereich	0,00	0,00	176,19	-176,19
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	0,00	0,00	0,00	0,00
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	1.000,00	402,56	597,44
		65020000 Aufwendungen für Personalumsetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	850,00	2.000,00	350,00	1.650,00
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	3.264,22	8.000,00	0,00	8.000,00
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	11.765,56	7.100,00	14.679,34	-7.579,34
		65910000 Gutscheine für Mitarbeiter	1.533,59	2.000,00	656,00	1.344,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	767.735,92	946.300,00	666.635,36	279.664,64

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	geschriebener	2020	fortgeschrieben
1	2	3	4	Ansatz	2020	Ansatz/ Ergebnis
				2020		(Sp. 5. / Sp. 6)
					6	2020
						7
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	0,00	0,00	0,00	0,00
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	613,57	3.500,00	1.931,01	1.568,99
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.330,64	1.500,00	3.559,50	-2.059,50
		60111000 Bastelbedarf Kolibri	2.659,37	2.000,00	2.834,52	-834,52
		60112000 Bastelbedarf Rauschenberg	2.767,19	2.400,00	2.827,79	-427,79
		60113000 Bastelbedarf Kleine Füße	3.512,25	2.000,00	2.583,44	-583,44
		60114000 Bastelbedarf Burgenland	1.200,63	800,00	1.557,02	-757,02
		60117000 Bastelbedarf Hutweide	887,89	1.600,00	359,46	1.240,54
		60200000 Hilfsstoffe	0,00	0,00	0,00	0,00
		60210000 Lebensmittel	196.129,72	206.000,00	143.094,66	62.905,34
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	226,97	400,00	14,28	385,72
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	418,12	1.100,00	1.203,71	-103,71
		60400000 Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	0,00	0,00	0,00	0,00
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
		60510000 Strom	35.119,13	40.000,00	43.633,50	-3.633,50
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-698,82	0,00	-880,58	880,58
		60520000 Gas	3.427,34	5.500,00	7.406,72	-1.906,72
		60530000 Fernwärme	0,00	0,00	0,00	0,00
		60540000 Heizöl	11.261,91	12.300,00	2.134,98	10.165,02
		60550000 Treibstoffe	0,00	100,00	0,00	100,00
		60560000 Wasser	4.457,06	6.500,00	3.338,02	3.161,98
		60570000 Abwasser	8.613,52	8.500,00	7.829,16	670,84
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	17.399,01	9.000,00	13.571,02	-4.571,02
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	17.630,87	123.500,00	86.693,78	36.806,22
		60632000 Material Kolibri	1.312,05	1.200,00	365,55	834,45
		60633000 Material Rauschenberg	1.172,51	2.400,00	421,15	1.978,85
		60634000 Material Kleine Füße	510,20	2.000,00	354,56	1.645,44
		60635000 Material Burgenland	761,06	800,00	441,26	358,74
		60637000 Material Hutweide/Almendorf	0,00	400,00	37,25	362,75
		60638000 Material Einrichtung Marbach	0,00	0,00	0,00	0,00
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0,00	110,04	-110,04
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0,00	240,38	-240,38
		60810000 Reinigungsmaterial	2.891,00	3.000,00	3.932,38	-932,38
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	12.352,50	15.000,00	14.567,59	432,41
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	1.833,00	1.300,00	80,00	1.220,00
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	73.942,80	74.000,00	24.663,36	49.336,64
		61340000 Aufwandsentschädigung für Übungsleiter-/ innen Kinderturnen	10.751,15	12.000,00	2.119,10	9.880,90
		61350000 Aufwandsentschädigung für Tagesmütter	0,00	0,00	0,00	0,00
		61360000 Honorar für Betreuer Ferienspiele	16.800,00	18.000,00	18.090,00	-90,00
		61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	1.811,00	3.000,00	2.128,55	871,45
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	76.234,42	76.500,00	31.086,69	45.413,31
		61400000 Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61500000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	34.173,97	45.900,00	31.099,29	14.800,71
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	4.273,92	9.000,00	3.348,81	5.651,19

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		61640000 Instandhaltung von Kfz	0,00	0,00	0,00	0,00
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61660000 Wartungskosten	9.022,20	9.200,00	8.868,60	331,40
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61710000 Aufwendungen für Fremdentstreuung	1.553,48	1.600,00	1.626,90	-26,90
		61720000 Beleuchtungs-Contracting	0,00	0,00	0,00	0,00
		61730000 Fremdreinigung	152.122,65	180.100,00	145.662,75	34.437,25
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.955,90	5.300,00	8.026,02	-2.726,02
		67100000 Leasing	2.653,09	2.000,00	2.348,79	-348,79
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	103,15	200,00	165,06	34,94
		67300000 Gebühren	279,84	600,00	727,08	-127,08
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	0,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67600000 Provisionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	0,00	0,00	0,00	0,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.375,85	1.500,00	1.461,25	38,75
		68110000 Aufwendungen für Dekomaterial	538,57	400,00	40,00	360,00
		68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68310000 Datenübertragungskosten	56,85	0,00	0,00	0,00
		68320000 Telefonkosten	5.027,33	5.500,00	5.574,58	-74,58
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		68500000 Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	600,00	900,00	980,00	-80,00
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0,00	0,00	0,00
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0,00	0,00	0,00
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	320,30	200,00	22,99	177,01
		68720000 Geschenke über 35 €	0,00	0,00	0,00	0,00
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	15.399,60	21.000,00	9.154,84	11.845,16
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0,00	0,00	0,00	0,00
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	15.456,08	16.400,00	16.854,09	-454,09
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	8.215,08	7.900,00	8.064,46	-164,46
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	280,00	300,00	280,00	20,00
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69300000 Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	0,00	0,00	0,00
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
		69900000 Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69920000 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	66	Abschreibungen	288.182,88	328.900,00	360.096,92	-31.196,92

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66120000 Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	16.887,30	15.000,00	17.501,03	-2.501,03
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	163.783,23	228.500,00	173.284,50	55.215,50
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	387,64	-387,64
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	333,00	200,00	110,00	90,00
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	72.415,64	72.200,00	74.457,13	-2.257,13
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0,00	0,00	0,00
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	8.736,39	10.000,00	8.781,50	1.218,50
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	26.004,32	3.000,00	85.575,12	-82.575,12
		66600000 steuerrechtliche Sonderabschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
		66720000 Einzelwertberichtigungen	23,00	0,00	0,00	0,00
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66790000 Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66900000 sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>927.318,82</b>	<b>1.301.000,00</b>	<b>873.826,72</b>	<b>427.173,28</b>
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	841.563,78	1.211.000,00	816.000,52	394.999,48
		71281000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Nachmittagsbetreuung Grundschulen	85.755,04	90.000,00	57.826,20	32.173,80
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
16	73	<b>Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
17	72	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>642.490,65</b>	<b>770.000,00</b>	<b>690.528,22</b>	<b>79.471,78</b>
		72500000 Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	82.306,35	80.000,00	101.780,42	-21.780,42
		72510000 Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen innerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	85.313,10	150.000,00	98.438,85	51.561,15
		72840000 Sonstige soziale Erstattungen an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		72880000 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	474.871,20	540.000,00	490.308,95	49.691,05
18	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>475,49</b>	<b>100,00</b>	<b>811,25</b>	<b>-711,25</b>
		70200000 Grundsteuer	475,49	100,00	811,25	-711,25
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>5.941.908,80</b>	<b>7.329.500,00</b>	<b>6.288.219,85</b>	<b>1.041.280,15</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-3.509.337,13</b>	<b>-4.728.200,00</b>	<b>-3.593.093,93</b>	<b>-1.135.106,07</b>
21	56-57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>-3.509.337,13</b>	<b>-4.728.200,00</b>	<b>-3.593.093,93</b>	<b>-1.135.106,07</b>
25	59	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>2.629,50</b>	<b>0,00</b>	<b>2.001,24</b>	<b>-2.001,24</b>
		59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	1.032,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	0,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	1.597,50	0,00	2.001,24	-2.001,24
		59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.048,30	0,00	1.024,00	-1.024,00
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0,00	1.024,00	-1.024,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	1.048,30	0,00	0,00	0,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>1.581,20</b>	<b>0,00</b>	<b>977,24</b>	<b>-977,24</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>-3.507.755,93</b>	<b>-4.728.200,00</b>	<b>-3.592.116,69</b>	<b>-1.136.083,31</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		95000030 Erlös gemischt genutzte Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	207.904,46	174.200,00	245.284,83	-71.084,83
		96000010 Kosten für Leistungen Bauhof (ILV)	196.773,00	162.300,00	233.458,75	-71.158,75
		96000030 Kosten gemischt genutzte Gebäude	9.796,21	7.100,00	9.193,08	-2.093,08
		96000040 Kosten für Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	478,75	3.900,00	1.536,75	2.363,25
		96000050 Kosten für Leistungen Feuerwehr	394,00	100,00	0,00	100,00
		96000060 Kosten für Leistungen Schwimmbad (ILV)	0,00	0,00	27,50	-27,50
		96000070 Kosten für Leistungen DGHS-ILV	462,50	800,00	1.068,75	-268,75
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-207.904,46</b>	<b>-174.200,00</b>	<b>-245.284,83</b>	<b>71.084,83</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.715.660,39</b>	<b>-4.902.400,00</b>	<b>-3.837.401,52</b>	<b>-1.064.998,48</b>

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	115.063,43	110.500,00	1.362,70	109.137,30	
		50020000 Eintrittsgelder	108.764,60	104.000,00	0,00	104.000,00	
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	6.098,83	6.000,00	1.162,70	4.837,30	
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	200,00	500,00	200,00	300,00	
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	18.190,40	17.000,00	8.628,99	8.371,01	
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	10.416,88	0,00	0,00	0,00	
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	7.773,52	17.000,00	8.628,99	8.371,01	
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.400,00	8.400,00	6.000,00	2.400,00	
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	8.400,00	8.400,00	6.000,00	2.400,00	
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	10.512,57	10.700,00	10.755,00	-55,00	
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	10.310,57	10.500,00	10.553,00	-53,00	
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	202,00	200,00	202,00	-2,00	
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.210,54	7.500,00	729,98	6.770,02	
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	3.210,54	7.500,00	729,98	6.770,02	
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>155.376,94</b>	<b>154.100,00</b>	<b>27.476,67</b>	<b>126.623,33</b>	
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	200.486,68	129.300,00	75.406,63	53.893,37	
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	138.539,51	79.000,00	42.173,46	36.826,54	
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	45,83	0,00	0,00	0,00	
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	1.806,93	1.300,00	439,69	860,31	
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	16.677,39	22.100,00	16.524,00	5.576,00	
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00	

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0,00	0,00	0,00	0,00
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	32.627,80	21.000,00	13.165,73	7.834,27
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	9.667,17	5.400,00	2.603,75	2.796,25
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	289,68	0,00	0,00	0,00
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	500,00	500,00	0,00	500,00
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65020000 Aufwendungen für Personalumsetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0,00	500,00	-500,00
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	112,50	0,00	0,00	0,00
		65910000 Gutscheine für Mitarbeiter	219,87	0,00	0,00	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.952,98	457.600,00	208.673,35	248.926,65
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	0,00	0,00	0,00	0,00
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	242,76	800,00	320,65	479,35
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00
		60200000 Hilfsstoffe	18.460,52	20.000,00	21.471,39	-1.471,39
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	9.467,06	11.600,00	637,04	10.962,96
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	74,65	200,00	0,00	200,00
		60400000 Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	0,00	0,00	0,00	0,00
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
		60510000 Strom	29.221,58	30.000,00	10.574,54	19.425,46
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-574,48	0,00	-686,88	686,88
		60520000 Gas	21.459,99	19.000,00	19.292,16	-292,16
		60530000 Fernwärme	0,00	0,00	0,00	0,00
		60540000 Heizöl	3.984,87	6.000,00	3.678,80	2.321,20
		60550000 Treibstoffe	93,84	200,00	0,00	200,00
		60560000 Wasser	36.510,45	38.000,00	11.485,28	26.514,72

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Produktbereich

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		60570000 Abwasser	8.430,83	9.300,00	5.502,53	3.797,47
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	7.742,30	10.500,00	12.577,55	-2.077,55
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	8.960,71	2.500,00	4.566,31	-2.066,31
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	423,55	100,00	72,71	27,29
		60810000 Reinigungsmaterial	1.793,60	1.800,00	62,27	1.737,73
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	911,55	500,00	324,46	175,54
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	854,67	2.000,00	0,00	2.000,00
		61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	408,00	1.000,00	887,40	112,60
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	37.497,75	177.000,00	51.355,30	125.644,70
		61400000 Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61500000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	43.428,42	53.700,00	34.240,34	19.459,66
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	500,00	0,00	500,00
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.354,28	21.500,00	4.522,61	16.977,39
		61640000 Instandhaltung von Kfz	0,00	0,00	0,00	0,00
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61660000 Wartungskosten	7.047,97	9.000,00	4.582,54	4.417,46
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	2.008,35	2.100,00	1.742,40	357,60
		61720000 Beleuchtungs-Contracting	0,00	0,00	0,00	0,00
		61730000 Fremdreinigung	26.841,24	29.000,00	9.930,38	19.069,62
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	52,50	300,00	581,77	-281,77
		67100000 Leasing	0,00	0,00	0,00	0,00
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67300000 Gebühren	60,00	0,00	23,32	-23,32
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	0,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67600000 Provisionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	150,00	0,00	0,00	0,00
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	0,00	0,00	0,00	0,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	48,00	0,00	0,00	0,00
		68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68310000 Datenübertragungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68320000 Telefonkosten	1.373,75	800,00	1.443,79	-643,79
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		68500000 Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	102,99	300,00	0,00	300,00	
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0,00	0,00	0,00	
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	5.461,11	0,00	0,00	0,00	
		68720000 Geschenke über 35 €	0,00	0,00	0,00	0,00	
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	9.060,17	8.900,00	9.484,69	-584,69	
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69300000 Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69900000 Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69920000 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	66	Abschreibungen	117.592,95	126.000,00	115.907,85	10.092,15	
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66120000 Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	2.982,80	3.000,00	3.185,00	-185,00	
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	73.258,00	73.500,00	73.235,00	265,00	
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	19.348,82	21.100,00	19.170,00	1.930,00	
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	1.649,00	2.900,00	1.590,00	1.310,00	
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	18.917,33	22.500,00	17.161,00	5.339,00	
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.437,00	3.000,00	1.566,85	1.433,15	
		66600000 steuerrechtliche Sonderabschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66790000 Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66900000 sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	66.359,10	85.000,00	52.528,45	32.471,55	
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	39.885,01	59.000,00	35.166,16	23.833,84	
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	26.474,09	26.000,00	17.362,29	8.637,71	
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	72	Transferaufwendungen	8.421,10	2.400,00	5.081,09	-2.681,09	
		72200000 Aufwand aus Transferleistungen - sachbezogen -	8.421,10	2.400,00	5.081,09	-2.681,09	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	98,62	100,00	98,62	1,38	
		70200000 Grundsteuer	98,62	100,00	98,62	1,38	

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	geschriebener Ansatz	2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>675.911,43</b>	<b>800.400,00</b>	<b>457.695,99</b>	<b>342.704,01</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-520.534,49</b>	<b>-646.300,00</b>	<b>-430.219,32</b>	<b>-216.080,68</b>
21	56-57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
		57100000 Bankzinsen	0,00	0,00	0,00	0,00
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>-520.534,49</b>	<b>-646.300,00</b>	<b>-430.219,32</b>	<b>-216.080,68</b>
25	59	Außerordentliche Erträge	841,50	0,00	927,30	-927,30
		59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	96,80	-96,80
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	0,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	841,50	0,00	830,50	-830,50
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	546,68	0,00	-42,00	42,00
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	546,68	0,00	-42,00	42,00
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>294,82</b>	<b>0,00</b>	<b>969,30</b>	<b>-969,30</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>-520.239,67</b>	<b>-646.300,00</b>	<b>-429.250,02</b>	<b>-217.049,98</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	62.249,40	62.400,00	49.411,67	12.988,33
		95000020 Erlös aus Nutzung DGH durch Vereine (ILV)	60.847,00	61.200,00	45.635,25	15.564,75
		95000030 Erlös gemischt genutzte Gebäude	1.402,40	1.200,00	2.452,92	-1.252,92
		95000060 Erlös aus Leistungen Schwimmbad	0,00	0,00	1.323,50	-1.323,50
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	233.931,46	212.300,00	220.499,10	-8.199,10
		96000010 Kosten für Leistungen Bauhof (ILV)	133.732,83	110.700,00	144.565,10	-33.865,10
		96000020 Kosten aus Nutzung DGH durch Vereine (ILV)	100.040,00	100.300,00	75.030,00	25.270,00
		96000030 Kosten gemischt genutzte Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00
		96000040 Kosten für Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	158,63	1.300,00	904,00	396,00
		96000050 Kosten für Leistungen Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00
		96000060 Kosten für Leistungen Schwimmbad (ILV)	0,00	0,00	0,00	0,00
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-171.682,06</b>	<b>-149.900,00</b>	<b>-171.087,43</b>	<b>21.187,43</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-691.921,73</b>	<b>-796.200,00</b>	<b>-600.337,45</b>	<b>-195.862,55</b>

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis	
			2019	2020	2020	(Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	86.439,13	86.900,00	49.642,31	37.257,69
		50020000 Eintrittsgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	48.132,40	47.000,00	18.955,10	28.044,90
		50031000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Propsteihaus (mit MWSt.)	7.807,00	8.000,00	1.747,00	6.253,00
		50031100 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Propsteihaus (mit MWSt.) 16/5%	0,00	0,00	326,17	-326,17
		50032000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Gaststätte/Kegelbahn (mit MWSt.)	9.267,24	9.000,00	2.316,81	6.683,19
		50032100 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen - Gaststätte/Kegelbahn (mit MWSt.) 16/5 %	0,00	0,00	3.089,08	-3.089,08
		50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	0,00	200,00	0,00	200,00
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	21.232,49	17.700,00	23.208,15	-5.508,15
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.488,06	149.900,00	154.121,41	-4.221,41
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	6.566,07	6.900,00	7.230,04	-330,04
		51000010 Gebühr für Grababräumung	0,00	0,00	0,00	0,00
		51000020 Sonstige Friedhofsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	21.258,00	20.000,00	9.254,00	10.746,00
		51100010 Bestattungs-/Beisetzungsgebühr	66.175,00	60.000,00	67.100,00	-7.100,00
		51110000 Auflösung PRAP aus erhaltenen Grabnutzungsgebühren	66.488,99	63.000,00	70.537,37	-7.537,37
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	174.269,08	201.000,00	118.232,73	82.767,27
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	180,00	100,00	0,00	100,00
		54801000 Kostenerstattung vom Bund (Auflösung SoPo)	3.414,00	3.500,00	3.414,00	86,00
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	8.796,80	600,00	799,00	-199,00
		54811000 Kostenerstattung vom Land (Auflösung Sopo)	67,00	100,00	67,00	33,00
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	1.185,10	35.900,00	2.125,30	33.774,70
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	30.040,75	36.000,00	46.230,44	-10.230,44
		54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	26.631,49	24.500,00	24.844,24	-344,24
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	10.333,17	9.500,00	3.425,89	6.074,11
		54871000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt	18.324,50	23.000,00	2.993,30	20.006,70
		54871100 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	1.261,14	-1.261,14
		54872000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt	1.296,42	1.500,00	1.554,62	-54,62
		54872100 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	548,83	-548,83
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	64.419,61	58.500,00	25.148,96	33.351,04
		54881000 Kostenerstattung von übrigen Bereichen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt	9.304,30	7.500,00	5.521,39	1.978,61
		54881100 Kostenerstattung von übrigen Bereichen Saal/ Rauschenbergzimmer mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	0,00	0,00
		54882000 Kostenerstattung von übrigen Bereichen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt	0,00	0,00	0,00	0,00
		54882100 Kostenerstattung von übrigen Bereichen Gaststätte/ Kegelbahn mit MwSt 16/5 %	0,00	0,00	0,00	0,00
		54883000 Kostenerstattungen von Krankenkassen	0,00	0,00	0,00	0,00
		54884000 Beitrag für Wahlleistungen Beihilfeversicherung	275,94	300,00	298,62	1,38
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		52510000 selbsterstellte Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		52590000 sonstige aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		55595000 Jagd- und Fischereisteuer	0,00	0,00	0,00	0,00
		55919000 sonstige steuerähnliche Abgaben (nicht zweckgebunden)	0,00	0,00	0,00	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		54701000 Kostenbeiträge und Aufwendersersatz; Kostenersatz	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	829,98	-829,98
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
		54250000 Zuschüsse für laufende Zwecke von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0,00	829,98	-829,98
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.022.327,22	1.058.700,00	1.001.548,96	57.151,04
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	277.484,88	288.600,00	271.515,17	17.084,83
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	3.074,07	2.900,00	3.512,00	-612,00
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	740.822,27	766.200,00	725.575,79	40.624,21
		54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	946,00	1.000,00	946,00	54,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.913,17	9.600,00	133.207,30	-123.607,30
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	140,00	0,00	0,00	0,00
		53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	5.012,05	4.000,00	5.245,29	-1.245,29
		53310000 Erträge aus Schadensersatzleistungen (mit MwSt)	0,00	0,00	0,00	0,00
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	6.496,65	4.900,00	127.249,61	-122.349,61
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	2.570,34	700,00	107,50	592,50
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	1.694,13	0,00	604,90	-604,90
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.459.436,66</b>	<b>1.506.100,00</b>	<b>1.457.582,69</b>	<b>48.517,31</b>
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	717.615,84	835.900,00	762.676,88	73.223,12
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	508.056,59	604.500,00	546.268,37	58.231,63
		62050000 Aufwand ATZ, Aufstockung ATZ	1.285,47	0,00	39,56	-39,56
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	8.427,35	12.900,00	10.981,62	1.918,38
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	12.398,35	13.600,00	11.963,11	1.636,89
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	14.441,96	16.000,00	15.017,23	982,77
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		63290000 Leistungsentgelte Beamte	647,60	400,00	335,97	64,03	
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	108.517,76	129.200,00	115.113,41	14.086,59	
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	6.587,58	2.000,00	7.835,12	-5.835,12	
		64700000 Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	40.179,32	44.000,00	41.277,22	2.722,78	
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	4.441,56	0,00	0,00	0,00	
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	10.795,58	11.800,00	12.516,96	-716,96	
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	35,00	100,00	0,00	100,00	
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65020000 Aufwendungen für Personalumsetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	100,10	0,00	0,00	0,00	
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	0,00	500,00	0,00	500,00	
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	1.298,65	700,00	844,31	-144,31	
		65910000 Gutscheine für Mitarbeiter	402,97	200,00	484,00	-284,00	
12	644-646	<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>65.626,00</b>	<b>63.700,00</b>	<b>54.781,12</b>	<b>8.918,88</b>	
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	50.420,00	53.500,00	46.581,12	6.918,88	
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	13.211,00	10.200,00	6.099,00	4.101,00	
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.995,00	0,00	2.101,00	-2.101,00	
13	60-61, 67-69	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>1.658.271,45</b>	<b>1.845.490,25</b>	<b>1.617.260,13</b>	<b>228.230,12</b>	
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte /Fremdbauteile	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	841,79	900,00	1.533,67	-633,67	
		60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60200000 Hilfsstoffe	1.949,12	2.000,00	177,31	1.822,69	
		60300000 Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	26.233,86	31.300,00	10.948,84	20.351,16	
		60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	40,70	0,00	51,92	-51,92	
		60400000 Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60510000 Strom	407.709,93	421.800,00	406.617,62	15.182,38	
		60511000 Strom Werbetafel	185,57	200,00	185,46	14,54	
		60512000 Energie Gemeinderabatt	-1.233,23	100,00	-1.151,14	1.251,14	
		60520000 Gas	24.925,91	30.000,00	23.997,28	6.002,72	
		60521000 Gas Gaststätte	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60530000 Fernwärme	0,00	0,00	0,00	0,00	
		60540000 Heizöl	14.731,69	18.500,00	8.981,46	9.518,54	

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		60550000 Treibstoffe	5.608,15	5.500,00	6.929,74	-1.429,74
		60560000 Wasser	10.021,02	13.100,00	7.242,32	5.857,68
		60561000 Wasser Schwestergarten	0,00	200,00	0,00	200,00
		60570000 Abwasser	301.803,47	311.000,00	303.690,86	7.309,14
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	47.275,34	51.000,00	53.688,74	-2.688,74
		60611000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen Gaststätte/ Kegelbahn	50,76	1.000,00	0,00	1.000,00
		60612000 Material Schwestergarten	0,00	300,00	0,00	300,00
		60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0,00	0,00	0,00
		60621000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	0,00	0,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	17.804,64	54.120,23	25.177,83	28.942,40
		60631000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	0,00	0,00
		60636000 Material für Einrichtung Schwestergarten	0,00	500,00	0,00	500,00
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	10.550,48	13.000,00	15.163,70	-2.163,70
		60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	2.827,82	1.600,00	1.333,41	266,59
		60810000 Reinigungsmaterial	2.376,17	3.000,00	1.402,05	1.597,95
		60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	6.667,99	6.600,00	7.055,32	-455,32
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	0,00	0,00	0,00	0,00
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	465,00	500,00	0,00	500,00
		61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0,00	0,00	0,00
		61380000 EDV-Dienstleistungen allgemein	13.774,86	18.000,00	19.772,13	-1.772,13
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	129.732,86	157.170,02	96.963,04	60.206,98
		61400000 Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61500000 Vertriebsprovisionen (sofern nicht Hkto. 676)	0,00	0,00	0,00	0,00
		61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	24.263,01	46.800,00	60.648,40	-13.848,40
		61611000 Instandhaltung Gebäude/ Außenanlage Gaststätte/ Kegelbahn	639,51	1.500,00	341,18	1.158,82
		61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	200,00	0,00	200,00
		61621000 Instandhaltung techn. Anlagen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	3.474,00	6.500,00	2.132,16	4.367,84
		61631000 Instandhaltung Einrichtungen und Ausstattungen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	595,00	-595,00
		61640000 Instandhaltung von Kfz	28.398,71	15.000,00	14.559,09	440,91
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	345.993,79	345.000,00	336.116,04	8.883,96
		61660000 Wartungskosten	13.793,00	13.300,00	8.605,66	4.694,34
		61661000 Wartung Anlagen Gaststätte/ Kegelbahn	0,00	0,00	976,51	-976,51
		61662000 Wartung EDV-Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	10.064,01	35.000,00	31.433,69	3.566,31
		61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	60.093,64	73.000,00	59.510,12	13.489,88
		61711000 Aufwendungen Fremdensorgungen Gaststätte/ Kegelbahnen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61720000 Beleuchtungs-Contracting	0,00	0,00	0,00	0,00
		61730000 Fremdreinigung	48.531,84	70.000,00	16.964,09	53.035,91
		61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	23.448,28	18.200,00	22.104,72	-3.904,72
		67100000 Leasing	1.997,16	2.200,00	1.971,96	228,04
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67300000 Gebühren	6.064,11	4.000,00	4.120,02	-120,02

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt  
 Produktbereich  
 Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	0,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67600000 Provisionen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	5.347,48	11.000,00	2.817,78	8.182,22
		67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0,00	0,00	0,00
		67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		67800000 Aufwandsentschädigung Mandatsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und	354,00	500,00	354,00	146,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.708,43	1.500,00	975,71	524,29
		68110000 Aufwendungen für Dekomaterial	2.260,56	1.000,00	454,67	545,33
		68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68310000 Datenübertragungskosten	1.592,37	1.500,00	1.169,31	330,69
		68320000 Telefonkosten	8.984,00	7.000,00	10.272,09	-3.272,09
		68400000 amtliche Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		68500000 Reisekosten	0,00	200,00	204,55	-4,55
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00
		68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00
		68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0,00	242,30	-242,30
		68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	283,80	200,00	1.303,23	-1.103,23
		68710000 Geschenke bis 35 €, Werbung	0,00	0,00	0,00	0,00
		68720000 Geschenke über 35 €	0,00	0,00	0,00	0,00
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	3.332,79	4.500,00	3.740,10	759,90
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	551,92	800,00	558,55	241,45
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	20.017,46	20.600,00	20.870,20	-270,20
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	2.121,37	3.000,00	2.545,95	454,05
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	19.944,64	20.100,00	19.895,64	204,36
		69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	100,00	0,00	100,00
		69300000 Aufwendungen für Sozialeinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	0,00	0,00	0,00
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
		69900000 Bußgelder	0,00	0,00	0,00	0,00
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69920000 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0,00	0,00	0,00	0,00
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	667,67	400,00	2.015,85	-1.615,85
14	66	Abschreibungen	1.657.890,21	1.645.700,00	1.623.242,19	22.457,81
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66120000 Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	366.781,00	367.600,00	369.099,17	-1.499,17
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	9.269,00	9.000,00	9.382,00	-382,00
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	1.113.721,34	1.095.000,00	1.068.554,63	26.445,37
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	26.100,00	26.200,00	25.981,00	219,00
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	20.767,00	18.400,00	19.130,68	-730,68
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	68.429,98	70.600,00	71.672,25	-1.072,25
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	29.941,00	45.000,00	36.471,79	8.528,21
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	4.176,87	3.400,00	4.488,52	-1.088,52
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	18.204,29	10.500,00	16.514,45	-6.014,45
		66600000 steuerrechtliche Sonderabschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort-	Ergebnis	Vergleich
			2019	geschriebener Ansatz	2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
		66700000 Abschreibungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	0,00
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,06	0,00	0,09	-0,09
		66720000 Einzelwertberichtigungen	499,67	0,00	1.947,61	-1.947,61
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66790000 Sonstige Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		66900000 sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	71	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	<b>118.046,26</b>	<b>132.369,96</b>	<b>46.752,43</b>	<b>85.617,53</b>
		71270000 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		71271000 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (mit UST)	0,00	0,00	0,00	0,00
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	15.886,37	10.000,00	9.811,54	188,46
		71710000 sonstige Erstattungen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00
		71711000 sonstige Erstattung an das Land (Aufw AnBu)	4.247,00	4.300,00	4.246,00	54,00
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00
		71730000 sonstige Erstattungen an Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
		71750000 sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	97.912,89	118.069,96	32.694,89	85.375,07
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
16	73	<b>Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
17	72	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
18	70, 74, 76	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.017,81</b>	<b>6.100,00</b>	<b>4.966,52</b>	<b>1.133,48</b>
		70200000 Grundsteuer	4.651,81	5.400,00	4.651,81	748,19
		70300000 Kfz-Steuer	366,00	700,00	314,71	385,29
		70900000 sonstige betriebliche Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>4.222.467,57</b>	<b>4.529.260,21</b>	<b>4.109.679,27</b>	<b>419.580,94</b>
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-2.763.030,91</b>	<b>-3.023.160,21</b>	<b>-2.652.096,58</b>	<b>-371.063,63</b>
21	56-57	<b>Finanzerträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		57580000 Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	<b>Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		77630000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>-2.763.030,91</b>	<b>-3.023.160,21</b>	<b>-2.652.096,58</b>	<b>-371.063,63</b>
25	59	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>3.060,32</b>	<b>0,00</b>	<b>4.409,72</b>	<b>-4.409,72</b>
		59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	2,00	0,00	0,00	0,00
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	800,53	0,00	3.180,05	-3.180,05
		59110000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen ab 01.01.2019	0,00	0,00	0,00	0,00
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	99,00	0,00	0,00	0,00
		59121000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (ohne Anlagenabgang)	220,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	1.938,79	0,00	1.229,67	-1.229,67
		59891000 Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	79	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.965,89</b>	<b>0,00</b>	<b>16.780,81</b>	<b>-16.780,81</b>
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	879,13	0,00	10.858,00	-10.858,00
		79420000 Verluste aus dem Abgang von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	2.086,76	0,00	5.922,81	-5.922,81

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020		
1	2	3	4	5	6	7
27		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>94,43</b>	<b>0,00</b>	<b>-12.371,09</b>	<b>12.371,09</b>
28		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>-2.762.936,48</b>	<b>-3.023.160,21</b>	<b>-2.664.467,67</b>	<b>-358.692,54</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	135.019,56	150.400,00	113.076,34	37.323,66
		95000020 Erlös aus Nutzung DGH durch Vereine (ILV)	87.802,00	87.100,00	65.851,50	21.248,50
		95000030 Erlös gemischt genutzte Gebäude	6.008,30	6.500,00	6.641,34	-141,34
		95000040 Erlös aus Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	33.396,76	48.300,00	29.908,50	18.391,50
		95000070 Erlös aus Leistungen DGHs	7.812,50	8.500,00	10.675,00	-2.175,00
		95006600 Erlös aus ILV Produkt 29101	0,00	0,00	0,00	0,00
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.088.803,49	970.600,00	1.263.968,66	-293.368,66
		96000010 Kosten für Leistungen Bauhof (ILV)	1.066.191,24	941.500,00	1.239.642,91	-298.142,91
		96000040 Kosten für Leistungen der Friedhofsmitarbeiter (ILV)	22.336,25	28.800,00	21.804,25	6.995,75
		96000050 Kosten für Leistungen Feuerwehr	226,00	300,00	1.188,00	-888,00
		96000060 Kosten für Leistungen Schwimmbad (ILV)	0,00	0,00	1.296,00	-1.296,00
		96000070 Kosten für Leistungen DGHs-ILV	50,00	0,00	37,50	-37,50
31		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-953.783,93</b>	<b>-820.200,00</b>	<b>-1.150.892,32</b>	<b>330.692,32</b>
32		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.716.720,41</b>	<b>-3.843.360,21</b>	<b>-3.815.359,99</b>	<b>-28.000,22</b>

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen

## Teilergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./ Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020		
1	2	3	4	5	6	7	
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		52100000 Bestandsveränderungen an fertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	20.216.120,09	19.071.000,00	18.478.929,36	592.070,64	
		55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.316.635,69	9.200.000,00	8.879.613,83	320.386,17	
		55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	929.434,64	1.002.000,00	1.023.495,76	-21.495,76	
		55510000 Grundsteuer A	54.805,86	55.000,00	55.759,00	-759,00	
		55520000 Grundsteuer B	2.293.213,34	2.324.000,00	2.326.640,24	-2.640,24	
		55521000 Grundsteuer B aus Interkommunalen Gewerbegebiete	5.985,63	5.000,00	7.388,53	-2.388,53	
		55530000 Gewerbesteuer	7.133.669,12	6.000.000,00	5.789.675,64	210.324,36	
		55531000 Gewerbesteuer aus Interkommunalen Gewerbegebieten	114.808,53	120.000,00	121.416,87	-1.416,87	
		55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	320.614,23	320.000,00	227.991,15	92.008,85	
		55592000 Hundesteuer	46.953,05	45.000,00	46.948,34	-1.948,34	
6	547	Erträge aus Transferleistungen	609.218,99	609.000,00	609.219,01	-219,01	
		54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	609.218,99	609.000,00	609.219,01	-219,01	
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.986.626,00	4.655.000,00	6.300.404,00	-1.645.404,00	
		54010100 Schlüsselzuweisungen	3.986.626,00	4.655.000,00	4.653.085,00	1.915,00	
		54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54103900 andere sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0,00	1.647.319,00	-1.647.319,00	
		54211000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Kirchenbaulast	0,00	0,00	0,00	0,00	
		54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	145.199,00	125.000,00	416.440,54	-291.440,54	
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	145.199,00	125.000,00	416.440,54	-291.440,54	
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	162.476,47	300.000,00	13.853,29	286.146,71	
		53099900 Skontoertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	145.000,00	300.000,00	0,00	300.000,00	
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,68	0,00	1,55	-1,55	
		53995000 Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	17.475,79	0,00	13.851,74	-13.851,74	
10		<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>25.119.640,55</b>	<b>24.760.000,00</b>	<b>25.818.846,20</b>	<b>-1.058.846,20</b>	
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62210000 Urlaubsgeld Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62290000 Leistungsentgelte Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62300000 Freiwillige Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62400000 Übergangsgelder/Abfindungen Arbeitnehmer	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62610000 Ausbildungsentgelte f. gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62620000 Überstundenentgelte/Zeitzuschläge gew. Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62630000 VWL gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62640000 WG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62650000 UG gewerblicher Azubis	0,00	0,00	0,00	0,00	
		62900000 sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	0,00	0,00	0,00	0,00	

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Produktbereich

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6)
			2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6	7
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		63100000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen, für Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00
		63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63220000 Urlaubsgeld Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		63240000 sonstige Bezüge für andere Zeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
		63500000 Sachbezüge	0,00	0,00	0,00	0,00
		63900000 sonstige Aufwendungen mit Entgelt- oder Bezugscharakter	0,00	0,00	0,00	0,00
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64100000 Sozialversicherungsträger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64800000 sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
		64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
		64950000 Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer/ Beamte)	0,00	0,00	0,00	0,00
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65020000 Aufwendungen für Personalumsetzungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65030000 Aufwendungen für Personalentlassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65090000 sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65110000 Aufwendungen für Trennungsgeld	0,00	0,00	0,00	0,00
		65120000 Aufwendungen für übernommene Umzugskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	0,00	0,00	0,00	0,00
		65190000 sonstige Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten und ähnliches	0,00	0,00	0,00	0,00
		65300000 Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64400000 Versorgungsbezüge Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64401000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64510000 Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64520000 Aufwendungen an Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	471,73	0,00	0,00	0,00
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		60500000 Bewirtschaftung Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	471,73	0,00	0,00	0,00
		61800000 Skonti, Boni	0,00	0,00	0,00	0,00
		67300000 Gebühren	0,00	0,00	0,00	0,00
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68320000 Telefonkosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		68500000 Reisekosten	0,00	0,00	0,00	0,00
		69910000 Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./ Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
14	66	Abschreibungen	40.094,94	0,00	9.098,43	-9.098,43	
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	25,19	0,00	603,42	-603,42	
		66720000 Einzelwertberichtigungen	36.058,10	0,00	8.495,01	-8.495,01	
		66730000 Pauschalwertberichtigungen	4.011,65	0,00	0,00	0,00	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71281000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Nachmittagsbetreuung Grundschulen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		71750000 sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	11.883.389,64	12.174.500,00	12.320.210,86	-145.710,86	
		73531100 Kompensationsumlage § 40c FAG	0,00	0,00	0,00	0,00	
		73531110 Zuführung/ Verbrauch Rückstellung für die Kompensationsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	
		73541000 Kreisumlage	6.746.369,00	7.123.000,00	7.122.578,00	422,00	
		73541100 Zuführung zur Rückstellung für die Kreisumlage	0,00	0,00	92.300,00	-92.300,00	
		73542000 Schulumlage	3.862.004,00	4.078.000,00	4.077.367,00	633,00	
		73542100 Zuführung zur Rückstellung für die Schulumlage	0,00	0,00	80.500,00	-80.500,00	
		73801000 Gewerbesteuerumlage	1.254.439,62	588.000,00	572.854,80	15.145,20	
		73801100 Gewerbesteuerumlage aus Interkommunalen Gewerbe- gebieten	20.577,02	12.000,00	11.485,38	514,62	
		73801200 Heimatumlage	0,00	366.000,00	355.988,34	10.011,66	
		73801300 Heimatumlage aus Interkomm. Gewerbegebiet	0,00	7.500,00	7.137,34	362,66	
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,08	0,00	1,74	-1,74	
		74200000 Kapitalertragsteuer	1,98	0,00	1,65	-1,65	
		74900000 sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,10	0,00	0,09	-0,09	
19		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>11.923.958,39</b>	<b>12.174.500,00</b>	<b>12.329.311,03</b>	<b>-154.811,03</b>	
20		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>13.195.682,16</b>	<b>12.585.500,00</b>	<b>13.489.535,17</b>	<b>-904.035,17</b>	
21	56-57	Finanzerträge	93.375,90	57.800,00	68.837,87	-11.037,87	
		56000000 Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung bestehen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		56100000 Erträge aus Beteiligungen an anderen verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
		56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen	13,20	0,00	11,00	-11,00	
		57100000 Bankzinsen	17.377,31	10.000,00	15.430,62	-5.430,62	
		57580000 Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	8.071,39	7.800,00	7.751,75	48,25	
		57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	67.914,00	40.000,00	45.644,50	-5.644,50	
		57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	97.576,03	86.300,00	70.941,70	15.358,30	
		77000000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an verbundene Unternehmen	213,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
		77100000 Bankzinsen	13.935,03	47.000,00	7.002,70	39.997,30	
		77170000 Zinsdienstumlage für Konjunkturprogramm	25.625,00	2.400,00	2.331,00	69,00	
		77310000 Auflösung Ansparraten Investitionsfond B Darlehen	31.971,00	27.800,00	27.735,00	65,00	
		77500000 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	
		77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	0,00	0,00	0,00	0,00	
		77611000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land (Auflösung Ansparraten Inv. Fond. B Darlehen)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		77620000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00	0,00	0,00	
		77680000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.832,00	8.100,00	33.873,00	-25.773,00	
23		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-4.200,13</b>	<b>-28.500,00</b>	<b>-2.103,83</b>	<b>-26.396,17</b>	
24		<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>	<b>13.191.482,03</b>	<b>12.557.000,00</b>	<b>13.487.431,34</b>	<b>-930.431,34</b>	

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Produktbereich

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020		
1	2	3	4	5	6	7
25	59	Außerordentliche Erträge	12,23	0,00	1.978,68	-1.978,68
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
		59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0,00	1.957,00	-1.957,00
		59891000 Erträge aus abgeschriebenene Forderungen	12,23	0,00	21,68	-21,68
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		79420000 Verluste aus dem Abgang von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
		79700000 periodenfremde Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>27</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>12,23</b>	<b>0,00</b>	<b>1.978,68</b>	<b>-1.978,68</b>
<b>28</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>	<b>13.191.494,26</b>	<b>12.557.000,00</b>	<b>13.489.410,02</b>	<b>-932.410,02</b>
29	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>31</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>13.191.494,26</b>	<b>12.557.000,00</b>	<b>13.489.410,02</b>	<b>-932.410,02</b>

## **7.1.5 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

## Finanzrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	404.148,49	390.200,00	192.267,98	197.932,02
		81032100 Einzahlungen aus Eintrittsgeldern	105.834,69	104.500,00	2.929,91	101.570,09
		81041100 Einzahlungen aus Mieten und Pachten	91.311,06	94.400,00	48.929,41	45.470,59
		81042100 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	1.190,00	6.100,00	908,60	5.191,40
		81046100 Einzahlungen aus sonstigen privatrechtlichen Entgelten	205.812,74	185.200,00	139.500,06	45.699,94
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	931.940,00	963.300,00	799.648,16	163.651,84
		81131100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren	191.394,73	191.300,00	168.874,25	22.425,75
		81132100 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	380.146,20	480.000,00	320.026,67	159.973,33
		81132110 Einzahlung aus Benutzungs- gebühren - PRAP	91.256,95	0,00	111.543,07	-111.543,07
		81156100 Einzahlungen aus Buß- und Verwargeldern	269.142,12	292.000,00	199.204,17	92.795,83
3	812	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.024.824,93	1.119.600,00	1.025.912,11	93.687,89
		81248000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Bund	8.891,59	100,00	0,00	100,00
		81248100 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Land	8.796,80	600,00	4.237,00	-3.637,00
		81248200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	183.968,54	269.000,00	178.940,41	90.059,59
		81248300 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	75.396,36	211.000,00	88.540,51	122.459,49
		81248400 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	64,88	0,00	0,00	0,00
		81248500 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	228.656,94	243.000,00	402.465,48	-159.465,48
		81248700 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	83.109,48	53.800,00	34.572,32	19.227,68
		81248800 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	435.940,34	342.100,00	317.156,39	24.943,61
4	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	20.049.261,31	19.071.000,00	18.813.058,62	257.941,38
		81401100 Grundsteuer A	54.684,19	55.000,00	55.778,32	-778,32
		81401200 Grundsteuer B	2.306.649,35	2.324.000,00	2.330.169,31	-6.169,31
		81401210 Grundsteuer B aus Interkommunalen Gewerbegebiet	5.985,63	5.000,00	2.000,00	3.000,00
		81401300 Gewerbesteuer	6.997.421,43	6.000.000,00	5.843.118,93	156.881,07
		81401310 Gewerbesteuer aus Interkommunalen Gewerbegebiete	150.901,34	120.000,00	62.527,33	57.472,67
		81402100 Gemeindeanteil Einkommenssteuer	9.244.049,64	9.200.000,00	9.171.523,05	28.476,95
		81402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	935.217,76	1.002.000,00	1.021.958,94	-19.958,94
		81403100 Vergnügungssteuer	307.588,55	320.000,00	278.590,38	41.409,62
		81403200 Hundesteuer	46.763,42	45.000,00	47.392,36	-2.392,36
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	616.990,37	609.000,00	641.321,65	-32.321,65
		81505100 Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz	609.218,99	609.000,00	609.219,01	-219,01
		81548200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	7.771,38	0,00	32.102,64	-32.102,64
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.459.756,40	6.268.500,00	8.229.195,72	-1.960.695,72
		81611100 Schlüsselzuweisungen	3.986.626,00	4.655.000,00	4.653.085,00	1.915,00
		81613100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	0,00	1.647.319,00	-1.647.319,00
		81614000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	469,20	200,00	469,20	-269,20
		81614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.361.037,00	1.558.400,00	1.789.951,42	-231.551,42
		81614200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	105.962,82	53.600,00	132.964,90	-79.364,90
		81614700 Zuweisungen für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	3.939,88	300,00	4.266,22	-3.966,22
		81614800 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	1.721,50	1.000,00	1.139,98	-139,98
6	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	96.888,42	63.800,00	56.899,07	6.900,93
		81756200 Besondere Finanzeinzahlungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren etc.)	4.003,52	4.500,00	3.777,15	722,85
		81761700 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	18.002,31	10.000,00	16.683,12	-6.683,12
		81761800 Zinseinzahlungen vom sonstigen inländischen Bereich	8.071,39	7.800,00	7.751,75	48,25
		81765100 Einzahlungen aus Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	13,20	0,00	11,00	-11,00
		81769100 Sonstige Finanzeinzahlungen	66.798,00	41.500,00	28.676,05	12.823,95

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. J. Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich aus Investitionstätigkeit ergeben	690.601,72	514.500,00	591.868,46	-77.368,46	
		81341100 Sonstige Einzahlungen aus Mieten und Pachten	140,00	0,00	0,00	0,00	
		81342100 Sonstige Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	17.025,19	17.000,00	18.362,16	-1.362,16	
		81346100 Sonstige Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten	30.332,97	17.500,00	30.432,54	-12.932,54	
		81351100 Sonstige Einzahlungen aus Konzessionsabgaben	520.312,79	480.000,00	530.314,63	-50.314,63	
		82800000 Außerordentliche Einzahlungen	86.788,83	0,00	6.653,57	-6.653,57	
		82814800 Einzahlungen aus Spenden, Nachlässen, Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	105,56	-105,56	
		82859100 Einzahlungen aus Konventionalstrafen und Abfindungen aus Gebietsänderungen	36.001,94	0,00	6.000,00	-6.000,00	
9		<b>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>29.274.411,64</b>	<b>28.999.900,00</b>	<b>30.350.171,77</b>	<b>-1.350.271,77</b>	
10	830	Personalauszahlungen	7.074.707,24	7.987.800,00	7.460.818,60	526.981,40	
		83001100 Dienstausszahlungen und dergl. für Beamte	341.102,65	342.900,00	336.978,10	5.921,90	
		83001200 Dienstausszahlungen und dergl. für tariflich Beschäftigte	5.239.330,14	5.938.400,00	5.497.739,61	440.660,39	
		83002200 Beiträge an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	344.529,78	391.600,00	382.771,67	8.828,33	
		83003200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	995.302,58	1.205.900,00	1.106.577,11	99.322,89	
		83004100 Auszahlungen für Beihilfen und Unterstützungsleistungen	80.209,79	85.000,00	82.209,09	2.790,91	
		83041100 Sonstige Personalauszahlungen	51.287,56	3.000,00	28.771,57	-25.771,57	
		83044100 Beiträge zu Unfallversicherung und Berufsgenossenschaft	22.944,74	21.000,00	25.771,45	-4.771,45	
11	831	Versorgungsauszahlungen	480.267,29	513.000,00	454.882,81	58.117,19	
		83102100 Umlagen und Beiträge an Versorgungskassen für Beamte	480.267,29	513.000,00	454.882,81	58.117,19	
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.154.648,02	4.699.416,88	3.735.432,40	963.984,48	
		83221100 Auszahlungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	390.860,27	624.622,49	434.591,87	190.030,62	
		83222100 Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	323.759,97	358.400,00	389.524,20	-31.124,20	
		83223100 Auszahlungen für Mieten und Pachten	53.728,71	45.900,00	45.122,38	777,62	
		83223200 Auszahlungen für Leasing	16.781,74	19.800,00	18.182,24	1.617,76	
		83224100 Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	1.508.014,51	1.564.200,00	1.339.821,14	224.378,86	
		83225100 Auszahlungen für die Haltung von Kraftfahrzeugen	171.746,63	156.300,00	163.954,47	-7.654,47	
		83226100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	137.240,59	160.300,00	83.258,94	77.041,06	
		83227100 Auszahlungen aus betrieblichen Aufwendungen	105.374,88	106.200,00	94.132,28	12.067,72	
		83228100 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	278.247,16	292.400,00	188.043,91	104.356,09	
		83229100 Auszahlungen für Dienstleistungen	711.442,96	920.692,44	545.404,54	375.287,90	
		83242100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Beschäftigte	127.921,14	108.000,00	132.789,42	-24.789,42	
		83242900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.333,37	6.400,00	3.868,73	2.531,27	
		83242910 Auszahlungen für Verfügungsmittel	1.957,00	4.000,00	621,26	3.378,74	
		83243100 Geschäftsauszahlungen	187.821,96	191.401,95	156.105,98	35.295,97	
		83244000 Auszahlungen aus betrieblicher Steuer, Versicherungen, Schadensfällen	135.417,13	140.800,00	140.011,04	788,96	
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	626.689,42	774.400,00	656.261,60	118.138,40	
		83333000 Sozialtransferauszahlungen	6.000,00	2.400,00	6.176,11	-3.776,11	
		83333100 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	79.316,97	80.000,00	87.497,08	-7.497,08	
		83345200 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	66.501,25	150.000,00	81.684,54	68.315,46	
		83345700 Sonstige soziale Erstattungen an private Unternehmen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
		83345800 Sonstige soziale Erstattungen an übrige Bereiche	474.871,20	540.000,00	480.903,87	59.096,13	
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	1.158.643,31	1.634.869,96	1.035.907,86	598.962,10	
		83431200 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	3.580,79	3.500,00	3.623,83	-123,83	
		83431800 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.029.860,22	1.479.000,00	962.565,15	516.434,85	
		83445000 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Bund	0,00	4.300,00	0,00	4.300,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020		
			2019	2020	2020	2020		
1	2	3	4	5	6	7		
15	835	83445200 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden (GV)	26.821,15	26.000,00	19.665,89	6.334,11		
		83445700 Auszahlungen für Kostenerstattungen an private Unternehmen	98.227,40	118.069,96	49.820,85	68.249,11		
		83445800 Auszahlungen für Kostenerstattungen an übrige Bereiche	153,75	4.000,00	232,14	3.767,86		
		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.000.918,10	12.174.500,00	12.083.163,12	91.336,88		
		83534100 Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage	1.371.968,08	588.000,00	522.111,77	65.888,23		
		83534110 Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage aus Interkommunalen Gewerbegebieten	20.577,02	12.000,00	6.000,00	6.000,00		
		83534120 Auszahlungen aus Heimatumlage	0,00	366.000,00	0,00	366.000,00		
		83534130 Auszahlungen aus Heimatumlage für Interkomm. Gewerbegebiet	0,00	7.500,00	3.500,00	4.000,00		
		83537120 Auszahlungen aus Heimatumlage	0,00	0,00	351.606,35	-351.606,35		
		83537200 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Gemeinden (GV)	10.608.373,00	11.201.000,00	11.199.945,00	1.055,00		
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	67.829,45	58.500,00	46.189,35	12.310,65		
		83651500 Zinsauszahlungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	703,50	1.000,00	213,00	787,00		
		83651700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	13.935,03	47.000,00	7.002,70	39.997,30		
		83659100 Auszahlungen für Kapitalbeschaffungen	5.112,92	0,00	2.769,65	-2.769,65		
		83659900 Sonstige Finanzauszahlungen	22.453,00	8.100,00	33.873,00	-25.773,00		
		83670000 Auszahlungen aus Zinsdienstumlage für Konjunkturprogramm	25.625,00	2.400,00	2.331,00	69,00		
		17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	39.773,53	21.700,00	47.078,54	-25.378,54
				83724100 Sonstige Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	11.334,67	12.900,00	11.654,73	1.245,27
				83744100 Sonstige Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	7.721,51	8.800,00	7.909,17	890,83
				84810000 Außerordentliche Auszahlungen (Konto 79700000)	20.717,35	0,00	27.514,64	-27.514,64
<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>25.603.476,36</b>			<b>27.864.186,84</b>	<b>25.519.734,28</b>	<b>2.344.452,56</b>		
19		<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>3.670.935,28</b>	<b>1.135.713,16</b>	<b>4.830.437,49</b>	<b>-3.694.724,33</b>		
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	403.914,98	5.315.200,00	1.498.748,71	3.816.451,29		
		82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00		
		82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	481.586,79	3.334.600,00	1.262.479,05	2.072.120,95		
		82081110 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land ab 20.01.18	0,00	11.600,00	0,00	11.600,00		
		82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	5.768,10	-5.768,10		
		82081700 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	3.717,26	-3.717,26		
		82081800 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	911,90	-911,90		
		82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	-77.671,81	1.919.000,00	225.872,40	1.693.127,60		
		21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	120.398,23	2.509.500,00	181.603,74	2.327.896,26
				82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	110.469,23	0,00	162.608,74	-162.608,74
82282110 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden ab 01.01.2019	0,00			2.465.500,00	0,00	2.465.500,00		
82283000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	9.929,00			0,00	18.995,00	-18.995,00		
82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 €	0,00			9.000,00	0,00	9.000,00		
82283110 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 800€ ab 01.01.2019	0,00			35.000,00	0,00	35.000,00		
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	31.131,43	31.300,00	31.316,07	-16,07		
		82386510 Rückflüsse von Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen ab 20.01.18	29.615,97	29.800,00	29.800,61	-0,61		
		82386810 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	1.515,46	1.500,00	1.515,46	-15,46		

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis		Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
23		<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>555.444,64</b>	<b>7.856.000,00</b>	<b>1.711.668,52</b>	<b>6.144.331,48</b>	
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	487.364,99	4.644.531,71	1.021.714,54	3.622.817,17	
		84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	442.660,66	3.747.148,30	935.791,52	2.811.356,78	
		84182102 Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden - ab 01.01.2019	0,00	21.428,19	21.689,99	-261,80	
		84182110 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ab 20.01.2018	44.704,33	875.955,22	64.233,03	811.722,19	
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.275.568,86	13.507.753,53	8.766.349,38	4.741.404,15	
		84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.166.991,79	11.039.716,70	7.021.798,72	4.017.917,98	
		84285110 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen ab 20.01.2018	462.615,45	273.325,73	242.750,05	30.575,68	
		84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	632.232,68	2.074.532,29	1.483.104,24	591.428,05	
		84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	13.728,94	120.178,81	18.696,37	101.482,44	
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	948.115,09	5.255.544,70	1.438.729,92	3.816.814,78	
		84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	69,00	164.352,00	14.352,00	150.000,00	
		84081300 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Zweckverbände und dergl.	255.712,34	1.144.823,57	291.150,23	853.673,34	
		84081710 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an private Unternehmen ab 20.01.18	17.737,26	150.023,23	110.508,97	39.514,26	
		84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	0,00	0,00	66.991,29	-66.991,29	
		84081810 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche ab 20.01.2018	79.713,10	49.347,00	3.299,00	46.048,00	
		84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- €	2.928,80	0,00	0,00	0,00	
		84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	497.291,21	3.607.357,35	892.621,08	2.714.736,27	
		84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- €	0,00	1.196,00	0,00	1.196,00	
		84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	94.663,38	138.445,55	59.807,35	78.638,20	
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1.514.859,21	17.000,00	18.471,99	-1.471,99	
		84484400 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	500.000,00	0,00	0,00	0,00	
		84484410 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten ab 20.01.18	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	
		84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	14.859,21	0,00	12,67	-12,67	
		84484641 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich ab 20.01.18	0,00	17.000,00	18.459,32	-1.459,32	
28		<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>5.225.908,15</b>	<b>23.424.829,94</b>	<b>11.245.265,83</b>	<b>12.179.564,11</b>	
29		<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ 28)</b>	<b>-4.670.463,51</b>	<b>-15.568.829,94</b>	<b>-9.533.597,31</b>	<b>-6.035.232,63</b>	
30		<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>-999.528,23</b>	<b>-14.433.116,78</b>	<b>-4.703.159,82</b>	<b>-9.729.956,96</b>	
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	4.411.474,62	-4.411.474,62	
		82692700 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	0,00	0,00	4.411.474,62	-4.411.474,62	
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	522.400,51	744.700,00	527.489,90	217.210,10	
		84692600 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	214.363,18	217.200,00	214.362,98	2.837,02	
		84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	308.037,33	527.500,00	313.126,92	214.373,08	
33		<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ 32)</b>	<b>-522.400,51</b>	<b>-744.700,00</b>	<b>3.883.984,72</b>	<b>-4.628.684,72</b>	
34		<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>	<b>-1.521.928,74</b>	<b>-15.177.816,78</b>	<b>-819.175,10</b>	<b>-14.358.641,68</b>	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. / Sp. 6) 2020
			2019	2020	2020	
1	2	3	4	5	6	7
35	82900000- 82999990, 82999992- 82999999	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	16.284.984,39	0,00	26.768.018,99	-26.768.018,99
		82900000 Einzahlungen aus durchlaufenden Posten	12.532.103,40	0,00	24.028.789,64	-24.028.789,64
		82901000 Einzahlungen aus Umsatzsteuerrückerstattungen	66.471,14	0,00	54.837,49	-54.837,49
		82950000 Einzahlungen aus Verrechnung Einheitskasse	3.686.409,85	0,00	2.684.391,86	-2.684.391,86
36	8490-8494, 84950000, 84960000- 84999990, 84999992- 84999999	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	15.156.662,14	0,00	26.614.392,83	-26.614.392,83
		84900100 Auszahlungen für anrechenbare Vorsteuer	30.842,48	0,00	20.296,04	-20.296,04
		84900200 Auszahlungen für sonstige durchlaufende Posten	12.395.834,01	0,00	23.935.888,14	-23.935.888,14
		84901000 Auszahlungen aus Umsatzsteuerabführung	11.869,77	0,00	10.397,94	-10.397,94
		84950000 Auszahlungen aus Verrechnung Einheitskasse	2.718.115,88	0,00	2.647.810,71	-2.647.810,71
37		<b>Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Haushaltsunwirksame Zahlungsvorgängen (Nr. 35 / Nr. 36)</b>	<b>1.128.322,25</b>	<b>0,00</b>	<b>153.626,16</b>	<b>-153.626,16</b>
38		<b>Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres</b>	<b>14.544.789,45</b>	<b>13.518.000,00</b>	<b>14.151.182,96</b>	<b>-633.182,96</b>
39		<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)</b>	<b>-393.606,49</b>	<b>-15.177.816,78</b>	<b>-665.548,94</b>	<b>-14.512.267,84</b>
40		<b>Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)</b>	<b>14.151.182,96</b>	<b>-1.659.816,78</b>	<b>13.485.634,02</b>	<b>-15.145.450,80</b>

## **7.1.6 Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis	
		2019	2020	2020	(Sp. 4. / Sp. 5) 2020
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	30.428,34	163.600,00	65.762,24	97.837,76
	82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
	82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	30.428,34	113.600,00	64.850,34	48.749,66
	82081800 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	911,90	-911,90
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	102.426,62	2.471.500,00	153.166,44	2.318.333,56
	82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	92.547,62	0,00	143.471,44	-143.471,44
	82282110 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden ab 01.01.2019	0,00	2.465.500,00	0,00	2.465.500,00
	82283000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	9.879,00	0,00	9.695,00	-9.695,00
	82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 €	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Summe</b>	<b>132.854,96</b>	<b>2.635.100,00</b>	<b>218.928,68</b>	<b>2.416.171,32</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	408.599,04	1.391.058,56	874.975,21	516.083,35
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	408.599,04	1.389.258,56	873.517,44	515.741,12
	84182110 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ab 20.01.2018	0,00	1.800,00	1.457,77	342,23
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	462.615,45	273.325,73	242.750,05	30.575,68
	84285110 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen ab 20.01.2018	462.615,45	273.325,73	242.750,05	30.575,68
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	324.201,72	2.778.342,27	537.048,51	2.241.293,76
	84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	69,00	164.352,00	14.352,00	150.000,00
	84081710 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an private Unternehmen ab 20.01.18	0,00	2.209,80	2.209,80	0,00
	84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- €	2.928,80	0,00	0,00	0,00
	84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	271.553,49	2.581.332,07	499.292,35	2.082.039,72
	84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	49.650,43	30.448,40	21.194,36	9.254,04
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	12.759,21	0,00	12,67	-12,67
	84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	12.759,21	0,00	12,67	-12,67
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	<b>Summe</b>	<b>1.208.175,42</b>	<b>4.442.726,56</b>	<b>1.654.786,44</b>	<b>2.787.940,12</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.075.320,46</b>	<b>-1.807.626,56</b>	<b>-1.435.857,76</b>	<b>-371.768,80</b>

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 4. ./ Sp. 5) 2020
		2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.874,25	3.000,00	220,15	2.779,85
	82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.874,25	3.000,00	220,15	2.779,85
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	30,00	0,00	0,00	0,00
	82283000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	30,00	0,00	0,00	0,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Summe</b>	<b>1.904,25</b>	<b>3.000,00</b>	<b>220,15</b>	<b>2.779,85</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.445,13	1.925,84	220,15	1.705,69
	84182110 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ab 20.01.2018	2.445,13	1.925,84	220,15	1.705,69
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	105.358,58	26.074,16	21.069,06	5.005,10
	84081810 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche ab 20.01.2018	58.000,00	0,00	0,00	0,00
	84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	46.191,33	25.574,16	21.069,06	4.505,10
	84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	1.167,25	500,00	0,00	500,00
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	<b>Summe</b>	<b>107.803,71</b>	<b>28.000,00</b>	<b>21.289,21</b>	<b>6.710,79</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-105.899,46</b>	<b>-25.000,00</b>	<b>-21.069,06</b>	<b>-3.930,94</b>

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 4. / Sp. 5)
		2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00
	82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.000.000,00</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	28.211,28	761.412,09	42.049,99	719.362,10
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.182,75	0,00	0,00	0,00
	84182110 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ab 20.01.2018	18.028,53	761.412,09	42.049,99	719.362,10
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.166.991,79	11.039.716,70	7.021.798,72	4.017.917,98
	84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.166.991,79	11.039.716,70	7.021.798,72	4.017.917,98
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	74.950,58	546.960,78	186.817,99	360.142,79
	84081810 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche ab 20.01.2018	19.785,30	0,00	0,00	0,00
	84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	29.160,96	460.189,66	165.572,89	294.616,77
	84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- €	0,00	1.196,00	0,00	1.196,00
	84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	26.004,32	85.575,12	21.245,10	64.330,02
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	<b>Summe</b>	<b>1.270.153,65</b>	<b>12.348.089,57</b>	<b>7.250.666,70</b>	<b>5.097.422,87</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-1.270.153,65</b>	<b>-9.348.089,57</b>	<b>-7.250.666,70</b>	<b>-2.097.422,87</b>

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 4. ./ Sp. 5) 2020
		2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.433,57	0,00	0,00	0,00
	82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	1.433,57	0,00	0,00	0,00
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Summe</b>	<b>1.433,57</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	77.921,13	37.136,82	5.603,67	31.533,15
	84081810 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche ab 20.01.2018	1.927,80	9.347,00	3.000,00	6.347,00
	84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- €	0,00	0,00	0,00	0,00
	84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	74.556,33	26.636,82	1.036,82	25.600,00
	84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	1.437,00	1.153,00	1.566,85	-413,85
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	<b>Summe</b>	<b>77.921,13</b>	<b>37.136,82</b>	<b>5.603,67</b>	<b>31.533,15</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-76.487,56</b>	<b>-37.136,82</b>	<b>-5.603,67</b>	<b>-31.533,15</b>

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung der Umwelt

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich	
		2019	Fort- geschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 4. / Sp. 5) 2020
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	243.178,82	1.996.000,00	1.017.324,78	978.675,22
	82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	322.724,88	80.000,00	782.187,17	-702.187,17
	82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	0,00	5.768,10	-5.768,10
	82081700 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	3.717,26	-3.717,26
	82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	-79.546,06	1.916.000,00	225.652,25	1.690.347,75
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	17.941,61	38.000,00	28.437,30	9.562,70
	82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	17.921,61	0,00	19.137,30	-19.137,30
	82283000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	20,00	0,00	9.300,00	-9.300,00
	82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 €	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00
	82283110 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 800€ ab 01.01.2019	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.515,46	1.500,00	1.515,46	-15,46
	82386810 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	1.515,46	1.500,00	1.515,46	-15,46
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<b>Summe</b>	<b>262.635,89</b>	<b>2.035.500,00</b>	<b>1.047.277,54</b>	<b>988.222,46</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	48.109,54	2.490.135,22	104.469,19	2.385.666,03
	84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	23.878,87	2.357.889,74	62.274,08	2.295.615,66
	84182102 Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden - ab 01.01.2019	0,00	21.428,19	21.689,99	-261,80
	84182110 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden ab 20.01.2018	24.230,67	110.817,29	20.505,12	90.312,17
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	645.961,62	2.194.711,10	1.501.800,61	692.910,49
	84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	632.232,68	2.074.532,29	1.483.104,24	591.428,05
	84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	13.728,94	120.178,81	18.696,37	101.482,44
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	365.683,08	1.867.030,67	681.317,08	1.185.713,59
	84081300 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Zweckverbände und dergl.	255.712,34	1.144.823,57	291.150,23	853.673,34
	84081710 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an private Unternehmen ab 20.01.18	17.737,26	147.813,43	108.299,17	39.514,26
	84081810 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche ab 20.01.2018	0,00	40.000,00	299,00	39.701,00
	84383110 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800,- € ab 20.01.2018	75.829,10	513.624,64	265.767,64	247.857,00
	84383210 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 800,- € ab 20.01.2018	16.404,38	20.769,03	15.801,04	4.967,99
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	2.100,00	0,00	0,00	0,00
	84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	2.100,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	<b>Summe</b>	<b>1.061.854,24</b>	<b>6.551.876,99</b>	<b>2.287.586,88</b>	<b>4.264.290,11</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-799.218,35</b>	<b>-4.516.376,99</b>	<b>-1.240.309,34</b>	<b>-3.276.067,65</b>

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich		
Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen

## Teilfinanzrechnung

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis	Fort- geschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 4. ./ Sp. 5) 2020
		2019	2020	2020	2020
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	127.000,00	152.600,00	415.441,54	-262.841,54
	82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	127.000,00	141.000,00	415.441,54	-274.441,54
	82081110 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land ab 20.01.18	0,00	11.600,00	0,00	11.600,00
2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	29.615,97	29.800,00	29.800,61	-0,61
	82386510 Rückflüsse von Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen ab 20.01.18	29.615,97	29.800,00	29.800,61	-0,61
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
4	Einzahlungen aus der Aufnahme Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	4.411.474,62	-4.411.474,62
	82692700 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten	0,00	0,00	4.411.474,62	-4.411.474,62
5	<b>Summe</b>	<b>156.615,97</b>	<b>182.400,00</b>	<b>4.856.716,77</b>	<b>-4.674.316,77</b>
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
6	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	1.500.000,00	17.000,00	18.459,32	-1.459,32
	84484400 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	500.000,00	0,00	0,00	0,00
	84484410 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten ab 20.01.18	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00
	84484641 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich ab 20.01.18	0,00	17.000,00	18.459,32	-1.459,32
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
10	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	522.400,51	744.700,00	527.489,90	217.210,10
	84692600 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	214.363,18	217.200,00	214.362,98	2.837,02
	84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	308.037,33	527.500,00	313.126,92	214.373,08
11	<b>Summe</b>	<b>2.022.400,51</b>	<b>761.700,00</b>	<b>545.949,22</b>	<b>215.750,78</b>
12	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.865.784,54</b>	<b>-579.300,00</b>	<b>4.310.767,55</b>	<b>-4.890.067,55</b>

## **7.1.7 Anhang für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

## 6 Anhang

### 6.1 Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Gemeinde setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- Vermögensrechnung
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung

Die gesetzlichen Grundlagen dazu lieferten die folgenden Quellen:

- Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 2. April 2006, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 25. April 2018
- Grundlagen des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Einkommensteuergesetzes (EStG)

Die Ergebnisrechnung wurde für den Gesamthaushalt und die Hauptproduktbereiche ermittelt. Dasselbe gilt für die Finanzrechnung, die für die Hauptproduktbereiche nur das Ergebnis der Investitions- und Finanzierungstätigkeit darstellt. Den Werten der Teilrechnungen wurden die fortgeschriebenen Planansätze der Teilhaushalte gegenübergestellt (§ 48 GemHVO). Erhebliche Abweichungen wurden auf der Ebene der Hauptproduktbereiche erläutert, da diese Ebene in der Haushaltsplanung das Budget abbildet.

### 6.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz ist nach den Vorschriften des § 49 GemHVO gegliedert.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden entsprechend § 59 GemHVO grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Der Wert der Anlagegüter setzt sich aus den Eröffnungsbilanzwerten 2020 (vermindert um Abschreibungen) sowie den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres 2020 zusammen.

Auf die Bildung von Gruppen- oder Festwerten wurde bis auf wenige Ausnahme verzichtet. Z. B. werden alle Bücheranschaffungen des Jahres pro Bücherei zu einem Anlagegut zusammengefasst und über 3 Jahre abgeschrieben.

Die jeweiligen Bilanzansätze sind zum Bilanzstichtag vorsichtig und überwiegend einzeln bewertet worden.

Eine Einbeziehung von anteiligen Zinsen für Fremdkapital in die tatsächlichen Herstellungskosten erfolgte nicht.

Die Vermögensgegenstände wurden gemäß § 43 GemHVO ausschließlich mit der linearen Abschreibungsmethode über die planmäßige Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nutzungsdauer stammt aus den NKRS-Tabellen des Landes Hessen oder musste von der Fachbereichsleitung in Absprache mit den Nutzern festgelegt werden. Im Falle der dauerhaften Wertminderung der Vermögensgegenstände wurde eine außerplanmäßige Abschreibung vorgenommen.

Das Vorratsvermögen wurde im Rahmen einer Buchinventur zum 31.12.2020 festgestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Soweit notwendig, sind Einzelwertberichtigungen erfolgt. Eine Pauschalwertberichtigung von Forderungen erfolgte in Höhe von 2 %.

Bei den flüssigen Mitteln wurden die Bar- und Buchgeldbestände zum 31.12.2020 zugrunde gelegt. Saldenbestätigungen wurden eingeholt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite enthalten vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen, soweit sie einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die in der Eröffnungsbilanz gebildeten Rücklagen wurden übernommen. Die Veränderungen der Rücklagen, die sich aus dem Jahresabschluss 2019 ergeben haben, wurden in 2020 gebucht und sind in den Werten zum 31.12.2020 enthalten.

Das ordentliche und außerordentliche Jahresergebnis 2020 ist auf der Passivseite im Eigenkapital abgebildet. Die Verwendung des Jahresergebnisses erfolgt erst im Folgejahr.

Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge werden ertragswirksam über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind zum Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren des § 6a Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes angesetzt. Die übrigen Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Der Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite enthält erhaltene Einzahlungen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen.

Bei den folgenden Einzelerläuterungen werden die neuen zahlenmäßigen Werte und besonderen Sachverhalte erläutert. Nach dem Wert jeder Bilanzposition steht in Klammern der Vergleichswert der Bilanz 2019 mit dem Zusatz „2019“.

## 6.3 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

### Aktiva

Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Verwendung des eingesetzten Kapitals. Unterschieden werden Anlagevermögen, Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten.

#### 6.3.1 Anlagevermögen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **90.853.219,76** (2019: 81.668.860,81)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **85,21** (2019: 82,94)

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- ▶ die immateriellen Vermögensgegenstände
- ▶ das Sachanlagevermögen
- ▶ das Finanzanlagevermögen

##### 6.3.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **14.041.392,51** (2019: 13.993.679,35)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **13,17** (2019: 14,21)

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind die Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen.

##### 1) Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Wert zum 31.12.2020 in EUR: **133.559,55** (2019: 127.370,66)

Hierbei handelt es sich um die entgeltlich erworbene Software und die Kosten für die Erweiterung der Homepage der Gemeinde Petersberg.

In dieser Position sind auch die Kosten der Optionsverträge für die Anschaffung der Grundstücke enthalten.

Die größte Position stellen die Ökopunkte aus der Vereinbarung über die Nutzungseinschränkung „Höllwald“ dar (53.405,19 EUR).

Als Zugänge im Jahr 2020 wurden der Radwegekonzept und das Hochwasserschutzkonzept erfasst.

##### 2) Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Wert zum 31.12.2020 in EUR: **13.907.832,96** (2019: 13.866.308,69)

Die Gemeinden Petersberg und Künzell sowie die Stadt Fulda haben ihre Aufgaben auf dem Gebiet der Abwasserversorgung an den Abwasserverband Fulda übertragen.

Die Herstellungskosten der Abwassereinrichtungen wurden als geleistete Investitionszuschüsse an den Abwasserverband Fulda bilanziert und entsprechend der Nutzungsdauer mit 1,5 % jährlich abgeschrieben.

Sofern sich Abwassereinrichtungen im Bau befanden und die Gemeinde Petersberg dafür Investitionszuschüsse geleistet hat, wurden diese extra als „Investitionszuschüsse zu Anlagen im Bau“ bilanziert. Diese werden erst ab dem Datum der Inbetriebnahme abgeschrieben. In 2020 wurden Kanalbaumaßnahmen für das Baugebiet „Am Gehausküppel“ fortgeführt.

Des Weiteren sind in dieser Position die Baukostenzuschüsse für die Straßenbeleuchtung an die RhönEnergie Fulda GmbH enthalten. Diese werden seit 2004 geleistet.

Die Nutzungsdauer beträgt 20 Jahre (Nutzungsdauer für die Straßenbeleuchtung lt. Abschreibungstabelle Hessen).

Die Zahlungen aus der Abwicklung des interkommunalen Gewerbegebiets werden als geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden erfasst.

Die Gemeinde Petersberg hat im Jahr 2020 die Investitionszuschüsse für die Anschaffung 3 Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehren Marbach, Steinau und Petersberg-Mitte gewährt.

Im Jahr 2020 wurde ein Investitionszuschuss für die Solaranlage der TC Blau-Weiß Petersberg geleistet.

### 6.3.1.2 Sachanlagen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **60.146.490,44** (2019 50.996.987,90)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **56,41** (2019 51,79)

Die Sachanlagen gliedern sich in:

Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.461.273,37 EUR
Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Boden	30.079.101,00 EUR
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	12.943.571,19 EUR
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	702.925,00 EUR
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.111.589,00 EUR
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.848.030,88 EUR

#### 6.3.1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **11.461.273,37** (2019: 10.544.790,12)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **10,75** (2019: 10,71)

Grundstücksabgänge wurden anhand von Kaufverträgen ermittelt. Grundstücksveränderungen, die sich aus vereinfachten Umliegungen ergeben haben, wurden in der Anlagenbuchhaltung erfasst.

Bei Neuerwerben wurden die tatsächlichen Anschaffungskosten aus den Kaufverträgen ermittelt.

Im Jahr 2020 wurden Grundstücke für das Neubaugebiet Hutweide und Gehausküppel gekauft sowie ein Grundstück aus den Neubaugebiet zurückgekauft. Drei Grundstücke in den Baugebieten der Gemeinde wurden verkauft.

### 6.3.1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **30.079.101,00** (2019: 21.407.162,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **28,21** (2019: 21,74)

Die Herstellungskosten für die Gebäude und Außenanlagen wurden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wurden die Betriebsvorrichtungen gesondert erfasst und abgeschrieben.

Die Nutzungsdauer wurde individuell für jedes bewertete Gebäude festgelegt.

Aufteilung der Bauten nach Nutzungsarten:

Kindertagesstätten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	16.222.328,00 EUR
Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	1.658.027,00 EUR
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/ Bibliotheken	4.037.858,00 EUR
Brand- und Katastropheneinrichtungen	3.056.003,00 EUR
Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	192.381,00 EUR
Sonstige Betriebsgebäude*	707.543,00 EUR
Verwaltungsgebäude	3.451.641,00 EUR
andere Bauten**	6.893,00 EUR
Grundstückseinrichtungen	746.426,00 EUR
Wohngebäude	1,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>30.079.101,00 EUR</b>

\* Bei den sonstigen Betriebsgebäuden handelt es sich um Backhäuser, Garagen, Hütten und das Bauhofgebäude.

\*\* Als „andere Bauten“ bezeichnet man die Buswartehallen.

In 2020 wurden die Kita „Zipfelmütze“ in Petersberg, (Wert per 31.12 ca. 4,6 Mio), die neue Kita St. Aegidius in Marbach (Wert per 31.12. ca. 3,7 Mio) und Anbau der Feuerwehr in Margrethenhaun (Wert bei der Fertigstellung 710.563,13 EUR) und die Außenanlage dazu fertiggestellt.

### 6.3.1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **12.943.571,19** (2019: 11.747.192,19)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **12,14** (2019: 11,93)

Aufteilung der Bilanzposition nach Nutzungsarten:

Gemeindestraßen	7.792.620,00 EUR
Wege, Plätze	2.995.351,00 EUR
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen (Stützmauern, Brücken)	1.126.520,00 EUR
Kulturgüter	73.016,94 EUR
Öffentliche Grünflächen	320.642,00 EUR
Friedhofsanlagen	252.890,00 EUR
Kanalisation	304.828,00 EUR
Wald	77.703,25 EUR
<b>Summe</b>	<b>12.943.571,19 EUR</b>

Straßen sind nach Abschnitten (von Einmündung zu Einmündung in Netzknoten und innerhalb der Netzknoten nach Fahrbahn, Gehweg, Seitenstreifen und Begleitgrün) unterteilt.

Die tatsächlichen Herstellungskosten der Straßen wurden für die Eröffnungsbilanz durch die Gemeinde ermittelt und durch die Fa. ADN Consulting auf die einzelnen Netzknoten verteilt.

Im Jahr 2020 wurden Milseburgstraße, Friedrich-Fröbel-Weg, Riegelacker, Hummelskuppe sowie Teile des Amselwegs fertiggestellt.

Der Zugang zu dem sonstigen allgemeinen Infrastrukturvermögen ist durch die Aktivierung der „Tempo-30-Maßnahmen“ in dem OT Margrethenhaun bedingt.

Unter der Position "Kanalisation" wurden die Kanalhausanschlüsse bilanziert.

Die Kanalhausanschlüsse werden vom Abwasserverband nicht bilanziert, da der Abwasserverband nicht Eigentümer dieser Anschlüsse ist (Auskunft Herr Strohschneider, Abwasserverband Fulda).

Die Gemeinde Petersberg ist nur dann wirtschaftliche Eigentümerin der Kanalhausanschlüsse, wenn das Grundstück noch nicht veräußert wurde oder bei gemeindeeigenen Gebäuden.

Mit dem Grundstücksverkauf geht das wirtschaftliche Eigentum an dem Kanalhausanschluss auf den Grundstückseigentümer über.

Der Abschreibungssatz für die Kanalhausanschlüsse beträgt 1,5 %.

Die Kosten für die Kanalleitungen sind unter Punkt 6.3.1.1 bei den Investitionszuschüssen an den Zweckverband zu finden.

In 2020 wurden Abschlagszahlungen für die Herstellung der Kanalhausanschlüsse im Baugebiet „Gehauskuppel“ geleistet sowie die Kanalhausanschlüsse für die Kitas Zipfelmütze und St. Aegidius hergestellt.

### 6.3.1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **702.925,00** (2019: 685.590,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,66** (2019: 0,70)

Anlage der Energieversorgung und Betriebstechnik	445.671,00 EUR
Maschinen der Energieversorgung und Betriebstechnik	269,00 EUR
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	116.575,00 EUR
Maschinen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	5.935,00 EUR
Medienbestand der Bibliothek und andere Leistungseinrichtungen*	18.839,00 EUR
Sonstige Anlagen**	115.635,00 EUR
Sonstige Maschinen und Geräte***	1,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>702.925,00 EUR</b>

\* Der Medienbestand der gemeindlichen Büchereien enthält neben dem Anfangsbestand alle Zugänge des Haushaltsjahres 2020 und wird über einen Zeitraum von 3 Jahren abgeschrieben. Einzelne Buchverluste werden dabei nicht berücksichtigt. Die Medienbestände aus den Jahren bis 2017 sind abgeschrieben.

\*\* Unter dieser Position sind die Geschwindigkeitsmessanlagen und die Kegelbahnen aufgeführt.

\*\*\* Diese Position beinhaltet die Wärmebildkamera.

Auf den beiden Kita Neubauten sind Photovoltaikanlagen eingerichtet, die in der Position Anlage der Energieversorgung bilanziert werden.

### 6.3.1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **3.111.589,00** (2019: 2.897.666,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **2,92** (2019: 2,94)

Werkstatteneinrichtungen und -geräte	24.453,00 EUR
Werkzeuge, Werkgeräte	129.230,00 EUR
Lager- und Transporteinrichtungen	14.034,00 EUR
Sonstige andere Anlagen	3.151,00 EUR
Fuhrpark	1.238.140,00 EUR
Sonstige Betriebsausstattung	1.456.696,00 EUR
Sonstige Betriebsausstattung Gaststätte mit USt	16.192,00 EUR
Büromaschinen und EDV	97.514,00 EUR
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	132.179,00 EUR
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>3.111.589,00 EUR</b>

Es wurden keine Sachgesamtheiten gebildet.

Bei den Zugängen zu den Positionen „Werkzeuge“ sind zwei Schneepflüge und Streuer für den Winterdienst erfasst.

Die Position „Fuhrpark“ beinhaltet die Fahrzeuge des Bauhofs, der Verwaltung und der Feuerwehren.

Die Bewertung des Fuhrparks erfolgte mit den tatsächlichen Anschaffungskosten.

Die Nutzungsdauer der Feuerwehrfahrzeuge wurde auf 25 Jahre festgelegt, für sonstige Fahrzeuge auf 8 Jahre.

Im Jahr 2020 wurde ein Bokimobil für den Friedhof, zwei UMO Porter Fahrzeuge für den Bauhof sowie ein neues Fahrzeug für das Ordnungsamt angeschafft.

Die Position „Sonstige Betriebsausstattung“ beinhaltet überwiegend die Betriebsvorrichtungen der Bürgerhäuser (Bühneneinrichtung, Thekeneinrichtung, Kühlung), Einrichtungsgegenstände in Kindergärten usw..

In 2020 wurden unter anderem die neuen Möbel für die Kitas Zipfelmütze und St. Aegidius sowie für die Feuerwehr Margrethenhaun angeschafft, verschiedene Spielgeräte auf den Spielplätzen ausgetauscht sowie die Beleuchtung für das Propsteihaus installiert. Für die Atemschutzwerkstatt der Feuerwehren wurden zusätzliche Atemschutzgeräte angeschafft, die Feuerwehr Steinau hat eine neue Tragkraftspritze erhalten. In der Dreschhalle in Böckels und im Backhaus in Margrethenhaun wurden Hochwasserschutzvorrichtungen eingebaut.

Die Position „Büromaschinen und EDV“ beinhaltet die EDV-Einrichtung der Gemeinde. Im Jahr 2020 wurden zwei neue Server im Rathaus installiert, Ausstattung für Videokonferenzen angeschafft sowie mehrere PCs und Monitore ausgetauscht.

Die GWGs mit Anschaffungskosten zwischen 250 EUR und 800 EUR (netto) werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben. Aus diesen Gründen weist die Position „Geringwertige Wirtschaftsgüter“ zum 31.12.2020 keinen Bestand auf.

### 6.3.1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **1.848.030,88** (2019: 3.714.587,59 EUR)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **1,73** (2019: 3,77)

Geleistete Anzahlungen auf Maschinen, Betriebs- oder Geschäftsausstattung	391.808,82 EUR
Anlagen im Bau (Hochbau)	789.692,05 EUR
Anlagen im Bau (sonstige Baumaßnahmen)	36.697,92 EUR
Infrastrukturanlagen im Bau (Tiefbau)	629.832,09 EUR
<b>Summe</b>	<b>1.848.030,88 EUR</b>

<b>Zum 31.12.2020 geleistete Anzahlungen</b>	
Anzahlung Feuerwehrfahrzeug Steinau	127.308,72 EUR
Anzahlung Feuerwehrfahrzeug Steinhaus	132.941,83 EUR
Anzahlung Feuerwehrfahrzeug Haunedorf	131.558,27 EUR
<b>Summe</b>	<b>391.808,82 EUR</b>

<b>Zum 31.12.2020 nicht fertiggestellte Maßnahmen (Hochbau)</b>	
Außenanlage Kita „Zipfelmütze“	350.613,07 EUR
Außenanlage Kita Marbach „ St. Aegidius“	334.030,52 EUR
Möbeleinrichtung Kita „Zipfelmütze“	105.048,46 EUR
<b>Summe</b>	<b>789.692,05 EUR</b>

<b>Zum 31.12.2020 nicht fertig gestellte Maßnahmen (Sonstige Baumaßnahmen)</b>	
Waldspielplatz Kita „Rauschenberg“	5.741,75 EUR
Umbau Rauschenbergturm	8.234,12 EUR
Umbau Schwesterngarten	20.019,25 EUR
Umsetzung Friedhofskonzept	2.702,80 EUR
<b>Summe</b>	<b>36.697,92 EUR</b>

<b>Zum 31.12.2020 nicht fertig gestellte Maßnahmen (Tiefbau)</b>	
Straßenbau OT Petersberg, „Am Gehausküppel“	109.658,39 EUR
Straßenbau OT Petersberg, „Sudetenstraße“	10.357,12 EUR
Straßenbau OT Petersberg, KVP L3174	9.148,83 EUR
Straßenbau OT Petersberg, „Eduard-Stieler-Ring“	3.613,52 EUR
Straßenbau OT Marbach, „Oberer Himmelsacker“	124.106,73 EUR
Straßenbau OT Steinau, Baugebiet „Kleines Krähenfeld II“	350.488,16 EUR
Brückensanierung Waldstraße	22.459,34 EUR
<b>Summe</b>	<b>629.832,09 EUR</b>

### 6.3.1.3 Finanzanlagen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **16.665.336,81** (2019: 16.678.193,56)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **15,63** (2019: 15,85)

In der Position Finanzanlagen werden die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen ausgewiesen sowie die Wertpapiere des Anlagevermögens und die sonstigen Ausleihungen.

Anpassungen beim Wertansatz in der Bilanz sind vorzunehmen, wenn eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung vorliegt. Dies ist bei Verlusten der Beteiligung in drei aufeinanderfolgenden Jahren grundsätzlich anzunehmen.

Die Bewertung der Beteiligung erfolgte nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode, das heißt, mit anteiligem Eigenkapital.

#### Anteile an verbundenen Unternehmen (Bilanzposition 1.3.1)

Konto	Beteiligung	Bilanzwert	Anteil
11309000	Anteil Eigenbetrieb Betriebszweig Wasserversorgung	1.926.988,82 EUR	100%
11309010	Anteil Eigenbetrieb Betriebszweig Parkhaus	2.928.347,79 EUR	100%

Die Jahresergebnisse beider Betriebszweige des Eigenbetriebs sind in einer Summe zu betrachten. Der Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“ hat im Jahr 2020 einen Gesamtverlust von 139.810,23 EUR erwirtschaftet. Das anteilige Eigenkapital der Gemeinde übersteigt trotz des Verlusts im Jahr 2020 die Anschaffungskosten. Die Gemeinde darf ihren Anteil nur mit den Anschaffungskosten bewerten, da es sich um einen nicht realisierten Gewinn handelt (§ 41 Abs. 1 GemHVO).

#### Beteiligungen (Bilanzposition 1.3.3)

Konto	Beteiligung	Bilanzwert	Anteil
13509000	Anteil Abwasserverband Fulda	10.070.436,26 EUR	22,92%
13509000	Anteil Zweckverband Gruppenwasserwerk Vorderrhön	295.615,07 EUR	19,63%
13509000	Anteil Zweckverband Abfallsammlung	1,00 EUR	-
13519000	Anteil Wasserverband Haune	94.709,17 EUR	12,26%
13909000	Anteil Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda	81.939,00 EUR	3,78%
13909000	Beteiligung Kommunale Informationsverarbeitung Hessen KIV	1,00 EUR	-

Bei der Bewertung der Beteiligung an der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Fulda (LNG) wurde die Bewertungsmethode aus der Eröffnungsbilanz beibehalten.

Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (Bilanzposition 1.3.4)

Es handelt sich um zwei Darlehen, die die Gemeinde Petersberg dem Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“, Betriebszweig Wasserversorgung und Parkhaus, gewährt hat.

Konto	Bezeichnung	Bilanzwert
14500000	Gewährtes Darlehen an den Eigenbetrieb Betriebszweig Parkhaus	128.093,23 EUR
14510000	Gewährtes Darlehen an den Eigenbetrieb Betriebszweig Wasserversorgung	425.000,00 EUR

Die Bilanzierung der Ausleihung erfolgte ohne Abzinsung auf den Barwert. Die jährliche Verzinsung für die Ausleihung an den Betriebszweig Parkhaus beträgt 4 %, für die Ausleihung an den Betriebszweig Wasserversorgung 0,54 %. Diese Zinssätze übersteigen den Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank (-0,88 % seit 2018). Die Ausleihungen sind somit nicht als niedrig verzinslich zu betrachten.

Wertpapiere des Anlagevermögens (Bilanzposition 1.3.5.)

Diese Position beinhaltet die Fondsanteile der Beamtenversorgungsrücklage von 602.378,43 EUR.

Die Fondsanteile beim KVK-Fonds sind in Höhe der Pflichtzuführungen (177.378,43 EUR) und der freiwilligen Zuführungen (425.000 EUR) ausgewiesen.

Sonstige Ausleihungen/ sonstige Finanzanlagen (Bilanzposition 1.3.6):

Konto	Finanzanlage	Bilanzwert
16000000	Genossenschaftsanteile an der Raiffeisenbank Petersberg-Biebergrund	440,00 EUR
16381000	Darlehen Fa. Burg- Seniorenwohnanlage Propsteihof	111.387,04 EUR

Die Darlehen an die Fa. Burg wurden für den Bau der seniorengerechten Wohnungen in der Ortsmitte von Petersberg gewährt.

Ein Darlehen hat die Fa. Burg vorzeitig vollständig getilgt. Ein weiteres Darlehen bleibt bestehen.

Die Bilanzierung des Darlehens an die Fa. Burg erfolgte ohne Abzinsung auf den Barwert.

Eine Abzinsung soll bei niedrig verzinslichen Forderungen bzw. Ausleihungen erfolgen.

Als niedrig verzinslich gelten die Forderungen bzw. Ausleihungen, die mit einem jährlichen Zinssatz von mehr als zwei Prozentpunkten unter dem jeweiligen Basiszins der Europäischen Zentralbank (-0,88 % seit 2018) verzinst werden.

Dies ist bei dem der Fa. Burg gewährtem Darlehen nicht der Fall.

Die Zinsen bei dem Darlehen sind erst zum Ende der Laufzeit fällig. Der Jahreszinssatz beträgt 0,21%.

## 6.3.2 Umlaufvermögen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **15.557.511,05** (2019: 16.480.865,77)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **14,59** (2019: 16,74)

Das Umlaufvermögen umfasst neben Vermögensgegenständen, die üblicherweise kurzfristig umgesetzt werden, wie z. B. Vorräte, auch Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie liquide Mittel.

Vorräte sind nur in geringem Umfang vorhanden. Da nach Hinweis Nr. 4 zu § 36 GemHVO nur Vorräte mit einem Wert von mehr als 10.000,00 EUR je Lager angesetzt werden müssen, wurden die vorhandenen Mengen aus den Einkäufen von Heizöl und Streusalz ermittelt und nach Abzug der geschätzten Verbräuche konnte auf deren Ansatz verzichtet werden.

Die von der Gemeinde verkauften Handelswaren spielen eine untergeordnete Rolle.

### 6.3.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **2.064.531,58** (2019: 2.322.234,72)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **1,94** (2019: 2,36)

Forderungen werden mit ihrem Nominalwert in der Bilanz dargestellt.

Die Einzelwertberichtigung wurde bei den Forderungen mit einer Fälligkeit vor dem 01.07.2020, die zu dem Zeitpunkt der Wertberichtigung noch nicht ausgeglichen wurden, durchgeführt. Nähere Informationen, welche Forderungen im Einzelwert zu berichtigen sind, stammen von den Mitarbeiterinnen der Kasse.

Pauschalwertberichtigt (2 %) wurden nur die Forderungen gegenüber dem nichtöffentlichen Bereich. Auch wenn die Forderungen aus unterschiedlichen Produkten stammten, wurde die pauschale Wertberichtigung beim Produkt „61201 - Allgemeine Finanzwirtschaft“ verbucht, da eine Aufteilung des Aufwandes auf die einzelnen Produkte unverhältnismäßig aufwendig wäre.

Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen (Bilanzposition 2.3.1)

Konto	Bezeichnung	Betrag
22120000	Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden	4.350,00 EUR
22510000	Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	922.137,03 EUR
22700000	Forderungen aus Transferleistungen	2.974,98 EUR
	<b>Summe</b>	<b>929.462,01 EUR</b>

Das Konto 22510000 weist einen so hohen Bestand aus, da aufgrund der Buchungsanordnung des Hessischen Ministeriums des Inneren vom 12. März 2010 die Gemeinde Petersberg das erhaltene Konjunkturdarlehen in voller Höhe bilanzieren muss, obwohl sie für den Landesteil nur 1/6 tilgen und bei den Bundesmitteln nur 50 % tilgen muss. Der Anspruch gegenüber Land und Bund ist als Sonderposten und Forderung zu bilanzieren und über 30 Jahre aufzulösen.

Im Jahr 2020 kamen die Forderungen aus dem Tilgungszuschuss für die Erweiterung der Feuerwehrgebäude in Margrethenhaun (KIP Programm).

Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposition 2.3.2)

Konto	Bezeichnung	Betrag
23000000	Forderungen aus Steuern	496.356,39 EUR
23400000	Forderungen aus Gebühren	18.468,85 EUR
23800000	Sonstige Forderungen aus Abgaben	5.082,00 EUR
23910000	Einzelwertberichtigung zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-33.887,26 EUR
23920000	Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	-7.184,92 EUR
	<b>Summe</b>	<b>478.835,06 EUR</b>

Die Forderungen aus Steuern betreffen Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B, Hundesteuer, Spielapparatesteuer sowie Forderungen aus dem Einkommensteueranteil.

Forderungen aus Gebühren betreffen überwiegend die Bestattungs- sowie Kindergartengebühren.

Forderungen aus Abgaben beinhalten Forderungen aus Bußgeldern.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposition 2.3.3)

Konto	Bezeichnung	Betrag
24010000	Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	100,00 EUR
24020000	Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	388.959,06 EUR
24912000	Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-17.420,22 EUR
24921000	Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus Investitionstätigkeit	-2,00 EUR
24922000	Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.369,34 EUR
	<b>Summe</b>	<b>363.267,50 EUR</b>

Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen (Bilanzposition 2.3.4)

Konto	Bezeichnung	Betrag
25220000	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen der laufenden Verwaltungstätigkeit	130.829,18 EUR
25720000	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.355,53 EUR
	<b>Summe</b>	<b>187.184,71 EUR</b>

Diese Position beinhaltet Forderungen gegen den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“, Betriebszweige Wasserversorgung und Parkhaus.

Sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposition 2.3.5):

<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
26011010	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar 19%	0,00 EUR
26011011	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar 16%	3.883,07 EUR
26200000	Forderung Umsatzsteuer-Voranmeldungen	4.193,30 EUR
26220000	Forderungen aus Umsatzsteuer-Jahreserklärung	4.693,57 EUR
26500000	Forderungen an Bedienstete, Organmitglieder und an Gesellschafter	2.664,41 EUR
26630000	Sonstige Forderungen, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	12,67 EUR
26650000	Sonstige Forderungen, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	39.798,90 EUR
26701000	Forderungen aus geleisteten Kautionen	3.445,00 EUR
26720000	Abwicklung Amazon	90,42 EUR
26790000	Forderungen aus Verwahr- und Vorschusskonten (VV-Konten)	47.000,96 EUR
	<b>Summe</b>	<b>105.782,30 EUR</b>

Die Forderungen aus VV-Konten beinhalten Forderungen aus Abwasser und aus der Abfallentsorgung, da die Einnahmen an den Abwasserverband Fulda und den Abfallzweckverband Fulda weitergeleitet werden.

**6.3.2.2 Flüssige Mittel**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **13.485.634,02** (2019: 14.151.182,96)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **12,65** (2019: 14,37)

Zusammensetzung:

<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
28002000	Guthaben bei der Sparkasse Fulda	2.579.272,75 EUR
28003000	Guthaben bei der Raiffeisenbank Biebergrund	6.644.756,63 EUR
28006000	Festgeld Raiffeisenbank	4.250.000,00 EUR
28007000	Guthaben bei der Sparkasse Fulda- Bußgeldkonto	10.202,04 EUR
28008000	Kautionsparkonto für „Ratsstuben“	1.002,60 EUR
28801000	Vorschuss Zahlstelle Melde- und Passamt	100,00 EUR
28802000	Vorschuss Zahlstelle Bauhof	200,00 EUR
28803000	Vorschuss Zahlstelle Ordnungsamt	100,00 EUR
	<b>Summe</b>	<b>13.485.634,02 EUR</b>

Die in der Bilanz ausgewiesenen Bankguthaben wurden mit den Saldenbestätigungen der Banken abgeglichen.

Die Mietkaution wird auf der Aktivseite der Bilanz auf dem Konto 28008 „Kautionsparkonto“ und auf der Passivseite auf dem Konto 486010 „Kaution für Ratsstuben“ ausgewiesen. Seit dem Jahr 2015 wird hier die 1.000 EUR Kaution für die Ratsstuben von Nelles Gastronomie GmbH & Co. KG (Pächter der Gaststätte im Propsteihaus) bilanziert.

Seit der Umstellung auf die neue Finanzsoftware wird eine Gebührenkasse geführt, die Barmittel beinhaltet. Diese wurde per 31.12.2020 abgerechnet, so dass der Bestand 0 EUR ist.

Neben der Zahlstellen Melde- und Passamt und Wertstoffhof wurde in 2019 eine neue Zahlstelle Ordnungsamt eingeführt. Dies ist durch die räumliche Auslagerung des Ordnungsamtes bedingt.

Der Wechselgeldbestand der Zahlstelle Bauhof wurde von 100 EUR auf 200 EUR erhöht. Das ist durch den Maskenverkauf am Bauhof bedingt, für die Bürger die ohne Maske zum Wertstoffhof erscheinen.

### **6.3.3 Rechnungsabgrenzungsposten**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **207.310,52** (2019: 315.750,58)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,19** (2019: 0,32)

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) werden für Sachverhalte gebildet, bei denen die Zahlung im Jahr 2020 oder früher stattgefunden hat für Leistungen, die wirtschaftlich den folgenden Haushaltsjahren zuzurechnen sind.

Auf eine Geringfügigkeitsgrenze wurde von Seiten der Gemeinde Petersberg verzichtet und es wurden alle Fälle abgegrenzt, für die es laut Definition nötig war.

Ausgewiesen werden Ansparraten und Sonderbeiträge für Darlehen der Abteilung B des Hessischen Investitionsfonds. Die Auflösung erfolgt über die vertragliche Laufzeit der Darlehen.

Die Auflösung der Ansparraten erfolgt nach der Zinsstaffelmethode, da diese der tatsächlichen Zinsentwicklung im Zeitverlauf entspricht.

Die Beamtenbezüge für Januar 2021 wurden im Dezember 2020 ausgezahlt, stellen aber den Aufwand für das Jahr 2021 dar.

Im Jahr 2020 wurden Tankgutscheine durch die Gemeinde erworben. Diese werden an verschiedene Mitarbeiter durch die Personalabteilung verteilt. Am Ende des Jahres wird der Aufwand auf den entsprechenden Produkten verteilt. Die restlichen Tankgutscheine wurden als ARAP bilanziert. In den Folgejahren wird der ARAP entsprechend der Inanspruchnahme der Gutscheine aufgelöst.

## Passiva

Die Passivseite der Bilanz zeigt die Herkunft des eingesetzten Kapitals. Unterschieden werden Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten.

### 6.3.4 Eigenkapital

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **60.610.142,10** (2019: 57.471.626,66)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **56,85** (2019: 58,37)

#### 6.3.4.1 Nettoposition

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **25.525.539,63** (2019: 25.525.539,63)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **23,94** (2019: 25,92)

Die Eigenkapital-Nettoposition wird ermittelt als Saldo aus der Gegenüberstellung von Vermögen abzüglich Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten.

Die Nettoposition dient 4 Jahre als Korrekturposten für die Berichtigung der Eröffnungsbilanz, um Fehler oder neue Erkenntnisse ergebnisneutral zu korrigieren.

Ab dem Jahr 2013 steht diese Möglichkeit nicht mehr zur Verfügung, d. h. alle notwendigen Korrekturen werden ergebniswirksam vorgenommen.

#### 6.3.4.2 Rücklagen und Sonderrücklagen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **31.946.087,03** (2018: 28.969.944,45)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **29,96** (2019: 25,42)

Hierbei handelt es sich um die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses.

Die Veränderung dieser Rücklagen ergibt sich aus der Zuführung zur Rücklage des ordentlichen Jahresüberschusses aus 2019 (2.830.675,82 EUR) und der Zuführung zu der Rücklage des außerordentlichen Jahresüberschusses aus 2019 (145.466,76 EUR).

### 6.3.4.3 Ergebnisverwendung

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **3.138.515,44** (2019: 2.976.142,58)

Das Gesamtergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

- Ordentlicher Jahresüberschuss 3.088.872,13 EUR
- Außerordentlicher Jahresüberschuss 49.643,31 EUR

Der ordentliche Jahresüberschuss wird im Jahr 2021 der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses wird im Jahr 2021 der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der außerordentliche Überschuss resultiert aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über dem Buchwert und periodenfremden Erträgen und Aufwendungen.

### 6.3.5 Sonderposten

#### 6.3.5.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **9.221.856,10** (2019: 8.422.009,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **8,65** (2019: 8,55)

Als Sonderposten sind finanzielle Mittel passiviert, welche die Gemeinde für Investitionsmaßnahmen als Zuweisung oder Zuschuss von Land, Kreis, Bund und sonstigen öffentlichen Institutionen erhalten hat. Gefördert wurden überwiegend Infrastrukturmaßnahmen (Straßen, Kanalbau), Gebäude und Maßnahmen im Bereich "Brandschutz".

Sonderposten werden grundsätzlich über die Nutzungsdauer des jeweilig bezuschussten Investitionsgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Soweit der jeweilige Sonderposten bei größeren Investitionsmaßnahmen den einzelnen Investitionsgütern nicht mit vertretbarem Zeitaufwand zugeordnet werden konnte, wurde bei der Auflösung eine durchschnittliche Nutzungsdauer zugrunde gelegt.

Sonderposten aus der Investitionspauschale wurden über die Nutzungsdauer von 10 Jahren aufgelöst.

Im Jahr 2020 erfolgten mehrere Zuweisungen aus verschiedenen Programmen.

Aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) hat die Gemeinde Petersberg einen Tilgungszuschuss für die Tilgung von Darlehen zur Finanzierung der Erweiterung der Feuerwehr Margrethenhaun erhalten.

Aus dem Programm der Hessenkasse hat die Gemeinde Petersberg die Zuweisungen für die Anschaffung des Bokimobils, den Straßenbau der Milseburgstraße sowie für die Tilgung verschiedener Darlehen.

Weitere Zuweisungen waren die Zuweisung des Landes Hessen für die Tempo-30-Maßnahmen in Steinau und Steinhaus, Investitionspauschale 2020 sowie eine Zuweisung für Digitalisierung.

### **6.3.5.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **65.181,00 EUR** (2019: 72.363,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,06** (2019: 0,07)

In dieser Position sind unter anderem die Erstattungen für die Grabumrandungen der Urnengräber und die Zuschüsse von privaten Unternehmen enthalten.

### **6.3.5.3 Investitionsbeiträge**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **17.332.054,78** (2019: 17.871.204,44)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **16,26** (2019: 18,15)

Investitionsbeiträge sind öffentlich-rechtliche Gegenleistungen zur Deckung des Aufwands für die Schaffung, Erweiterung oder Erneuerung öffentlicher Einrichtungen. Sie werden von den Grundstückseigentümern erhoben. Der Ausweis in der Bilanz enthält Erschließungsbeiträge für Abwasser, Straßen und Straßenbeleuchtung sowie die Ablösebeiträge für die Stellplätze.

Sonderposten werden über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Investitionsgegenstände ertragswirksam aufgelöst.

Sonderposten, die nicht einem einzelnen Investitionsgegenstand zugeordnet werden konnten, wurden über die durchschnittliche Nutzungsdauer der Anlagenklasse aufgelöst.

Zugänge entstehen durch den Verkauf von Grundstücken (Erschließungsbeiträge Straße und Kanal).

Mit der Zahlung des Kaufpreises für die Grundstücke in den Baugebieten werden die Erschließungsbeiträge für Straße und Kanal abgelöst. Die Aufteilung des Kaufpreises in Erschließungsbeiträge und Erträge aus Veräußerung des Grundstücks erfolgt nach einer Verkaufspreiskalkulation, die bei der Planung der Erschließung des Baugebiets erstellt wird.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten werden die Erschließungsbeiträge für die fertiggestellten Baugebiete mit den Herstellungskosten abgeglichen.

Seit der Veräußerung der Bauplätze in dem Baugebiet „Gehausküppel“ in 2021 hat die Gemeinde Petersberg die Modalitäten der Grundstückskaufverträge geändert. Die Erschließungsbeiträge werden separat mit einem Bescheid erhoben und sind nicht mehr in dem Kaufpreis des Grundstücks enthalten.

### **6.3.5.4 Sonstige Sonderposten**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **62.774,00** (2019: 64.566,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,06** (2019: 0,07)

In dieser Position ist unter anderem der Sonderposten für die Brücke Mausehundgraben enthalten.

### 6.3.6 Rückstellungen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **6.997.168,00** (2019: 7.003.299,32)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **6,56** (2018: 7,30)

Pensionsrückstellungen	5.064.368,00 EUR
Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	1.892.800,00 EUR
Sonstige Rückstellungen	40.000,00 EUR
<b>Summe</b>	<b>6.997.168,00 EUR</b>

Rückstellungen stellen Fremdkapital dar, sind jedoch im Unterschied zu Verbindlichkeiten dem Grunde und/ oder der Höhe nach noch ungewiss. Sachverhalte, für die Rückstellungen zu bilden sind, sind in § 39 GemHVO Hessen abschließend aufgezählt.

#### 6.3.6.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **5.064.368,00 EUR** (2019: 5.071.676,19)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **4,75** (2019: 5,15)

Rückstellungen für Pensionen sind für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Gemeinde gegenüber Beamten, Versorgungsempfängern und deren Hinterbliebenen gebildet. Die Ermittlung erfolgte nach versicherungsmathematischen Grundsätzen durch die KVK Beamtenversorgungskasse Kassel.

Dabei wurde der Besoldungsstand nach dem Hessischen Besoldungsgesetz zum Stand 01.02.2020 zugrunde gelegt.

Die Berechnungen wurden anhand der Rechnungsgrundlagen und Rechenverfahren durchgeführt, die allgemein anerkannt sind, wobei insbesondere die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Heubeck (u. a. Sterbewahrscheinlichkeiten) und der Rechnungszinsfuß 6 % zur Anwendung gekommen sind. Die neuen Heubeck Richttafeln wurden durch das Bundesministerium der Finanzen als mit den anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen im Sinne von § 6a Abs. 3 Satz 3 EStG übereinstimmend anerkannt.

Die zum Bilanzstichtag ermittelten Rückstellungen für die künftigen und die laufenden Pensionsverpflichtungen wurden gemäß den Bestimmungen des § 41 Abs. 6 GemHVO in Verbindung mit § 6a EStG mit dem Teilwert angesetzt.

Bei der Berechnung der Beihilferückstellungen hat die Beamtenversorgungskasse Kassel den Durchschnittswert des tatsächlichen Beihilfeaufwandes für Versorgungsempfänger der letzten drei Jahre für die Berechnung benutzt.

Konto	Bezeichnung	Betrag
37000000	Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	3.875.467,00 EUR
37010000	Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften (aktive Beamte)	395.186,00 EUR
37100000	Verpflichtung für Altersteilzeit- Teilzeitgehalt	0,00 EUR
37110000	Verpflichtungen für Altersteilzeit- Aufstockung	0,00 EUR
37200000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	732.798,00 EUR
37300000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	60.917,00 EUR
	<b>Summe</b>	<b>5.064.368,00 EUR</b>

Der Rechnungszinsfuß von 6 %, der bei der Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen zugrunde gelegt wurde, ist höher als der Abzinsungszinssatz von 2,3 % nach § 253 Abs. 2 HGB.

Laut Hinweisen zu § 39 GemHVO sind in solchem Fall die mit diesem Abzinsungszinssatz berechnete höhere Rückstellungen im Anhang anzugeben.

#### **Pensions- und Beihilferückstellungen mit Abzinsungszinssatz von 2,30 % nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB:**

Konto	Bezeichnung	Betrag
37000000	Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	5.345.498,00 EUR
37010000	Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften (aktive Beamte)	865.130,00 EUR
37200000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	971.636,00 EUR
37300000	Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten und Arbeitnehmern	144.140,00 EUR
	<b>Summe</b>	<b>7.326.368,00 EUR</b>

In 2020 endete die Freistellungsphase der Altersteilzeit für einen Mitarbeiter der Gemeinde Petersberg. Somit sind die Rückstellungen für die Altersteilzeit komplett aufgebraucht.

#### **6.3.6.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **1.892.800,00** (2019: 1.720.000,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **1,78** (2019: 1,75)

Die Rückstellung wurde zur periodengerechten Darstellung der Kreis- und Schulumlage gebildet. Der jährliche Zahlbetrag der Kreis- und Schulumlage wird nach dem Steueraufkommen der Vorjahre berechnet. Grundlage sind das erste Halbjahr des Vorjahres und das zweite Halbjahr des Vorvorjahres.

Für den Jahresabschluss 2011 hat sich die Bewertungsmethode für die Rückstellungen für Kreis-, Schul- und Kompensationsumlage verändert.

Aus der Neufassung von § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO ergibt sich für die Rückstellungsverpflichtung eine Beschränkung dahingehend, dass diese nicht mehr für sämtliche, in künftige Umlagegrundlagen einbezogene Steuererträge der betreffenden Perioden anzusetzen sind, sondern nur für solche, die in ungewöhnlicher Höhe angefallen sind.

Die ungewöhnliche Höhe der Steuererträge wird dann angenommen, wenn die Steuererträge des Abschlussjahres den Mittelwert der fünf vorangegangenen Jahre überschreiten. Dabei wurden die

normalen Schwankungen der Steuererträge berücksichtigt. Nur die Abweichung vom Mittelwert um mehr als 10 % wird als ungewöhnlich hoch betrachtet.

Für den Jahresabschluss 2011 ergab sich nach dieser Berechnung keine Notwendigkeit der Rückstellungsbildung für den kommunalen Finanzausgleich. Die bisher gebildeten Rückstellungen wurden aufgelöst.

Für die Jahresabschlüsse 2012 bis 2015 und 2017 ergab die Bewertung die Notwendigkeit einer Zuführung zu den Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage. Für die Jahre 2016, 2018 und 2019 ergab sich eine Auflösung der Rückstellung.

Konto	Bezeichnung	Betrag
38700000	Rückstellungen für Kreisumlage	1.212.300,00 EUR
38710000	Rückstellungen für Schulumlage	680.500,00 EUR
	<b>Summe</b>	<b>1.892.800,00 EUR</b>

Durch die Revision des Landkreises Fulda wurde ein anderes Bewertungsschema für die Bildung der KFA Rückstellung empfohlen (Schema vom Hr. Kröckel). Herr Dieter Kröckel ist Verwaltungsdirektor beim Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises und einer der Verfasser des Kommentars zur GemHVO.

Bei der neu vorgeschlagenen Bewertungsmethode werden die Steuereinnahmen von den drei zurückliegenden Halbjahren statt zwei wie bisher zugrunde gelegt.

Bei dem Jahresabschluss 2020 wird die KFA Rückstellung nach der von der Revision des Landkreises Fulda vorgeschlagenen Methode durchgeführt.

Die Gewerbesteuerkompensationszahlungen des Landes Hessen wurden bei der Berechnung der KFA Rückstellung berücksichtigt.

### 6.3.6.3 Sonstige Rückstellungen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **40.000,00** (2019: 65.000,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,04** (2019: 0,07)

Sonstige Rückstellungen wurden für Sachverhalte gebildet, wenn die Höhe der Verpflichtungen der Gemeinde zum Bilanzstichtag nicht feststand. In diesem Fall ist das die Rückstellung für die Prüfungsgebühren der Jahresabschlüsse sowie Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Leistungen die in 2019 durch Firmen erbracht, aber noch nicht in Rechnung gestellt wurden.

### 6.3.7 Verbindlichkeiten

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **10.984.423,25** (2019: 6.399.997,63)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **10,30** (2019: 6,50)

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Die einzelnen Bilanzposten ergeben sich aus der Gliederung der Verbindlichkeiten nach unterschiedlichen Gläubigergruppen bzw. deren sachlicher Zuordnung.

### 6.3.7.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **7.896.538,13** (2019: 4.015.323,06)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **7,41** (2019: 4,08)

Der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist durch Kontoauszüge, Kreditverträge und Tilgungspläne zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Restlaufzeit der Verbindlichkeiten kann dem Verbindlichkeitsspiegel entnommen werden, der dem Anhang als Anlage beigelegt ist.

Im Jahr 2020 wurde ein Darlehen für den Neubau der Kitas, ein Darlehen aus dem KIP Programm für die Finanzierung der Erweiterung Feuerwehr Margrethenhaun sowie 2 Darlehen für die Finanzierung des Eigenanteils des Programms Hessenkasse aufgenommen. Für Darlehen aus dem KIP Programm gewährt das Land Hessen einen Tilgungszuschuss.

Der Gesamtbetrag der Tilgungen 2020 beläuft sich auf 530.259,55 EUR.

### 6.3.7.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **235.755,72** (2019: 193.308,70)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,22** (2019: 0,20)

Konto	Bezeichnung	Betrag
43080000	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	86.808,94 EUR
43780000	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber übrigen Bereichen (keine Investitionstätigkeit zuzuordnen)	148.946,78 EUR
	<b>Summe</b>	<b>235.755,72 EUR</b>

Die größte Position sind die Verbindlichkeiten gegenüber kirchlichen Kindergärten aus den Endabrechnungen der Betriebskostenzuschüsse sowie die Verbindlichkeiten aus den Kostenausgleichen im Kindergartenbereich mit den anderen Gemeinden.

### 6.3.7.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **1.608.129,92** (2019: 986.688,87)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **1,51** (2019: 1,00)

Konto	Bezeichnung	Betrag
44010000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	1.477.474,12 EUR
44020000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	130.655,80 EUR
	<b>Summe</b>	<b>1.608.129,92 EUR</b>

#### 6.3.7.4 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **20.977,17**, (2019: 0,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,02** (2019: 0,00)

Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten aus der Gewerbesteuerumlage und Steuer der Gemeinde.

#### 6.3.7.5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **1.049.250,13** (2019: 1.036.620,11)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,98** (2019: 1,05)

In dieser Position sind die Verbindlichkeiten gegen den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“, Betriebszweige Wasserversorgung und Parkhaus, sowie den Abwasser- und Abfallzweckverband enthalten.

Die Zahlungsabwicklung für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“ erfolgt über die Konten der Gemeinde Petersberg. Der Eigenbetrieb besitzt kein eigenes Bankkonto. Das bedeutet, dass alle zahlungswirksamen Vorgänge, die den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Petersberg“ betreffen, über die Einheitskasse abgewickelt werden.

Mit jedem Tagesabschluss wird der Saldo aller zahlungswirksamen Vorgänge ermittelt und als Forderung oder Verbindlichkeit gegen die Gemeinde gebucht.

Die Gemeinde Petersberg stellt die Forderungen und Verbindlichkeiten getrennt nach den Betriebszweigen dar.

Der Anteil des Eigenbetriebes „Gemeindewerke Petersberg“, Betriebszweig Wasserversorgung am Geldvermögen der Gemeinde beträgt zum 31.12.2020 855.812,66 EUR und wird auf dem Konto 46995 bilanziert.

Der Anteil des Eigenbetriebs „Gemeindewerke Petersberg“, Betriebszweig Parkhaus am Geldvermögen der Gemeinde beträgt zum 31.12.2020 165.776,98 EUR und wird auf dem Konto 46996 bilanziert.

#### 6.3.7.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **173.772,18** (2019 168.056,89)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **0,16** (2019 0,17)

Diese Bilanzposition beinhaltet sonstige Verbindlichkeiten der Gemeinde, z. B. Verbindlichkeiten aus erhaltenen Kautionen oder aus den Beiträgen zur Berufsgenossenschaft.

<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
48300000	Sonstige Steuerverbindlichkeiten	9.389,60 EUR
48400100	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	62.368,81 EUR
48500000	Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern	176,04 EUR
48601000	Kautions für „Ratsstuben“	1.002,60 EUR
48610000	Durchlaufende Gelder	2.000,00 EUR
48610300	Durchlaufende Gelder (A-Ist)	207,00 EUR
48690000	Verbindlichkeiten aus Verwahr- und Vorschuss-Konten (VV-Konten)	53.939,62 EUR
48698800	Interim Auszahlungen	678,26 EUR
48930000	Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	44.010,25 EUR
	<b>Summe</b>	<b>173.772,18 EUR</b>

Auf dem Konto Kautions für die „Ratsstuben“ ist die Kautions für die Gaststätte in den Ratsstuben bilanziert. Die Mietkautions wurde in 2019 zurückgezahlt wegen Wohnungskündigung (siehe auch Punkt 6.3.2.2).

Auf dem Konto 4869 sind die Verbindlichkeiten aus der Abrechnung der Abwasser- und Abfallgebühren mit dem Abwasserverband Fulda und dem Abfallzweckverband bilanziert.

Die Interim Auszahlungen beinhalten die Verbindlichkeiten aus den Überzahlungen, die in 2021 ausgeglichen werden.

### **6.3.8 Rechnungsabgrenzungsposten**

Anteil an der Bilanzsumme in EUR: **1.344.442,10** (2019: 1.307.034,24)

Anteil an der Bilanzsumme in %: **1,26** (2019: 1,33)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAPs) sind Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, jedoch erst in späteren Perioden zu Erträgen führen.

Ausgewiesen werden Gebühren für Grabnutzungsrechte. Die ertragswirksame Auflösung erfolgt über die durchschnittliche Laufzeit der Nutzungsrechte. Die PRAPs aus Gebühren für Grabnutzungsrechte für die Jahre vor 2004 wurden aus Durchschnittswerten der Jahre 2004 - 2008 ermittelt und die Gebühreanpassungen berücksichtigt.

Diese Werte wurden für jeden Friedhof einzeln ermittelt. Für diese PRAPs wurde ab 2016 ein Extrakonto 49011 angelegt.

Des Weiteren werden in dieser Position die Einzahlungen des Bundes und Landes aus der Ablöse der Straßenunterhaltung ausgewiesen und über die Laufzeit der Verpflichtung (Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes) aufgelöst.

## 6.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung werden dem Jahr zuzurechnende Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt. Erträge und Aufwendungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden. Enthalten sind:

- Verwaltungsergebnis (Summe ordentlicher Erträge abzüglich Summe ordentlicher Aufwendungen),
- Finanzergebnis (Finanzerträge abzüglich Zinsaufwand und ähnlichen Aufwendungen),
- Außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentlicher Aufwand)

Alle bebuchten Posten des laufenden Jahres können der Gesamtergebnisrechnung entnommen werden.

Die wesentlichen Positionen werden im Rechenschaftsbericht erläutert.

Die außerordentlichen Erträge im Jahr 2020 betragen 86.105,04 EUR und beinhalten die Erträge aus der Veräußerung der Vermögensgegenstände, periodenfremde Erträge sowie Erträge aus den abgeschriebenen Forderungen.

Erträge aus der Veräußerung der Vermögensgegenstände entstehen, wenn Vermögensgüter über dem Buchwert verkauft werden.

Eine andere Variante ist, dass das Vermögensgut aufgrund von Vereinfachungsregelungen für die Eröffnungsbilanz (keine Bilanzierung der Anlagegüter mit Anschaffungskosten unter 3.000,00 EUR) bilanziert ist. In diesem Fall ist der komplette Verkaufspreis als Ertrag zu betrachten. Dieser Vorgang wird über ein separates Konto 59121 abgewickelt.

Die größten Beträge werden bei der Veräußerung von Grundstücken erzielt.

Periodenfremde Erträge entstehen, wenn Einzahlungen im Jahr 2020 auf Vorgänge aus den Vorjahren zurückzuführen sind.

Die außerordentlichen Aufwendungen im Jahr 2020 betragen 36.461,73 EUR und beinhalten Verluste aus der Veräußerung der Vermögensgegenstände sowie periodenfremde Aufwendungen.

## 6.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Gemeinde. Sie wird in der direkten Form wie folgt dargestellt:

- Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

### Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Alle zahlungswirksamen Vorgänge des alltäglichen Verwaltungsgeschäftes werden in diesem Bereich dargestellt. Die größten Einzahlungen stammen aus Steuereinnahmen von 18.813.058,62 EUR und aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke von 8.229.195,72 EUR (Schlüsselzuweisung, Zuweisungen für Kindergärten sowie Gewerbesteuerkompensationszahlung).

Die größten Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit sind die Personalauszahlungen von 7.460.818,60 EUR und die Auszahlungen für Steuer und Umlageverpflichtungen von 12.083.163,12 EUR (Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlagen).

### Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Der Finanzmittelfluss beinhaltet alle Zahlungsströme, die in Verbindung mit Investitionen stehen, beispielsweise die Neuanschaffung von Anlagevermögen. Dabei entstanden die höchsten Auszahlungen für Baumaßnahmen von 8.766.349,38 EUR und für die Investitionen in das Sachanlagevermögen von 1.438.729,92 EUR.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit fließen an die Gemeinde durch den Verkauf von Anlagevermögen (181.603,74 EUR) oder aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen und Investitionsbeiträgen (1.498.748,71 EUR).

### Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

In diesem Bereich werden die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und Auszahlungen für die Tilgung von Krediten erfasst.

Die Gemeinde Petersberg hat 2020 neue Kredite von 4.411.474,62 EUR aufgenommen und Auszahlungen für Tilgungen der vorhandenen Kredite von 527.489,90 EUR geleistet.

### Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

Unter dieser Position werden Ein- und Auszahlungen dargestellt, die die Gemeinde zwar auf ihren Bankkonten, aber nicht auf eigene Rechnung einnimmt und ausgibt.

Als Beispiele hierfür lassen sich die Ein- und Auszahlungen des Eigenbetriebes „Gemeindewerke Petersberg“ nennen, der über kein eigenes Bankkonto verfügt und deswegen seinen Zahlungsverkehr über die gemeindlichen Konten abwickelt.

Die Einzahlungen an die Gemeinde aus Gebühren für Abfall und Abwasser von den Bürgern werden an den Zweckverband Abfall und den Abwasserverband Fulda weitergeleitet. Diese werden als haushaltsunwirksame Einzahlungen bzw. Auszahlungen erfasst.

Die Abwicklung von Kauttionen wird ebenfalls unter dieser Position dargestellt sowie die Zahlungen aus der Umsatzsteuerabwicklung.

### Übersicht über haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen:

Durchlaufende Posten	Betrag Einzahlung	Betrag Auszahlung
Abwicklung Umsatzsteuer	54.837,49 EUR	30.693,98 EUR
Kauttionen	12.345,00 EUR	16.402,80 EUR
Abfallgebühren	925.961,02 EUR	794.393,53 EUR
Abwassergebühren	2.300.444,12 EUR	2.320.867,52 EUR
Sonstige durchlaufende Posten	49.901,34 EUR	64.086,13 EUR
Abwicklung Einheitskasse	2.684.391,86 EUR	2.647.810,71 EUR
Zahlwegumleitung	20.740.138,16 EUR	20.740.138,16 EUR
<b>Gesamt</b>	<b>26.768.018,99 EUR</b>	<b>26.614.392,83 EUR</b>

## 6.6 Sonstige Angaben

### 6.6.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus der Mitgliedschaft der Gemeinde bei der Kommunalen Informationsverarbeitung Hessen (KIV) besteht das Risiko von Inanspruchnahme der Gemeinde für die Ablösezahlungen.

Als kreditähnliche Rechtsgeschäfte werden Miet- oder Leasingverträge gesehen.

Leasinggeschäfte spielen in der Gemeinde eine untergeordnete Rolle. Neben dem Bürgermeisterdienstwagen und dem Fahrzeug für Zentrale Dienste werden die Kopierer der Verwaltung und der Kindergärten geleast.

### 6.6.2 Aufstellung Gesamtabchluss

Grundsätzlich müssen Gemeinden einen Gesamtabchluss nach § 112a HGO i. v. m. § 53 - 55 GemHVO aufstellen, denen die Mehrheit oder 20 bis 50 % der Stimmrechte an Aufgabenträgern zustehen.

Die Gemeinden mit weniger als 20.000 Einwohner sind von der Pflicht der Aufstellung des Gesamtabchlusses befreit (§112b HGO). Der Verzicht ist von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Die Gemeinde Petersberg erfüllt die Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses und ist somit nicht verpflichtet den Gesamtabchluss für 2020 zu erstellen.

### 6.6.3 Personalbestand

Zum 31.12.2020 sind bei der Gemeinde Petersberg 152 Personen beschäftigt:

Beamte	5
Beschäftigte	147
davon Beschäftigte mit Arbeitszeit unter 30 Std./ Woche	50

## 6.6.4 Organe

Organe der Gemeinde sind die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand.

### Mitglieder der Gemeindevertretung zum 31.12.2020

#### **CDU-Fraktion (20)**

Felix Gaul  
Wolfgang Hintze  
Edgar Schäfer  
Edeltraud Weider  
Christa Bischof  
Thomas Vogel  
Josef Bug  
Mathias Bergener  
Sebastian Leitsch  
Tamara Pfaff  
Christian Bug  
Michael Kircher  
Matthias Göbel  
Andreas Trost  
Peter Scheel  
Sven Haustein  
Matthias Sauer  
Matthias Balzer

#### **SPD-Fraktion (6)**

Susanne Dörr  
Jeffrey Shuttleworth  
Elke Hohmann  
Michael Glüber  
Martin Neugabauer  
Tanja Schmidt

#### **Die Linke.**

#### **Offene Liste (3)**

Michael Wahl  
Martina Rahn  
Andrea Kreipl-Möller

#### **Bürgerliste (2)**

Winfried Schäfer  
Kai Völler

#### **CWE-Fraktion (6)**

Hans-Karl Becker  
Rainer Dargatz  
Matthias Mackrodt  
Jürgen Lederer  
Matthias Görnert  
Wolfgang Plunien

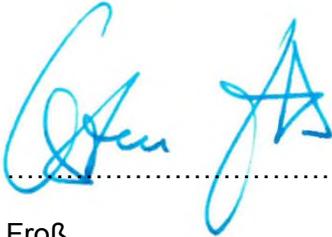
#### **FDP (2)**

Wolfgang Schad  
Dr. Thomas Stegmann

**Mitglieder des Gemeindevorstands zum 31. Dezember 2020:**

1. Carsten Froß, Bürgermeister
2. Hartwig Blum, 1. Beigeordneter
3. Stephan Nüchter
4. Maria Eppinger
5. Kai-Uwe Abersfelder
6. Helmut Krass
7. Christoph Weber

Petersberg, 27.05.2021



Froß  
Bürgermeister

## **6.7 Anlagen zum Anhang**

### **6.7.1 Anlagenspiegel**

# Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagepiegel) 2020

- € -

01 Gemeinde Petersberg

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen						Buchwerte	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	am 31.12. des Jahres 2020	am 31.12. des Vorjahres 2019	
<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	374.260,63	44.130,99	215,95	-6.961,92	411.213,75	246.889,97	0,00	30.764,23	0,00	277.654,20	133.559,55	127.370,66		
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	22.748.822,08	429.167,53	0,00	11.796,03	23.189.785,64	8.882.513,39	0,00	399.439,29	0,00	9.281.952,68	13.907.832,96	13.866.308,69		
<b>Summe 1.</b>	<b>23.123.082,71</b>	<b>473.298,52</b>	<b>215,95</b>	<b>4.834,11</b>	<b>23.600.999,39</b>	<b>9.129.403,36</b>	<b>0,00</b>	<b>430.203,52</b>	<b>0,00</b>	<b>9.559.606,88</b>	<b>14.041.392,51</b>	<b>13.993.679,35</b>		
<b>2. Sachanlagevermögen</b>														
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.556.025,50	961.171,21	51.649,88	6.961,92	11.472.508,75	11.235,38	0,00	0,00	0,00	11.235,38	11.461.273,37	10.544.790,12		
2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund	31.210.481,37	7.343,00	2,00	9.149.736,52	40.367.558,89	9.803.319,37	0,00	485.138,52	0,00	10.288.457,89	30.079.101,00	21.407.162,00		
2.3 Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	31.005.101,65	59.535,80	15.741,35	2.123.688,75	33.172.584,95	19.257.909,46	0,00	971.451,55	0,00	347,35	12.943.571,19	11.747.192,19		
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.053.292,06	104.908,87	13.569,14	0,00	1.144.631,79	367.702,06	0,00	87.164,87	0,00	13.160,14	702.925,00	685.590,00		
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.776.092,68	1.436.274,47	429.768,93	-377.802,98	8.404.795,24	4.878.426,68	0,00	647.654,90	0,00	232.875,34	3.111.589,00	2.897.666,00		
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.714.587,59	9.048.535,37	7.673,76	-10.907.418,32	1.848.030,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.848.030,88	3.714.587,59		
<b>Summe 2.</b>	<b>85.315.580,85</b>	<b>11.617.768,72</b>	<b>518.405,06</b>	<b>-4.834,11</b>	<b>96.410.110,40</b>	<b>34.318.592,95</b>	<b>0,00</b>	<b>2.191.409,84</b>	<b>0,00</b>	<b>246.382,83</b>	<b>60.146.490,44</b>	<b>50.996.987,90</b>		
<b>3. Finanzanlagevermögen</b>														
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	4.855.336,61	0,00	0,00	0,00	4.855.336,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.855.336,61	4.855.336,61		
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.3 Beteiligungen	12.087.510,54	0,00	0,00	0,00	12.087.510,54	1.544.809,04	0,00	0,00	0,00	1.544.809,04	10.542.701,50	10.542.701,50		
3.4 Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	582.893,84	0,00	29.800,61	0,00	553.093,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553.093,23	582.893,84		
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	583.919,11	18.471,99	12,67	0,00	602.378,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	602.378,43	583.919,11		
3.6 Sonstige Finanzanlagen	113.342,50	0,00	1.515,46	0,00	111.827,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.827,04	113.342,50		
<b>Summe 3.</b>	<b>16.223.002,60</b>	<b>18.471,99</b>	<b>31.328,74</b>	<b>0,00</b>	<b>18.210.145,85</b>	<b>1.544.809,04</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.544.809,04</b>	<b>16.665.336,81</b>	<b>16.678.193,56</b>		
<b>4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>														
<b>Gesamtsumme (1. bis 4.)</b>	<b>126.661.666,16</b>	<b>12.109.539,23</b>	<b>549.949,75</b>	<b>0,00</b>	<b>138.221.255,64</b>	<b>44.992.805,35</b>	<b>0,00</b>	<b>2.621.613,36</b>	<b>0,00</b>	<b>246.382,83</b>	<b>90.853.219,76</b>	<b>81.668.860,81</b>		

## 6.7.2 Forderungsspiegel

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	Bestand zum 31.12.2020		davon mit einer Restlaufzeit von			Im Forderungsbestand zum 31.12.2020 bereits berücksichtigte		Bestand zum 31.12.2019
			bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Wertberichtigungen	Abschreibungen	
<b>1. Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen</b>								
1.1 Forderungen aus Zuweisung und Zuschüssen	4.350,00 €		4.350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.300,00 €
1.2 Forderungen aus Transferleistungen	2.974,98 €		2.974,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.708,46 €
1.3 Forderungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	922.137,03 €		41.894,96 €	167.579,84 €	712.662,23 €	0,00 €	0,00 €	612.284,03 €
<b>Summe 1</b>	<b>929.462,01 €</b>		<b>49.219,94 €</b>	<b>167.579,84 €</b>	<b>712.662,23 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>618.292,49 €</b>
<b>2. Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben, Umlagen</b>								
	478.835,06 €		478.835,06 €	0,00 €	0,00 €	41.072,18 €	572,42 €	893.633,09 €
<b>3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>								
	363.267,50 €		363.267,50 €	0,00 €	0,00 €	25.791,56 €	1.055,60 €	446.017,98 €
<b>4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen</b>								
4.1 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	130.829,18 €		130.829,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	247.936,39 €
4.2 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	56.355,53 €		56.355,53 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	50.309,21 €
<b>Summe 4</b>	<b>187.184,71 €</b>		<b>187.184,71 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>298.245,60 €</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>								
	105.782,30 €		105.782,30 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	97,09 €	66.045,56 €
<b>Summe (1-5)</b>	<b>2.064.531,58 €</b>		<b>1.184.289,51 €</b>	<b>167.579,84 €</b>	<b>712.662,23 €</b>	<b>66.863,74 €</b>	<b>1.725,11 €</b>	<b>2.322.234,72 €</b>

## 6.7.3 Verbindlichkeitsspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2020	mit einer Restlaufzeit von			Stand zum 31.12.2019
		bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0	0	0
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.896.538,13	442.332,82	2.100.010,82	5.354.194,49	4.015.323,06
2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.533.994,03	235.639,02	1.517.910,52	4.780.444,49	2.435.646,33
2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	1.362.544,10	206.693,80	582.100,30	573.750,00	1.579.676,73
2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0	0	0	0	0
3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen	235.755,72	235.755,72	0	0	193.308,70
6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.608.129,92	1.608.129,92	0	0	986.688,87
7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	20.977,17	20.977,17	0	0	0
8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und geben Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	1.049.250,13	1.049.250,13	0	0	1.036.620,11
9 Sonstige Verbindlichkeiten	173.772,18	173.772,18	0	0	168.056,89
<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>10.984.423,25</b>	<b>3.530.217,94</b>	<b>2.100.010,82</b>	<b>5.354.194,49</b>	<b>6.399.997,63</b>

## 6.7.4 Rückstellungsspiegel

Kto	Bezeichnung	Stand 1.1.2020	Umbuchung	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand
		€					€
37000	Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	3.371.341,00	545.353,00	0,00	134.914,00	93.687,00	3.875.467,00
37010	Verpflichtungen für unverfallbare Anwartschaften	884.007,00	-545.353,00	0,00	0,00	56.532,00	395.186,00
	<i>davon durch Mittel der Versorgungsrücklage gedeckt</i>	583.919,11					602.378,43
37100	Verpflichtungen für Altersteilzeit	16.118,34	0,00	15.829,73	288,61	0,00	0,00
37110	Verpflichtungen für Altersteilzeit-Aufstockung	2.365,85	0,00	2.365,85	0,00	0,00	0,00
37200	Beihilfeverpflichtungen gg Versorgungsempf.	640.543,00	108.999,00	0,00	45.383,00	28.639,00	732.798,00
37300	Beihilfeverpflichtungen gg Beamte	157.301,00	-108.999,00	0,00	0,00	12.615,00	60.917,00
38700	RSt für Kreisumlage	1.120.000,00	0,00	0,00	0,00	92.300,00	1.212.300,00
38710	RSt für Schulumlage	600.000,00	0,00	0,00	0,00	80.500,00	680.500,00
39941	RSt für Prüfungsgebühren	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00
39991	RSt aus ungewissen Verbindlichkeiten (lfd. Aufwand)	54.000,00	0,00	37.351,21	16.648,79	27.000,00	27.000,00
	<b>Summe</b>	<b>6.856.676,19</b>	<b>0,00</b>	<b>66.546,79</b>	<b>197.234,40</b>	<b>404.273,00</b>	<b>6.997.168,00</b>

## 6.7.5 Rücklagenübersicht

<b>Rücklagen</b>	<b>Stand 01.01.2020</b>	<b>Zuführungen</b>	<b>Umbuchungen</b>	<b>Stand 31.12.2020</b>
	EUR	EUR	EUR	EUR
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	24.091.360,86	2.830.675,82	0,00	26.922.036,68
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	4.878.583,59	145.466,76	0,00	5.024.050,35
Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>28.696.944,45</b>	<b>2.976.142,58</b>	<b>0,00</b>	<b>31.946.087,03</b>

## 7.2.1 Vollständigkeitserklärung

# Vollständigkeitserklärung

der Gemeinde Petersberg

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020

Jahresabschluss zum 31.12.2020

Herr Bürgermeister Froß

gibt persönlich folgende Erklärung ab:

## Aufklärungen und Nachweise

1. Der Revision habe ich die von ihr gemäß gesetzlichen Vorschriften verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt:
2. Folgende Personen habe ich angewiesen, der Revision alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:
  - Herr Freidhof
  - Frau Erb

--

## Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

3. Es sind alle Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
4. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

5. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
7. Die ggf. in der Gemeindehaushaltsverordnung vorhandenen erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde
- von mir wahrgenommen
- auf **Herrn Freidhof** übertragen und wahrgenommen
8. Der Jahresabschluss beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und Abgrenzungen sämtlicher Aufwendungen und Erträge und sämtliche Aus- und Einzahlungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
9. Im Rechenschaftsbericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir und dem **Gemeindevorstand** eingeschätzt werden, dargestellt.
10. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- bestehen nicht
- sind im Jahresabschluss enthalten
- sind im Anhang/ Rechenschaftsbericht dargelegt.
11. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen
- bestehen nicht
- sind gesondert erläutert

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

12. Im Beteiligungsbericht, der bezogen auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben und dem Jahresabschluss beigelegt ist, ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der **Gemeinde Petersberg**, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, vollständig erläutert. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Stichtag

nicht

nur in Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Stichtag

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

Im Verbindlichkeitspiegel sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.

14. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Stichtag

nicht

und sind unter Ziffer            aufgeführt

15. Derivate Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Stichtag

nicht

und sind in den Büchern vollständig erfasst sowie der Rechnungsprüfung dargelegt worden

und sind unter Ziffer            aufgeführt

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

16. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag
- nicht
- und sind unter Ziffer            bzw. in der Anlage vollständig aufgeführt
- Liegen in der Gemeinde vor und können eingesehen werden
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
- im Anhang angegeben
- unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind im Anhang angegeben
- sind unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
19. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungsbezogenen Internen Kontrollsystems
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind vollständig mitgeteilt worden
20. Es wird bestätigt, dass für das von der Kommune angewendete Datenverarbeitungsprogramm im Finanzwesen ein gültiges Testat einer Prüfungseinrichtung vorliegt. Das von der Prüfungseinrichtung geprüfte und testierte Programm wurde von der Kommune unverändert übernommen.

Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses

21. Alle bekannten Täuschungen und Vermögensschädigungen sind mitgeteilt worden.
  
22. Die im Rechenschaftsbericht gemachten Angaben gemäß der Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung sind nach meinem Kenntnisstand vollständig und zutreffend.

Petersberg, 13.07.2021

---

Ort, Datum



---

Unterschrift **Bürgermeister**